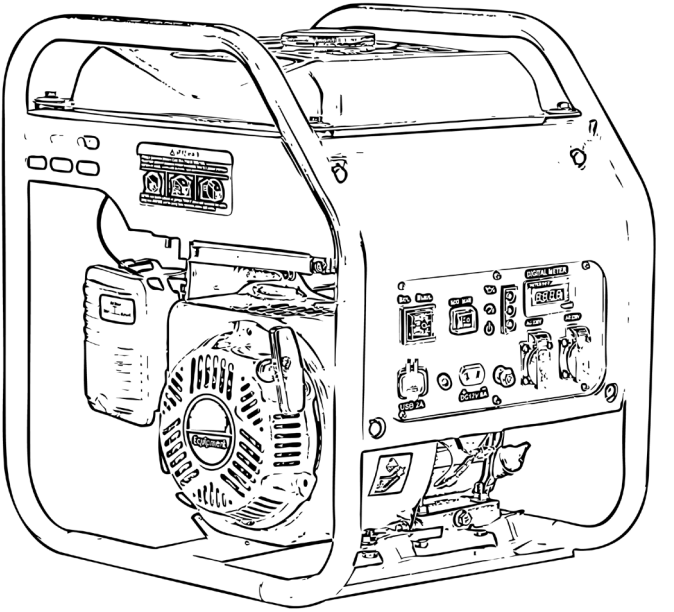
EBERTH

4-TAKT BENZIN STROMERZEUGER



BEDIENUNGSANLEITUNG

DE EN FR IT ES NL PL SE SK CZ

GG1-IS3200

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis 2
Lieferumfang 4
Bestimmungsgemäße Verwendung 5
Vorhersehbare Fehlanwendung: 5
Zeichenerklärung 6
Warnhinweise: 6
Symbole und Abbildungen: 6
Allgemeine Sicherheitshinweise 7
Betriebsstoffe, Flüssigkeiten, Dämpfe und Abgase: 10
Restrisiken 12
Nach der Lieferung 12
Gerätebeschreibung 13
Bedienfeld Beschreibung 14
Vor der Inbetriebnahme 18
Allgemein: 18
Gerät aufstellen: 18
Tanken: 18
Öl auffüllen: 20
Inbetriebnahme 21
Hinweise zur Verwendung des Geräts: 21
Blindleistung: 21
Typische Verbraucher mit hoher Blindleistung sind: 21
Anlaufstrom: 21
Typische Verbraucher mit hohem Anlaufstrom sind: 22
Kaltstart: 23
Warmstart: 24
Stromverbraucher anschließen: 24
Stromverbraucher trennen: 25
Stellen Sie den Sicherungsschalter auf „OFF“. 25
Entfernen Sie die Verbraucher. 25
Gerät ausschalten: 25
Allgemeine Reinigung und Pflege: 26
Ölstand messen: 26
Reinigung, Pflege und Wartung 26
Öl nachfüllen: 27
Öl ablassen: 28
Luftfilter reinigen: 28
Tanksieb reinigen: 29
Kraftstofffilter reinigen: 30

Kraftstofftank ablassen: 30
Zündkerze reinigen: 30
Wartungstabelle 32
Lagerung 33
Allgemein: 33
Einlagerung- Vergaser trocken legen: 33
Lagerung des Kraftstoffs: 34
Transport 35
Fehlersuche 36
Technische Daten 39
Entsorgung 40
Ersatzteile 40
Gewährleistung 41
Kundenservice 41
EG- Konformitätserklärung 42
Notizen 43

Lesen Sie die Bedienungsanleitung in jedem Fall durch.

Die Bedienperson muss zur Gewährleistung der sicheren Handhabung die Bedienungsanleitung lesen und verstehen. Auch Bediener mit Erfahrung mit dem Gerät müssen die Bedienungsanleitung lesen und verstehen.
Unzureichend informierte Bediener können sich und andere Personen durch unsachgemäßen Gebrauch lebensgefährlich gefährden. Bewahren Sie die Bedienungsanleitung in greifbarer Nähe auf.
Das Bedienungs-, Wartungs- und Reinigungspersonal muss die Bedienungsanleitung lesen. Falls das Gerät an Dritte weitergegeben wird, händigen Sie die Bedienungsanleitung ebenfalls aus.

Lieferumfang

Neueste technische Änderungen können von den hier beschriebenen Erläuterungen und zeichnerischen Darstellungen abweichen.

Die dargestellten Abbildungen beziehen sich auf den EBERTH GG1-IS3200 Stromerzeuger. Der EBERTH GG1-IS3200 Stromerzeuger unterscheidet sich in der Funktionsweise nicht.
Im Lieferumfang sind enthalten:

- 1x EBERTH GG1-IS3200 Stromerzeuger
- 1x Werkzeugtüte zur Wartung
- 1x Bedienungsanleitung

Die Auslieferung erfolgt ohne Öl und Kraftstoff. Es befinden sich Ölreste im Motor. Der Motor besitzt einen Ölsensor, diese Reste reichen nicht aus, um das Gerät zu starten. Füllen Sie daher unbedingt Öl nach Vorschrift auf!. Siehe Tanken S.18 und Öl nachfüllen S.27.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Betriebssicherheit des Gerätes ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung entsprechend der Angaben in der Bedienungsanleitung gewährleistet. Jede über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgehende, andersartige Verwendung des Gerätes gilt als nicht bestimmungsgemäß.

Verwenden Sie das Gerät ausschließlich für Anwendungen, die für einen Betrieb an einer 230 Volt Wechselspannungsquelle vorgesehen sind. Beachten Sie die Einschränkungen in den Sicherheitshinweisen.
Verwenden Sie als Kraftstoff ausschließlich bleifreies Benzin und als Schmiermittel des Geräts ausschließlich 10W-30 oder 10W-40 Viertakt-Motoröl.

Vorhersehbare Fehlanwendung:

Verwenden Sie das Gerät niemals, um Energie in ein Heim-oder Hausnetzwerk oder Campingwägen einzuspeisen.
Niemals E10 oder Diesel als Kraftstoff verwenden. Niemals andere Öle als Schmiermittel des Geräts verwenden. Niemals dem Kraftstoff Öl zumischen.
Immer Öl nachfüllen, siehe S. 27, auch wenn Ölreste bereits im Gerät vorhanden sind.

Technische Änderungen am Produkt im Rahmen der Verbesserung der Bedienungseigenschaften und der Weiterentwicklung behalten wir uns vor. Sollten Sie Ersatzteile benötigen, verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile!

Zeichenerklärung

Wichtige sicherheits- und gerätetechnische Hinweise sind in dieser Bedienungsanleitung durch Zeichen gekennzeichnet. Befolgen Sie die Hinweise, um Personen- und Sachschäden zu vermeiden.

Warnhinweise:

⚠ GEFAHR

Dieses Zeichen macht auf unmittelbar drohende Gefahr aufmerksam, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führt.

⚠ WARNUNG

Dieses Zeichen kennzeichnet gefährliche Situationen, die zu schweren Körperverletzungen oder zum Tod führen können.

⚠ VORSICHT

Dieses Zeichen kennzeichnet gefährliche Situationen, die zu leichten Verletzungen führen oder Beschädigung, Fehlfunktionen und Zerstörung des Gerätes zur Folge haben können.

Warnung vor allgemeiner Gefahr. Bei Nichtbeachten besteht Lebensgefahr.

Warnung vor heißen Oberflächen. Bei Nichtbeachten besteht Lebensgefahr.

Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung.
Bei Nichtbeachten besteht Lebensgefahr.

Warnung vor dem Einatmen giftiger Dämpfe und Stäube. Bei Nichtbeachten besteht Lebensgefahr.

Symbole und Abbildungen:

Bitte lesen! Lesen Sie vor der Benutzung die Bedienungsanleitung.

Tipp! Dieses Symbol hebt Tipps und Informationen hervor, die für eine effiziente und störungsfreie Bedienung des Gerätes zu beachten sind.

Benzin und Altöl umweltgerecht entsorgen!

Allgemeine Sicherheitshinweise

Beachten Sie die Sicherheits- und Warnhinweise auf dem Gerät und leisten Sie den Hinweisen Folge! Neben den Hinweisen in dieser Bedienungsanleitung müssen die allgemeinen Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Gesetzgebers berücksichtigt werden.

Allgemein:

- Als Erstbenutzer lassen Sie sich von einem Fachmann einweisen. Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren dürfen das Gerät nicht verwenden. Wird ein Jugendlicher über 16 Jahren von einem Fachmann unter Aufsicht ausgebildet, ist er von dem Verbot ausgenommen. Verleihen oder geben Sie das Gerät ausschließlich an Personen, die mit seiner Handhabung vertraut sind. Liefern Sie die Bedienungsanleitung mit aus.
  Das Bedienungspersonal ist gegenüber Dritten verantwortlich. Halten Sie andere Personen während der Benutzung des Geräts fern. Durch Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.
- Der Benutzer muss wissen, wie das Gerät im Notfall zu stoppen ist. Der Benutzer muss sich mit allen Bedieneinrichtungen, den Anschlussdosen und den Anschlüssen des Geräts auskennen.
- Entfernen Sie alle Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Gerät einschalten. Ein Werkzeug oder Schlüssel, das sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann schwere Verletzungen verursachen.
- Seien Sie aufmerksam und führen Sie alle Arbeiten ruhig und umsichtig durch. Arbeiten Sie niemals wenn Sie müde sind oder unter Einfluss von Alkohol, Drogen, Medikamenten oder anderen Substanzen, die sie sensorisch einschränken können stehen. Achten Sie besonders zum Ende der Arbeitszeit auf Ihre Verfassung. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Gerätes kann zu schweren Verletzungen führen.
- Ändern Sie niemals das Gerät und dessen Bedienungs- und Sicherheitseinrichtungen oder machen Sie niemals die Bedienungs- und Sicherheitseinrichtungen unbrauchbar. Geräteänderungen und Änderungen an den Bedienungs- und Sicherheitseinrichtungen gefährden Ihre Sicherheit und können Geräteschäden verursachen.
- Niemals ein Gerät in Betrieb nehmen, das nicht betriebssicher ist. Falls das Gerät Anzeichen von Störungen oder Defekten zeigt- sofort außer Betrieb nehmen. Im Zweifelsfall kontaktieren Sie unseren Kundenservice. Sichern Sie das Gerät vor unbefugtem Zugriff. Der Benutzer ist für Unfälle und Schäden verantwortlich, die gegenüber anderen Personen, deren Eigentum und Tieren auftreten.

- Das Gerät nur mit allen vorschriftsmäßig angebrachten Sicherheitseinrichtungen betreiben. Es besteht Einzugsgefahr für Hände und Füße in das Gerät. Unfallgefahr.
- Lassen Sie das Gerät während des Betriebes niemals allein. Eine Person muss für Notfälle in Sichtweite bereit stehen.
- Niemals das Gerät während des Betriebes Drehen, Kippen oder im Standort wechseln.
- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber. Räumen Sie den Arbeitsplatz von Hindernissen frei. Achten Sie auf ausreichende Belichtung des Arbeitsplatzes. Unaufgeräumte und schlecht ausgeleuchtete Arbeitsplätze erhöhen das Risiko von Verletzungen.
- Das Gerät für den Betrieb auf eine das Gerätegewicht ausreichend tragende, ebenerdige und feuerfeste Fläche stellen. Sorgen Sie immer für einen festen und sicheren Stand des Gerätes.
- Vor Arbeiten mit dem Gerät die ordnungsgemäße Funktion des Geräts prüfen. Benutzen Sie kein Gerät, dessen Schalter defekt ist. Defekte Geräte können Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer gefährden.
- Verwenden Sie das Gerät, Zubehör und Werkzeuge entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch des Gerätes für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- Bewahren Sie ungenutzte Geräte und deren Werkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit dem Gerät nicht vertraut sind oder die Anweisungen nicht gelesen haben. Das Gerät ist gefährlich, wenn es von unerfahrenen Personen benutzt wird. Kinder und Tiere müssen einen Mindestabstand von 10 m zum Betriebsbereich einhalten.
- Beachten Sie die Lärmschutzvorschriften beim Einsatz des Gerätes in Wohngebieten.

Elektrische Sicherheit:

- Das Gerät erzeugt genügend Elektrizität, dass bei unsachgemäßem Gebrauch, bei Berührung von spannungsführenden Teilen tödliche Stromschlaggefahr besteht.
- Falls Sie die Anschlussleitung verlängern wollen, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die für den Außenbereich geeignet sind. Diese Maßnahme verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Niemals die Anschlussleitung zweckentfremden, um das Gerät zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen.
  Halten Sie die Leitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden

Geräteteilen. Niemals die Leitung unter dem Gerät einklemmen, knicken, quetschen oder verknoten. Rollen Sie die Leitung immer vollständig aus. Tauchen Sie niemals die Leitung in Wasser oder andere Flüssigkeiten. Beschädigte, nasse oder verwickelte Leitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

- Niemals das Gerät Regen, Schnee, Nässe und Feuchtigkeit aussetzen. Benutzen Sie das Gerät ausschließlich, wenn alle Anschlüsse trocken und sicher sind. Ein Eindringen von Wasser in und an das Gerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Vermeiden Sie den Kontakt mit geerdeten Teilen wie Rohre, Heizkörper, Herde und Kühlmöbel. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Überlasten Sie niemals das Gerät. Verwenden Sie für Ihre Arbeit die dafür bestimmten Geräte. Arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- Achten Sie bei anderen Personen, einschließlich Tieren, auf sicheren Abstand zum Arbeitsbereich. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss eine persönliche Schutzausrüstung tragen.
- Tragen Sie niemals Ringe, Uhren, Krawatten oder Körperschmuck während des Arbeitens. Lange Haare zusammenbinden und sichern. Gefahr von Einzug in rotierende Teile.
- Vermeiden Sie Gehörschäden durch Tragen eines Gehörschutzes.
- Tragen Sie bei sämtlichen Arbeiten rutschfestes Sicherheitsschuhwerk.
- Tragen Sie bei sämtlichen Arbeiten entsprechende Arbeitshandschuhe.
- Tragen Sie immer Kleidung, die zweckmäßig und eng anliegend, aber nicht hinderlich ist.
- Tragen Sie bei allen Arbeiten stets Kleidung aus festem Material.
- Stoppen Sie den Motor und warten Sie bis sich das Gerät abgekühlt hat, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile warten oder das Gerät wegstellen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Gerätes.
- Halten Sie Luftschlitze und das Gehäuse frei von Staub und schmutzfrei. Blasen Sie das Gerät bei niedrigem Druck mit Druckluft aus.

Brand-, Explosionsgefahr und heiße Oberflächen

- Das Gerät kann Funken erzeugen, die Staub, brennbare Flüssigkeiten oder Dämpfe entzünden können. Das Gerät darf nicht in der Nähe brennbarer Materialien oder explosionsfähiger Gase eingesetzt werden.

Das Abgassystem wird heiß und bleibt nach dem Stopp des Motors eine Zeit lang heiß, feuergefährdete Materialien können in Brand gesetzt werden und explosive Gase explodieren.
Den heißen Schalldämpfer nicht berühren. Das Gerät abkühlen lassen.

- Während des Betriebes einen Abstand von mindestens drei Meter zu Gebäuden und anderen Geräten einhalten.
- Während des Betriebes niemals Gegenstände auf das Gerät stellen oder das Gerät bedecken.
- Prüfen Sie das Kraftstoffsystem regelmäßig auf undichte Stellen oder defekte Teile.
- Brennbare Materialien vom Gerät fernhalten. Im Fall eines Brandes niemals das Gerät mit Wasser löschen. Einen geeigneten Feuerlöscher verwenden. Niemals den Rauch einatmen-Falls doch, sofort Arzt konsultieren.
- Rauchen ist verboten.
- Offenes Feuer ist verboten.

Betriebsstoffe, Flüssigkeiten, Dämpfe und Abgase:

- Verwenden Sie als Kraftstoff ausschließlich bleifreies Benzin und als Schmieröl ausschließlich 10W-30 oder 10W-40 Viertakt-Motoröl. Niemals E10 oder Diesel als Krafstoff und andere Öle als Schmiermittel für den Motor verwenden.
- Das Gerät wird mit Motoröl geschmiert. Niemals Öl in den Boden gelangen lassen. Gefahr für die Umwelt.
- Das Gerät erzeugt giftige Abgase. Die Abgase können geruchlos und unsichtbar sein und unverbrannte Kohlenwasserstoffe und Benzol enthalten. Niemals die Abgase einatmen. Vergiftungsgefahr. Bei Übelkeit, Kopfschmerzen, Sehstörungen, Hörstörungen und Schwindel, den Betrieb sofort einstellen.
- Das Gerät niemals in geschlossenen oder teilweise geschlossenen Räumen betreiben. Vergiftungsgefahr. Niemals das Gerät in einer Garage, im Haus oder an offenen Fenstern oder Türen betreiben. Niemals die Abgase umleiten. Das Gerät nur im Freien betreiben.
- Suchen Sie vor dem Betanken einen sicheren und ebenen Ort auf. Gefahr von Verschüttungen. Eventuell verschütteten Kraftstoff vor dem Start des Gerätes entfernen. Niemals Kraftstoff in das Erdreich gelangen lassen. Verwenden Sie eine geeignete Unterlage.
- Niemals in geschlossenen Räumen tanken. Die Kraftstoffdämpfe sammeln sich am Boden. Vergiftungsgefahr.Tanken Sie ausschließlich an gut belüfteten Orten. Schalten

Sie das Gerät vor dem Betanken aus und lassen Sie das Gerät abkühlen. Niemals das Gerät während des Betriebes betanken.

- Die Kraftstoffe können lösungsmittelähnliche Substanzen enthalten. Vermeiden Sie Haut-und Augenkontakt mit den Kraftstoffen.
- Niemals die Kraftstoffe einatmen. Vergiftungsgefahr.
- Transportieren Sie den Kraftstoff ausschließlich in zugelassenen und gekennzeichneten Behältern. Kraftstoff für Kinder unzugänglich machen.
- Nach dem Tanken den Schraub-Tankverschluss so fest wie möglich anziehen.
- Bestehender Überdruck muss sich leicht abbauen und kein Kraftstoff darf herausspritzen- Öffnen Sie den Tankverschluss vorsichtig.
- Niemals den Tank überfüllen.
- Falls Kraftstoff oder Öl über die Schutzkleidung oder über das Gerät verschüttet wurde, wechseln Sie die Schutzkleidung und reinigen Sie das Gerät.
- Beim Ablassen von Kraftstoffen und Öl, beachten Sie die in Umweltvorschriften. Lassen Sie niemals Kraftstoff in das Erdreich gelangen.

Restrisiken

Auch bei Einhaltung aller einschlägigen Sicherheitsbestimmungen und der vom Hersteller genannten bestimmungsgemäßen Verwendung, kann es aufgrund der durch den Verwendungszweck bestimmten Konstruktion zu Risiken kommen.
Sofern Sicherheitshinweise, die Bestimmungsgemäße Verwendung und alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Anleitungen eingehalten werden, können Risiken minimiert werden. Restrisiken manifestieren sich durch übermäßige Belastung durch Vibrationen und können zu Verletzungen von Blutgefäßen oder Nerven führen.
Beispiele für solche Symptome sind Taubheitsgefühl, Gefühllosigkeit, Schmerzmangel oder eine Abnahme der normalen Kraft, Veränderungen der Hautfarbe.

Wenn Sie eine solche körperliche Erfahrung machen, sollten Sie den Arzt aufsuchen. Diese Symptome treten normalerweise in den Fingern, Händen oder Handgelenken auf.

Restrisiken manifestieren sich auch durch übermäßige Belastung durch Betriebsgeräusche des Geräts. Eine Folge kann vorrübergehende Beeinträchtigung des Gehörs oder Taubheit sein. Wenn Sie eine solche körperliche Erfahrung machen, sollten Sie den Arzt aufsuchen.

Nach der Lieferung

- Entfernen Sie vor der dem Aufstellen das gesamte Verpackungsmaterial vollständig vom Gerät.
- Falls Sie die Verpackung entsorgen, beachten Sie die in Ihrem Land geltenden Vorschriften.
- Führen Sie wiederverwertbare Verpackungsmaterialien dem Recycling zu.
- Bitte prüfen Sie, ob das Gerät und das Zubehör vollständig sind.
- Falls Teile fehlen, nehmen Sie Kontakt mit unserem Kundenservice auf.
- Halten Sie hierfür bitte Angaben über Kundennummer, Belegnummer und Auftragsnummer bereit.

Bewahren Sie die Verpackung Ihres Gerätes auf.
Sie benötigen die Verpackung eventuell zur Lagerung während der Gewährleistung.
Im Fall von Schäden wenden Sie sich an unseren Kundenservice.

Gerätebeschreibung

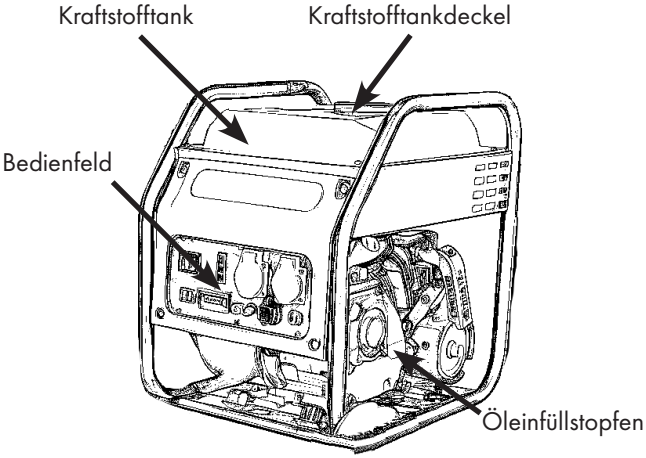


Abb. 1

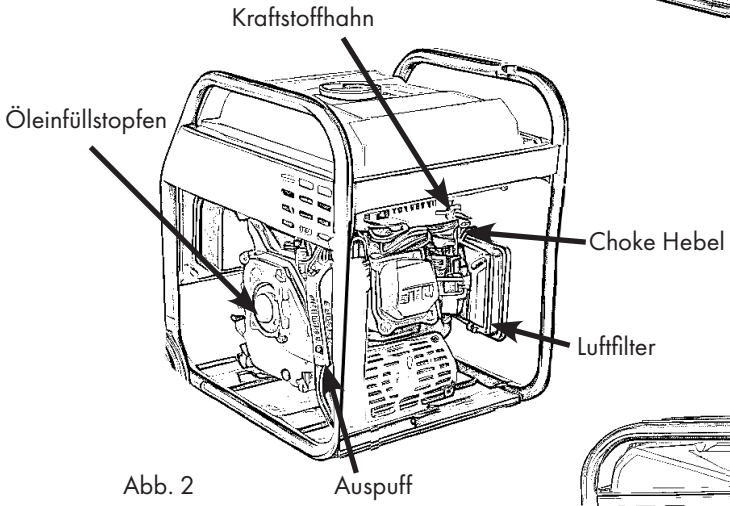


Abb. 2

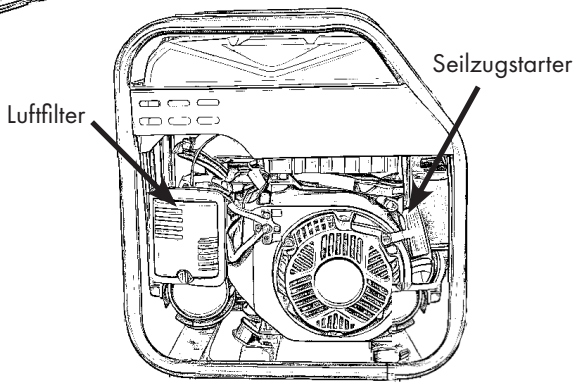
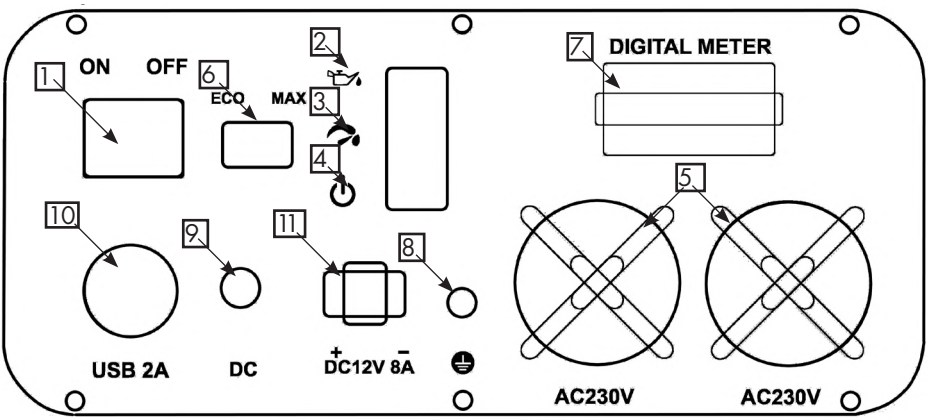


Abb. 3

Bedienfeld Beschreibung

Abb. 7



1.	Motorschalter	2.	Ölwarnanzeige (rot)
3.	Überlastwarnanzeige (rot)	4.	AC Pilot (grün)
5.	230 AC Steckdosen	6.	ECO-modus Schalter
7.	3 in 1 Digitalanzeige	8.	Messeanschluss/Erdung
9.	12V DC Sicherungsschalter*	10.	12V USB Ports
11.	12V DC Anschluss		

*Lässt sich nur betätigen, wenn Sicherung ausgelöst worden ist.

Bedienfeld Funktionen:

1. Motorschalter

Um den Motor zu starten, muss der Schalter auf „ON“ stehen. Um den Motor auszuschalten, muss der Schalter auf „OFF“ gestellt werden.

ON/OFF
Switch

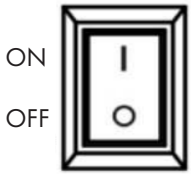
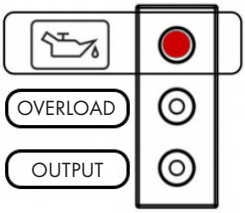


Abb. 8

2. Ölwarnanzeige (rot)

Abb. 9

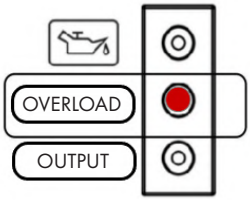


Wenn der Ölstand unter Minimum fällt, leuchtet die Kontrollleuchte rot auf. Der Motor schaltet sich selbstständig ab und lässt sich auch erst wieder starten, wenn Öl entsprechend der Angaben (siehe Öl nachfüllen, S.27) aufgefüllt wurde.

Falls der Motor aus geht, oder nicht startet, stellen sie den Start - Schalter auf „ON“ und versuchen sie es erneut. Falls die Ölwarnanzeige ein paar Sekunden lang flackert, ist die Ölmenge zu gering. - Füllen sie Öl nach!

3. Überlastwarnanzeige (rot)

Abb. 10



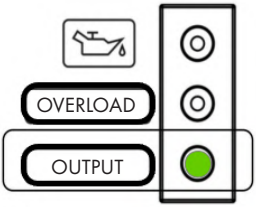
Die Kontrollleuchte leuchtet rot auf und die AC Pilot-Leuchte geht aus, wenn eine Überlast der angeschlossenen Verbraucher festgestellt wird, die InverterTemperatur zu hoch ist, oder die ACAusgangsspannung ansteigt. Der Motor wird automatisch ausgeschaltet, um Schäden zu vermeiden.

Wenn die Überlastwarnanzeige angeht:

- Alle angeschlossenen Endgeräte vom Generator entfernen
- Anzahl der verbunden Endgeräte reduzieren, um die angegeben Maximallast nicht zu überschreiten.
- Kontrollieren, sie den Luftfilterkasten auf Verunreinigungen. Wenn Fremdkörper oder große Verunreinigungen vorhanden sind, entfernen sie diese.
- Anschließend, erneut starten

Die Überlastanzeige kann bei der Benutzung von Geräten mit hohem Anlaufstrom für ein paar Sekunden während des Starts aufleuchten. Die stellt keine Fehlfunktion oder Defekt dar.

Abb. 11



4. AC Pilot (grün)

Die Kontrollleuchte leuchtet auf, wenn der Motor läuft und eine Ausgangsleistung zur Verfügung steht.

5. 230 AC Steckdosen

Abb. 12

Hier können handelsübliche Verbraucher mit Schutzkontaktstecker angeschlossen werden.

6. ECO-Modus Schalter

ECO
Switch

Abb. 13

Steht der Schalter auf „ON“, passt sich die Motordrehzahl automatisch auf die angeschlossene Ausgangslast an. Somit werden der Kraftstoffverbrauch und die Geräuschemission verringert.

7. 3 in 1 Digitalanzeige

Diese Anzeige zeigt Spannung, Frequenz, Laufzeit.

8. Masseanschluss/Erdung

Um Stromschläge zu vermeiden, kann ein Massekabel angeschlossen werden. Dies ist aber nicht für alle Anwendungen erforderlich.

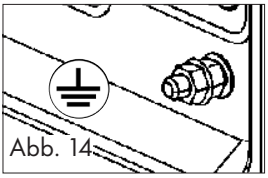
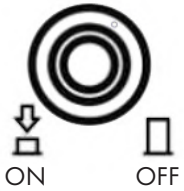


Abb. 14

9. DC Sicherungsschalter

Mit dem DC Schalter können die Gleichspannungsausgänge geschaltet werden. Den DC Schalter nach unten drücken, um die Ausgänge Einzuschalten.

Abb. 15



10. DC 12V/2A USB Ports

Hier können 12V Geräte mit einem USB (Typ A) Stecker angeschlossen werden.

Abb. 16

11. DC 12V/8A Anschluss

Hier können 12V Geräte angeschlossen werden.

Abb. 17

Vor der Inbetriebnahme

Allgemein:

- Das Paket bis zum Aufstellen verschlossen und unter Beachtung der außen angebrachten Aufstell- und Lagermarkierung aufbewahren.

	⚠ VORSICHT
	Geräteschaden droht! Ein Beutel mit Zubehör befindet sich unter dem Kraftstofftank, zwischen Tank und Motor. Entnehmen Sie den Beutel, bevor Sie das Gerät verwenden. Während des Transports kann der Montagebeutel verrutscht sein oder der Beutel ist wegen der schwarzen Farbe nicht sofort unter dem Kraftstofftank erkennbar.

In der Tüte mit Zubehör befindet sich ein zusätzlicher Kerzenstecker. Falls der montierte Kerzenstecker während des Transports zerbricht, dient der zusätzliche Kerzenstecker als Ersatz.

Gerät aufstellen:

- Stellen Sie das Gerät auf eine ebene, nicht entflammbare, saubere und kraftstofffeste Oberfläche.
- Stellen Sie das Gerät in einem Mindestabstand von drei Metern zu Wänden, offenen Fenstern und Türen auf.

	⚠ WARNUNG
	Vergiftungsgefahr ! Verwenden Sie das Gerät nur im Freien ! Niemals in geschlossenen Räumen (auch nicht gut belüfteten Räumen) verwenden!

Tanken:

	⚠ VORSICHT
	Geräteschaden droht! Falscher Kraftstoff kann das Gerät beschädigen. Niemals E10 oder Diesel Kraftstoff tanken.

- Tanken Sie ausschließlich an gut belüfteten Orten.
- Stellen Sie das Gerät auf einer geeigneten Stelle auf.
- Öffnen Sie den langsam den Kraftstofftank.
- Drehen Sie den Deckel (2), gegen den Uhrzeigersinn.
- Nehmen Sie den Deckel ab.

	⚠ VORSICHT
	Achtung: Gefahr für die Umwelt. Benzin kann ins Erdreich durch Verschüttungen gelangen. Geeignete Unterlage zum Tanken verwenden.

	⚠ WARNUNG
	Vergiftungsgefahr. Niemals den Kraftstofftank schnell öffnen. Kraftstoff kann durch Überdruck herausspritzen! Der Kraftstoff kann lösungsmittelähnliche Substanzen enthalten. Vermeiden Sie Haut-und Augenkontakt und ein Einatmen des Kraftstoffs.

- Befüllen Sie den Tank mit Benzin bleifrei Kraftstoff.
- Füllen Sie den Kraftstoff langsam über einen Trichter ein.
- Füllen Sie Benzin auf.

Befüllen Sie den Tank nicht randvoll. Füllen Sie Benzin maximal bis zum Siebboden des Tankssiebs ein. Lassen Sie immer ca. 1/3 des Kraftstofftanks ungefüllt.

- Schließen Sie den Kraftstofftank, indem Sie den Deckel aufsetzen und im Uhrzeigersinn zu drehen.

Öl auffüllen:

- Bevor das Gerät gestartet werden kann, muss Öl eingefüllt werden, Siehe „Öl nachfüllen“ S. 27

Das Gerät STARTET NICHT, wenn kein Öl eingefüllt wurde!

	⚠ VORSICHT
	Gerätschaden droht! Das Gerät besitzt einen Ölsensor. Bei Auslieferung befindet sich zu wenig Öl im Motor, um das Gerät zu starten. Unbedingt Öl auffüllen! Siehe Abschnitt Öl nachfüllen Seite 27.

Inbetriebnahme

Hinweise zur Verwendung des Geräts:

Das Gerät kann nur innerhalb der Leistungsgrenzen des Gerätes Strom liefern. Viele Stromverbraucher, auch Verbraucher genannt, benötigen höhere bzw. zusätzliche Leistungen. Das bedeutet, dass die Nennleistung des Verbrauchers, die am Typenschild ausgewiesen ist, nicht mit der tatsächlichen Leistung übereinstimmt. Dies gilt besonders bei Faktoren wie Blindleistung und Anlaufstrom.

Blindleistung:

Elektrische Verbraucher, die einen cos phi auch Leistungsfaktor genannt, ungleich 1 besitzen, benötigen eine Blindleistung neben der Nennleistung. Die Blindleistung belastet das Gerät zusätzlich. Es fließen zusätzliche Ströme im unbeweglichen Teil des Kerns des Gerätes. Deshalb wird die tatsächliche Gesamtleistung des Gerätes zur korrekten Berechnung herangezogen. Es ist der aufgenommene Strom maßgeblich, nicht die Nennleistung des Gerätes. Die elektrotechnische Einheit ist nicht mehr Watt = W, sondern Volt Ampere = VA.

⚠	**⚠ VORSICHT**
	Hohe Blindleistungen können Einfluss auf die Spannungsregelung des Gerätes haben und das Gerät zerstören! Der Leistungsfaktor cosϕ aller Verbraucher muss zwischen 0,8 und 1,0 liegen! Niemals Verbraucher mit einem Leistungsfaktor cosϕ außerhalb des Bereichs von 0,8 bis 1,0 verwenden!

Generell gilt, dass die Rückwirkung auf die Regelung des Gerätes durch die Blindleistung umso höher ist, je näher man mit der Blindleistung an die Gesamtleistung des Gerätes kommt. Das bedeutet 1000W Blindleistung wirkt sich auf die Steuerung eines 5000W Gerätes stärker aus, als auf die Steuerung eines 20.000W Gerätes.

Typische Verbraucher mit hoher Blindleistung sind:

- Geräte mit Elektromotoren wie z.B. Wasserpumpen, Kreissägen, Gebläse oder Lüfter.
- Alte Neonröhren (ohne zusätzliche Kompensation).

Anlaufstrom:

Elektrische Verbraucher, die gegen Last anlaufen bzw. eine große Masse beschleunigen, benötigen meistens einen hohen Anlaufstrom. Der Anlaufstrom liegt oft bei einem Nennstrom mit 4-facher bis 8-facher Wirkung. Das Gerät muss den Strom zur Verfügung stellen können. Beachten Sie während des Zuschaltens von Verbrauchern, dass nicht nur die Verbraucherleistung maßgeblich ist, sondern auch der Anlaufstrom.

⚠ VORSICHT

Beachten Sie beim Anschließen von Verbrauchern, dass die Nennleistung und Anlaufstrom des Verbrauchers ZUSAMMEN nicht die Leistung des entsprechenden Anschlusses am Gerät überschreiten. Zuwiderhandlung führt zur Zerstörung des Gerätes!

⚠ VORSICHT

Durch zu hohen Anlaufstrom fällt Ausgangsfrequenz als auch Ausgangsspannung kurzfristig auf einen zu geringen Wert. Elektronische Verbraucher am Gerät können beschädigt werden. Niemals einen oder mehrere empfindliche Verbraucher mit zu hohem Anlaufstrom anschließen!

Generell gilt, dass die Rückwirkung auf die Ausgangsspannung bzw. Ausgangsfrequenz durch Anlaufströme umso höher ist, je näher man mit dem Anlaufstrom an die Gesamtleistung des Gerätes kommt. Das bedeutet, dass ein 15A Anlaufstrom stärker auf die Steuerung eines 5000W Gerätes wirkt, als auf die Steuerung eines 20.000W Gerätes. Sämtliche Verbraucher, die einen Elektromotor besitzen haben einen Anlaufstrom. Verfügen diese Verbraucher nicht über einen „Softstart“, so ist der Anlaufstrom bis zu 2-3 Mal so hoch, wie die Leistungsangabe auf dem Typenschild von dem Verbraucher.

Typische Verbraucher mit hohem Anlaufstrom sind:

- Geräte mit Elektromotoren (Wasserpumpen, Kreissägen, Hobelbank usw.)
- Geräte mit großen Übersetzungen (z.B. Hobelbank)
- Geräte mit Kompressoren (Gefriertruhen, Kühlschränke, Klimaanlagen, usw.)
- Schweißgeräte (Hoher Strom beim Zündvorgang)

⚠ VORSICHT

Geräteschaden droht! Kontrollieren Sie vor jedem Start den Ölstand. Niemals das Gerät mit fehlendem oder beschädigtem Luftfilter starten! Das Luftfiltergehäuse muss verschlossen sein. Zuwiderhandlung kann das Gerät zerstören.

⚠ VORSICHT

Geräteschaden droht! Arbeiten Sie niemals in den ersten 20 Betriebsstunden mit dem Gerät an seiner Belastungsgrenze. Die Wicklungen des Geräts können beschädigt werden.

⚠ VORSICHT

Gerätschaden droht. Beachten Sie den Anlaufstrom Ihrer Verbraucher. Alle Verbraucher die einen Elektromotor besitzen, ziehen Anlaufstrom. Verfügen die Verbraucher nicht über einen „Softstart“, ist der Anlaufstrom bis zu zwei bis drei mal so hoch wie die Leistungsangabe auf dem Typenschild des Verbrauchers. Vergleichen Sie die technischen Daten und den Anlaufstrom der Verbraucher mit der Gesamtleistung des Stromerzeugers.

Kaltstart:

1. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät betankt ist.
2. Trennen Sie alle Stromverbraucher vom Gerät.
3. Messsen Sie vor jedem Start den Ölstand, siehe Abschnitt Reinigung, Pflege und Wartung, S.26, den Zündkerzenstecker, S.30, und Luftfilter,S.28, auf Unversehrtheit und festen Sitz prüfen.

Der Motor ist mit einem Ölsensor ausgestattet. Ist nicht ausreichend Öl aufgefüllt, löst der Ölsensor aus und verhindert ein Starten.

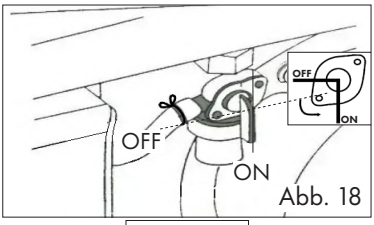
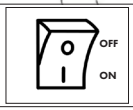


Abb. 18

4. Öffnen Sie den Kraftstoffhahn, siehe Abb.18.
5. Stellen Sie den Ein/Ausschalter, (1), auf ON.



6. Stellen Sie den Choke Hebel (H) auf „CLOSE/ON„ für Kaltstart, indem Sie diesen auf Anschlag links schieben.

Für einen Warmstart: Choke Hebel in Betriebsposition bringen (Anschlag rechts).

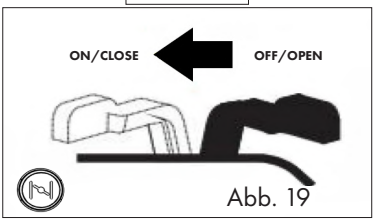


Abb. 19

7. Ziehen Sie den Seilzug (K) gleichmäßig und kräftig durch. Lassen Sie den Seilzug danach kontrolliert aufrollen - Nicht einfach loslassen!

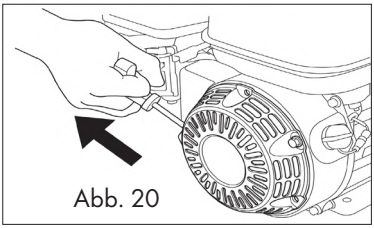


Abb. 20

	⚠ WARNUNG
	Geräteschaden und Umweltschaden droht. Während des Betriebes können sich Kabelverbindungen lösen. Prüfen Sie sämtliche sichtbare Kabelverbindungen auf festen Sitz. Vor jedem Start das Kraftstoffsystem auf Undichtigkeiten prüfen!

	⚠ VORSICHT
	Geräteschaden droht! Der Seilzug kann reißen. Ziehen sie den Seilzug niemals über die kante.

Das Gerät startet nach ein bis drei mal Durchziehen des Seilzugs! Sollte das Gerät nicht starten, stimmt etwas mit der startkonfiguration oder der Starteinstellung nicht. Gehen Sie Punkte ab Kaltstart erneut durch. Führt das nicht zum Erfolg, lesen Sie im Abschnitt „Fehlersuche„ S.36 nach.

- Sobald das Gerät angesprungen ist, schieben sie den Choke Hebel wieder auf die „OPEN/OFF“ Position, Anschlag rechts.

	⚠ WARNUNG
	Niemals den Seilzug herausziehen, während das Gerät läuft! Durch die plötzliche Änderung der Drehrichtung, besteht Verletzungsrisiko und das Gerät wird beschädigt!

Warmstart:

- Ist das Gerät zum Zeitpunkt des Starts bereits warm, stellen sie den Choke Hebel auf „OPEN/OFF“, Anschlag rechts.
- Danach führen sie die Schritte 4, 5, 7 und 8 unter „Kaltstart“ (S.23) aus.

Stromverbraucher anschließen:

Elektrogeräte, wie Bohrmaschinen usw., haben einen höheren Stromverbrauch, als auf dem Herstellerschild angegeben ist, wenn sie unter erschwerten Bedingungen eingesetzt werden.

	⚠ VORSICHT
	Falls das Gerät beim Zuschalten eines Verbraucher ausgeht, liegt der Anlaufstrom des Verbrauchers deutlich über der Leistung des Geräts. In diesem Fall niemals das Gerät mit angeschlossenem Verbraucher neu starten! Die Wicklungen des Geräts können kaputt gehen und das Gerät kann beschädigt werden!

- Schließen Sie die elektrischen Verbraucher nach einer Warmlaufphase des Geräts von circa fünf Minuten an.
- Stellen Sie für die Spannungsversorgung den Sicherungsschalter auf ON. Die Spannungskontrollleuchte leuchtet rot.
- Falls ein Verbraucher dazu geschaltet wird, stellen Sie den Sicherungsschalter auf OFF.
- Verbinden Sie den Verbraucher mit dem Gerät.

Stromverbraucher trennen:

- Stellen Sie den Sicherungsschalter auf „OFF“.
- Entfernen Sie die Verbraucher.

Gerät ausschalten:

	⚠ VORSICHT
	Niemals das Gerät nach stärkeren Belastungen abrupt stoppen! Lassen Sie den Stromerzeuger 5-10 Minuten ohne Last oder nur mit sehr geringer Last nachlaufen, um Schäden an den Wicklungen zu vermeiden!

	⚠ WARNUNG
	Verbrennungsgefahr! Während des Betriebes kann der Auspuff des Geräts sehr heiß werden. Niemals während des Betriebes mit blanken Händen anfassen. Gerät abkühlen lassen.

Sollte das Gerät längere Zeit eingelagert werden, empfiehlt es sich den Vergaser trocken zu legen. Siehe auch Einlagerung-Vergaser trocken legen S. 33

- Stoppen Sie den Motor durch Stellen des Motorschalters (1) auf „OFF“

Reinigung, Pflege und Wartung

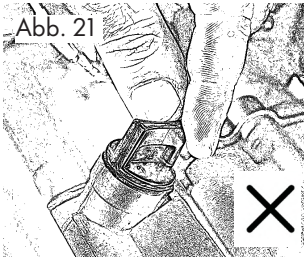
	GEFAHR
	Gefahr von elektrischen Schlag; Brandgefahr! Vor Reinigungs-, Pflege und Wartungsarbeiten das Gerät stoppen und warten bis es abgekühlt ist. Alle Verbraucher vom Gerät trennen. Sicherungsschalter und Kraftstoffhahn auf AUS.

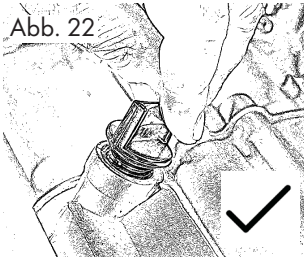
Allgemeine Reinigung und Pflege:

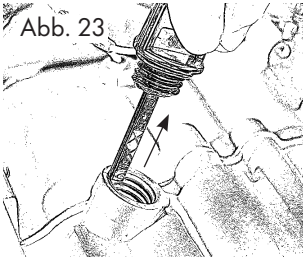
- Reinigen Sie alle Außenflächen des Geräts regelmäßig mit einem nebelfeuchten Tuch.
- Reiben Sie die Flächen trocken.
- Falls Schmutzpartikel in unzugänglichen Stellen, insbesondere in Lüftungschlitzen und Kühlrippen sitzen, Gerät mit Druckluftstößen frei pusten.
- Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind.

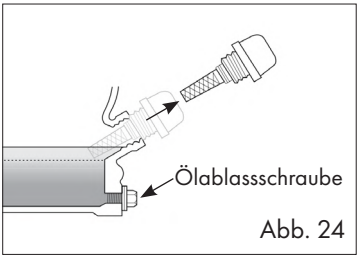
Ölstand messen:

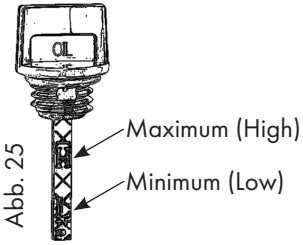
Niemals Öleinfüllstopfen mit verbundenen Messstab beim Ablesen des Ölstands in das Gewinde drehen. Dies führt zu einem falschen Messergebnis, Abb.21.











- Stellen Sie das Gerät auf einer ebenen Fläche auf.
- Schrauben Sie die Öleinfüllstopfen mit verbundenen Messstab heraus, Abb. 23.
- Wischen Sie den Messstab mit einem fusselfreien Tuch ab.
- Tauchen Sie den Messstab vollständig in das Öl ein. Drehen Sie niemals den Messtab in das Gewinde, Abb. 21.
- Entnehmen Sie den Messstab wieder.
- Lesen Sie den Sie den Ölstand ab, siehe auch Abb. 25.

Zwischen oberer und unterer Markierung muss ein Ölfilm sein. Falls kein Ölfilm vorhanden ist, ist der Ölstand zu niedrig, Abb.25. Füllen Sie weiteres Öl nach. H- High steht für Maximum. L-Low steht für Minimum.

- Reinigen Sie den Ölmessstab und Öleinfüllstopfen.
- Drehen Sie den Ölmessstab mit Hilfe der Öleinfüllstopfens fest.

Nehmen Sie einen ersten Ölwechsel nach 20 Betriebsstunden oder einem Monat vor. Danach Ölwechsel alle 100 Stunden oder alle drei Monate. Siehe auch Tabelle 1, S.32

Öl nachfüllen:

- Verwenden Sie 10W-30 oder 10W-40 Viertakt -Motoröl.
- Drehen Sie den Öleinfüllstopfen auf.
- Füllen Sie Öl langsam über einen Trichter bis auf eine Füllmenge von 0,6 L ein.
- Prüfen Sie abschließen den Ölstand. Siehe Ölstand messen S.26.

Für eine lange Lebensdauer des Motors, wechseln Sie regelmäßig das Öl. Siehe Tabelle 1, S.32, für den Zeitpunkt des Ölwechsels.

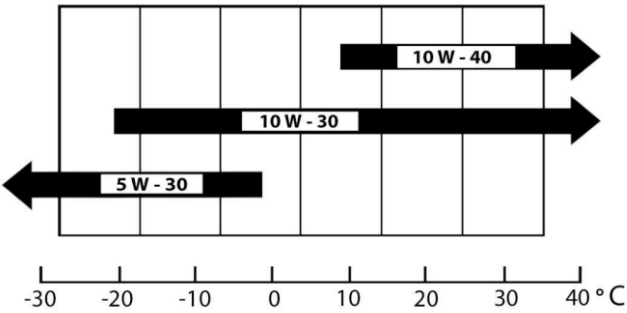


Abb. 26

Öl ablassen:

⚠	**⚠ VORSICHT**
	Gefahr für die Umwelt. Niemals Öl in das Erdreich gelangen lassen. Das Trinkwasser wird vergiftet. Geeignete Unterlage und Auffangbehälter verwenden.

- Stellen Sie das Gerät auf eine ölfeste Unterlage.
- Stellen Sie einen geeigneten Auffangbehälter unter die Öleinfüllöffnung.
- Drehen Sie den Öleinfüllstutzen auf.
- Kippen Sie das Gerät in entsprechendem Winkel an.
- Lassen Sie das Öl ab.
- Drehen Sie den Öleinfüllstutzen wieder zu.

Luftfilter reinigen:

Reinigen Sie den Luftfilter nach 100 Betriebsstunden oder drei Monaten. Dann nach 300 Betriebsstunden oder nach 6 Monaten auswechseln.

- Entleeren Sie den Tank.
- Schalten Sie den Kraftstoffhahn auf OFF.
- Öffnen Sie die Abdeckung des Luftfiltergehäuses, Abb. 28
- Entnehmen Sie den Luftfilter aus dem Luftfiltergehäuse.
- Waschen Sie den Filter sorgfältig in lauwarmen Seifenwasser aus.
- Spülen Sie den Filter gründlich mit sauberen Wasser aus.
- Wringen Sie den Filter vorsichtig aus und lassen Sie den Filter trocknen.
- Ölen Sie den Filter sorgfältig.
- Tränken Sie den gesamten Filter in Öl. Verwenden Sie Motoröl.
- Schließen Sie die Abdeckung des Filtergehäuses.

Falls erforderlich, ersetzen Sie den Filter.

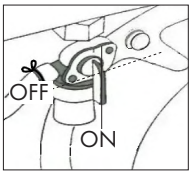


Abb. 27

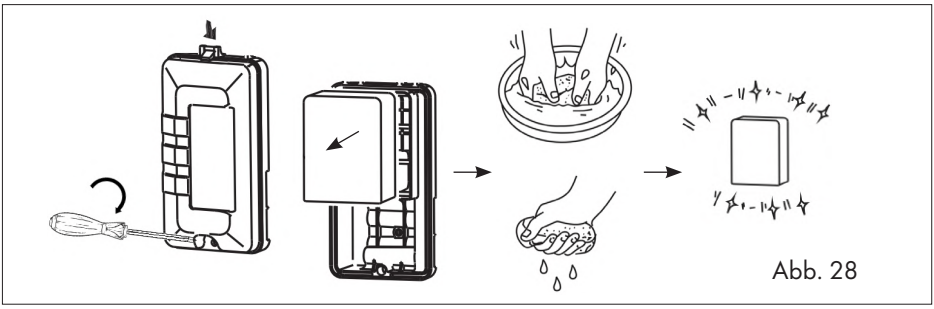


Abb. 28

⚠	**⚠ VORSICHT**
	Geräteschaden droht! Gerät niemals ohne Luftfiltereinlage, oder mit defektem oder porösem Luftfilter verwenden! Gerät niemals mit offenem, beschädigtem oder nicht richtig verschlossenem Luftfiltergehäuse in Betrieb nehmen!

Tanksieb reinigen:

- Leeren Sie den Tank.
- Öffnen Sie den Tankdeckel.
- Entnehmen Sie das Tanksieb, Abb. 29.
- Reinigen Sie das Tanksieb mit einem trockenen Tuch und kurzen Luftdruckstößen.
- Setzen Sie das Tanksieb ein.
- Schließen Sie den Tankdeckel.

Sollte das Tanksieb löchrig oder nicht mehr zu reinigen sein, ersetzen Sie das Tanksieb, siehe Abschnitt Ersatzteile, S.40.

⚠	**⚠ VORSICHT**
	Gefahr für die Umwelt. Niemals Öl in das Erdreich gelangen lassen. Das Trinkwasser wird vergiftet. Geeignete Unterlage und Auffangbehälter verwenden.

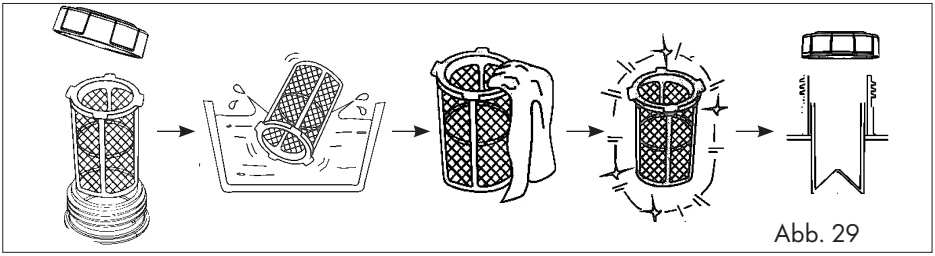


Abb. 29

Kraftstofffilter reinigen:

Der Kraftstofffilter muss regelmäßig gereinigt werden, um die maximale Motorleistung zu gewährleisten. Reinigung erfolgt alle 300 Stunden oder alle sechs Monate und ein Austauschen des Kraftstofffilters alle 1000 Stunden oder nach einem Jahr.

- Lassen Sie das Öl ab, siehe S.31.
- Stellen Sie den Kraftstoffhahn auf AUS.
- Lösen Sie den Schlauch des Kraftstoffhahns, Abb.30
- Demontieren Sie den Kraftstoffhahn mit einem passen-den Maulschlüssel, Abb.31.
- Drehen Sie die Sechskantmutter lose, Abb. 32.
- Nehmen Sie den Filter raus und ersetzen mit einem neuen, Abb. 32.

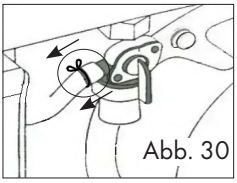


Abb. 30

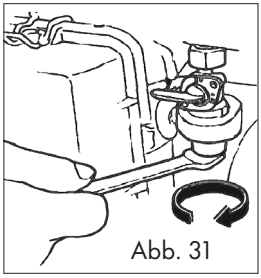


Abb. 31

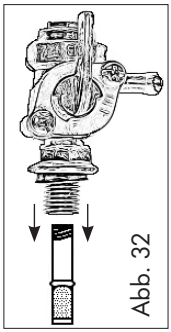


Abb. 32

Kraftstofftank ablassen:

- Bringen Sie das Kraftstoffventil in „OFF“ Stellung.
- Stellen Sie einen geeigneten Auffangbehälter unter den Vergaser.
- Entfernen Sie die Ablassschraube und lassen Sie den Kraftstoff aus dem Vergaser ab.
- Um den Kraftstoff aus dem Kraftstofftank abzulassen, bringen Sie nun das Kraftstoffventil in „ON“ Stellung

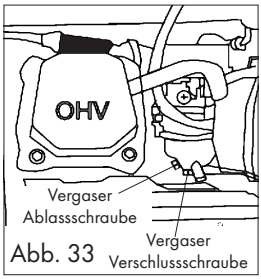


Abb. 33

Zündkerze reinigen:

- Entfernen Sie das Zündkerzenstecker.

- Lösen Sie die Zündkerze mit Hilfe des Zündkerzenschlüssels, Abb.35.
- Prüfen Sie die Zündkerze auf Verfärbungen (Standardfarbe hellbraun).
- Entfernen Sie die Ablagerungen an der Zündkerze.
- Prüfen sie den Elektrodenabstand und stellen Sie ggf. wieder auf den Sollwert von 0.7-0,8mm ein, Abb.37.

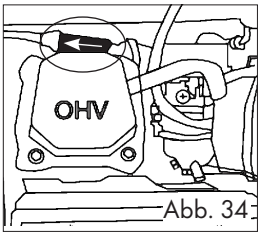


Abb. 34

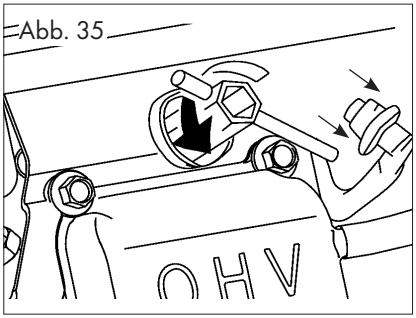


Abb. 35

Reinigen Sie die Zündkerze alle 100 Betriebsstunden oder alle drei Monate.

Ersetzen Sie die Zündkerze, wenn nötig. (Typ F6RTC wird empfohlen) Siehe „Wartungstabelle“ S.32

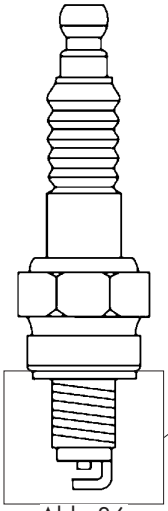


Abb. 36

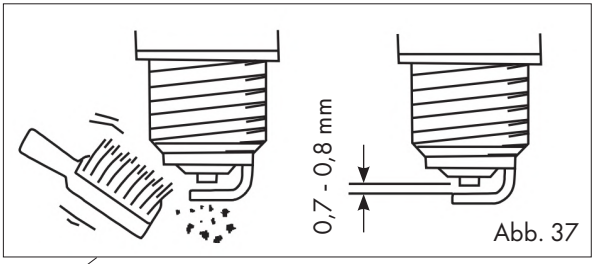


Abb. 37

Wartungstabelle

Tabelle 1

Wartungs-intervall	Täglich	Im 1. Monat oder nach 20 Betriebs-stunden	Alle 3 Monate oder 100 Stunden	Alle 6 Monate oder 300 Stunden	Jedes Jahr oder 1000 Stunden
Kraftstoff prüfen und Nachfüllen	X				
Schmieröl prüfen und Nachfüllen		X			
Auf Öl- und Treibstoffver-lust prüfen	X				
Sitz aller Schrauben und Muttern prüfen	X				
Schmieröl-wechseln	X	X (beim ersten Mal)	X (beim 2. und jedes folgende)		
Luftfilter austauschen	(Häufigere Wartung, wenn Gebrauch in staubiger Umgebung)			X (Ersetzen, wenn notwendig)	
Kraftstofffilter reinigen				X	X (Ersetzen)
Zündkerze reinigen			X	X (Ersetzen, wenn notwendig)	X (Ersetzen)
Tanksieb reinigen			X	X	X (Ersetzen)
Kraftstoffleitung prüfen	X			X (Ersetzen, wenn notwendig)	

Lagerung

Allgemein:

	⚠ WARNUNG
	Heiße Oberflächen. Vermeiden Sie Kontakt mit heißen Geräteteilen. Schalldämpfer und Auspuff sowie Motor können noch heiß sein- Teile abkühlen lassen.

- Falls Sie das Gerät nicht benutzen, stellen Sie es so ab, dass keine Person gefährdet wird.
- Stellen Sie den Motor ab.
- Trennen Sie alle Verbraucher vom Gerät.

	⚠ WARNUNG
	Lagern Sie niemals das Gerät mit Benzin im Tank. Entleeren Sie den Kraftstoffbehälter, wenn das Gerät gelagert wird. Lassen Sie das Öl ab.

- Leeren Sie das Benzin aus dem Tank.
- Lassen Sie das Öl ab.

Das Öl lässt sich besser im noch warmen Zustand des Motors ablassen.

- Beachten Sie die Umweltvorschriften für das Entsorgen der Betriebsstoffe.
- Bewahren Sie das Gerät in einem abschließbaren Bereich auf, dass es für Kinder und Unbefugte unzugänglich ist.

Einlagerung- Vergaser trocken legen:

Den Vergaser trocken zu legen, erleichtert bei späterer Benutzung den Startvorgang.

- Trennen Sie alle Verbraucher vom Gerät.
- Schließen den Kraftstoffhahn, während das Gerät noch läuft. Das Gerät läuft weiter bis der Kraftstoff im Kraftstoffschlauch und Vergaser vollständig verbraucht ist.
- Das Gerät stoppt nach Verbrauch des Kraftstoffs.

Gerät nur unter folgenden Bedingungen lagern:

- Nicht im Freien aufbewahren.
- Trocken und staubfrei aufbewahren.
- Keinem aggressiven Staub und Regen aussetzen.
- Vor Sonneneinstrahlung schützen.
- Mechanische Erschütterungen vermeiden.
- Bei längerer Lagerung (> 3 Monate) regelmäßig allgemeinen Zustand alle Teile und der Verpackung kontrollieren. Wenn erforderlich - erneuern!

	⚠ GEFAHR
	Stromschlaggefahr! Falls das Gerät ungeschützt im Freien gelagert wird, vor jedem erneuten Gebrauch die elektrischen Bauteile an der Schalttafel überprüfen! Durch Feuchtigkeit und Eis können Kurzschlüsse in den elektrischen Bauteilen hervorgerufen werden. Niemals Feuchtigkeit aussetzen!

Lagerung des Kraftstoffs:

- Lagern Sie das Gerät und den Kraftstoff getrennt.
- Lagern Sie den Kraftstoff so, dass Leckagen oder Dämpfe niemals mit Funken und offenen Flammen in Berührung kommen.
- Lagern Sie den Kraftstoff in einem zugelassenen Behälter.
- Der Behälter muss rutschfest sein.
- Entsorgen Sie überflüssigen Kraftstoff.

Wenden Sie sich an Ihre lokale Tankstelle, um zu erfahren, wo Sie den Kraftstoff entsorgen können.

Transport

⚠	**⚠ VORSICHT**
	Gefahr für die Umwelt! Kraftstoff kann entweichen. Prüfen Sie das Kraftstoffsystem vor dem Transport auf undichte Stellen oder defekte Teile. Lassen Sie vor dem Transport Kraftstoff und Öl ab.

- Stellen Sie den Motor ab.
- Lassen Sie den Kraftstoff und das Öl ab.
- Sichern Sie das Gerät in Fahrzeugen oder auf Anhängern gegen Umkippen und Beschädigungen.

⚠	**⚠ VORSICHT**
	Geräteschaden droht. Beim Transport können sich Kabelverbindungen lösen. Prüfen Sie sämtliche sichtbare Kabelverbindungen auf festen Sitz.

Fehlersuche

Tabelle 3

Fehler	Mögliche Ursache	Lösung
Motor startet nicht	Ölsensor löst aus	Gerät eben aufstellen. Ölstand prüfen und gegebenenfalls Motoröl bis knapp über Maximum auffüllen. Eine weitereallgemine Fehelrquelle ist das falsche messen des Ölstands. Siehe Öl messen S.26.
	Kraftstoffversorgung unterbrochen	Sicherstellen das ausreichen Kraftstoff im Tank ist. (Bei zu geringen Stand kann sich der Kraftstoff in einer möglichen Senke sammeln). Kraftstoffhahn öffnen (dieser muss nach unten zeigen). Ziehen Sie den Kraftstoffschlauch am Vergaser ab und prüfen Sie ob bei geöffnetem Kraftstoffhahn Kraftstoff durch den Schlauch ankommt. Reinigen Sie den Kraftstofffilter. Dieser kann durch Verunreinigungen verstopft sein.
	Kabelverbindung unterbrochen	Sämtlich sichtbare Kabelverbindungen auf festen Sitz überprüfen. (Kabelverbindungen zu Motorschalter)
	Seilzugstarter nicht korrekt durchgezogen	Mit mehr Geschwindigkeit und Kraft Seilzug durchziehen. Starten Sie das Gerät gemäß Abschnitt „Inbetriebnahme“, S.21.
	Luftfilter ist verschmutzt	Reinigen Sie den Luftfilter gemäß Luftfilter reingen, S.28

Motor startet nicht	Kein Zündfunke vorhanden	Kerzenstecker auf Beschädigungen und korrekten Sitz prüfen. **Zündfunken prüfen:** Drehen Sie die Kerze raus. Das Gerät muss eben stehen. Halten Sie das Masseteil der Kerze an ein Masseteil des Gerätes. Ziehen Sie den Seilzug durch. **Danach kein Zündfunke zu erkennen:** Prüfen Sie die Kraftstoffversorgung. Durch den Versand kann es vorkommen, dass der Schwimmer im Vergaser verkeilt. Öffnen Sie die Schraube unten am Vergaser und ziehen Sie die Abdeckung ab. Der Schwimmer liegt dann offen und muss gangbar gemacht werden. Er darf nicht durch angrenzende Teile behindert werden.
Aus dem Gerät leckt Kraftstoff	Kraftstoffsystem undicht	Gesamtes Kraftstoffsystem auf Undichtigkeiten prüfen und gegebenenfalls abstellen.
Am Tankdeckel schwappt Kraftstoff über	Kraftstofftank zu voll	Lassen Sie immer ca. 1/3 des Kraftstofftanks ungefüllt. Am Tankdeckel gibt es auf der Innenseite zwei Verrieglungsnasen, diese können etwas stärker zum Tankdeckel hin gebogen werden. Dann wird der Tankdeckel stärker an den Kraftstofftank gepresst.
Motor läuft-Voltmeter zeigt korrekte Spannung. Steckdosen sind ohne Strom	Schutzschalter nicht auf ON	Schutzschalter an der Bedienungstafel muss umgelegt sein. Erst dann ist Spannung auf den Steckdosen.
Motor läuft-Voltmeter zeigt keine Spannung an-Steckdosen sind ohne Strom	Anlaufstrom der Verbraucher zu hoch	Kontaktieren Sie den Kundenservice und beschreiben das Problem. Teilen Sie dem Kundenservice mit, welche Verbraucher bei den letzten Benutzungen an das Gerät angeschlossen worden sind.

Motor läuft, jedoch sehr unruhig und ungleichmäßig.	Falscher Kraftstoff oder Öl	Überprüfen Sie den Luftfilter auf festen Sitz und Unversehrtheit. Der Luftfilter darf keine Falschluft ziehen. Reinigen Sie den Luftfilterkern von Verschmutzungen. Betanken Sie das Gerät ausschließlich mit Benzin bleifrei (normal Benzin, Super, Super Plus). Mischen Sie auf keinen Fall weitere Zusätze oder Öle in das Benzin.Verwenden Sie keinen E10 Kraftstoff.
Seilzugstarter ist blockiert und lässt sich nicht durchziehen-Motor startet nicht	Seilzugstarter möglicherweise defekt	Montieren Sie den Seilzugstarter ab. Wenn er sich in abmontierten Zustand mit Widerstand durchziehen lässt, ist der Starter in gutem Zustand. Lässt der Seilzug sich ohne Widerstand durchziehen, ist er defekt. Kontaktieren Sie unseren Kundenservice und beschreiben Sie das Problem.
Seilzugstarter lässt sich mit Widerstand durchziehen-Motor startet nicht	Falsche Inbetriebnahme	Beachten Sie bitte genau alle Schritte zum Vorbereiten und Einschalten des Motors im Abschnitt Inbetriebnahme, S.21.

Technische Daten

Motor

MODELL	GG1-IS3200
GERÄT	Benzin Stromerzeuger
Motortyp	4-Takt
Motorleistung	7 PS/5,15 kW
Hubraum	212 cc
Kraftstoff	Benzin
Tankinhalt	8 L
Motoröl	10W - 30
Ölmenge	0,6 L
Abmessungen (L x B x H)	475 x 390 x 500 mm
Nettogewicht	ca. 24,5 kg

Inverter

Maximalleistung		3200 Watt
Dauerleistung		3000 Watt
Nennspannung (AC)		230 V
Nennstrom		13 A
Gleichstrom (DC)	DC USB Port	12 V/ 2A
	DC Anschluss	12 V/ 8A

Entsorgung

Entsorgen Sie Ihr altes Gerät am Ende seiner Lebensdauer entsprechend den nationalen Bestimmungen. Für die Entsorgung des Gerätes, beachten Sie die in Ihrem Land und in Ihrer Kommune geltenden Vorschriften.

	⚠ VORSICHT
	Machen Sie Ihr Gerät vor der Entsorgung unbrauchbar, um Missbrauch und die damit verbundenen Gefahren auszuschließen.

Entsorgen Sie niemals das Gerät im Hausmüll.

Beachten Sie die in Umweltvorschriften beim Ablassen von Altöl und Benzin. Lassen Sie niemals Altöl oder Benzin in das Erdreich gelangen!

Ersatzteile

Beliebte Ersatzteile finden Sie unter folgenden Links auf unserer Website in der Kategorie „Ersatzteile“ unter:

https://www.rocket-tools.de/Ersatzteile/?mpn=GG1-IS3200

Gewährleistung

Alle Angaben und Hinweise in dieser Bedienungsanleitung wurden unter Berücksichtigung der geltenden Vorschriften und nach aktuellen technischen Entwicklungsstandes sowie unserer langjährigen Erkenntnisse und Erfahrungen zusammengestellt.
Die Übersetzungen der Bedienungsanleitung wurden nach bestem Wissen erstellt.
EBERTH räumt gemäß den gesetzlichen Vorschriften, eine Gewährleistung von 24 Monaten ab Kaufdatum ein.
Für Gewährleistungsansprüche ist der Kaufbeleg zwingend erforderlich.
Für Geräte, deren Seriennummer verfälscht, verändert oder entfernt wurden, übernimmt EBERTH keine Gewährleistung.

Gewährleistungsansprüche bestehen nicht bei:

- ◊ Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch,
- ◊ Schäden, aufgrund von Fremdeinwirkung,Verschleißteilen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich an den Rocket-Tools Kundenservice. Halten Sie hierfür bitte Angaben über Artikelbezeichnung, Kundennummer und Rechnungsnummer bereit.

Kundenservice

Kurfürstendamm 170
10707 Berlin
Deutschland

Email: service@rocket-tools.de
Website: www.rocket-tools.de
Telefon: 030692061870

EG- Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir,
Rocket Tools GmbH
Kurfürstendamm 170
10707 Berlin,

dass die nachfolgend bezeichneten Geräte aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführungen den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Richtlinien entsprechen. Bei einer nicht mit uns abgestimmter Änderung der Geräte verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Bezeichnung der Geräte:	GG1-IS3200
Einschlägige EG-Richtlinien:	2006/42/EN 2014/30/EN 2000/14/EN 2012/46/EN
Angewandte Normen:	EN 12601:2010 EN 60204-1:2006/AC:2010+A1:2009 EN 55012:2007+A1:2009 EN ISO 3744:2010 ISO 8528-10:1998

Gemessener Schallleistungspegel:	96 dB
Garantierter Schallleistungspegel Lwa:	97 dB

Ort, Datum: Berlin, 27.03.2025

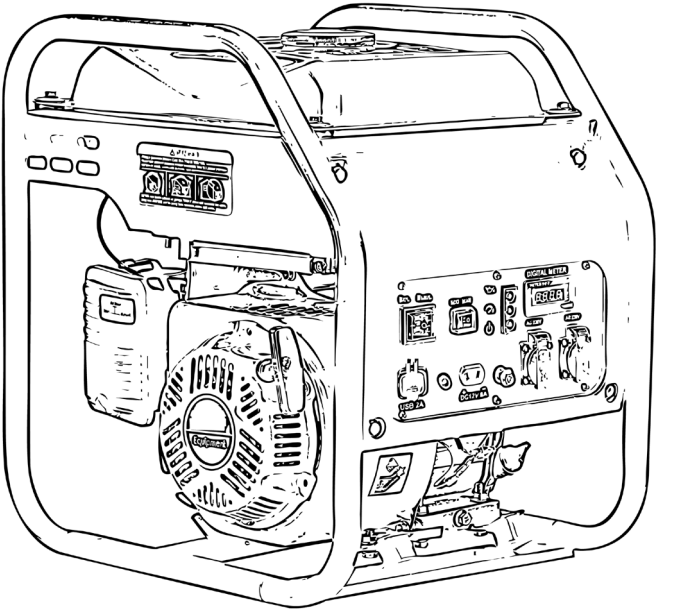
Angaben zum Unterzeichner: Andreas Hebestreit

Andreas Hebestreit
Geschäftsführer

Notizen

EBERTH

4-STROKE GASOLINE GENERATOR



OPERATING INSTRUCTIONS

DE EN FR IT ES NL PL SE SK CZ

GG1-IS3200

Table of contents

Table of contents 2
Scope of delivery 4
Intended use 5
Foreseeable misuse: 5
Explanation of symbols 6
Warnings: 6
Symbols and illustrations: 6
General safety instructions 7
Operating materials, liquids, vapors and exhaust gases: 10
Residual risks 12
After delivery 12
Device description 13
Control panel Description 14
Before commissioning 18
General: 18
Set up the device: 18
Refuel: 18
Fill up with oil: 20
Commissioning 21
Instructions for using the device: 21
Reactive power: 21
Typical consumers with high reactive power are 21
Starting current: 21
Typical loads with a high starting current are: 22
Cold start: 23
Warm start: 24
Connect the power consumer: 24
Disconnect power consumers: 25
Set the fuse switch to "OFF". 25
Remove the consumers. 25
Switch off the device: 25
General cleaning and care: 26
Measure the oil level: 26
Top up with oil: 27
Drain the oil: 28
Clean the air filter: 28
Clean the tank strainer: 28
Clean the fuel filter: 30
Drain the fuel tank: 30

Clean the spark plug: 30
Maintenance table 32
Storage 33
General: 33
Storage- Dry the carburetor: 33
Storage of the fuel: 34
Transportation 35
Troubleshooting 36
Technical data 39
Waste disposal 40
Spare parts 40
Warranty 41
Customer service 41
EC Declaration of Conformity 42
Notes 43

Always read through the operating instructions.

The operator must read and understand the operating instructions to ensure safe handling. Even operators with experience of the appliance must read and understand the operating instructions.
Inadequately informed operators can endanger themselves and others through improper use. Keep the operating instructions within easy reach.
The operating, maintenance and cleaning personnel must read the operating instructions.
If the device is passed on to a third party, also hand over the operating instructions.

Scope of delivery

The latest technical changes may deviate from the explanations and drawings described here.

The illustrations shown refer to the EBERTH GG1-IS3200 power generator. The EBERTH GG1-IS3200 power generator does not differ in the way it works.
Included in the scope of delivery:

- 1x EBERTH GG1-IS3200 power generator
- 1x tool bag for maintenance
- 1x operating instructions

Delivered without oil and fuel. There are oil residues in the engine. The motor has an oil sensor, these residues are not sufficient to start the appliance. It is therefore essential that you top up the oil according to the instructions! See Refueling p.18 and Refill oil p.27.

Intended use

The operational safety of the appliance is only guaranteed if it is used as intended in accordance with the information in the operating instructions. Any use of the appliance other than the intended use is considered improper use.

Only use the device for applications that are intended for operation on a 230 V AC voltage source. Observe the restrictions in the safety instructions.
Use only unleaded gasoline as fuel and only 10W-30 or 10W-40 four-stroke engine oil as lubricant for the appliance.

Foreseeable misuse:

Never use the device to feed power into a home network or camping caravan.
Never use E10 or diesel as fuel. Never use oils other than those used to lubricate the appliance. Never add oil to the fuel.
Always top up with oil, see p. 27, even if there is oil residue in the appliance.

We reserve the right to make technical changes to the product in the context of improving the operating characteristics and further development. If you need spare parts, only use original spare parts!

Explanation of symbols

Important safety and device-related information is indicated by symbols in these operating instructions. Follow the instructions to avoid personal injury and damage to property.

Warnings:

This symbol draws attention to imminent danger that could lead to serious physical injury or death.
This symbol indicates dangerous situations that could lead to serious physical injury or death.

This symbol indicates dangerous situations that could lead to minor injuries or damage, malfunction or destruction of the appliance.

Warning of general danger. Failure to do so may result in death.

Warning of hot surfaces. Failure to do so may result in death.

Warning of dangerous electrical voltage.
Failure to do so may result in death.

Warning against inhalation of toxic vapors and dusts. Failure to do so may result in death.

Symbols and illustrations:

Please read! Read the operating instructions before use.

Tip! This symbol highlights tips and information that must be observed for efficient and trouble-free operation of the appliance.

Dispose of gasoline and used oil in an environmentally friendly manner!

General safety instructions

Observe the safety and warning notices on the device and follow the instructions! In addition to the instructions in these operating instructions, the general safety and accident prevention regulations of the legislator must be observed.

General:

- As a first-time user, you should be instructed by a specialist. Children and young people under the age of 18 must not use the device. If a young person over the age of 16 is trained by a professional under supervision, they are exempt from the ban. Only lend or give the device to persons who are familiar with its handling. Please also supply the operating instructions.
  The operating personnel are responsible to third parties. Keep other people away while using the appliance. Distractions can cause you to lose control of the device.
- The user must know how to stop the appliance in an emergency. The user must be familiar with all operating devices, the junction boxes and the connections of the appliance.
- Remove all adjusting tools or wrenches before switching on the appliance. A tool or wrench located in a rotating part of the appliance can cause serious injury.
- Be attentive and carry out all work calmly and carefully. Never work when you are tired or under the influence of alcohol, drugs, medication or other substances that can impair your senses. Pay particular attention to your condition at the end of working hours. A moment of carelessness when using the appliance can result in serious injury.
- Never modify the appliance and its operating and safety equipment or render the operating and safety equipment unusable. Modifications to the appliance and changes to the operating and safety equipment endanger your safety and can cause damage to the appliance.
- Never operate an appliance that is not safe to use. If the appliance shows signs of malfunction or defects - take it out of operation immediately. If in doubt, please contact our customer service. Secure the device against unauthorized access. The user is responsible for accidents and damage caused to other persons, their property and animals.

- Only operate the appliance with all safety devices fitted in accordance with the regulations. There is a risk of hands and feet being drawn into the appliance. Risk of accident.

- Never leave the appliance alone during operation. One person must be within sight in case of emergencies.
- Never turn, tilt or relocate the appliance during operation.
- Keep your work area clean. Clear the workplace of obstacles. Ensure that the workplace is adequately lit. Untidy and poorly lit workplaces increase the risk of injury.
- Place the appliance on a level and fireproof surface that can support the weight of the appliance. Always ensure that the appliance is standing firmly and securely.
- Before working with the appliance, check that it is functioning properly. Do not use a device with a defective switch. Defective devices can endanger your safety and the safety of others.
- Use the appliance, accessories and tools in accordance with these instructions. Take into account the working conditions and the activity to be carried out. Using the appliance for applications other than those for which it is intended can lead to dangerous situations.
- Keep unused appliances and their tools out of the reach of children. Do not allow persons who are not familiar with the appliance or have not read the instructions to use it. The appliance is dangerous if used by inexperienced persons. Children and animals must keep a minimum distance of 10 m from the operating area.
- Observe the noise protection regulations when using the appliance in residential areas.

Electrical safety:

- The appliance generates enough electricity to pose a lethal risk of electric shock if used improperly and live parts are touched.
- If you want to extend the connecting cable, only use extension cables that are suitable for outdoor use. This measure reduces the risk of electric shock.
- Never use the connecting cable for any other purpose than to carry or hang up the appliance or to pull the plug out of the socket.
  Keep the cable away from heat, oil, sharp edges or moving appliance parts. Never pinch, kink, crush or knot the cable under the appliance. Always roll out the cable completely. Never immerse the cable in water or other liquids. Damaged, wet or entangled cables increase the risk of electric shock.
- Never expose the device to rain, snow, moisture or humidity. Only use the appliance when all connections are dry and secure. Ingress of water into and onto the appliance increases the risk of electric shock.

- Avoid contact with earthed parts such as pipes, radiators, stoves and refrigeration units. There is an increased risk of electric shock if your body is earthed.
- Never overload the appliance. Use the devices intended for your work. Work better and more safely in the specified power range.
- Ensure that other people, including animals, keep a safe distance from the work area. Everyone who enters the work area must wear personal protective equipment.
- Never wear rings, watches, ties or body jewelry while working. Tie long hair together and secure. Danger of drawing in rotating parts.
- Avoid hearing damage by wearing hearing protection.
- Wear non-slip safety footwear for all work.
- Wear appropriate work gloves for all work.
- Always wear clothing that is practical and close-fitting, but not restrictive.
- Always wear clothing made of sturdy material for all work.
- Stop the motor and wait until the appliance has cooled down before making appliance settings, servicing accessories or putting the appliance away. This precautionary measure prevents the device from starting unintentionally.
- Keep air slots and the housing free of dust and dirt. Blow out the appliance with compressed air at low pressure.

Risk of fire, explosion and hot surfaces

- The appliance can generate sparks that can ignite dust, flammable liquids or vapors. The appliance must not be used in the vicinity of flammable materials or explosive gases.

  The exhaust system becomes hot and remains hot for some time after the engine has stopped, flammable materials can be set on fire and explosive gases can explode. Do not touch the hot silencer. Allow the appliance to cool down.
- Keep a distance of at least three meters from buildings and other devices during operation.
- Never place objects on the appliance or cover the appliance during operation.
- Check the fuel system regularly for leaks or defective parts.
- Keep flammable materials away from the appliance. In the event of a fire, never extinguish the appliance with water. Use a suitable fire extinguisher. Never inhale the smoke - if you do, consult a doctor immediately.
- Smoking is prohibited.

- Open fires are prohibited.

Operating materials, liquids, vapors and exhaust gases:

- Use only unleaded gasoline as fuel and only 10W-30 or 10W-40 four-stroke engine oil as lubricating oil. Never use E10 or diesel as fuel and other oils as lubricants for the engine.
- The device is lubricated with motor oil. Never allow oil to get into the ground. Danger to the environment.
- The appliance produces toxic fumes. The exhaust gases can be odorless and invisible and contain unburned hydrocarbons and benzene. Never inhale the exhaust fumes. Danger of poisoning. In case of nausea, headaches, visual disturbances, hearing problems and dizziness, stop using the product immediately.
- Never operate the appliance in closed or partially closed rooms. Danger of poisoning. Never operate the appliance in a garage, indoors or near open windows or doors. Never divert the exhaust gases. Only operate the appliance outdoors.
- Find a safe and level place before refueling. Danger of spillage. Remove any spilled fuel before starting the appliance. Never allow fuel to enter the soil. Use a suitable carpet pad.
- Never refuel in closed rooms. The fuel vapors collect on the ground. Danger of poisoning. refuel only in well-ventilated areas. Switch off the appliance before refueling and allow the appliance to cool down. Never refuel the appliance during operation.
- The fuels may contain substances similar to solvents. Avoid skin and eye contact with the fuels.
- Never inhale the fuels. Danger of poisoning.
- Only transport the fuel in approved and labeled containers. Make fuel inaccessible to children.
- After refueling, tighten the screw cap as firmly as possible.
- Any excess pressure must be released easily and no fuel may spray out - Open the fuel filler cap carefully.
- Never overfill the tank.
- If fuel or oil is spilled on the protective clothing or on the appliance, change the protective clothing and clean the appliance.
- When draining fuel and oil, observe the environmental regulations.
  Never allow fuel to enter the soil.

	⚠CAUTION
	Attention: Danger to the environment. Gasoline can get into the soil through spills. Use a suitable base for refueling.

	⚠WARNING
	Danger of poisoning ! Only use the appliance outdoors! Never use in closed rooms (not even well ventilated rooms)!

	⚠CAUTION
	High reactive power can affect the voltage regulation of the device and destroy it! The power factor cosϕ of all loads must be between 0.8 and 1.0! Never use loads with a power factor cosϕ outside the range of 0.8 to 1.0!

Residual risks

Even if all relevant safety regulations and the intended use specified by the manufacturer are observed, risks may arise due to the design determined by the intended use.
If safety instructions, the intended use and all instructions described in the operating instructions are observed, risks can be minimized. Residual risks are manifested by excessive exposure to vibrations and can lead to injuries to blood vessels or nerves.
Examples of such symptoms are numbness, loss of sensation, lack of pain or a decrease in normal strength, changes in skin color.

If you have such a physical experience, you should consult a doctor. These symptoms usually occur in the fingers, hands or wrists.

Residual risks are also manifested by excessive exposure to operating noise from the appliance. This can result in temporary hearing impairment or deafness. If you have such a physical experience, you should consult a doctor.

After delivery

- Completely remove all packaging material from the appliance before setting it up.
- If you dispose of the packaging, observe the regulations applicable in your country.
- Recycle reusable packaging materials.
- Please check that the appliance and accessories are complete.
- If parts are missing, please contact our customer service.
- Please have details of the customer number, receipt number and order number.

Keep the packaging of your device.
You may need the packaging for storage during the warranty period. In the event of damage, please contact our customer service.

Device description

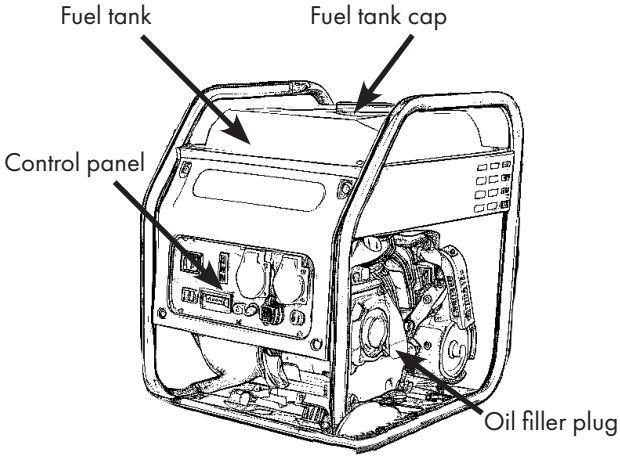


Fig. 1

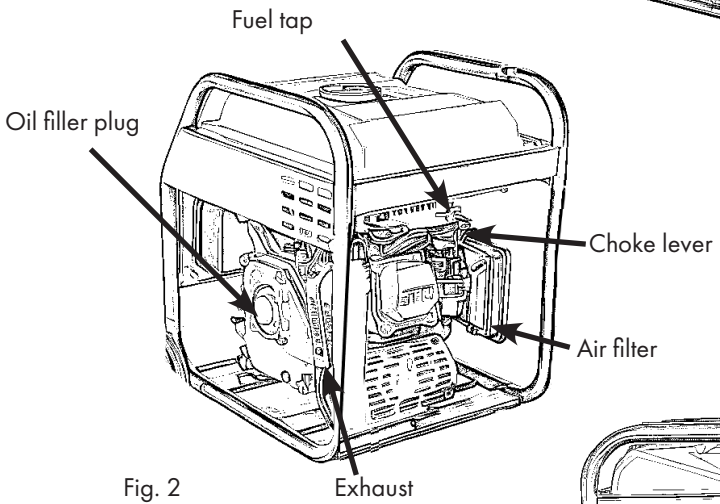


Fig. 2

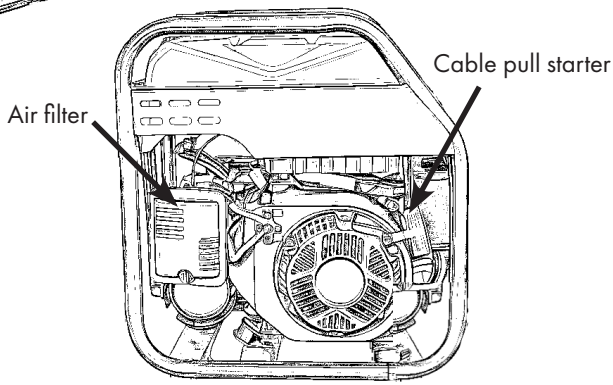
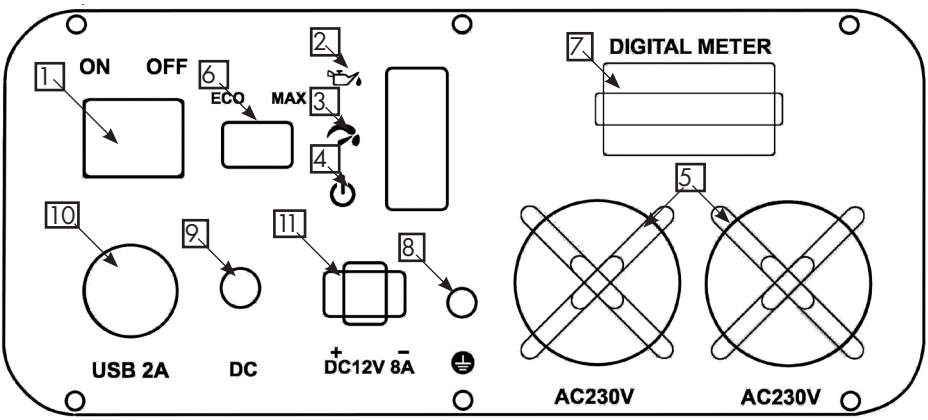


Fig. 3

Control panel Description

Fig. 7



1.	Motor switch	2.	Oil warning indicator (red)
3.	Overload warning indicator (red)	4.	AC Pilot (green)
5.	230 AC sockets	6.	ECO mode switch
7.	3 in 1 digital display	8.	Measuring connection/earthing
9.	12V DC fuse switch*	10.	12V USB ports
11.	12V DC connection		

*Can only be operated if the fuse has been tripped.

Control panel functions:

1. Motor switch

To start the engine, the switch must be set to "ON". To switch off the motor, the switch must be set to "OFF".

ON/OFF Switch

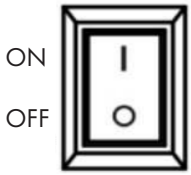
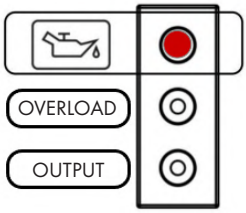


Fig. 8

2. Oil warning indicator (red)

Fig. 9

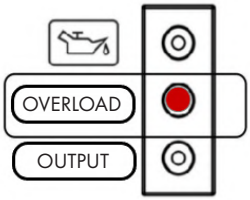


If the oil level falls below the minimum, the indicator lamp lights up red. The engine switches off automatically and cannot be restarted until the oil has been topped up as specified (see Topping up the oil, page 27).

If the engine stops or does not start, set the start switch to "ON" and try again. If the oil warning indicator flickers for a few seconds, the oil quantity is too low. - Top up with oil!

3. Overload warning indicator (red)

Fig. 10



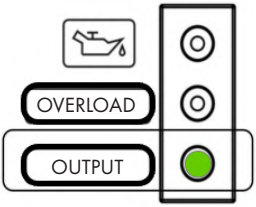
The indicator light lights up red and the AC Pilot light goes out if an overload of the connected loads is detected, the inverter temperature is too high or the AC output voltage rises. The motor is switched off automatically to prevent damage.

When the overload warning indicator comes on:

- Remove all connected end devices from the generator
- Reduce the number of connected end devices so as not to exceed the specified maximum load.
- Check the air filter box for contamination. If foreign bodies or large impurities are present, remove them.
- Then, start again

The overload indicator may light up for a few seconds during start-up when using appliances with a high starting current. This does not represent a malfunction or defect.

Fig. 11



4. AC Pilot (green)

The indicator lamp lights up when the motor is running and output power is available.

5. 230 AC sockets

Fig. 12

Commercially available loads with earthing contact plugs can be connected here.

6. ECO mode switch

If the switch is set to "ON", the motor speed automatically adjusts to the connected output load. This reduces fuel consumption and noise emissions.

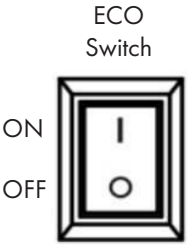


Fig. 13

7. 3 in 1 digital display

This display shows voltage, frequency and runtime.

8. Earth connection/earthing

An earth cable can be connected to prevent electric shocks. However, this is not necessary for all applications.

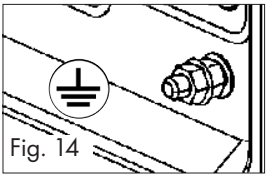
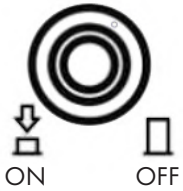


Fig. 14

9. DC fuse switch

The DC switch can be used to switch the DC voltage outputs. Press the DC switch down to switch on the outputs.

Fig. 15



10. DC 12V/2A USB ports

12V devices with a USB (type A) plug can be connected here.

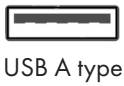


Fig. 16

11. DC 12V/8A connection

12V devices can be connected here.

Fig. 17

Before commissioning

General:

- Keep the package closed until installation and observe the installation and storage markings on the outside.

	⚠CAUTION
	Device damage imminent! A bag of accessories is located under the fuel tank, between the tank and the engine. Remove the bag before using the appliance. During transport, the assembly bag may have slipped out of place or the bag may not be immediately visible under the fuel tank due to its black color.

There is an additional candle plug in the bag of accessories. If the fitted plug connector breaks during transportation, the additional plug connector can be used as a replacement.

Set up the device:

- Place the appliance on a level, non-flammable, clean and fuel-resistant surface.
- Place the appliance at a minimum distance of three meters from walls, open windows and doors.

	⚠WARNING
	Danger of poisoning ! Only use the appliance outdoors! Never use in closed rooms (not even well ventilated rooms)!

Refuel:

	⚠CAUTION
	Device damage imminent! Incorrect fuel can damage the appliance. Never fill up with E10 or diesel fuel.

- Only refuel in well-ventilated areas.
- Place the device in a suitable location.
- Slowly open the fuel tank.
- Turn the lid (2) counterclockwise.
- Remove the lid.

	⚠CAUTION
	Attention: Danger to the environment. Gasoline can get into the soil through spills. Use a suitable base for refueling.

	⚠WARNING
	Danger of poisoning. Never open the fuel tank quickly. Fuel can spray out due to overpressure! The fuel may contain substances similar to solvents. Avoid skin and eye contact and inhalation of the fuel.

- Fill the tank with unleaded gasoline.
- Fill the fuel slowly via a funnel.
- Fill up with gasoline.

Do not fill the tank to the brim. Fill with gasoline up to the bottom of the tank strainer. Always leave approx. 1/3 of the fuel tank unfilled.

- Close the fuel tank by replacing the cap and turning it clockwise.

Fill up with oil:

- Before the device can be started, oil must be filled in, see "Refilling oil" p. 27

The appliance WILL NOT START if no oil has been filled in!

	⚠CAUTION
	Risk of device damage! The device has an oil sensor. On delivery, there is not enough oil in the motor to start the appliance. Be sure to top up the oil! See section Refilling oil on page 27.

Commissioning

Instructions for using the device:

The device can only supply power within the power limits of the device. Many electricity consumers, also known as loads, require higher or additional power. This means that the rated power of the consumer, which is shown on the rating plate, does not match the actual power. This applies in particular to factors such as reactive power and starting current.

Reactive power:

Electrical loads that have a cos phi, also known as a power factor, not equal to 1 require a reactive power in addition to the rated power. The reactive power places an additional load on the appliance. Additional currents flow in the immovable part of the core of the device. Therefore, the actual total output of the appliance is used for the correct calculation. The current consumed is decisive, not the rated power of the appliance. The electrotechnical unit is no longer watt = W, but volt ampere = VA.

	⚠CAUTION
	High reactive power can affect the voltage regulation of the device and destroy it! The power factor cosϕ of all loads must be between 0.8 and 1.0! Never use loads with a power factor cosϕ outside the range of 0.8 to 1.0!

In general, the closer the reactive power is to the total power of the appliance, the greater the feedback effect on the control of the appliance due to the reactive power. This means that 1000W reactive power has a greater effect on the control of a 5000W appliance than on the control of a 20,000W appliance.

Typical consumers with high reactive power are

- Appliances with electric motors such as water pumps, circular saws, blowers or fans.
- Old neon tubes (without additional compensation).

Starting current:

Electrical loads that start up against a load or accelerate a large mass usually require a high starting current. The starting current is often 4 to 8 times the rated current. The device must be able to provide the power. When connecting loads, please note that it is not only the load power that is important, but also the starting current.

	⚠CAUTION
	When connecting loads, ensure that the rated power and starting current of the load TOGETHER do not exceed the power of the corresponding connection on the appliance. Failure to comply will result in the destruction of the device!

	⚠CAUTION
	If the starting current is too high, the output frequency and output voltage drop to too low a value for a short time. Electronic loads on the appliance may be damaged. Never connect one or more sensitive loads with excessive starting current!

In general, the closer the starting current is to the total power of the device, the greater the effect on the output voltage or output frequency caused by starting currents. This means that a 15A starting current has a greater effect on the control of a 5000W appliance than on the control of a 20,000W appliance. All loads that have an electric motor have a starting current. If these loads do not have a "soft start", the starting current is up to 2-3 times as high as the power rating on the rating plate of the load.

Typical loads with a high starting current are:

- Appliances with electric motors (water pumps, circular saws, workbenches, etc.)
- Appliances with large gear ratios (e.g. workbench)
- Appliances with compressors (freezers, refrigerators, air conditioners, etc.)
- Welding equipment (high current during the ignition process)

	⚠CAUTION
	Device damage imminent! Check the oil level before every start. Never start the appliance if the air filter is missing or damaged! The air filter housing must be closed. Failure to do so may destroy the device.

	⚠CAUTION
	Device damage imminent! Never work with the appliance at its load limit during the first 20 hours of operation. The windings of the appliance may be damaged.

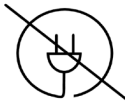
⚠CAUTION

Risk of device damage. Observe the starting current of your loads. All loads that have an electric motor draw starting current. If the loads do not have a "soft start", the starting current is up to two to three times as high as the power rating on the load's rating plate. Compare the technical data and the starting current of the loads with the total output of the generator.

Cold start:

1. Make sure that the appliance is refueled.

2. Disconnect all power consumers from the appliance.



3. Measure the oil level before every start, see section Cleaning, care and maintenance, p.26, check the spark plug cap, p.30, and air filter, p.28, for integrity and tight fit.

The motor is equipped with an oil sensor. If the oil level is insufficient, the oil sensor triggers and prevents starting.

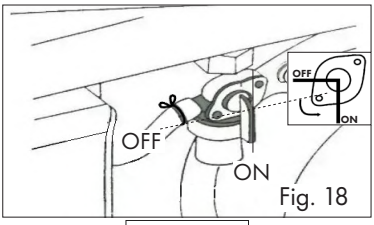
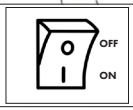


Fig. 18

4. Open the fuel tap, see Fig. 18.

5. Set the on/off switch (1) to ON.



6. Set the choke lever (H) to "CLOSE/ON" for cold start by pushing it to the left stop.

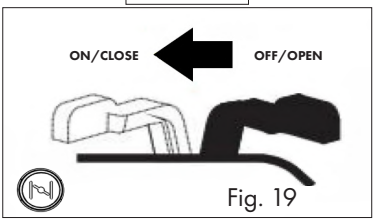


Fig. 19

For a warm start: Move the choke lever to the operating position (stop on the right).

7. Pull the cable pull (K) evenly and firmly. Then let the cable retract in a controlled manner - do not simply let go!

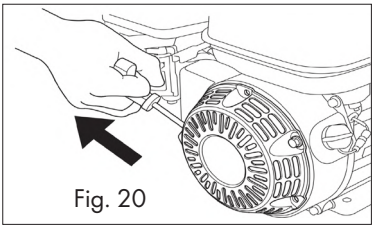


Fig. 20

	⚠WARNING
	Risk of equipment damage and environmental damage. Cable connections may come loose during operation. Check all visible cable connections for tightness. Check the fuel system for leaks before every start!

	⚠CAUTION
	Device damage imminent! The cable pull can break. Never pull the cable over the edge.

The device starts after pulling the cord one to three times! If the device does not start, there is something wrong with the start configuration or the start setting. Go through points from cold start again. If this is not successful, refer to section "Troubleshooting" p.36.

- As soon as the device has started, move the choke lever back to the "OPEN/OFF" position, stop on the right.

	⚠WARNING
	Never pull out the cable pull while the appliance is running! There is a risk of injury and damage to the appliance if the direction of rotation changes suddenly!

Warm start:

- If the device is already warm at the time of starting, set the choke lever to "OPEN/OFF", stop right.
- Then carry out steps 4, 5, 7 and 8 under "Cold start" (p. 23).

Connect the power consumer:

Electrical appliances, such as drills etc., have a higher power consumption than indicated on the manufacturer's label if they are used under difficult conditions.

	⚠CAUTION
	If the appliance switches off when a load is switched on, the starting current of the load is significantly higher than the power of the appliance. In this case, never restart the appliance with the load connected! The windings of the appliance may break and the appliance may be damaged!

- Connect the electrical appliances after the appliance has warmed up for about five minutes.
- Set the fuse switch for the power supply to ON. The voltage indicator light lights up red.
- If a load is added, set the fuse switch to OFF.
- Connect the consumer to the device.

Disconnect power consumers:

- Set the fuse switch to "OFF".
- Remove the consumers.

Switch off the device:

	⚠CAUTION
	Never stop the appliance abruptly after heavy loads! Allow the generating set to run for 5-10 minutes without load or only with a very low load to prevent damage to the windings!

	⚠WARNING
	Risk of burns! The exhaust of the appliance can become very hot during operation. Never touch the appliance with bare hands during operation. Allow the appliance to cool down.

If the appliance is to be stored for a longer period of time, it is advisable to dry the carburetor. See also Drying the storage carburetor p. 33

- Stop the motor by setting the motor switch (1) to "OFF"

	DANGER **Danger of electric shock; fire hazard! Before cleaning, care and maintenance work, stop the appliance and wait until it has cooled down. Disconnect all loads from the appliance. Fuse switch and fuel tap to OFF.**

General cleaning and care:

- Clean all external surfaces of the appliance regularly with a damp cloth.
- Rub the surfaces dry.
- If there are dirt particles in inaccessible places, especially in ventilation slots and cooling fins, blow the appliance free with blasts of compressed air.
- Check whether moving parts are working properly and are not jammed, whether parts are broken or damaged.

Measure the oil level:

Never turn the oil filler plug with connected dipstick into the thread when reading the oil level. This leads to an incorrect measurement result, Fig. 21.

- Place the appliance on a level surface.
- Unscrew the oil filler plugs with connected dipstick, Fig. 23.
- Wipe the dipstick with a lint-free cloth.

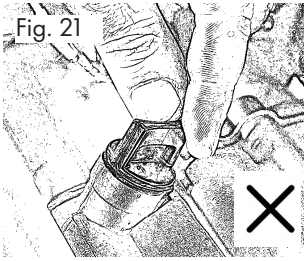


Fig. 21

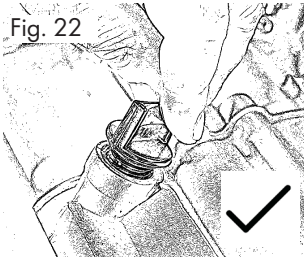


Fig. 22

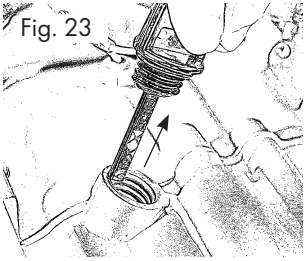


Fig. 23

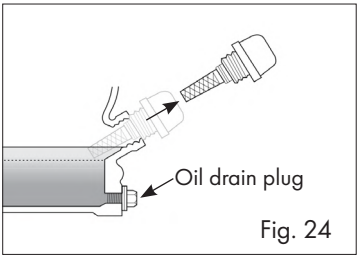


Fig. 24

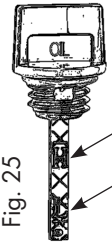


Fig. 25

- Immerse the dipstick completely in the oil. Never turn the measuring rod into the thread, Fig. 21.
- Remove the dipstick again.
- Read the oil level, see also Fig. 25.

There must be an oil film between the upper and lower markings. If there is no oil film, the oil level is too low, Fig. 25. Top up with more oil. H- High stands for maximum. L-Low stands for minimum.

- Clean the oil dipstick and oil filler plug.
- Tighten the oil dipstick using the oil filler plug.

Change the oil for the first time after 20 operating hours or one month. Then change the oil every 100 hours or every three months. See also Table 1, p.32

Top up with oil:

- Use 10W-30 or 10W-40 four-stroke engine oil.
- Unscrew the oil filler plug.
- Fill oil slowly via a funnel up to a filling quantity of 0.6 l.
- Finally, check the oil level. See Measuring the oil level p.26.

For a long service life of the engine, change the oil regularly. See Table 1, p.32, for the timing of the oil change.

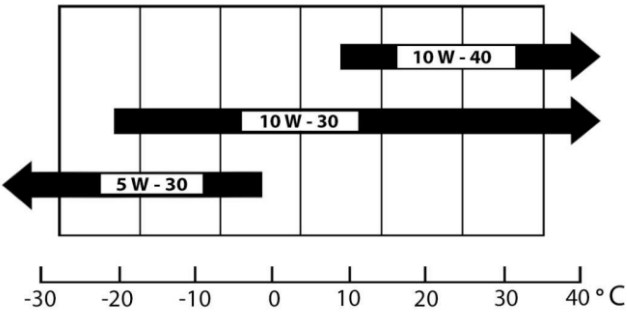


Fig. 26

Drain the oil:

⚠	**⚠CAUTION**
	Danger to the environment. Never allow oil to get into the ground. The drinking water is poisoned. Use a suitable base and collection container.

- Place the appliance on an oil-resistant surface.
- Place a suitable collecting container under the oil filler opening.
- Unscrew the oil filler neck.
- Tilt the appliance at an appropriate angle.
- Drain the oil.
- Close the oil filler neck again.

Clean the air filter:

Clean the air filter after 100 operating hours or three months. Then replace after 300 operating hours or after 6 months.

- Empty the tank.
- Switch the fuel tap to OFF.
- Open the cover of the air filter housing, Fig. 28
- Remove the air filter from the air filter housing.
- Wash the filter carefully in lukewarm soapy water.
- Rinse the filter thoroughly with clean water.
- Carefully wring out the filter and allow it to dry.
- Oil the filter carefully.
- Soak the entire filter in oil. Use engine oil.
- Close the cover of the filter housing.

If necessary, replace the filter.

Clean the tank strainer:

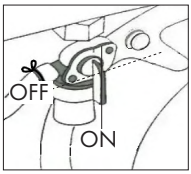


Fig. 27

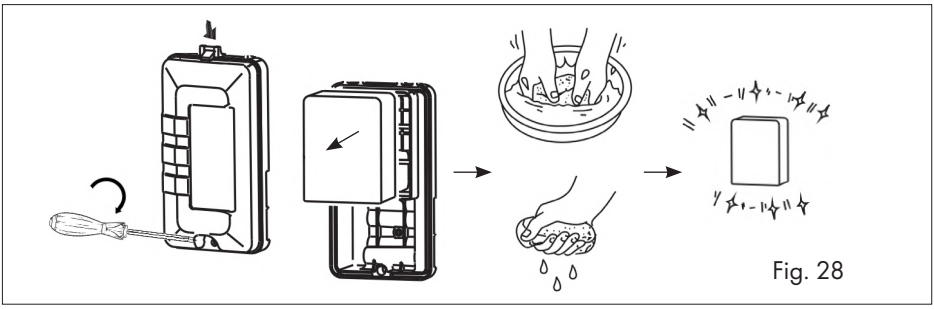


Fig. 28

⚠CAUTION

Device damage imminent! Never use the appliance without an air filter insert or with a defective or porous air filter! Never operate the appliance with an open, damaged or incorrectly closed air filter housing!

- Empty the tank.
- Open the tank cap.
- Remove the tank strainer, Fig. 29.
- Clean the tank strainer with a dry cloth and short bursts of air pressure.
- Insert the tank strainer.
- Close the fuel filler cap.

If the tank strainer is full of holes or can no longer be cleaned, replace the tank strainer, see section Spare parts, p. 40.

⚠CAUTION

Danger to the environment. Never allow oil to get into the ground. The drinking water is poisoned. Use a suitable base and collection container.

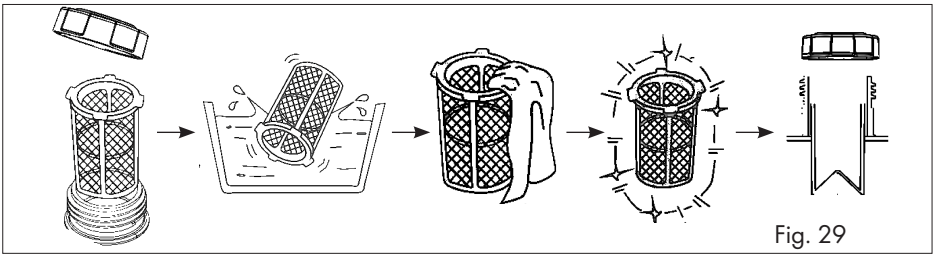


Fig. 29

Clean the fuel filter:

The fuel filter must be cleaned regularly to ensure maximum engine performance. Cleaning is carried out every 300 hours or every six months and the fuel filter is replaced every 1000 hours or after one year.

- Drain the oil, see page 31.
- Set the fuel tap to OFF.
- Loosen the fuel tap hose, Fig. 30
- Dismantle the fuel tap using a suitable open-end wrench, Fig. 31.
- Unscrew the hexagon nut, Fig. 32.
- Remove the filter and replace it with a new one, Fig. 32.

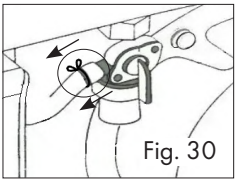


Fig. 30

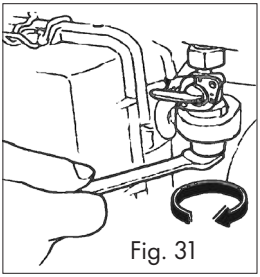


Fig. 31

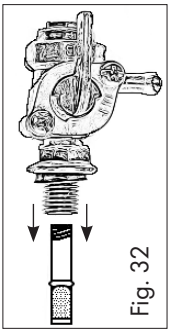


Fig. 32

Drain the fuel tank:

- Move the fuel valve to the "OFF" position.
- Place a suitable collecting container under the carburetor.
- Remove the drain plug and drain the fuel from the carburetor.
- To drain the fuel from the fuel tank, set the fuel valve to the "ON" position

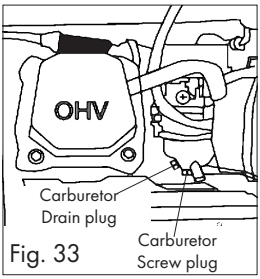


Fig. 33

Clean the spark plug:

- Remove the spark plug cap.

- Loosen the spark plug using the spark plug wrench, Fig. 35.
- Check the spark plug for discoloration (standard color light brown).
- Remove the deposits on the spark plug.
- Check the electrode gap and, if necessary, readjust to the target value of 0.7-0.8 mm, Fig. 37.

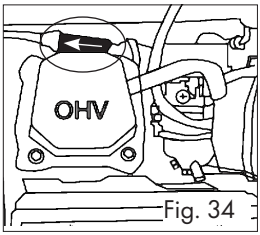


Fig. 34

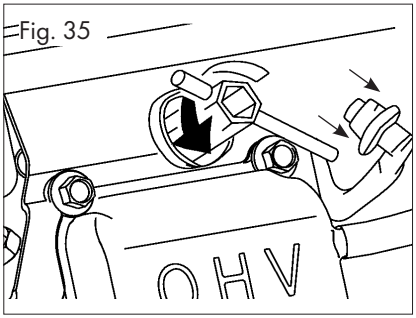


Fig. 35

Clean the spark plug every 100 operating hours or every three months.

Replace the spark plug if necessary. (Type F6RTC is recommended) See "Maintenance table" p.32

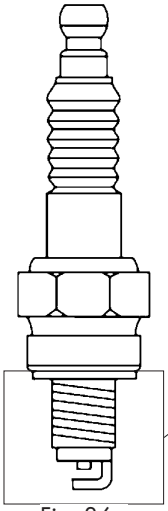


Fig. 36

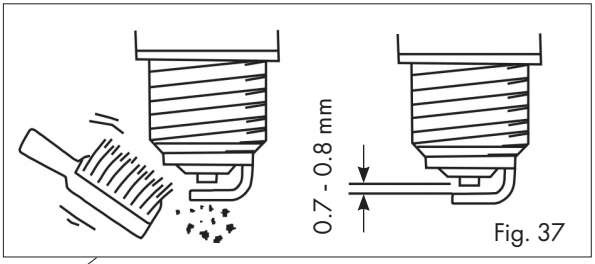


Fig. 37

Maintenance table

Table 1

Maintenance interval	Daily	In the 1st month or after 20 operating hours	Every 3 months or 100 hours	Every 6 months or 300 hours	Every year or 1000 hours
Fuel check and Refill	X				
Lubricating oil check and Refill		X			
On oil and Check fuel loss	X				
Check that all nuts and bolts are tight	X				
Changing the lubricating oil	X	X (the first time)	X (on the 2nd and each subsequent)		
Replace air filter	(More frequent maintenance when used in dusty environments)			X (Replace if necessary)	
Cleaning the fuel filter				X	X (Replace)
Clean spark plug			X	X (Replace if necessary)	X (Replace)
Clean tank strainer			X	X	X (Replace)
Check fuel line	X			X (Replace if necessary)	

Storage

General:

	WARNING
	Hot surfaces. Avoid contact with hot appliance parts. Muffler, exhaust and engine may still be hot - allow parts to cool down.

- If you are not using the appliance, set it down in such a way that no one is endangered.
- Switch off the engine.
- Disconnect all consumers from the appliance.

	WARNING
	Never store the appliance with gasoline in the tank. Empty the fuel tank when the appliance is stored. Drain the oil.

- Empty the gasoline from the tank.
- Drain the oil.

It is easier to drain the oil when the engine is still warm.

- Observe the environmental regulations for the disposal of operating materials.
- Store the device in a lockable area so that it is inaccessible to children and unauthorized persons.

Storage- Dry the carburetor:

Drying the carburetor makes it easier to start the engine later on.

- Disconnect all consumers from the appliance.
- Close the fuel tap while the appliance is still running. The appliance continues to run until the fuel in the fuel hose and carburetor is completely used up.
- The appliance stops after the fuel has been used up.

Only store the device under the following conditions:

- Do not store outdoors.
- Store in a dry and dust-free place.
- Do not expose to aggressive dust and rain.
- Protect from sunlight.
- Avoid mechanical shocks.
- For longer storage periods (> 3 months), regularly check the general condition of all parts and the packaging. If necessary - replace!

	DANGER
	Risk of electric shock! If the appliance is stored unprotected outdoors, check the electrical components on the control panel before each new use! Moisture and ice can cause short circuits in the electrical components. Never expose to moisture!

Storage of the fuel:

- Store the appliance and the fuel separately.
- Store the fuel in such a way that leaks or vapors never come into contact with sparks or open flames.
- Store the fuel in an approved container.
- The container must be non-slip.
- Dispose of excess fuel.

Contact your local service station to find out where you can dispose of the fuel.

Transportation

	⚠CAUTION
	Danger to the environment! Fuel can escape. Check the fuel system for leaks or defective parts before transportation. Drain the fuel and oil before transportation.

- Switch off the engine.
- Drain the fuel and oil.
- Secure the appliance in vehicles or on trailers against tipping over and damage.

	⚠CAUTION
	Risk of device damage. Cable connections may come loose during transportation. Check all visible cable connections for tightness.

Troubleshooting

Table 3

Error	Possible cause	Solution
Engine does not start	Oil sensor triggers	Just set up the appliance. Check the oil level and top up the engine oil to just above maximum if necessary. Another common source of error is incorrect measurement of the oil level. See Measuring oil p.26.
	Fuel supply interrupted	Ensure that there is sufficient fuel in the tank. (If the level is too low, the fuel can collect in a possible sink). Open the fuel tap (it must point downwards). Remove the fuel hose from the carburetor and check whether fuel is coming through the hose when the fuel tap is open. Clean the fuel filter. This can be blocked by impurities.
	Cable connection interrupted	Check all visible cable connections for tightness. (Cable connections to motor switch)
	Cable starter not pulled through correctly	Pull the cable through with more speed and force. Start the device as described in section "Commissioning", p. 21.
	Air filter is dirty	Clean the air filter as described in Cleaning the air filter, page 28

Engine does not start	No ignition spark present	Check the spark plug connector for damage and correct fit. **Check ignition spark:** Unscrew the candle. The appliance must be stationary. Hold the grounding part of the candle to a grounding part of the appliance. Pull the cable through. **No ignition spark visible afterwards:** Check the fuel supply. The float may become wedged in the carburetor during shipping. Open the screw at the bottom of the carburetor and pull off the cover. The float is then open and must be made operable. It must not be obstructed by adjacent parts.
Fuel is leaking from the appliance	Fuel system leaking	Check the entire fuel system for leaks and shut down if necessary.
Fuel spills over the fuel filler cap	Fuel tank too full	Always leave approx. 1/3 of the fuel tank unfilled. There are two locking lugs on the inside of the fuel filler cap, these can be bent a little more towards the fuel filler cap. The fuel filler cap is then pressed more firmly against the fuel tank.
Motor is running - voltmeter shows correct voltage. Sockets are without power	Circuit breaker not ON	The circuit breaker on the control panel must be flipped. Only then is there voltage on the sockets.
Motor is running - voltmeter shows no voltage - sockets are without power	Starting current of loads too high	Contact customer service and describe the problem. Inform customer service which appliances were connected to the appliance during the last use.

Engine runs, but very unevenly and unevenly.	Incorrect fuel or oil	Check that the air filter is firmly seated and undamaged. The air filter must not draw false air. Clean any dirt from the air filter core. Only refuel the appliance with unleaded petrol (normal petrol, Super, Super Plus). Never mix other additives or oils into the gasoline and do not use E10 fuel.
Cable starter is blocked and cannot be pulled through - engine does not start	Cable starter possibly defective	Remove the cable starter. If it can be pulled through with resistance when dismantled, the starter is in good condition. If the cable pull can be pulled through without resistance, it is defective. Contact our customer service and describe the problem.
Cable starter can be pulled through with resistance - engine does not start	Incorrect commissioning	Please follow all the steps for preparing and switching on the motor in section Commissioning, page 21.

Technical data

Motor

MODEL	GG1-IS3200
DEVICE	Gasoline generator
Motor type	4-stroke
Motor power	7 hp/5.15 kW
Displacement	212 cc
Fuel	Gasoline
Tank capacity	8 L
Engine oil	10W - 30
Oil quantity	0,6 L
Dimensions (L x W x H)	475 x 390 x 500 mm
Net weight	approx. 24.5 kg

Inverter

Maximum power		3200 watts
Continuous power		3000 Watt
Rated voltage (AC)		230 V
Rated current		13 A
Direct current (DC)	DC USB port	12 V/ 2A
	DC connection	12 V/ 8A

Waste disposal

Dispose of your old appliance at the end of its service life in accordance with national regulations. When disposing of the appliance, observe the regulations applicable in your country and municipality.

	⚠CAUTION
	Make your device unusable before disposal to prevent misuse and the associated risks.

Never dispose of the appliance with household waste.

Observe the environmental regulations when draining used oil and gasoline. Never allow used oil or gasoline to get into the ground!

Spare parts

You can find popular spare parts under the following links on our website in the "Spare parts" category:

https://www.rocket-tools.de/Ersatzteile/?mpn=GG1-IS3200

Warranty

All information and instructions in these operating instructions have been compiled in accordance with the applicable regulations and the current state of technical development as well as our many years of knowledge and experience.
The translations of the operating instructions have been prepared to the best of our knowledge.
EBERTH grants a warranty of 24 months from the date of purchase in accordance with the statutory provisions.
Proof of purchase is mandatory for warranty claims.
EBERTH accepts no warranty for devices whose serial number has been falsified, altered or removed.

Warranty claims do not exist for:

- ◊ Damage due to improper use,
- ◊ Damage due to external influences, wearing parts.

If you have any questions, please contact Rocket-Tools customer service. Please have the article description, customer number and invoice number ready.

Customer service

Kurfürstendamm 170
10707 Berlin
Germany

Email: service@rocket-tools.de
Website: www.rocket-tools.de
Phone: 030692061870

EBERTH

EC Declaration of Conformity

We hereby declare,
Rocket Tools GmbH
Kurfürstendamm 170
10707 Berlin,

that the appliances described below comply with the relevant, basic safety and health requirements of the EC directives due to their design and construction and in the versions placed on the market by us. This declaration shall lose its validity if the devices are modified without our agreement.

Designation of the devices:	GG1-IS3200
Relevant EC directives:	2006/42/EN 2014/30/EN 2000/14/EN 2012/46/EN
Applied standards:	EN 12601:2010 EN 60204-1:2006/AC:2010+A1:2009 EN 55012:2007+A1:2009 EN ISO 3744:2010 ISO 8528-10:1998

Measured sound power level: 96 dB
Guaranteed sound power level Lwa: 97 dB

Place, date: Berlin, 27.03.2025

Details of the signatory: Andreas Hebestreit

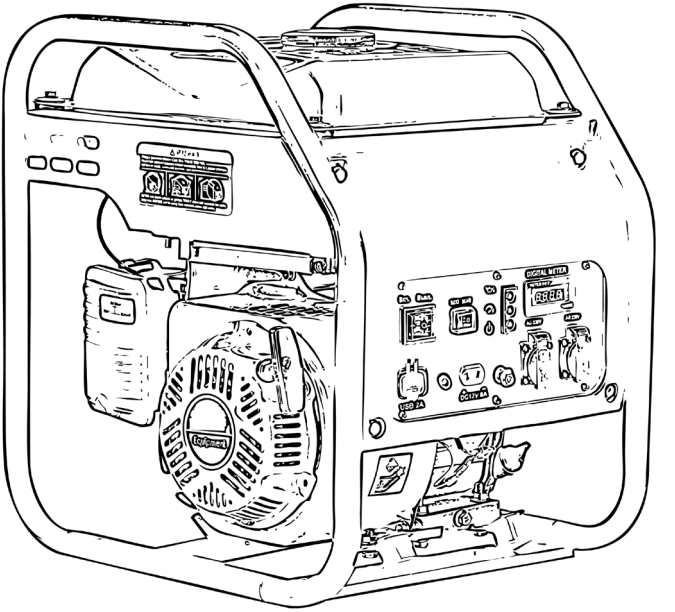
CE

Andreas Hebestreit
Managing Director

Notes

EBERTH

GROUPE ÉLECTROGÈNE À ESSENCE 4 TEMPS



MODE D'EMPLOI

DE EN FR IT ES NL PL SE SK CZ

GG1-IS3200

Table des matières

Table des matières 2
Contenu de la livraison 4
Utilisation conforme à la destination 5
Mauvaise utilisation prévisible : 5
Explication des signes 6
Avertissements : 6
Symboles et illustrations : 6
Consignes générales de sécurité 7
Les carburants, les liquides, les vapeurs et les gaz d'échappement : 10
Risques résiduels 12
Après la livraison 12
Description de l'appareil 13
Panneau de commande Description 14
Avant la mise en service 18
Généralités : 18
Installer l'appareil : 18
Faire le plein : 18
Faire le plein d'huile : 20
Mise en service 21
Instructions pour l'utilisation de l'appareil : 21
Puissance réactive : 21
Les consommateurs typiques à forte puissance réactive sont 21
Courant de démarrage : 21
Les consommateurs typiques avec un courant de démarrage élevé sont 22
Démarrage à froid : 23
Démarrage à chaud : 24
Brancher les consommateurs d'électricité : 24
Séparer les consommateurs d'électricité : 25
Placez l'interrupteur à fusible sur "OFF" 25
Retirez les consommateurs. 25
Éteindre l'appareil : 25
Nettoyage et entretien général : 26
Mesurer le niveau d'huile : 26
Faire l'appoint d'huile : 27
Vidanger l'huile : 28
Nettoyer le filtre à air : 28
Nettoyer le tamis du réservoir : 29
Nettoyer le filtre à carburant : 30
Vidanger le réservoir de carburant : 30

Nettoyer la bougie d'allumage : 30
Tableau d'entretien 32
Stockage 33
Généralités : 33
Stockage- Assécher le carburateur : 33
Stockage du carburant : 34
Transport 35
Dépannage 36
Données techniques 39
Élimination 40
Pièces de rechange 40
Garantie 41
Service clientèle 41
Déclaration de conformité CE 42
Notes 43

Lisez le mode d'emploi dans tous les cas.

Pour garantir une manipulation sûre, l'opérateur doit lire et comprendre le mode d'emploi. Même les opérateurs qui ont de l'expérience avec l'appareil doivent lire et comprendre le mode d'emploi.
Les opérateurs insuffisamment informés peuvent se mettre eux-mêmes et d'autres personnes en danger de mort en cas d'utilisation inappropriée. Conservez le mode d'emploi à portée de main.
Le personnel chargé de l'utilisation, de l'entretien et du nettoyage doit lire le mode d'emploi.
Si l'appareil est remis à un tiers, remettez-lui également le mode d'emploi.

Contenu de la livraison

Les dernières modifications techniques peuvent différer des explications et des représentations graphiques décrites ici.

Les illustrations présentées se rapportent au groupe électrogène EBERTH GG1-IS3200. Le groupe électrogène EBERTH GG1-IS3200 ne diffère pas dans son fonctionnement.
Inclus dans la livraison :

- 1x EBERTH GG1-IS3200 groupe électrogène
- 1x sac à outils pour l'entretien
- 1x manuel d'utilisation

La livraison s'effectue sans huile ni carburant. Il y a des restes d'huile dans le moteur. Le moteur possède un capteur d'huile, ces restes ne suffisent pas pour démarrer l'appareil. Il est donc impératif de faire l'appoint d'huile conformément aux instructions ! Voir Faire le plein S.18 et Ajouter de l'huile S.27.

Utilisation conforme à la destination

La sécurité de fonctionnement de l'appareil n'est garantie que dans le cadre d'une utilisation conforme aux indications du mode d'emploi. Toute utilisation de l'appareil qui dépasse le cadre de l'utilisation prévue et qui est différente est considérée comme non conforme.

Utilisez l'appareil uniquement pour des applications prévues pour un fonctionnement sur une source de tension alternative de 230 volts. Respectez les restrictions figurant dans les consignes de sécurité.
Utilisez uniquement de l'essence sans plomb comme carburant et uniquement de l'huile moteur à quatre temps 10W-30 ou 10W-40 comme lubrifiant de l'appareil.

Mauvaise utilisation prévisible :

N'utilisez jamais l'appareil pour alimenter en énergie un réseau domestique ou familial ou des chariots de camping.
Ne jamais utiliser de l'E10 ou du diesel comme carburant. Ne jamais utiliser d'autres huiles que celles utilisées pour lubrifier l'appareil. Ne jamais ajouter d'huile au carburant.
Toujours faire l'appoint d'huile, voir p. 27, même si des restes d'huile sont déjà présents dans l'appareil.

Nous nous réservons le droit d'apporter des modifications techniques au produit dans le cadre de l'amélioration des caractéristiques d'utilisation et du perfectionnement. Si vous avez besoin de pièces de rechange, utilisez exclusivement des pièces d'origine !

Explication des signes

Dans ce mode d'emploi, les remarques importantes relatives à la sécurité et à l'appareil sont signalées par des signes. Suivez les instructions afin d'éviter les dommages corporels et matériels.

Avertissements :

Ce symbole attire l'attention sur un danger imminent pouvant entraîner des blessures corporelles graves ou la mort.
Ce symbole indique des situations dangereuses qui peuvent entraîner des blessures corporelles graves ou la mort.

Ce symbole signale des situations dangereuses qui peuvent entraîner des blessures légères ou provoquer des dommages, des dysfonctionnements ou la destruction de l'appareil.

Avertissement de danger général. Le non-respect de cette consigne peut entraîner un danger de mort.

Avertissement concernant les surfaces chaudes. Le non-respect de cette consigne peut entraîner un danger de mort.

Avertissement relatif à une tension électrique dangereuse.
Le non-respect de cette consigne peut entraîner un danger de mort.

Avertissement relatif à l'inhalation de vapeurs et de poussières toxiques. Le non-respect de cette consigne peut entraîner un danger de mort.

Symboles et illustrations :

A lire ! Lisez le mode d'emploi avant d'utiliser l'appareil.

Conseil ! Ce symbole met en évidence des conseils et des informations dont il faut tenir compte pour une utilisation efficace et sans problème de l'appareil.

Eliminer l'essence et l'huile usagée dans le respect de l'environnement !

Consignes générales de sécurité

Respectez les consignes de sécurité et les avertissements figurant sur l'appareil et suivez les instructions ! En plus des indications contenues dans ce mode d'emploi, il convient de respecter les prescriptions générales de sécurité et de prévention des accidents édictées par le législateur.

Généralités :

- Si vous êtes un premier utilisateur, demandez à un professionnel de vous former. Les enfants et les jeunes de moins de 18 ans ne doivent pas utiliser l'appareil. Si un jeune de plus de 16 ans est formé par un professionnel sous surveillance, il n'est pas soumis à l'interdiction. Prêtez ou donnez l'appareil uniquement à des personnes qui sont familiarisées avec son utilisation. Fournir le mode d'emploi.
  Le personnel de service est responsable vis-à-vis des tiers. Tenez les autres personnes à l'écart pendant l'utilisation de l'appareil. La distraction peut vous faire perdre le contrôle de l'appareil.
- L'utilisateur doit savoir comment arrêter l'appareil en cas d'urgence. L'utilisateur doit connaître tous les dispositifs de commande, les boîtes de jonction et les connexions de l'appareil.
- Retirez tous les outils de réglage ou les clés avant de mettre l'appareil sous tension. Un outil ou une clé se trouvant dans une partie rotative de l'appareil peut provoquer des blessures graves.
- Soyez attentif et effectuez toutes les tâches avec calme et prudence. Ne travaillez jamais si vous êtes fatigué ou sous l'influence de l'alcool, de drogues, de médicaments ou d'autres substances susceptibles de réduire vos capacités sensorielles. Faites particulièrement attention à votre état à la fin des heures de travail. Un moment d'inattention lors de l'utilisation de l'appareil peut entraîner des blessures graves.
- Ne modifiez jamais l'appareil et ses dispositifs de commande et de sécurité, et ne rendez jamais les dispositifs de commande et de sécurité inutilisables. Les modifications de l'appareil et les modifications des dispositifs de commande et de sécurité mettent en danger votre sécurité et peuvent provoquer des dommages à l'appareil.
- Ne jamais mettre en service un appareil dont le fonctionnement n'est pas sûr. Si l'appareil présente des signes de dysfonctionnement ou de défaut- le mettre immédiatement hors service. En cas de doute, contactez notre service clientèle. Protégez l'appareil contre tout accès non autorisé. L'utilisateur est responsable des accidents et des dommages causés aux autres personnes, à leurs biens et aux animaux.

- N'utiliser l'appareil qu'avec tous les dispositifs de sécurité installés conformément aux prescriptions. Il existe un risque de happement des mains et des pieds dans l'appareil. Risque d'accident.
- Ne laissez jamais l'appareil seul pendant son fonctionnement. Une personne doit être prête à intervenir en cas d'urgence, à portée de vue.
- Ne jamais tourner, incliner ou changer l'emplacement de l'appareil pendant son fonctionnement.
- Gardez votre espace de travail propre. Débarrassez le lieu de travail de tout obstacle. Veillez à ce que le poste de travail soit suffisamment éclairé. Les postes de travail mal rangés et mal éclairés augmentent le risque de blessures.
- Pour le fonctionnement, placer l'appareil sur une surface de niveau et ignifuge, supportant suffisamment le poids de l'appareil. Veillez toujours à ce que l'appareil soit stable et sûr.
- Avant de travailler avec l'appareil, vérifier son bon fonctionnement. N'utilisez pas un appareil dont l'interrupteur est défectueux. Les appareils défectueux peuvent mettre en danger votre sécurité et celle des autres.
- Utilisez l'appareil, les accessoires et les outils conformément à ces instructions. Tenez compte des conditions de travail et de l'activité à effectuer. L'utilisation de l'appareil pour des applications autres que celles pour lesquelles il a été conçu peut entraîner des situations dangereuses.
- Rangez les appareils non utilisés et leurs outils hors de portée des enfants. Ne laissez pas les personnes qui ne sont pas familiarisées avec l'appareil ou qui n'ont pas lu les instructions utiliser l'appareil. L'appareil est dangereux s'il est utilisé par des personnes inexpérimentées. Les enfants et les animaux doivent se tenir à une distance minimale de 10 m de la zone d'exploitation.
- Respectez la réglementation en matière de bruit lorsque vous utilisez l'appareil dans des zones résidentielles.

Sécurité électrique :

- L'appareil produit suffisamment d'électricité pour que, en cas d'utilisation non conforme, il y ait un risque d'électrocution mortelle en cas de contact avec des pièces sous tension.
- Si vous souhaitez prolonger le câble de raccordement, utilisez uniquement des rallonges adaptées à l'extérieur. Cette mesure permet de réduire le risque de choc

électrique.

- Ne jamais utiliser le câble de raccordement à d'autres fins que celles prévues pour porter ou suspendre l'appareil ou pour le débrancher de la prise de courant. Maintenez le câble à l'écart de la chaleur, de l'huile, des arêtes vives ou des pièces en mouvement de l'appareil. Ne jamais pincer, plier, écraser ou nouer le câble sous l'appareil. Déroulez toujours complètement la ligne. Ne plongez jamais la ligne dans l'eau ou dans un autre liquide. Les câbles endommagés, mouillés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.
- Ne jamais exposer l'appareil à la pluie, à la neige, à l'humidité. N'utilisez l'appareil que si tous les raccordements sont secs et sûrs. La pénétration d'eau dans et sur l'appareil augmente le risque de choc électrique.
- Évitez tout contact avec des éléments mis à la terre tels que les tuyaux, les radiateurs, les cuisinières et les meubles réfrigérés. Il existe un risque accru de choc électrique si votre corps est mis à la terre.
- Ne surchargez jamais l'appareil. Utilisez pour votre travail les appareils prévus à cet effet. Travaillez mieux et avec plus de sécurité dans la plage de performances indiquée.
- Lorsque d'autres personnes, y compris des animaux, se trouvent dans la zone de travail, veillez à ce qu'elles soient à une distance sûre. Toute personne pénétrant dans la zone de travail doit porter un équipement de protection individuelle.
- Ne portez jamais de bagues, de montres, de cravates ou de bijoux corporels pendant que vous travaillez. Attacher et sécuriser les cheveux longs. Risque de happement par des pièces en rotation.
- Évitez les lésions auditives en portant des protections auditives.
- Portez des chaussures de sécurité antidérapantes pour tous les travaux.
- Portez des gants de travail appropriés pour tous les travaux.
- Portez toujours des vêtements fonctionnels et ajustés, mais qui ne vous gênent pas.
- Portez toujours des vêtements en matériau résistant pour tous les travaux.
- Arrêtez le moteur et attendez que l'appareil refroidisse avant de procéder aux réglages de l'appareil, d'entretenir les accessoires ou de ranger l'appareil. Cette précaution permet d'éviter un démarrage involontaire de l'appareil.
- Maintenez les fentes d'aération et le boîtier exempts de poussière et de saleté. Soufflez l'appareil à basse pression avec de l'air comprimé.

Risque d'incendie, d'explosion et surfaces chaudes

- L'appareil peut produire des étincelles qui peuvent enflammer la poussière, les liquides inflammables ou les vapeurs. L'appareil ne doit pas être utilisé à proximité de matériaux inflammables ou de gaz explosifs.

  Le système d'échappement devient chaud et le reste pendant un certain temps après l'arrêt du moteur, les matériaux inflammables peuvent prendre feu et des gaz explosifs peuvent exploser.
  Ne pas toucher le silencieux chaud. Laisser refroidir l'appareil.
- Pendant le fonctionnement, se tenir à une distance d'au moins trois mètres des bâtiments et autres appareils.
- Ne jamais poser d'objets sur l'appareil ni le couvrir pendant son fonctionnement.
- Vérifiez régulièrement que le système de carburant ne présente pas de fuites ou de pièces défectueuses.
- Tenir les matériaux inflammables à l'écart de l'appareil. En cas d'incendie, n'éteignez jamais l'appareil avec de l'eau. Utiliser un extincteur approprié. Ne jamais inhaler la fumée - si c'est le cas, consulter immédiatement un médecin.
- Il est interdit de fumer.
- Les feux ouverts sont interdits.

Les carburants, les liquides, les vapeurs et les gaz d'échappement :

- Utilisez uniquement de l'essence sans plomb comme carburant et uniquement de l'huile moteur 4 temps 10W-30 ou 10W-40 comme huile de lubrification. Ne jamais utiliser de l'E10 ou du diesel comme carburant et d'autres huiles comme lubrifiant pour le moteur.
- L'appareil est lubrifié avec de l'huile moteur. Ne jamais laisser l'huile s'infiltrer dans le sol. Danger pour l'environnement.
- L'appareil produit des gaz d'échappement toxiques. Les gaz d'échappement peuvent être inodores et invisibles et contenir des hydrocarbures imbrûlés et du benzène. Ne jamais inhaler les gaz d'échappement. Risque d'empoisonnement. En cas de nausées, de maux de tête, de troubles de la vue, de l'ouïe ou de vertiges, arrêter immédiatement l'activité.
- Ne jamais utiliser l'appareil dans des locaux fermés ou partiellement fermés. Risque d'empoisonnement. Ne jamais faire fonctionner l'appareil dans un garage, à l'intérieur d'une maison ou près de fenêtres ou de portes ouvertes. Ne jamais dévier les

gaz d'échappement. N'utiliser l'appareil qu'à l'extérieur.

- Trouvez un endroit sûr et plat avant de faire le plein. Risque d'ensevelissement. Nettoyer le carburant éventuellement renversé avant de démarrer l'appareil. Ne jamais laisser le carburant s'infiltrer dans le sol. Utilisez un support approprié.
- Ne jamais faire le plein dans des locaux fermés. Les vapeurs de carburant s'accumulent au sol. Ne faites le plein que dans des endroits bien aérés. Éteignez l'appareil avant de faire le plein et laissez l'appareil refroidir. Ne jamais faire le plein de l'appareil pendant son fonctionnement.
- Les carburants peuvent contenir des substances de type solvant. Évitez tout contact des carburants avec la peau et les yeux.
- Ne jamais inhaler les carburants. Risque d'empoisonnement.
- Transportez le carburant uniquement dans des récipients homologués et étiquetés. Mettre le carburant hors de portée des enfants.
- Après avoir fait le plein, serrer le bouchon à vis du réservoir aussi fort que possible.
- La surpression existante doit s'évacuer facilement et le carburant ne doit pas gicler - Ouvrez le bouchon du réservoir avec précaution.
- Ne jamais remplir le réservoir à ras bord.
- Si du carburant ou de l'huile ont été renversés sur les vêtements de protection ou sur l'appareil, changez de vêtements de protection et nettoyez l'appareil.
- Lors de la vidange de carburant et d'huile, respectez la réglementation environnementale.
  Ne laissez jamais le carburant s'infiltrer dans le sol.

Risques résiduels

Même en respectant toutes les dispositions de sécurité applicables et l'utilisation conforme à la destination indiquée par le fabricant, des risques peuvent survenir en raison de la construction déterminée par l'utilisation prévue.
Dans la mesure où les consignes de sécurité, l'utilisation conforme et toutes les instructions décrites dans le mode d'emploi sont respectées, les risques peuvent être minimisés. Les risques résiduels se manifestent par une exposition excessive aux vibrations et peuvent entraîner des lésions des vaisseaux sanguins ou des nerfs.
Des exemples de tels symptômes sont l'engourdissement, l'insensibilité, le manque de douleur ou une diminution de la force normale, des changements de couleur de peau.

Si vous faites une telle expérience physique, vous devriez consulter le médecin. Ces symptômes apparaissent généralement dans les doigts, les mains ou les poignets.

Les risques résiduels se manifestent également par une exposition excessive au bruit de fonctionnement de l'appareil. Une conséquence peut être une perte temporaire de l'audition ou une surdité. Si vous faites une telle expérience physique, vous devriez consulter le médecin.

Après la livraison

- Retirez tout le matériel d'emballage de l'appareil avant de l'installer.
- Si vous vous débarrassez de l'emballage, respectez la réglementation en vigueur dans votre pays.
- Recyclez les matériaux d'emballage réutilisables.
- Veuillez vérifier que l'appareil et les accessoires sont complets.
- S'il manque des pièces, contactez notre service clientèle.
- Pour ce faire, veuillez conserver les informations concernant le numéro de client, le numéro de justificatif et le numéro de téléphone
  et le numéro de commande.

Conservez l'emballage de votre appareil.
Vous pouvez avoir besoin de l'emballage pour le stockage pendant la période de garantie. En cas de dommage, contactez notre service clientèle.

Description de l'appareil

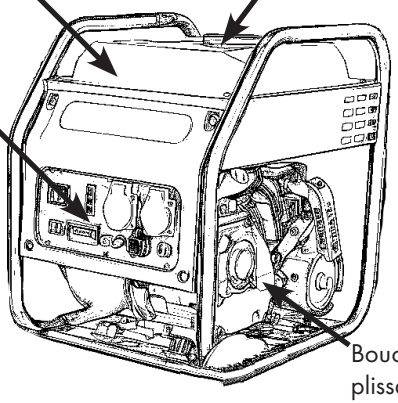


Fig. 1

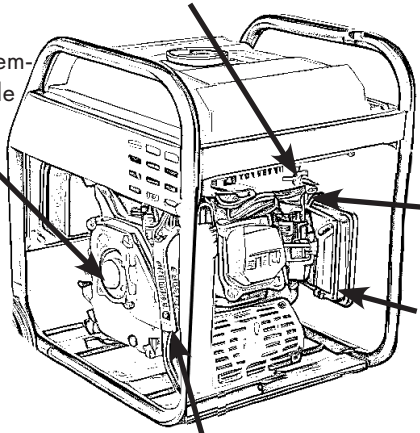


Fig. 2

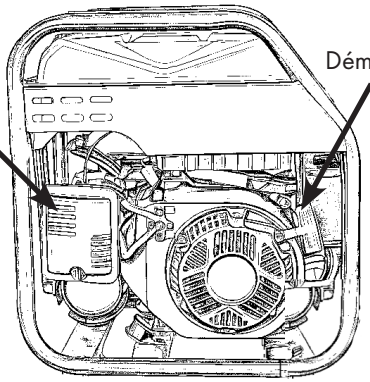
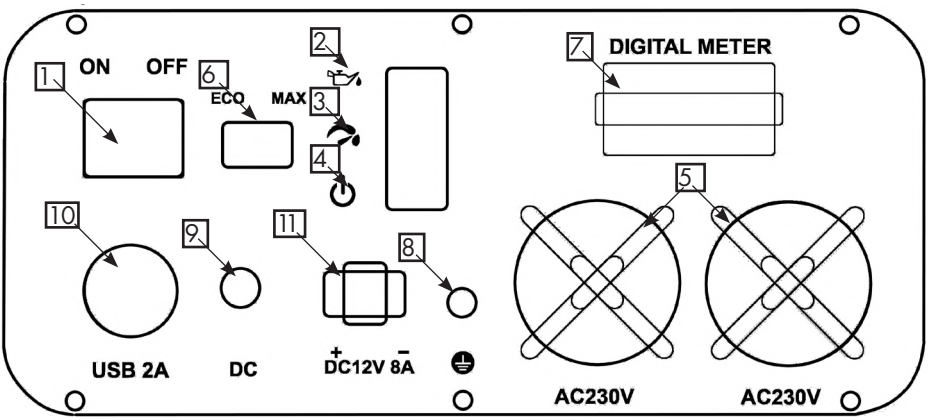


Fig. 3

Panneau de commande Description

Fig. 7



1.	Interrupteur à moteur	2.	Témoin d'alerte d'huile (rouge)
3.	Indicateur d'alerte de surcharge (rouge)	4.	AC Pilot (vert)
5.	prises de courant 230 AC	6.	Interrupteur du mode ECO
7.	affichage numérique 3 en 1	8.	Raccordement de mesure/Mise à la terre
9.	interrupteur à fusible 12V DC*	10.	ports USB 12V
11.	connexion 12V DC		

*Ne peut être actionné que si le fusible a été déclenché.

Fonctions du panneau de commande :

1. Interrupteur à moteur

Pour démarrer le moteur, l'interrupteur doit être sur "ON". Pour arrêter le moteur, il faut mettre l'interrupteur sur "OFF".

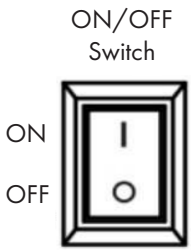
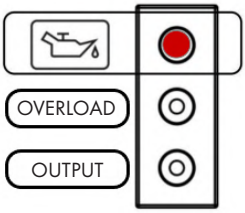


Fig. 8

2. Témoin d'alerte d'huile (rouge)

Fig. 9

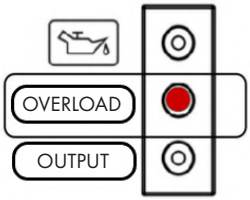


Lorsque le niveau d'huile descend en dessous du minimum, le voyant s'allume en rouge. Le moteur s'arrête automatiquement et ne peut pas être redémarré tant que l'huile n'a pas été remplie conformément aux indications (voir Remplissage d'huile, p.27).

Si le moteur s'éteint ou ne démarre pas, placez l'interrupteur de démarrage sur "ON" et réessayez. Si l'indicateur d'alerte d'huile scintille pendant quelques secondes, la quantité d'huile est trop faible. - Ajoutez de l'huile !

3. Indicateur d'alerte de surcharge (rouge)

Fig. 10



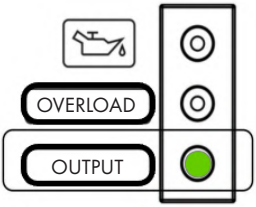
Le voyant lumineux s'allume en rouge et le voyant AC Pilot s'éteint en cas de surcharge des consommateurs raccordés, de température trop élevée de l'onduleur ou d'augmentation de la tension de sortie AC. Le moteur s'arrête automatiquement afin d'éviter tout dommage.

Lorsque l'indicateur d'alerte de surcharge s'allume :

- Retirer tous les terminaux connectés au générateur
- Réduire le nombre de terminaux connectés afin de ne pas dépasser la charge maximale indiquée.
- Vérifiez que le boîtier du filtre à air ne contient pas d'impuretés. Si des corps étrangers ou de grandes impuretés sont présents, retirez-les.
- Ensuite, redémarrer

Le témoin de surcharge peut s'allumer pendant quelques secondes lors du démarrage si l'on utilise des appareils à fort courant de démarrage. Cela ne constitue pas un dysfonctionnement ou un défaut.

Fig. 11



4. AC Pilot (vert)

Le témoin lumineux s'allume lorsque le moteur tourne et qu'une puissance de sortie est disponible.

5. prises de courant 230 AC

On peut y brancher des consommateurs usuels avec une fiche à contact de protection.

Fig. 12

6. Interrupteur du mode ECO

Si l'interrupteur est sur "ON", le régime du moteur s'adapte automatiquement à la charge de sortie connectée. Ainsi, la consommation de carburant et les émissions sonores sont réduites.

ECO
Switch

Fig. 13

7. affichage numérique 3 en 1

Cet affichage indique la tension, la fréquence, le temps de fonctionnement.

8. Raccordement à la masse / mise à la terre

Pour éviter les chocs électriques, il est possible de brancher un câble de masse. Cela n'est toutefois pas nécessaire pour toutes les applications.

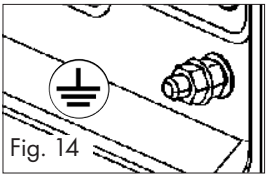
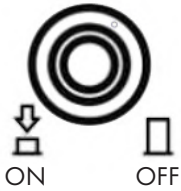


Fig. 14

9. Interrupteur à fusible DC

L'interrupteur DC permet de commuter les sorties de tension continue. Pousser l'interrupteur DC vers le bas pour mettre les sorties sous tension.

Fig. 15



10. Ports USB 12V/2A DC

Des appareils 12V avec une prise USB (type A) peuvent être connectés ici.

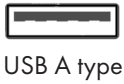


Fig. 16

11. Connexion DC 12V/8A

Des appareils de 12V peuvent être connectés ici.

Fig. 17

Avant la mise en service

Généralités :

- Conserver le paquet fermé jusqu'à la mise en place, en respectant le marquage de mise en place et de stockage apposé à l'extérieur.

	ATTENTION
	L'appareil risque d'être endommagé ! Un sac d'accessoires se trouve sous le réservoir de carburant, entre le réservoir et le moteur. Retirez le sac avant d'utiliser l'appareil. Pendant le transport, il est possible que le sac de montage ait glissé ou que le sac ne soit pas immédiatement reconnaissable sous le réservoir de carburant en raison de sa couleur noire.

Dans le sachet d'accessoires se trouve un connecteur de bougie supplémentaire. Si le connecteur de bougie monté se casse pendant le transport, le connecteur de bougie supplémentaire sert de remplacement.

Installer l'appareil :

- Placez l'appareil sur une surface plane, ininflammable, propre et résistante au carburant.
- Installez l'appareil à une distance minimale de trois mètres des murs, des fenêtres ouvertes et des portes.

	AVERTISSEMENT
	Risque d'empoisonnement ! N'utilisez l'appareil qu'à l'extérieur ! Ne jamais utiliser dans des locaux fermés (même s'ils ne sont pas bien aérés) !

Faire le plein :

	ATTENTION
	L'appareil risque d'être endommagé ! Un carburant inapproprié peut endommager l'appareil. Ne jamais faire le plein de carburant E10 ou diesel

- Ne faites le plein que dans des endroits bien aérés.
- Installez l'appareil à un endroit approprié.
- Ouvrez lentement le réservoir de carburant.
- Tournez le couvercle (2), dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- Retirez le couvercle.

	ATTENTION
	Attention ! Danger pour l'environnement. L'essence peut s'infiltrer dans le sol par des déversements. Utiliser un support approprié pour faire le plein.

	AVERTISSEMENT
	Risque d'empoisonnement. Ne jamais ouvrir rapidement le réservoir de carburant. Le carburant peut gicler en raison d'une surpression ! Le carburant peut contenir des substances de type solvant. Évitez tout contact avec la peau et les yeux, ainsi que l'inhalation de carburant.

- Remplissez le réservoir avec de l'essence sans plomb.
- Remplissez lentement le carburant à l'aide d'un entonnoir.
- Faites le plein d'essence.

Ne remplissez pas le réservoir à ras bord. Remplissez l'essence au maximum jusqu'au fond du tamis du réservoir. Laissez toujours environ 1/3 du réservoir de carburant non rempli.

- Fermez le réservoir de carburant en plaçant le bouchon et en le tournant dans le sens des aiguilles d'une montre.

Faire le plein d'huile :

- Avant de pouvoir démarrer l'appareil, il faut ajouter de l'huile, voir "Ajouter de l'huile" p. 27

L'appareil NE DÉMARRE PAS si l'huile n'a pas été versée !

	ATTENTION
	L'appareil risque d'être endommagé ! L'appareil possède un capteur d'huile. A la livraison, il n'y a pas assez d'huile dans le moteur pour démarrer l'appareil. Il faut absolument faire l'appoint d'huile ! Voir la section Ajout d'huile page 27.

Mise en service

Instructions pour l'utilisation de l'appareil :

L'appareil ne peut fournir du courant que dans les limites de puissance de l'appareil. De nombreux consommateurs d'électricité, également appelés charges, ont besoin de puissances plus élevées ou supplémentaires. Cela signifie que la puissance nominale du consommateur, indiquée sur la plaque signalétique, ne correspond pas à la puissance réelle. Cela est particulièrement vrai pour des facteurs tels que la puissance réactive et le courant de démarrage.

Puissance réactive :

Les consommateurs électriques qui possèdent un cos phi, également appelé facteur de puissance, différent de 1, ont besoin d'une puissance réactive en plus de la puissance nominale. La puissance réactive constitue une charge supplémentaire pour l'appareil. Des courants supplémentaires circulent dans la partie immobile du noyau de l'appareil. C'est pourquoi la puissance totale réelle de l'appareil est prise en compte pour un calcul correct. C'est le courant absorbé qui est déterminant, et non la puissance nominale de l'appareil. L'unité électrotechnique n'est plus le watt = W, mais le volt ampère = VA.

⚠	**ATTENTION**
	Des puissances réactives élevées peuvent avoir une influence sur la régulation de la tension de l'appareil et détruire l'appareil ! Le facteur de puissance cosϕ de tous les consommateurs doit être compris entre 0,8 et 1,0 ! Ne jamais utiliser de consommateurs avec un facteur de puissance cosϕ en dehors de la plage de 0,8 à 1,0 !

En règle générale, plus on se rapproche de la puissance totale de l'appareil avec la puissance réactive, plus la rétroaction sur la régulation de l'appareil est importante. Cela signifie que 1000W de puissance réactive ont un impact plus important sur la commande d'un appareil de 5000W que sur celle d'un appareil de 20 000W.

Les consommateurs typiques à forte puissance réactive sont

- Les appareils à moteur électrique tels que les pompes à eau, les scies circulaires, les souffleurs ou les ventilateurs.
- Anciens tubes néon (sans compensation supplémentaire).

Courant de démarrage :

Les consommateurs électriques qui démarrent contre une charge ou qui accélèrent une grande masse ont généralement besoin d'un courant de démarrage élevé. Le courant de démarrage est souvent égal à un courant nominal dont l'effet est 4 à 8 fois plus important. L'appareil doit pouvoir fournir le courant. Pendant l'enclenchement des consommateurs, n'oubliez pas que ce n'est pas seulement la puissance du consommateur qui est déterminante, mais aussi le courant de démarrage.

	ATTENTION
	Lors du raccordement de consommateurs, veillez à ce que la puissance nominale et le courant de démarrage du consommateur ne dépassent pas, ENSEMBLE, la puissance de la connexion correspondante sur l'appareil. Le non-respect de cette règle entraîne la destruction de l'appareil !

	ATTENTION
	En raison d'un courant de démarrage trop élevé, la fréquence de sortie et la tension de sortie chutent brièvement à une valeur trop faible. Les consommateurs électroniques de l'appareil peuvent être endommagés. Ne jamais brancher un ou plusieurs consommateurs sensibles avec un courant de démarrage trop élevé !

En règle générale, plus on se rapproche de la puissance totale de l'appareil avec le courant de démarrage, plus la répercussion sur la tension ou la fréquence de sortie est importante. Cela signifie qu'un courant de démarrage de 15A aura plus d'impact sur la commande d'un appareil de 5000W que sur celle d'un appareil de 20.000W. Tous les consommateurs qui possèdent un moteur électrique ont un courant de démarrage. Si ces consommateurs ne disposent pas d'un "démarrage progressif", le courant de démarrage est jusqu'à 2-3 fois plus élevé que la puissance indiquée sur la plaque signalétique du consommateur.

Les consommateurs typiques avec un courant de démarrage élevé sont

- Appareils à moteur électrique (pompes à eau, scies circulaires, raboteuse, etc.)
- Appareils à grands rapports de transmission (par ex. banc de rabotage)
- Appareils avec compresseurs (congélateurs, réfrigérateurs, climatiseurs, etc.)
- Appareils de soudage (courant élevé lors de l'amorçage)

	ATTENTION
	L'appareil risque d'être endommagé ! Contrôlez le niveau d'huile avant chaque démarrage. Ne jamais démarrer l'appareil avec un filtre à air manquant ou endommagé ! Le boîtier du filtre à air doit être fermé. Le non-respect de cette consigne peut entraîner la destruction de l'appareil.

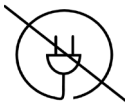
	ATTENTION
	L'appareil risque d'être endommagé ! Ne travaillez jamais avec l'appareil à sa limite de charge pendant les 20 premières heures de fonctionnement. Les enroulements de l'appareil peuvent être endommagés.

ATTENTION

L'appareil risque d'être endommagé. Tenez compte du courant de démarrage de vos consommateurs. Tous les consommateurs qui possèdent un moteur électrique tirent du courant de démarrage. Si les consommateurs ne disposent pas d'un "démarrage progressif", le courant de démarrage est jusqu'à deux à trois fois plus élevé que la puissance indiquée sur la plaque signalétique du consommateur. Comparez les caractéristiques techniques et le courant de démarrage des consommateurs avec la puissance totale du groupe électrogène.

Démarrage à froid :

1. Assurez-vous que l'appareil est ravitaillé en carburant.



2. Débranchez tous les consommateurs d'électricité de l'appareil.

3. Mesurez le niveau d'huile avant chaque démarrage, voir section Nettoyage, entretien et maintenance, p.26, vérifiez que la cosse de la bougie, p.30, et le filtre à air, p.28, sont intacts et bien fixés.

Le moteur est équipé d'un capteur d'huile. Si le niveau d'huile est insuffisant, le capteur d'huile se déclenche et empêche le démarrage.

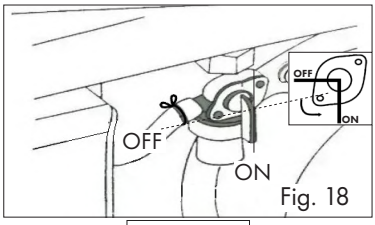
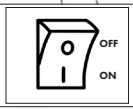


Fig. 18

4. Ouvrez le robinet de carburant, voir fig.18.



5. Placez l'interrupteur marche/arrêt, (1), sur ON.

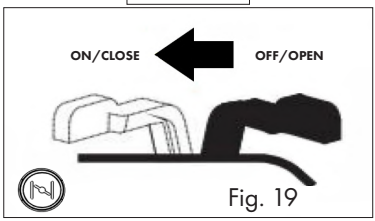


Fig. 19

6. Placez le levier de starter (H) sur "CLOSE/ON" pour le démarrage à froid en le poussant en butée à gauche.

Pour un démarrage à chaud : Amener le levier de starter en position de fonctionnement (butée à droite).

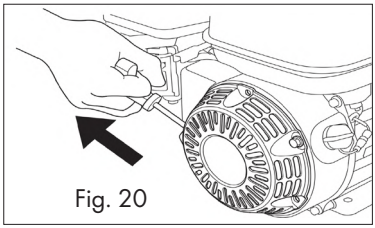


Fig. 20

7. Tirez sur le câble (K) de manière régulière et énergique. Laissez ensuite le câble s'enrouler de manière contrôlée - ne le lâchez pas simplement !

	AVERTISSEMENT
	Risque de dommages aux appareils et à l'environnement Pendant le fonctionnement, des connexions de câbles peuvent se détacher. Vérifier que toutes les connexions de câbles visibles sont bien fixées. Avant chaque démarrage, vérifier que le système de carburant ne présente pas de fuites !

	ATTENTION
	L'appareil risque d'être endommagé ! Le câble peut se rompre. Ne tirez jamais le câble par-dessus le bord.

L'appareil démarre après avoir tiré une à trois fois sur la corde ! Si l'appareil ne démarre pas, c'est qu'il y a un problème avec la configuration de démarrage ou le réglage de démarrage. Passez à nouveau en revue les points à partir du démarrage à froid. Si cela n'aboutit pas, voir la section "Dépannage" S.36.

- Dès que l'appareil a démarré, remettez le levier de starter en position "OPEN/OFF", butée droite.

	AVERTISSEMENT
	Ne jamais retirer le câble lorsque l'appareil est en marche ! Le changement soudain du sens de rotation peut entraîner un risque de blessure et d'endommagement de l'appareil !

Démarrage à chaud :

- Si l'appareil est déjà chaud au moment du démarrage, placez le levier de starter sur "OPEN/OFF", butée droite.
- Ensuite, suivez les étapes 4, 5, 7 et 8 de la section "Démarrage à froid" (p.23).

Brancher les consommateurs d'électricité :

Les appareils électriques, tels que les perceuses, etc., ont une consommation électrique supérieure à celle indiquée sur la plaque du fabricant lorsqu'ils sont utilisés dans des conditions difficiles.

	ATTENTION
	Si l'appareil s'éteint lors de la mise en marche d'un consommateur, le courant de démarrage du consommateur est nettement supérieur à la puissance de l'appareil. Dans ce cas, ne redémarrez jamais l'appareil avec un consommateur branché ! Les enroulements de l'appareil peuvent se casser et l'appareil peut être endommagé !

- Branchez les consommateurs électriques après une phase de préchauffage de l'appareil d'environ cinq minutes.
- Placez l'interrupteur à fusible sur ON pour l'alimentation en tension. Le voyant de contrôle de la tension s'allume en rouge.
- Si un consommateur est connecté en plus, placez le disjoncteur sur OFF.
- Connectez le consommateur à l'appareil.

Séparer les consommateurs d'électricité :

- Placez l'interrupteur à fusible sur "OFF".
- Retirez les consommateurs.

Éteindre l'appareil :

	ATTENTION
	Ne jamais arrêter brusquement l'appareil après des efforts plus importants ! Laissez tourner le groupe électrogène pendant 5 à 10 minutes sans charge ou seulement à très faible charge pour éviter d'endommager les enroulements !

	AVERTISSEMENT
	Risque de brûlure ! Pendant le fonctionnement, le pot d'échappement de l'appareil peut devenir très chaud. Ne jamais toucher à mains nues pendant le fonctionnement. Laisser refroidir l'appareil.

Si l'appareil doit être stocké pendant une période prolongée, il est recommandé d'assécher le carburateur. Voir aussi Stockage - Assécher le carburateur p. 33

- Arrêtez le moteur en mettant l'interrupteur du moteur (1) sur "OFF"

	DANGER **Risque de choc électrique ; risque d'incendie ! Avant de procéder à des travaux de nettoyage, d'entretien et de maintenance, arrêter l'appareil et attendre qu'il refroidisse. Débrancher tous les consommateurs de l'appareil. Interrupteur à fusible et robinet de carburant sur OFF.**

Nettoyage et entretien général :

- Nettoyez régulièrement toutes les surfaces extérieures de l'appareil avec un chiffon humidifié.
- Frottez les surfaces pour les sécher.
- Si des particules de saleté se trouvent dans des endroits inaccessibles, en particulier dans les fentes d'aération et les ailettes de refroidissement, dégager l'appareil en soufflant de l'air comprimé.
- Contrôlez si les pièces mobiles fonctionnent correctement et ne sont pas bloquées, si des pièces sont cassées ou endommagées de cette manière.

Mesurer le niveau d'huile :

Ne jamais tourner le bouchon de remplissage d'huile avec la jauge connectée dans le filetage lors de la lecture du niveau d'huile. Cela conduit à un résultat de mesure erroné, fig.21.

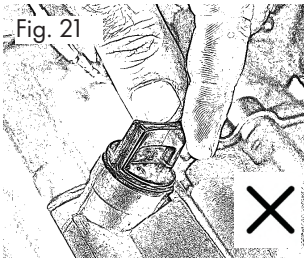


Fig. 21

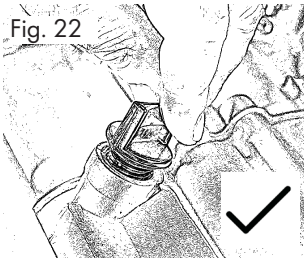


Fig. 22

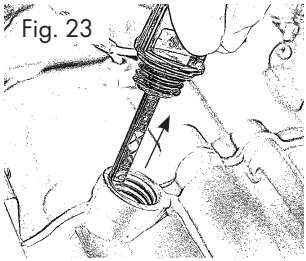


Fig. 23

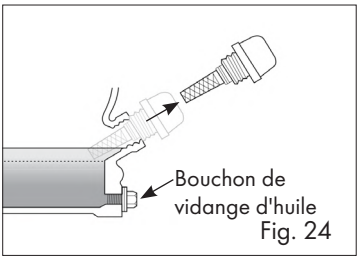


Fig. 24

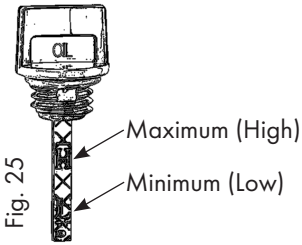


Fig. 25

- Installez l'appareil sur une surface plane.
- Dévissez les bouchons de remplissage d'huile avec la jauge reliée, ill. 23.
- Essuyez la jauge avec un chiffon non pelucheux.
- Plongez complètement la jauge dans l'huile. Ne vissez jamais la jauge dans le filetage, Fig. 21.
- Retirez à nouveau la jauge.
- Lisez le niveau d'huile, voir aussi la figure 25.

Il doit y avoir un film d'huile entre le repère supérieur et le repère inférieur. S'il n'y a pas de film d'huile, le niveau d'huile est trop bas, fig.25. Ajoutez de l'huile. H- High signifie maximum. L-Low signifie minimum.

- Nettoyez la jauge d'huile et le bouchon de remplissage d'huile.
- Serrez la jauge d'huile à l'aide du bouchon de remplissage d'huile.

Effectuez une première vidange après 20 heures de fonctionnement ou un mois. Ensuite, changer l'huile toutes les 100 heures ou tous les trois mois. Voir aussi le tableau 1, p.32

Faire l'appoint d'huile :

- Utilisez de l'huile pour moteur à quatre temps 10W-30 ou 10W-40.
- Dévissez le bouchon de remplissage d'huile.
- Remplissez lentement l'huile à l'aide d'un entonnoir jusqu'à atteindre une quantité de remplissage de 0,6 litre.
- Enfin, vérifiez le niveau d'huile. Voir Mesure du niveau d'huile S.26.

Pour une longue durée de vie du moteur, changez régulièrement l'huile. Voir le tableau 1, p.32, pour le moment de la vidange.

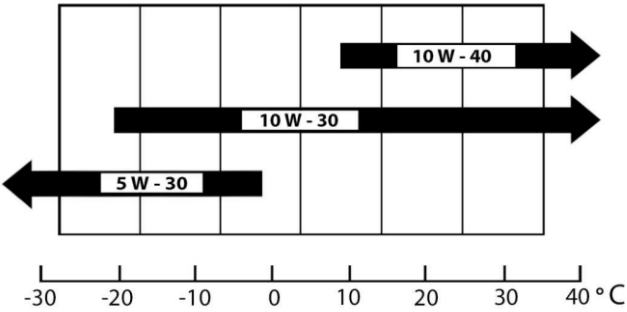


Fig. 26

Vidanger l'huile :

⚠	**ATTENTION**
	Danger pour l'environnement. Ne jamais laisser l'huile s'infiltrer dans le sol. L'eau potable est empoisonnée. Utiliser un support et un récipient de récupération appropriés.

- Placez l'appareil sur une surface résistante à l'huile.
- Placez un récipient de récupération approprié sous l'orifice de remplissage d'huile.
- Dévissez le bouchon de remplissage d'huile.
- Inclinez l'appareil selon un angle approprié.
- Vidangez l'huile.
- Revissez le bouchon de remplissage d'huile.

Nettoyer le filtre à air :

Nettoyez le filtre à air après 100 heures de fonctionnement ou trois mois. Puis le remplacer après 300 heures de fonctionnement ou après 6 mois.

- Vider le réservoir.
- Mettez le robinet de carburant sur OFF.
- Ouvrez le couvercle du boîtier du filtre à air, ill. 28
- Retirez le filtre à air du boîtier du filtre à air.
- Lavez soigneusement le filtre dans de l'eau tiède savonneuse.
- Rincez soigneusement le filtre à l'eau propre.
- Essorez délicatement le filtre et laissez-le sécher.
- Huilez soigneusement le filtre.
- Trempez l'ensemble du filtre dans l'huile. Utilisez de l'huile moteur.
- Fermez le couvercle du boîtier du filtre.

Si nécessaire, remplacez le filtre.

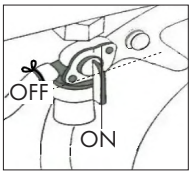


Fig. 27

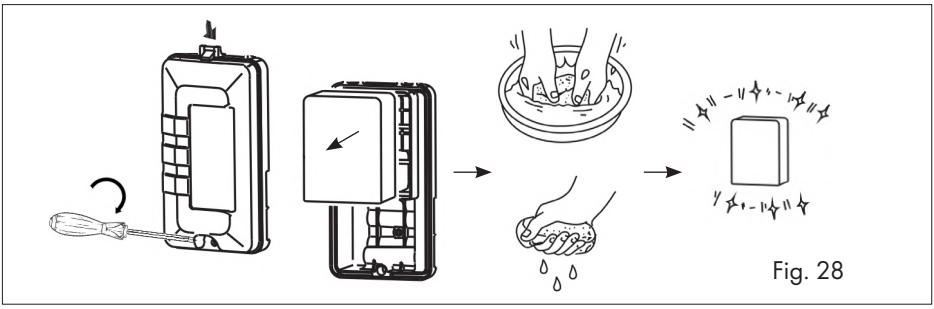


Fig. 28

	ATTENTION
	L'appareil risque d'être endommagé ! Ne jamais utiliser l'appareil sans cartouche de filtre à air ou avec un filtre à air défectueux ou poreux ! Ne jamais mettre l'appareil en service si le boîtier du filtre à air est ouvert, endommagé ou mal fermé !

Nettoyer le tamis du réservoir :

- Videz le réservoir.
- Ouvrez le bouchon du réservoir.
- Retirez le tamis du réservoir, ill. 29.
- Nettoyez le tamis du réservoir avec un chiffon sec et de courtes pressions d'air.
- Insérez le tamis du réservoir.
- Fermez le bouchon du réservoir.

Si le tamis du réservoir est percé ou ne peut plus être nettoyé, remplacez le tamis du réservoir, voir la section Pièces de rechange, p.40.

	ATTENTION
	Danger pour l'environnement. Ne jamais laisser l'huile s'infiltrer dans le sol. L'eau potable est empoisonnée. Utiliser un support et un bac de récupération appropriés.

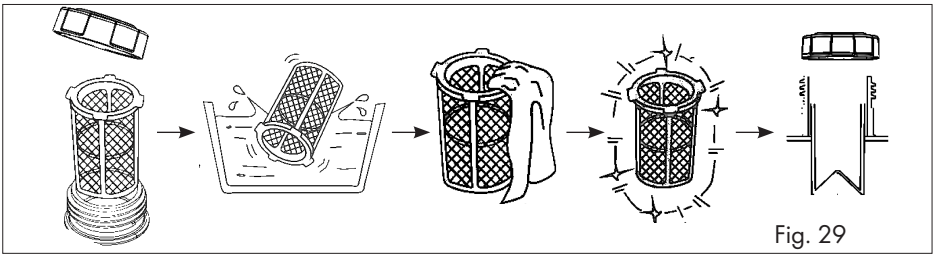


Fig. 29

Nettoyer le filtre à carburant :

Le filtre à carburant doit être nettoyé régulièrement afin de garantir une performance maximale du moteur. Le nettoyage a lieu toutes les 300 heures ou tous les six mois et le remplacement du filtre à carburant toutes les 1000 heures ou après un an.

- Vidangez l'huile, voir p.31.
- Placez le robinet de carburant sur OFF.
- Desserrez le tuyau du robinet de carburant, fig.30
- Démontez le robinet de carburant à l'aide d'une clé plate appropriée, fig. 31.
- Tournez l'écrou hexagonal sans le serrer, Fig. 32.
- Retirez le filtre et remplacez-le par un nouveau, fig. 32.

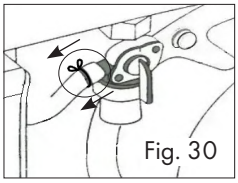


Fig. 30

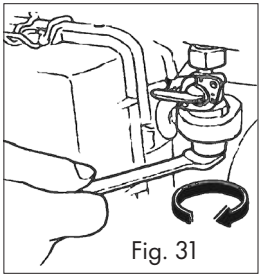


Fig. 31

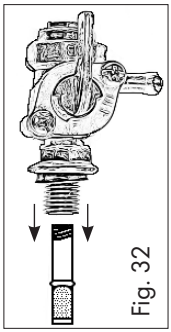


Fig. 32

Vidanger le réservoir de carburant :

- Mettez la vanne de carburant en position "OFF".
- Placez un récipient de récupération approprié sous le carburateur.
- Retirez le bouchon de vidange et videz le carburant du carburateur.
- Pour vider le carburant du réservoir, mettez la vanne de carburant en position "ON"

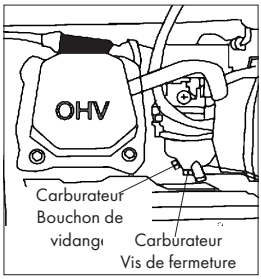


Fig. 33

Nettoyer la bougie d'allumage :

- Retirez la cosse de la bougie.

- Desserrez la bougie d'allumage à l'aide de la clé à bougie, fig. 35.
- Vérifiez que la bougie n'est pas décolorée (couleur standard : brun clair).
- Enlevez les dépôts sur la bougie d'allumage.
- Vérifiez l'écartement des électrodes et réglez-le si nécessaire sur la valeur de consigne de 0,7-0,8 mm, ill. 37.

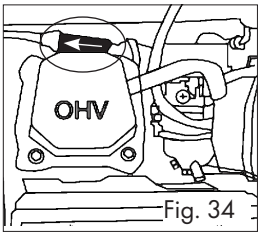


Fig. 34

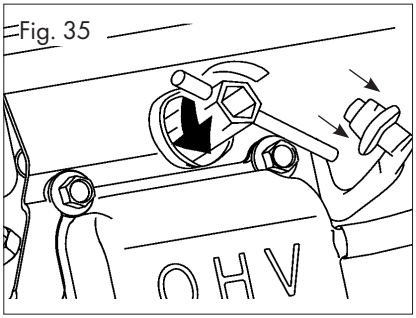


Fig. 35

Nettoyez la bougie d'allumage toutes les 100 heures de fonctionnement ou tous les trois mois.

Remplacez la bougie d'allumage si nécessaire. (type F6RTC recommandé) Voir "Tableau de maintenance" p.32

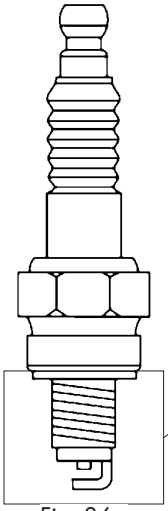


Fig. 36

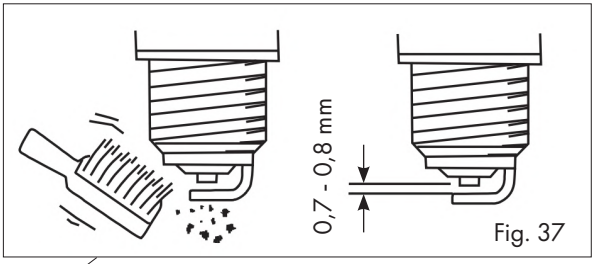


Fig. 37

Tableau d'entretien

Tableau 1

Intervalle d'entretien	Tous les jours	Au cours du 1er mois ou après 20 heures de fonctionnement	Tous les 3 mois ou 100 heures	Tous les 6 mois ou 300 heures	Chaque année ou 1000 heures
Carburant vérifier et Recharge	X				
Huile de lubrification vérifier et Recharge		X			
Sur le pétrole et Vérifier la perte de carburant	X				
Vérifier le serrage de toutes les vis et de tous les écrous	X				
Vidange de l'huile de graissage	X	X (la première fois)	X (au 2ème et chaque suivant)		
Remplacer le filtre à air	(Entretien plus fréquent en cas d'utilisation dans un environnement poussiéreux)			X (remplacer si nécessaire)	
Nettoyer le filtre à carburant				X	X (Remplacer)
Nettoyer la bougie d'allumage			X	X (remplacer si nécessaire)	X (Remplacer)
Nettoyer le tamis du réservoir			X	X	X (Remplacer)
Vérifier la conduite de carburant	X			X (remplacer si nécessaire)	

Stockage

Généralités :

	AVERTISSEMENT
	Surfaces chaudes. Évitez tout contact avec les parties chaudes de l'appareil. Le silencieux et l'échappement ainsi que le moteur peuvent être encore chauds - laisser refroidir les pièces.

- Si vous n'utilisez pas l'appareil, placez-le de manière à ne mettre personne en danger.
- Éteignez le moteur.
- Débranchez tous les consommateurs de l'appareil.

	AVERTISSEMENT
	Ne jamais stocker l'appareil avec de l'essence dans le réservoir. Vider le réservoir de carburant lorsque l'appareil est stocké. Vidangez l'huile.

- Videz l'essence du réservoir.
- Vidangez l'huile.

Il est plus facile de vidanger l'huile lorsque le moteur est encore chaud.

- Respectez la réglementation environnementale en matière d'élimination des consommables.
- Rangez l'appareil dans une zone verrouillable, hors de portée des enfants et des personnes non autorisées.

Stockage- Assécher le carburateur :

Assécher le carburateur facilite le démarrage lors d'une utilisation ultérieure.

- Débranchez tous les consommateurs de l'appareil.
- Fermer le robinet de carburant alors que l'appareil est encore en marche. L'appareil continue à fonctionner jusqu'à ce que le carburant soit complètement consommé dans le tuyau de carburant et le carburateur.
- L'appareil s'arrête une fois le carburant consommé.

Ne stocker l'appareil que dans les conditions suivantes :

- Ne pas conserver à l'extérieur.
- Conserver au sec et à l'abri de la poussière.
- Ne pas exposer à la poussière agressive et à la pluie.
- Protéger des rayons du soleil.
- Éviter les chocs mécaniques.
- En cas de stockage prolongé (> 3 mois), contrôler régulièrement l'état général de toutes les pièces et de l'emballage. Renouveler si nécessaire !

	DANGER **Risque d'électrocution ! Si l'appareil est stocké à l'extérieur sans protection, vérifier les composants électriques sur le tableau de commande avant chaque nouvelle utilisation ! L'humidité et la glace peuvent provoquer des courts-circuits dans les composants électriques. Ne jamais exposer à l'humidité !**

Stockage du carburant :

- Stockez l'appareil et le carburant séparément.
- Stockez le carburant de manière à ce que les fuites ou les vapeurs n'entrent jamais en contact avec des étincelles ou des flammes nues.
- Stockez le carburant dans un récipient homologué.
- Le récipient doit être antidérapant.
- Éliminez le carburant superflu.

Contactez votre station-service locale pour savoir où vous pouvez vous débarrasser du carburant.

Transport

	ATTENTION
	Danger pour l'environnement ! Le carburant peut s'échapper. Avant le transport, vérifiez que le système de carburant ne présente pas de fuites ou de pièces défectueuses. Vidangez le carburant et l'huile avant le transport.

- Éteignez le moteur.
- Vidangez le carburant et l'huile.
- Sécurisez l'appareil dans les véhicules ou sur les remorques pour éviter qu'il ne se renverse ou ne soit endommagé.

	ATTENTION
	L'appareil risque d'être endommagé. Lors du transport, les connexions de câbles peuvent se détacher. Vérifier que toutes les connexions de câbles visibles sont bien fixées.

Dépannage

Tableau 3

Erreur	Cause possible	Solution
Le moteur ne démarre pas	Le capteur d'huile se déclenche	Mettre l'appareil à plat. Vérifier le niveau d'huile et, si nécessaire, faire l'appoint d'huile moteur juste au-dessus du maximum. Une autre source de problèmes est la mauvaise mesure du niveau d'huile. Voir Mesurer l'huile S.26.
	Alimentation en carburant interrompue	S'assurer qu'il y a suffisamment de carburant dans le réservoir. (Si le niveau est trop bas, le carburant peut s'accumuler dans un éventuel creux). Ouvrir le robinet de carburant (celui-ci doit être orienté vers le bas). Retirez le tuyau de carburant du carburateur et vérifiez si le carburant arrive par le tuyau lorsque le robinet de carburant est ouvert. Nettoyez le filtre à carburant. Celui-ci peut être obstrué par des impuretés.
	Câblage interrompu	Vérifier le serrage de toutes les connexions de câbles visibles. (connexions de câbles à l'interrupteur du moteur)
	Démarreur à câble mal tiré	Tirer la corde avec plus de vitesse et de force. Démarrez l'appareil conformément à la section "Mise en service", p.21.
	Le filtre à air est encrassé	Nettoyez le filtre à air selon la procédure Nettoyage du filtre à air, p.28

Le moteur ne démarre pas	Pas d'étincelle d'allumage	Vérifier que le connecteur de bougie n'est pas endommagé et qu'il est correctement fixé. **Vérifier l'étincelle d'allumage :** Dévissez la bougie. L'appareil doit être à niveau. Tenez la partie de masse de la bougie contre une partie de masse de l'appareil. Tirez sur la corde. **Ensuite, aucune étincelle d'allumage n'a été détectée :** Vérifier l'alimentation en carburant. En raison de l'expédition, il peut arriver que le flotteur se coince dans le carburateur. Ouvrez la vis en bas du carburateur et retirez le couvercle. Le flotteur est alors ouvert et doit être rendu praticable. Il ne doit pas être gêné par des éléments adjacents.
Du carburant fuit de l'appareil	Système de carburant non étanche	Vérifier l'absence de fuites dans l'ensemble du système de carburant et l'arrêter si nécessaire.
Le carburant déborde du bouchon du réservoir	Réservoir de carburant trop plein	Laissez toujours environ 1/3 du réservoir de carburant non rempli. Sur le couvercle du réservoir, il y a deux ergots de verrouillage sur le côté intérieur, ceux-ci peuvent être pliés un peu plus fortement vers le couvercle du réservoir. Ensuite, le bouchon du réservoir est plus fortement pressé contre le réservoir de carburant.
Le moteur tourne Le voltmètre indique une tension correcte. Les prises de courant sont sans électricité	Le disjoncteur n'est pas sur ON	Le disjoncteur du panneau de commande doit être enclenché. Ce n'est qu'à ce moment-là qu'il y a de la tension sur les prises de courant.
Le moteur tourne - le voltmètre n'indique pas de tension - les prises sont sans courant	Courant de démarrage des consommateurs trop élevé	Contactez le service clientèle et décrivez le problème. Indiquez au service clientèle quels consommateurs ont été raccordés à l'appareil lors des dernières utilisations.

Le moteur tourne, mais de manière très irrégulière et irrégulière.	Mauvais carburant ou huile	Vérifiez que le filtre à air est bien fixé et qu'il n'est pas endommagé. Le filtre à air ne doit pas tirer de l'air parasite. Nettoyer le noyau du filtre à air des impuretés. Faites le plein de l'appareil uniquement avec de l'essence sans plomb (essence normale, super, super plus). N'ajoutez en aucun cas d'autres additifs ou huiles à l'essence. N'utilisez pas de carburant E10.
Le démarreur à câble est bloqué et ne peut pas être tiré - le moteur ne démarre pas	Démarreur à câble éventuellement défectueux	Démontez le démarreur à câble. S'il peut être tiré avec résistance lorsqu'il est démonté, le démarreur est en bon état. Si le câble se laisse tirer sans résistance, il est défectueux. Contactez notre service clientèle et décrivez le problème.
Le démarreur à câble se laisse tirer avec résistance - le moteur ne démarre pas	Mauvaise mise en service	Veuillez suivre scrupuleusement toutes les étapes de préparation et de mise sous tension du moteur dans la section Mise en service, p.21.

Données techniques

Moteur

MODÈLE	GG1-IS3200
APPAREIL	Générateurs d'électricité à essence
Type de moteur	4 temps
Puissance du moteur	7 CV/5,15 kW
Cylindrée	212 cc
Carburant	Essence
Capacité du réservoir	8 L
Huile moteur	10W - 30
Quantité d'huile	0,6 L
Dimensions (L x l x H)	475 x 390 x 500 mm
Poids net	environ 24,5 kg

Inverter

Puissance maximale		3200 watts
Puissance continue		3000 watts
Tension nominale (AC)		230 V
Courant nominal		13 A
Courant continu (DC)	Port USB DC	12 V/ 2A
	Connexion DC	12 V/ 8A

Élimination

Éliminez votre ancien appareil en fin de vie conformément aux dispositions nationales. Pour la mise au rebut de l'appareil, respectez la réglementation en vigueur dans votre pays et dans votre commune.

	ATTENTION
	Rendez votre appareil inutilisable avant de le jeter, afin d'éviter toute utilisation abusive et les risques qui y sont liés.

Ne jamais jeter l'appareil avec les ordures ménagères.

Respectez les réglementations environnementales lors de la vidange de l'huile usagée et de l'essence. Ne laissez jamais d'huile usagée ou d'essence s'infiltrer dans le sol !

Pièces de rechange

Vous trouverez des pièces de rechange populaires en cliquant sur les liens suivants de notre site web dans la catégorie "Pièces de rechange" sous :

https://www.rocket-tools.fr/Pieces-de-rechange/?mpn=GG1-IS3200

Garantie

Toutes les indications et consignes contenues dans ce mode d'emploi ont été rédigées en tenant compte des prescriptions en vigueur et en fonction de l'état actuel du développement technique ainsi que de nos connaissances et expériences de longue date.
Les traductions du mode d'emploi ont été réalisées au mieux de nos connaissances.
Conformément aux dispositions légales, EBERTH accorde une garantie de 24 mois à partir de la date d'achat.
La preuve d'achat est obligatoire pour les demandes de garantie.
EBERTH n'assume aucune garantie pour les appareils dont le numéro de série a été falsifié, modifié ou supprimé.

Les droits de garantie ne s'appliquent pas dans les cas suivants

- ◊ Les dommages dus à une utilisation non conforme,
- ◊ Les dommages dus à des influences extérieures, les pièces d'usure.

Pour toute question, contactez le service clientèle de Rocket-Tools. Pour ce faire, veuillez préparer des informations sur la désignation de l'article, le numéro de client et le numéro de facture.

Service clientèle

170, rue Kurfürstendamm
10707 Berlin
Allemagne

Courrier électronique : service@rocket-tools.fr
Site web : www.rocket-tools.fr
Téléphone : +49 30 692 061 875

Déclaration de conformité CE

Par la présente, nous déclarons
Rocket Tools GmbH
170, rue Kurfürstendamm
10707 Berlin,

que les appareils désignés ci-après, en raison de leur conception et de leur construction ainsi que dans les versions que nous avons mises en circulation, répondent aux exigences fondamentales en matière de sécurité et de santé des directives CE. En cas de modification des appareils sans notre accord, la présente déclaration perd sa validité.

Désignation des appareils :	GG1-IS3200
Directives CE pertinentes :	2006/42/EN 2014/30/EN 2000/14/EN 2012/46/EN
Normes appliquées :	EN 12601:2010 EN 60204-1:2006/AC:2010+A1:2009 EN 55012:2007+A1:2009 EN ISO 3744:2010 ISO 8528-10:1998

Niveau de puissance acoustique mesuré :	96 dB
Niveau de puissance acoustique garanti Lwa :	97 dB

Lieu, date : Berlin, 27.03.2025

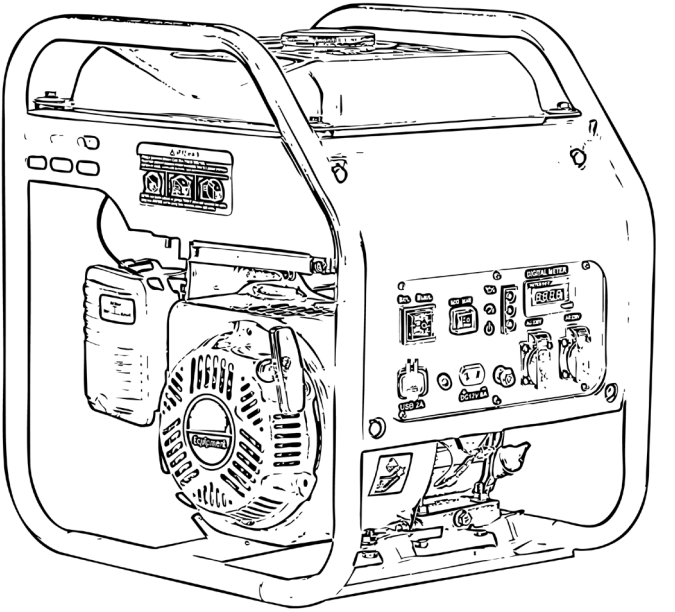
Informations sur le signataire : Andreas Hebestreit

Andreas Hebestreit
Directeur général

Notes

EBERTH

GENERATORE A BENZINA A 4 TEMPI



ISTRUZIONI PER L'USO

DE EN FR IT ES NL PL SE SK CZ

GG1-IS3200

Indice dei contenuti

Indice dei contenuti....2
Ambito di consegna....4
Uso previsto....5
Uso improprio prevedibile:....5
Spiegazione dei simboli....6
Avvertenze:....6
Simboli e illustrazioni:....6
Istruzioni generali di sicurezza....7
Materiali di esercizio, liquidi, vapori e gas di scarico:....10
Rischi residui....12
Dopo la consegna....12
Descrizione del dispositivo....13
Pannello di controllo Descrizione....14
Prima della messa in servizio....18
Generale:....18
Impostare il dispositivo:....18
Rifornimento:....18
Rabboccare l'olio:....20
Messa in servizio....21
Istruzioni per l'uso del dispositivo:....21
Potenza reattiva:....21
I consumatori tipici con un'elevata potenza reattiva sono....21
Corrente di partenza:....21
I carichi tipici con una corrente di avviamento elevata sono....22
Avvio a freddo:....23
Partenza a caldo:....24
Collegare l'alimentatore:....24
Scollegare le utenze elettriche:....25
Posizionare l'interruttore del fusibile su "OFF"....25
Rimuovere i consumatori....25
Spegnere il dispositivo:....25
Pulizia e cura generali:....26
Misurare il livello dell'olio:....26
Rabboccare con olio:....27
Scolare l'olio:....28
Pulire il filtro dell'aria:....28
Pulire il filtro del serbatoio:....29
Pulire il filtro del carburante:....30
Svuotare il serbatoio del carburante:....30

Pulire la candela: ... 30
Tabella di manutenzione ... 32
Immagazzinamento ... 33
Generale: ... 33
Stoccaggio - asciugare il carburatore: ... 33
Stoccaggio del carburante: ... 34
Trasporto ... 35
Risoluzione dei problemi ... 36
Dati tecnici ... 39
Smaltimento dei rifiuti ... 40
Parti di ricambio ... 40
Garanzia ... 41
Servizio clienti ... 41
Dichiarazione di conformità CE ... 42
Note ... 43

Leggere sempre le istruzioni per l'uso.

L'operatore deve leggere e comprendere le istruzioni per l'uso per garantire un utilizzo sicuro. Anche gli operatori esperti dell'apparecchio devono leggere e comprendere le istruzioni per l'uso.
Gli operatori non adeguatamente informati possono mettere in pericolo se stessi e gli altri a causa di un uso improprio. Tenere le istruzioni per l'uso a portata di mano.
Il personale addetto al funzionamento, alla manutenzione e alla pulizia deve leggere le istruzioni per l'uso.
Se il dispositivo viene ceduto a terzi, consegnare anche le istruzioni per l'uso.

Ambito di consegna

Le ultime modifiche tecniche possono discostarsi dalle spiegazioni e dai disegni qui descritti.

Le illustrazioni si riferiscono al generatore di corrente EBERTH GG1-IS3200. Il generatore di corrente EBERTH GG1-IS3200 non presenta differenze nel funzionamento.
La fornitura comprende

- 1x generatore di potenza EBERTH GG1-IS3200
- 1x borsa degli attrezzi per la manutenzione
- 1x istruzioni per l'uso

Consegnato senza olio e carburante. Ci sono residui di olio nel motore. Il motore è dotato di un sensore di olio, questi residui non sono sufficienti per avviare l'apparecchio. È quindi essenziale rabboccare l'olio secondo le istruzioni! Vedere Rifornimento di carburante a pag. 18 e Rifornimento di olio a pag. 27.

Uso previsto

La sicurezza di funzionamento dell'apparecchio è garantita solo se l'uso previsto è conforme alle indicazioni contenute nelle istruzioni per l'uso. Qualsiasi altro uso dell'apparecchio che vada oltre l'uso previsto è considerato un uso improprio.

Utilizzare il dispositivo solo per applicazioni previste per il funzionamento con un'alimentazione a 230 V CA. Osservare le limitazioni indicate nelle istruzioni di sicurezza.
Utilizzare solo benzina senza piombo come carburante e solo olio per motori a quattro tempi 10W-30 o 10W-40 come lubrificante per l'apparecchio.

Uso improprio prevedibile:

Non utilizzare mai il dispositivo per alimentare una rete domestica o una roulotte da campeggio.
Non utilizzare mai E10 o diesel come carburante. Non utilizzare mai oli diversi da quelli utilizzati per la lubrificazione dell'apparecchio. Non aggiungere mai olio al carburante.
Rabboccare sempre con olio, vedere pagina 27, anche se nell'apparecchio sono presenti residui di olio.

Ci riserviamo il diritto di apportare modifiche tecniche al prodotto nell'ambito del miglioramento delle caratteristiche operative e dell'ulteriore sviluppo. In caso di necessità di ricambi, utilizzare solo ricambi originali!

Spiegazione dei simboli

Nelle presenti istruzioni per l'uso, le informazioni importanti relative alla sicurezza e all'apparecchio sono contrassegnate da simboli. Seguire le istruzioni per evitare lesioni personali e danni alle cose.

Avvertenze:

Questo simbolo richiama l'attenzione su un pericolo imminente che potrebbe causare gravi lesioni fisiche o morte.
Questo simbolo indica situazioni pericolose che potrebbero causare gravi lesioni fisiche o morte.

Questo simbolo indica situazioni di pericolo che possono provocare lesioni minori o danni, malfunzionamenti e distruzione dell'apparecchio.

Avviso di pericolo generale. La mancata osservanza di questa precauzione può causare la morte.

Attenzione alle superfici calde. La mancata osservanza di questa precauzione può causare la morte.

Avviso di tensione elettrica pericolosa.
La mancata osservanza di questa precauzione può causare la morte.

Avvertenza contro l'inalazione di vapori e polveri tossiche. La mancata osservanza di questa precauzione può causare la morte.

Simboli e illustrazioni:

Per favore, leggete! Prima dell'uso, leggere le istruzioni per l'uso.

Suggerimento! Questo simbolo evidenzia suggerimenti e informazioni che devono essere osservati per un funzionamento efficiente e senza problemi dell'apparecchio.

Smaltire la benzina e l'olio usato nel rispetto dell'ambiente!

Istruzioni generali di sicurezza

Osservare le avvertenze di sicurezza e le avvertenze sull'apparecchio e seguire le istruzioni! Oltre alle indicazioni contenute nelle presenti istruzioni per l'uso, è necessario osservare le norme generali di sicurezza e prevenzione degli infortuni del legislatore.

Generale:

- Per la prima volta, è necessario farsi istruire da uno specialista. I bambini e i giovani di età inferiore ai 18 anni non devono utilizzare l'apparecchio. Se un giovane di età superiore ai 16 anni viene addestrato da un professionista sotto supervisione, è esente dal divieto. Prestare o consegnare il dispositivo solo a persone che hanno familiarità con il suo utilizzo. Si prega di fornire anche le istruzioni per l'uso.
  Il personale operativo è responsabile nei confronti di terzi. Tenere lontane le altre persone quando si utilizza l'apparecchio. Le distrazioni possono far perdere il controllo del dispositivo.
- L'utente deve sapere come arrestare l'apparecchio in caso di emergenza. L'utente deve conoscere tutti i dispositivi di comando, le scatole di derivazione e i collegamenti dell'apparecchio.
- Prima di accendere l'apparecchio, rimuovere tutti gli strumenti di regolazione o le chiavi inglesi. Un utensile o una chiave incastrata in una parte rotante dell'apparecchio può causare gravi lesioni.
- Siate attenti e svolgete tutti i lavori con calma e attenzione. Non lavorate mai quando siete stanchi o sotto l'effetto di alcol, droghe, farmaci o altre sostanze che possono alterare i vostri sensi. Prestare particolare attenzione al proprio stato di salute al termine dell'orario di lavoro. Un momento di disattenzione nell'uso dell'apparecchio può provocare gravi lesioni.
- Non modificare mai l'apparecchio e i suoi dispositivi di funzionamento e di sicurezza, né rendere inutilizzabili i dispositivi di funzionamento e di sicurezza. Le modifiche all'apparecchio e ai dispositivi di funzionamento e di sicurezza mettono a repentaglio la vostra sicurezza e possono causare danni all'apparecchio.
- Non mettere mai in funzione un apparecchio non sicuro. Se l'apparecchio presenta segni di guasti o difetti, metterlo immediatamente fuori servizio. In caso di dubbi, contattare il nostro servizio clienti. Proteggere il dispositivo dall'accesso non autorizzato. L'utente è responsabile degli incidenti e dei danni causati ad altre persone, ai loro beni e agli animali.

- Mettere in funzione l'apparecchio solo con tutti i dispositivi di sicurezza montati secondo le norme vigenti. Esiste il rischio che mani e piedi vengano trascinati all'interno dell'apparecchio. Rischio di incidenti.
- Non lasciare mai l'apparecchio da solo durante il funzionamento. Una persona deve essere a portata di mano in caso di emergenza.
- Non girare, inclinare o spostare l'apparecchio durante il funzionamento.
- Mantenere pulita l'area di lavoro. Liberare il posto di lavoro dagli ostacoli. Assicurarsi che il luogo di lavoro sia adeguatamente illuminato. I luoghi di lavoro disordinati e scarsamente illuminati aumentano il rischio di infortuni.
- Collocare l'apparecchio su una superficie piana e ignifuga in grado di sostenere il peso dell'apparecchio. Assicurarsi sempre che l'apparecchio sia posizionato in modo stabile e sicuro.
- Prima di intervenire sull'apparecchio, verificarne il corretto funzionamento. Non utilizzare un dispositivo con un interruttore difettoso. I dispositivi difettosi possono mettere a rischio la vostra sicurezza e quella degli altri.
- Utilizzare l'apparecchio, gli accessori e gli utensili in conformità alle presenti istruzioni. Tenere conto delle condizioni di lavoro e dell'attività da svolgere. L'utilizzo dell'apparecchio per applicazioni diverse da quelle previste può causare situazioni pericolose.
- Tenere gli elettrodomestici inutilizzati e i loro strumenti fuori dalla portata dei bambini. Non consentire l'uso dell'apparecchio a persone che non lo conoscono o che non hanno letto le istruzioni. L'apparecchio è pericoloso se utilizzato da persone inesperte. I bambini e gli animali devono mantenere una distanza minima di 10 metri dall'area operativa.
- Osservare le norme di protezione dal rumore quando si utilizza l'apparecchio in aree residenziali.

Sicurezza elettrica:

- L'apparecchio genera una quantità di elettricità tale da comportare il rischio di scosse elettriche mortali in caso di contatto con parti sotto tensione, se utilizzato in modo non corretto.
- Se si desidera prolungare il cavo di collegamento, utilizzare solo cavi di prolunga adatti all'uso esterno. Questa misura riduce il rischio di scosse elettriche.
- Non utilizzare mai il cavo di collegamento per scopi diversi da quelli di trasportare o appendere l'apparecchio o di estrarre la spina dalla presa.

Tenere il cavo lontano da fonti di calore, olio, bordi taglienti o parti mobili dell'apparecchio. Non schiacciare, attorcigliare, schiacciare o annodare il cavo sotto l'apparecchio. Srotolare sempre completamente il cavo. Non immergere mai il tubo in acqua o altri liquidi. Cavi danneggiati, bagnati o impigliati aumentano il rischio di scosse elettriche.

- Non esporre mai l'apparecchio alla pioggia, alla neve, all'umidità o all'umidità. Utilizzare l'apparecchio solo quando tutti i collegamenti sono asciutti e sicuri. L'ingresso di acqua all'interno e all'esterno dell'apparecchio aumenta il rischio di scosse elettriche.
- Evitare il contatto con parti collegate a terra come tubi, radiatori, fornelli e unità di refrigerazione. Il rischio di scosse elettriche aumenta se il corpo è collegato a terra.
- Non sovraccaricare mai l'apparecchio. Per il vostro lavoro utilizzate i dispositivi destinati a questo scopo. Lavorare meglio e in modo più sicuro nella gamma di potenza specificata.
- Assicurarsi che le altre persone, compresi gli animali, si mantengano a distanza di sicurezza dall'area di lavoro. Tutti coloro che entrano nell'area di lavoro devono indossare i dispositivi di protezione individuale.
- Non indossare mai anelli, orologi, cravatte o gioielli durante il lavoro. Legare insieme i capelli lunghi e fissarli. Pericolo di attrito nelle parti rotanti.
- Evitare danni all'udito indossando protezioni acustiche.
- Indossare calzature di sicurezza antiscivolo per tutti i lavori.
- Indossare guanti da lavoro appropriati per tutti i lavori.
- Indossare sempre indumenti pratici e aderenti, ma non restrittivi.
- Indossare sempre indumenti di materiale robusto per tutti i lavori.
- Arrestare il motore e attendere che l'apparecchio si sia raffreddato prima di effettuare le impostazioni, la manutenzione degli accessori o di riporre l'apparecchio. Questa misura precauzionale impedisce l'avvio involontario dell'apparecchio.
- Mantenere le fessure dell'aria e l'alloggiamento liberi da polvere e sporcizia. Soffiare l'apparecchio con aria compressa a bassa pressione.

Rischio di incendio, esplosione e superfici calde

- L'apparecchio può generare scintille che possono incendiare polvere, liquidi o vapori infiammabili. L'apparecchio non deve essere utilizzato in prossimità di materiali infiammabili o gas esplosivi.

L'impianto di scarico si surriscalda e rimane caldo per qualche tempo dopo l'arresto del motore, i materiali infiammabili possono incendiarsi e i gas esplosivi possono esplodere.
Non toccare il silenziatore caldo. Lasciare raffreddare l'apparecchio.

- Durante il funzionamento, mantenere una distanza di almeno tre metri da edifici e altri apparecchi.
- Non collocare mai oggetti sull'apparecchio e non coprirlo durante il funzionamento.
- Controllare regolarmente che l'impianto di alimentazione non presenti perdite o parti difettose.
- Tenere i materiali infiammabili lontani dall'apparecchio. In caso di incendio, non spegnere mai l'apparecchio con acqua. Utilizzare un estintore adeguato. Non inalare mai i fumi e, in caso di inalazione, consultare immediatamente un medico.
- È vietato fumare.
- È vietato accendere fuochi all'aperto.

Materiali di esercizio, liquidi, vapori e gas di scarico:

- Utilizzare solo benzina senza piombo come carburante e solo olio per motori a quattro tempi 10W-30 o 10W-40 come olio lubrificante. Non utilizzare mai E10 o diesel come carburante e altri oli come lubrificanti per il motore.
- L'apparecchio è lubrificato con olio per motori. Non lasciare mai che l'olio penetri nel terreno. Pericolo per l'ambiente.
- L'apparecchio produce fumi tossici. I gas di scarico possono essere inodori e invisibili e contenere idrocarburi incombusti e benzene. Non inalare mai i fumi di scarico. Pericolo di avvelenamento. In caso di nausea, mal di testa, disturbi visivi, problemi di udito e vertigini, interrompere immediatamente l'uso del prodotto.
- Non mettere mai in funzione l'apparecchio in locali chiusi o parzialmente chiusi. Pericolo di avvelenamento. Non utilizzare mai l'apparecchio in un garage, al chiuso o in prossimità di finestre o porte aperte. Non deviare mai i gas di scarico. Far funzionare l'apparecchio solo all'aperto.
- Trovare un luogo sicuro e pianeggiante prima di fare rifornimento. Pericolo di fuoriuscite. Rimuovere il combustibile versato prima di avviare l'apparecchio. Non lasciare mai che il carburante penetri nel terreno. Utilizzare un sottofondo adeguato.
- Non fare mai rifornimento al chiuso. I vapori di carburante si raccolgono al suolo. Pericolo di avvelenamento Rifornire il carburante solo in aree ben ventilate. Prima di fare rifornimento, spegnere l'apparecchio e lasciarlo raffreddare. Non rifornite mai

l'apparecchio durante il funzionamento.

- I carburanti possono contenere sostanze simili ai solventi. Evitare il contatto della pelle e degli occhi con i combustibili.
- Non inalare mai i carburanti. Pericolo di avvelenamento.
- Trasportare il carburante solo in contenitori approvati ed etichettati. Rendere il carburante inaccessibile ai bambini.
- Dopo il rifornimento, serrare il tappo a vite il più saldamente possibile.
- La pressione in eccesso esistente deve essere rilasciata facilmente e il carburante non deve fuoriuscire - Aprire con cautela il tappo del serbatoio.
- Non riempire mai eccessivamente il serbatoio.
- In caso di versamento di carburante o olio sugli indumenti protettivi o sull'apparecchio, cambiare gli indumenti protettivi e pulire l'apparecchio.
- Durante lo scarico del carburante e dell'olio, rispettare le norme ambientali.
  Non lasciare mai che il carburante penetri nel terreno.

Rischi residui

Anche se vengono rispettate tutte le norme di sicurezza pertinenti e l'uso previsto dal produttore, possono insorgere rischi dovuti alla progettazione determinata dall'uso previsto. Se si rispettano le norme di sicurezza, l'uso previsto e tutte le istruzioni descritte nelle istruzioni per l'uso, i rischi possono essere ridotti al minimo. I rischi residui si manifestano con un'esposizione eccessiva alle vibrazioni e possono provocare lesioni ai vasi sanguigni o ai nervi.
Esempi di tali sintomi sono l'intorpidimento, la perdita di sensibilità, l'assenza di dolore o la diminuzione della forza normale, i cambiamenti nel colore della pelle.

Se si verifica un'esperienza fisica di questo tipo, è necessario consultare un medico. Questi sintomi si manifestano solitamente alle dita, alle mani o ai polsi.

I rischi residui si manifestano anche con un'eccessiva esposizione al rumore di funzionamento dell'apparecchio. Ciò può comportare una temporanea riduzione dell'udito o la sordità. Se si verifica un'esperienza fisica di questo tipo, è necessario consultare un medico.

Dopo la consegna

- Rimuovere completamente tutto il materiale di imballaggio dall'apparecchio prima di metterlo in funzione.
- Se si smaltisce l'imballaggio, rispettare le norme vigenti nel proprio Paese.
- Riciclare i materiali di imballaggio riutilizzabili.
- Verificare che l'apparecchio e gli accessori siano completi.
- Se mancano dei pezzi, contattare il nostro servizio clienti.
- Si prega di avere i dettagli del numero di cliente, del numero di ricevuta e numero d'ordine pronti.

Conservare la confezione del dispositivo.
L'imballaggio potrebbe essere necessario per la conservazione durante il periodo di garanzia. In caso di danni, si prega di contattare il nostro servizio clienti.

Descrizione del dispositivo

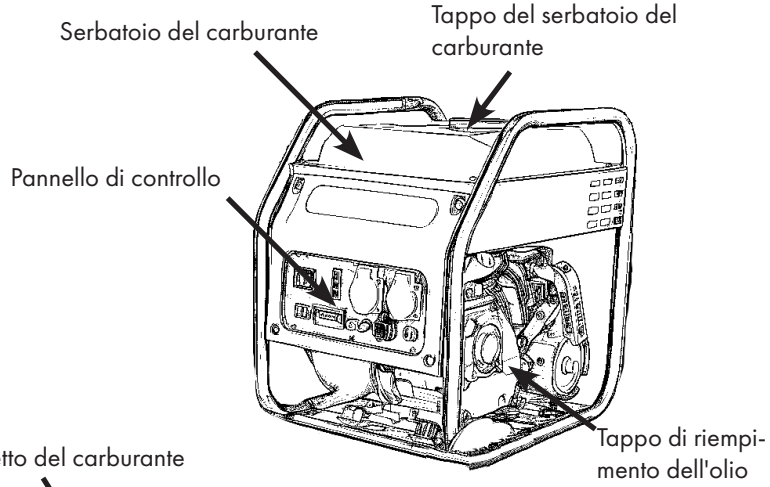


Fig. 1

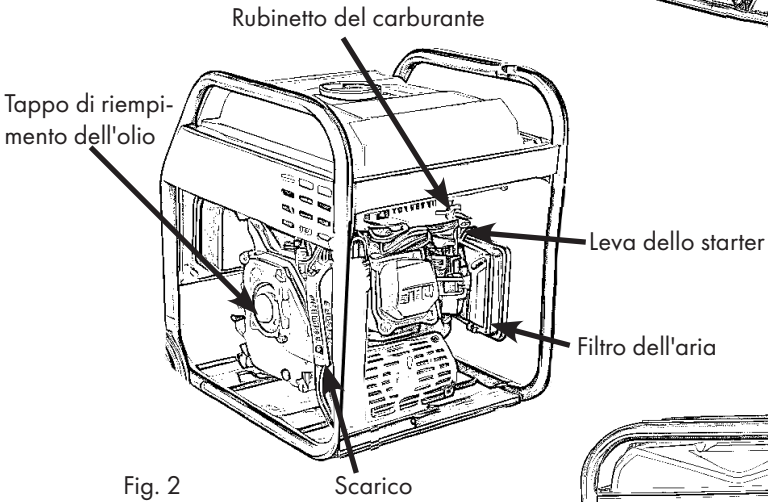


Fig. 2

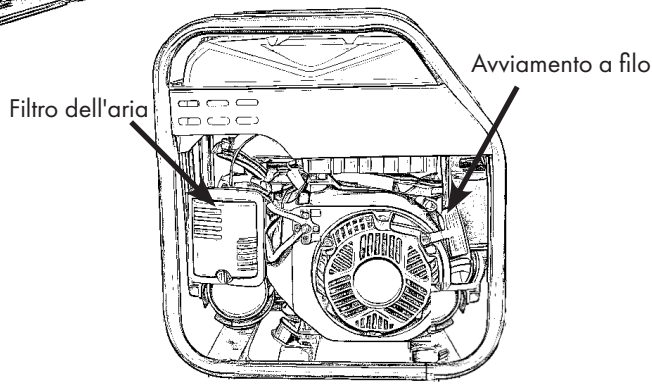
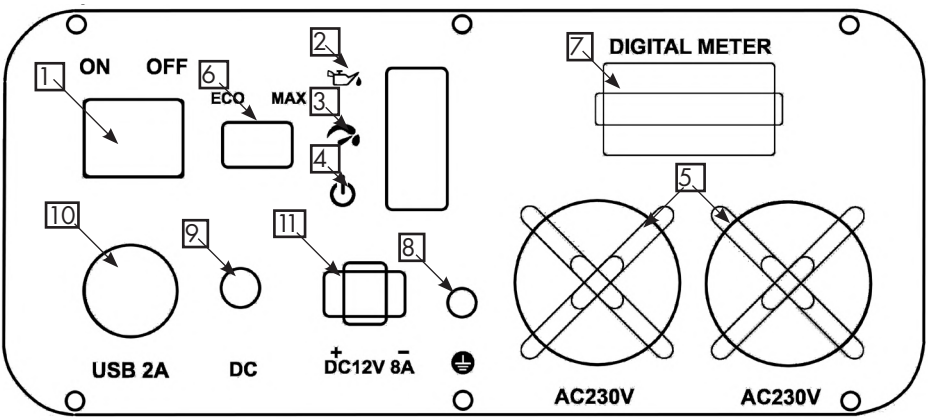


Fig. 3

Pannello di controllo Descrizione

Fig. 7



1. Interruttore motore	2. Indicatore di allarme olio (rosso)
3. Indicatore di sovraccarico (rosso)	4. Pilota CA (verde)
5. prese 230 AC	6. Interruttore modalità ECO
7. display digitale 3 in 1	8. Collegamento di misura/messa a terra
9. interruttore fusibile 12V DC*	10. porte USB a 12 V
11. collegamento a 12 V CC	

*Può essere azionato solo se il fusibile è stato attivato.

Funzioni del pannello di controllo:

1. Interruttore motore

Per avviare il motore, l'interruttore deve essere posizionato su "ON". Per spegnere il motore, l'interruttore deve essere posizionato su "OFF".

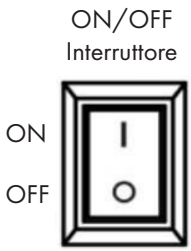
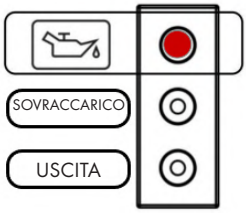


Fig. 8

2. Indicatore di allarme olio (rosso)

Fig. 9

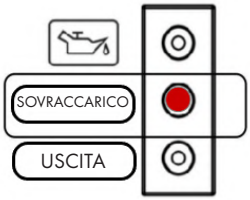


Se il livello dell'olio scende al di sotto del minimo, la spia si accende in rosso. Il motore si spegne automaticamente e non può essere riavviato finché non è stato rabboccato l'olio secondo le istruzioni (vedere Rabbocco dell'olio, pagina 27).

Se il motore si ferma o non si avvia, posizionare l'interruttore di avviamento su "ON" e riprovare. Se la spia dell'olio lampeggia per alcuni secondi, la quantità di olio è troppo bassa. - Rabboccare con olio!

3. Indicatore di sovraccarico (rosso)

Fig. 10



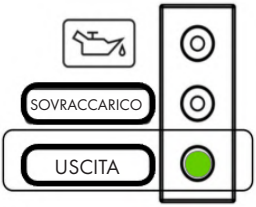
La spia si accende in rosso e la spia AC Pilot si spegne se viene rilevato un sovraccarico dei carichi collegati, se la temperatura dell'inverter è troppo elevata o se la tensione di uscita AC aumenta. Il motore si spegne automaticamente per evitare danni.

Quando si accende la spia di sovraccarico:

- Rimuovere dal generatore tutti i dispositivi finali collegati
- Ridurre il numero di dispositivi finali collegati in modo da non superare il carico massimo specificato.
- Controllare che la scatola del filtro dell'aria non sia contaminata. Se sono presenti corpi estranei o impurità di grandi dimensioni, rimuoverli.
- Poi, ricominciare

L'indicatore di sovraccarico può accendersi per alcuni secondi durante l'avvio quando si utilizzano apparecchi con una corrente di avviamento elevata. Questo non rappresenta un malfunzionamento o un difetto.

Fig. 11



4. Pilota CA (verde)

La spia si accende quando il motore è in funzione e la potenza di uscita è disponibile.

5. prese 230 AC

È possibile collegare qui i carichi disponibili in commercio con spine di contatto di terra.

Fig. 12

6. Interruttore modalità ECO

Se l'interruttore è impostato su "ON", la velocità del motore si adatta automaticamente al carico di uscita collegato. Questo riduce il consumo di carburante e le emissioni acustiche.

ECO
Interruttore

Fig. 13

7. display digitale 3 in 1

Questo display mostra la tensione, la frequenza e il tempo di funzionamento.

8. Collegamento a terra/messa a terra

È possibile collegare un cavo di terra per evitare scosse elettriche. Tuttavia, ciò non è necessario per tutte le applicazioni.

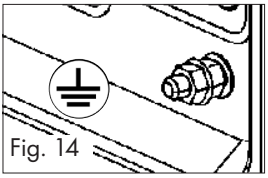
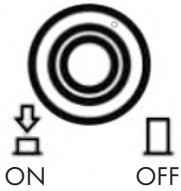


Fig. 14

9. Interruttore fusibile CC

Il commutatore CC può essere utilizzato per commutare le uscite di tensione CC. Premere l'interruttore CC per attivare le uscite.

Fig. 15



10. Porte USB DC 12V/2A

Qui è possibile collegare dispositivi a 12 V con spina USB (tipo A).

Fig. 16

11. Collegamento DC 12V/8A

Qui è possibile collegare dispositivi a 12 V.

Fig. 17

Prima della messa in servizio

Generale:

- Conservare la confezione chiusa fino al momento dell'installazione e rispettare le indicazioni di installazione e stoccaggio riportate all'esterno.

	ATTENZIONE
	Danno al dispositivo imminente! Una borsa di accessori si trova sotto il serbatoio del carburante, tra il serbatoio e il motore. Rimuovere il sacchetto prima di utilizzare l'apparecchio. Durante il trasporto, la sacca di montaggio potrebbe essere scivolata fuori dalla sua sede oppure la sacca non è immediatamente visibile sotto il serbatoio del carburante a causa del suo colore nero.

Nella borsa degli accessori è presente una spina per candela aggiuntiva. Se il connettore montato si rompe durante il trasporto, è possibile sostituire il connettore supplementare.

Impostare il dispositivo:

- Collocare l'apparecchio su una superficie piana, non infiammabile, pulita e resistente al combustibile.
- Posizionare l'apparecchio ad almeno tre metri di distanza da pareti, finestre e porte aperte.

	AVVERTENZA
	Pericolo di avvelenamento! Utilizzare l'apparecchio solo all'aperto! Non utilizzare mai in locali chiusi (nemmeno in locali ben ventilati)!

Rifornimento:

	ATTENZIONE
	Danno al dispositivo imminente! Un combustibile non corretto può danneggiare l'apparecchio. Non fate mai il pieno di E10 o di gasolio.

- Fare rifornimento solo in aree ben ventilate.
- Collocare il dispositivo in una posizione adeguata.
- Aprire lentamente il serbatoio del carburante.
- Ruotare il coperchio (2) in senso antiorario.
- Rimuovere il coperchio.

	ATTENZIONE
	Attenzione: Pericolo per l'ambiente. La benzina può penetrare nel terreno attraverso le fuoriuscite. Utilizzare una base adeguata per il rifornimento.

	AVVERTENZA
	Pericolo di avvelenamento. Non aprire mai rapidamente il serbatoio del carburante. Il carburante può fuoriuscire a causa della sovrapressione! Il carburante può contenere sostanze simili a solventi. Evitare il contatto con la pelle e gli occhi e l'inalazione del combustibile.

- Riempire il serbatoio con benzina senza piombo.
- Riempire lentamente il carburante con un imbuto.
- Fare il pieno di benzina.

Non riempire il serbatoio fino all'orlo. Riempire la benzina al massimo fino al fondo del filtro del serbatoio. Lasciare sempre circa 1/3 del serbatoio del carburante non riempito.

- Chiudere il serbatoio del carburante rimettendo il tappo e ruotandolo in senso orario.

Rabboccare l'olio:

- Prima di mettere in funzione l'apparecchio è necessario rabboccare l'olio, vedere "Rabbocco dell'olio", pag. 27

L'apparecchio NON SI AVVIA se non è stato riempito d'olio!

	ATTENZIONE
	Rischio di danni al dispositivo! Il dispositivo è dotato di un sensore dell'olio. Alla consegna, l'olio nel motore non è sufficiente per avviare l'apparecchio. Assicuratevi di rabboccare l'olio! Vedere la sezione Riempimento dell'olio a pagina 27.

Messa in servizio

Istruzioni per l'uso del dispositivo:

Il dispositivo può fornire energia solo entro i limiti di potenza del dispositivo stesso. Molti consumatori di elettricità, noti anche come carichi, richiedono una potenza maggiore o aggiuntiva. Ciò significa che la potenza nominale dell'utenza, indicata sulla targhetta, non corrisponde alla potenza effettiva. Questo vale in particolare per fattori come la potenza reattiva e la corrente di avviamento.

Potenza reattiva:

I carichi elettrici che hanno un cos phi, noto anche come fattore di potenza, non uguale a 1 richiedono potenza reattiva in aggiunta alla potenza nominale. La potenza reattiva comporta un carico aggiuntivo per l'apparecchio. Nella parte stazionaria del nucleo del dispositivo scorrono altre correnti. Pertanto, per il calcolo corretto si utilizza la potenza totale effettiva dell'apparecchio. È determinante la corrente consumata, non la potenza nominale dell'apparecchio. L'unità di misura elettrotecnica non è più il watt = W, ma il volt ampere = VA.

⚠	**⚠ ATTENZIONE**
	Una potenza reattiva elevata può compromettere la regolazione della tensione dell'apparecchio e distruggerlo! Il fattore di potenza cosϕ di tutti i carichi deve essere compreso tra 0,8 e 1,0! Non utilizzare mai carichi con un fattore di potenza cosϕ al di fuori dell'intervallo tra 0,8 e 1,0!

In generale, più la potenza reattiva è vicina alla potenza totale dell'apparecchio, maggiore è l'effetto di retroazione sul controllo dell'apparecchio dovuto alla potenza reattiva. Ciò significa che 1000W di potenza reattiva hanno un effetto maggiore sul controllo di un apparecchio da 5000W rispetto al controllo di un apparecchio da 20.000W.

I consumatori tipici con un'elevata potenza reattiva sono

- Apparecchi con motori elettrici come pompe per l'acqua, seghe circolari, soffiatori o ventilatori.
- Vecchi tubi al neon (senza compenso aggiuntivo).

Corrente di partenza:

I carichi elettrici che si avviano contro un carico o che accelerano una grande massa richiedono solitamente una corrente di avviamento elevata. La corrente di avviamento è spesso da 4 a 8 volte la corrente nominale. Il dispositivo deve essere in grado di fornire l'alimentazione. Quando si collegano i carichi, è importante non solo la potenza del carico, ma anche la corrente di avviamento.

ATTENZIONE

Quando si collegano dei carichi, assicurarsi che la potenza nominale e la corrente di avviamento del carico INSIEME non superino la potenza del corrispondente collegamento sull'apparecchio. La mancata osservanza comporterà la distruzione del dispositivo!

ATTENZIONE

Se la corrente di avviamento è troppo alta, la frequenza di uscita e la tensione di uscita scendono per breve tempo a valori troppo bassi. Le utenze elettroniche dell'apparecchio potrebbero essere danneggiate. Non collegare mai uno o più carichi sensibili con una corrente di avviamento eccessiva!

In generale, più la corrente di avviamento è vicina alla potenza totale del dispositivo, maggiore è l'effetto sulla tensione o sulla frequenza di uscita causato dalle correnti di avviamento. Ciò significa che una corrente di avviamento di 15A ha un effetto maggiore sul controllo di un apparecchio da 5000W rispetto a quello di un apparecchio da 20.000W. Tutti i carichi che hanno un motore elettrico hanno una corrente di avviamento. Se questi carichi non sono dotati di "soft start", la corrente di avviamento è fino a 2-3 volte superiore alla potenza nominale indicata sulla targhetta del carico.

I carichi tipici con una corrente di avviamento elevata sono

- Apparecchi con motori elettrici (pompe per acqua, seghe circolari, banchi da lavoro, ecc.)
- Apparecchi con grandi rapporti di trasmissione (ad es. banco da lavoro)
- Apparecchi con compressori (congelatori, frigoriferi, condizionatori d'aria, ecc.)
- Apparecchiature di saldatura (corrente elevata durante il processo di accensione)

ATTENZIONE

Danno al dispositivo imminente! Controllare il livello dell'olio prima di ogni avviamento. Non avviare mai l'apparecchio se il filtro dell'aria è mancante o danneggiato! L'alloggiamento del filtro dell'aria deve essere chiuso. In caso contrario, il dispositivo potrebbe essere distrutto.

ATTENZIONE

Danno al dispositivo imminente! Non lavorare mai con l'apparecchio al limite di carico durante le prime 20 ore di funzionamento. Gli avvolgimenti dell'apparecchio possono essere danneggiati.

ATTENZIONE

Rischio di danni al dispositivo. Osservare la corrente di avvio dei carichi. Tutti i carichi dotati di motore elettrico assorbono corrente di avviamento. Se i carichi non sono dotati di "soft start", la corrente di avviamento è fino a due o tre volte superiore alla potenza nominale indicata sulla targhetta del carico. Confrontare i dati tecnici e la corrente di avviamento dei carichi con la potenza totale del generatore.

Avvio a freddo:

1. Assicurarsi che l'apparecchio sia rifornito di carburante.
2. Scollegare tutte le utenze dall'apparecchio.
3. Misurare il livello dell'olio prima di ogni avviamento, vedi sezione Pulizia, cura e manutenzione, p.26, controllare che il connettore della candela, p.30, e il filtro dell'aria, p.28, siano integri e ben fissati.

Il motore è dotato di un sensore dell'olio. Se il livello dell'olio è insufficiente, il sensore dell'olio si attiva e impedisce l'avviamento.

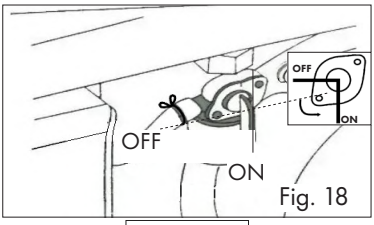
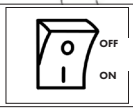


Fig. 18

4. Aprire il rubinetto del carburante, vedi fig. 18.
5. Posizionare l'interruttore di accensione/spegnimento (1) su ON.



6. Per l'avviamento a freddo, portare la leva dello starter (H) su "CLOSE/ON" spingendola fino all'arresto a sinistra.

Per una partenza a caldo: Portare la leva dello starter in posizione di lavoro (arresto a destra).

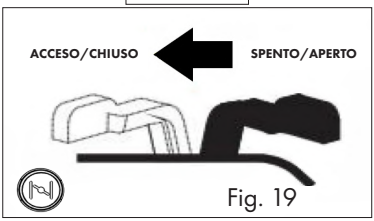


Fig. 19

7. Tirare il tirante del cavo (K) in modo uniforme e deciso. Poi lasciate che il cavo si arrotoli in modo controllato - non lasciatelo semplicemente andare!

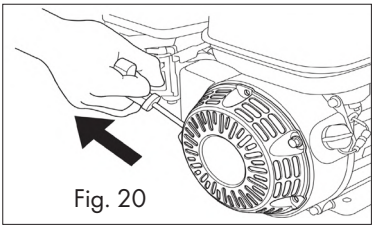


Fig. 20

AVVERTENZA

I danni alle apparecchiature e all'ambiente sono imminenti. I collegamenti dei cavi possono allentarsi durante il funzionamento. Verificare la tenuta di tutti i collegamenti dei cavi visibili. Controllare che l'impianto di alimentazione non presenti perdite prima di ogni avviamento!

ATTENZIONE

Danno al dispositivo imminente! Il cavo di trazione può rompersi. Non tirare mai il cavo oltre il bordo.

L'apparecchio si avvia dopo aver tirato il cavo da una a tre volte! Se il dispositivo non si avvia, c'è qualcosa che non va nella configurazione di avvio o nell'impostazione di avvio. Eseguire nuovamente i punti dall'avviamento a freddo. Se l'operazione non va a buon fine, consultare la sezione "Risoluzione dei problemi" a p.36.

- Non appena l'apparecchio si è avviato, riportare la leva dello starter in posizione "OPEN/OFF", fermandosi a destra.

AVVERTENZA

Non estrarre mai il tiracavi mentre l'apparecchio è in funzione! Se il senso di rotazione cambia improvvisamente, sussiste il rischio di lesioni e danni all'apparecchio!

Partenza a caldo:

- Se all'accensione l'apparecchio è già caldo, posizionare la leva dello starter su "OPEN/OFF", fermo a destra.
- Eseguire quindi le operazioni 4, 5, 7 e 8 in "Avviamento a freddo" (pag. 23).

Collegare l'alimentatore:

Gli apparecchi elettrici, come i trapani, ecc. hanno un consumo di energia superiore a quello indicato sull'etichetta del produttore se vengono utilizzati in condizioni difficili.

	ATTENZIONE **Se l'apparecchio si spegne quando si accende un carico, la corrente di avvio del carico è notevolmente superiore alla potenza dell'apparecchio. In questo caso, non riavviare mai l'apparecchio con il carico collegato! Gli avvolgimenti dell'apparecchio possono rompersi e l'apparecchio può essere danneggiato!**

- Collegare le utenze elettriche dopo che l'apparecchio si è riscaldato per circa cinque minuti.
- Posizionare l'interruttore del fusibile dell'alimentazione su ON. La spia della tensione si accende in rosso.
- Se viene aggiunto un carico, impostare l'interruttore del fusibile su OFF.
- Collegare l'utente al dispositivo.

Scollegare le utenze elettriche:

- Posizionare l'interruttore del fusibile su "OFF".
- Rimuovere i consumatori.

Spegnere il dispositivo:

	ATTENZIONE **Non arrestare mai l'apparecchio bruscamente dopo un carico pesante! Lasciare funzionare il gruppo elettrogeno per 5-10 minuti senza carico o solo con un carico molto basso per evitare di danneggiare gli avvolgimenti!**

	AVVERTENZA **Rischio di ustioni! Lo scarico dell'apparecchio può diventare molto caldo durante il funzionamento. Non toccare mai l'apparecchio a mani nude durante il funzionamento. Lasciare raffreddare l'apparecchio.**

Se l'apparecchio deve essere conservato per un periodo di tempo prolungato, si consiglia di asciugare il carburatore. Vedere anche Asciugatura del carburatore di stoccaggio p. 33

- Arrestare il motore posizionando l'interruttore del motore (1) su "OFF"

	PERICOLO
	Pericolo di scosse elettriche; pericolo di incendio! Prima di effettuare interventi di pulizia, cura e manutenzione, arrestare l'apparecchio e attendere che si sia raffreddato. Scollegare tutti i carichi dall'apparecchio. Interruttore del fusibile e rubinetto del carburante su OFF.

Pulizia e cura generali:

- Pulire regolarmente tutte le superfici esterne dell'apparecchio con un panno umido.
- Strofinare le superfici a secco.
- Se ci sono particelle di sporco in punti inaccessibili, soprattutto nelle fessure di ventilazione e nelle alette di raffreddamento, liberare l'apparecchio con getti di aria compressa.
- Controllare se le parti mobili funzionano correttamente e non sono inceppate, se le parti sono rotte o danneggiate.

Misurare il livello dell'olio:

Non girare mai il tappo di rifornimento dell'olio con l'asta di livello collegata nella filettatura quando si legge il livello dell'olio. Ciò comporta un risultato di misura errato, Fig. 21.

- Posizionare l'apparecchio su una superficie piana.
- Svitare i tappi di riempimento dell'olio con l'astina di livello collegata, Fig. 23.

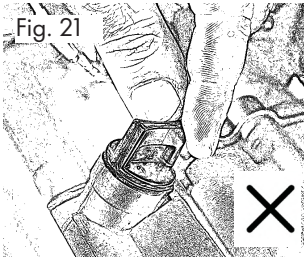


Fig. 21

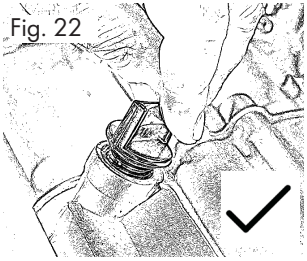


Fig. 22

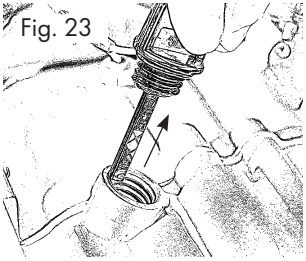


Fig. 23

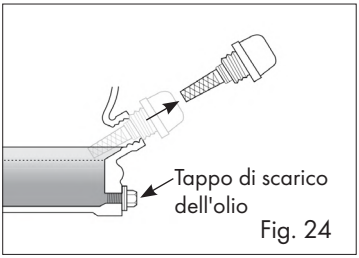


Fig. 24

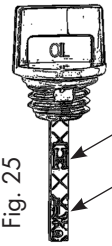


Fig. 25

- Pulire l'asta di livello con un panno privo di lanugine.
- Immergere completamente l'asta di livello nell'olio. Non girare mai l'astina di livello nella filettatura, Fig. 21.
- Rimuovere nuovamente l'astina di livello.
- Leggere il livello dell'olio, vedi anche Fig. 25.

Tra la marcatura superiore e quella inferiore deve essere presente un velo d'olio. Se non vi è alcuna pellicola d'olio, il livello dell'olio è troppo basso (Fig. 25). Rabboccare con altro olio. H- Alto sta per massimo. L-Basso sta per minimo.

- Pulire l'astina di livello dell'olio e il tappo di riempimento dell'olio.
- Serrare l'astina di livello dell'olio utilizzando il tappo di riempimento dell'olio.

Sostituire l'olio per la prima volta dopo 20 ore di funzionamento o un mese. Quindi cambiare l'olio ogni 100 ore o ogni tre mesi. Si veda anche la Tabella 1, pag. 32

Rabboccare con olio:

- Usare olio per motori a quattro tempi 10W-30 o 10W-40.
- Svitare il tappo di riempimento dell'olio.
- Riempire lentamente l'olio con un imbuto fino a una quantità di 0,6 litri.
- Infine, controllare il livello dell'olio. Vedere Misurazione del livello dell'olio a pag. 26.

Per una lunga durata del motore, cambiare regolarmente l'olio. Per i tempi di sostituzione dell'olio, consultare la Tabella 1, pagina 32.

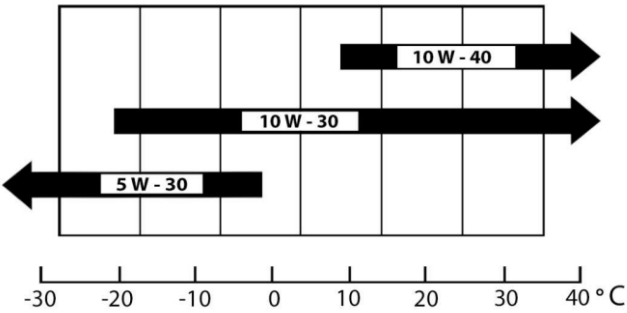


Fig. 26

Scolare l'olio:

⚠	**⚠ ATTENZIONE**
	Pericolo per l'ambiente. Non lasciare mai che l'olio penetri nel terreno. L'acqua potabile è avvelenata. Utilizzare una base e un contenitore di raccolta adeguati.

- Posizionare l'apparecchio su una superficie resistente all'olio.
- Collocare un contenitore di raccolta adeguato sotto il bocchettone di riempimento dell'olio.
- Svitare il bocchettone di riempimento dell'olio.
- Inclinare l'apparecchio con un'angolazione adeguata.
- Scolare l'olio.
- Richiudere il bocchettone di riempimento dell'olio.

Pulire il filtro dell'aria:

Pulire il filtro dell'aria dopo 100 ore di funzionamento o tre mesi. Sostituire quindi dopo 300 ore di funzionamento o dopo 6 mesi.

- Svuotare il serbatoio.
- Commutare il rubinetto del carburante su OFF.
- Aprire il coperchio dell'alloggiamento del filtro dell'aria, Fig. 28
- Rimuovere il filtro dell'aria dall'alloggiamento del filtro dell'aria.
- Lavare accuratamente il filtro in acqua tiepida e sapone.
- Sciacquare accuratamente il filtro con acqua pulita.
- Strizzare con cura il filtro e lasciarlo asciugare.
- Oliate con cura il filtro.
- Immergere l'intero filtro nell'olio. Utilizzare olio motore.
- Chiudere il coperchio dell'alloggiamento del filtro.

Se necessario, sostituire il filtro.

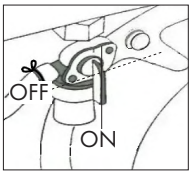


Fig. 27

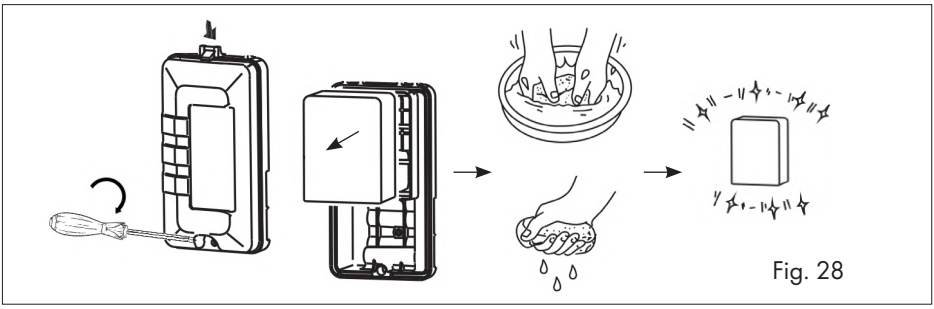


Fig. 28

	ATTENZIONE
	Danno al dispositivo imminente! Non utilizzare mai l'apparecchio senza un filtro dell'aria o con un filtro dell'aria difettoso o poroso! Non mettere mai in funzione l'apparecchio con il filtro dell'aria aperto, danneggiato o chiuso male!

Pulire il filtro del serbatoio:

- Svuotare il serbatoio.
- Aprire il tappo del serbatoio del carburante.
- Rimuovere il filtro del serbatoio, fig. 29.
- Pulire il filtro del serbatoio con un panno asciutto e brevi colpi d'aria compressa.
- Inserire il filtro del serbatoio.
- Chiudere il tappo del serbatoio.

Se il filtro del serbatoio è pieno di fori o non può più essere pulito, sostituire il filtro del serbatoio, vedere la sezione Pezzi di ricambio, pag. 40.

	ATTENZIONE
	Pericolo per l'ambiente. Non lasciare mai che l'olio penetri nel terreno. L'acqua potabile è avvelenata. Utilizzare una base e un contenitore di raccolta adeguati.

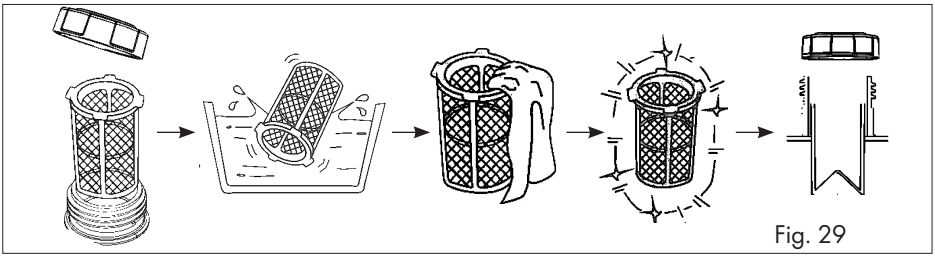


Fig. 29

Pulire il filtro del carburante:

Il filtro del carburante deve essere pulito regolarmente per garantire le massime prestazioni del motore. La pulizia viene effettuata ogni 300 ore o ogni sei mesi e il filtro del carburante viene sostituito ogni 1000 ore o dopo un anno.

- Scaricare l'olio, vedere pagina 31.
- Impostare il rubinetto del carburante su OFF.
- Allentare il tubo flessibile del rubinetto del carburante, Fig. 30
- Rimuovere il rubinetto del carburante con una chiave adeguata, Fig. 31.
- Svitare il dado esagonale, Fig. 32.
- Rimuovere il filtro e sostituirlo con uno nuovo, Fig. 32.

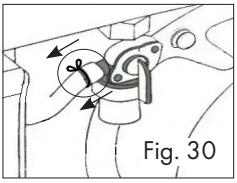


Fig. 30

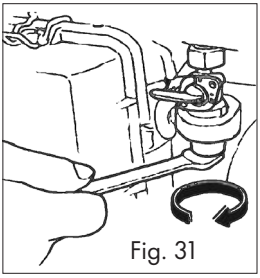


Fig. 31

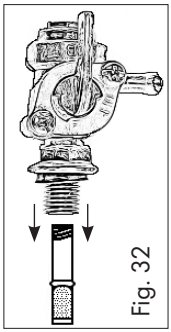


Fig. 32

Svuotare il serbatoio del carburante:

- Portare la valvola del carburante in posizione "OFF".
- Collocare un contenitore di raccolta adeguato sotto il carburatore.
- Rimuovere il tappo di scarico e scaricare il carburante dal carburatore.
- Per scaricare il carburante dal serbatoio, spostare la valvola del carburante in posizione "ON"

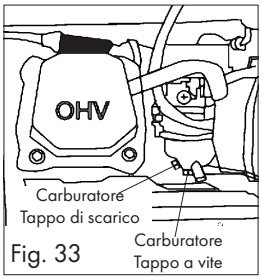


Fig. 33

Pulire la candela:

- Rimuovere il cappuccio della candela.

- Allentare la candela di accensione con la chiave per candele, Fig. 35.
- Controllare che la candela non sia scolorita (colore standard marrone chiaro).
- Rimuovere i depositi sulla candela.
- Controllare la distanza tra gli elettrodi e, se necessario, regolarla al valore target di 0,7-0,8 mm (Fig. 37).

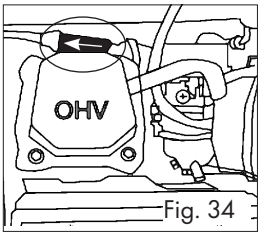


Fig. 34

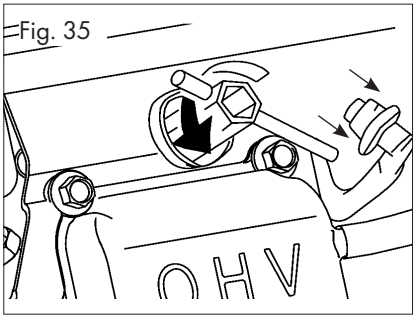


Fig. 35

Pulire la candela ogni 100 ore di funzionamento o ogni tre mesi.

Se necessario, sostituire la candela. (si raccomanda il tipo F6RTC) Vedere "Tabella di manutenzione" a pag. 32

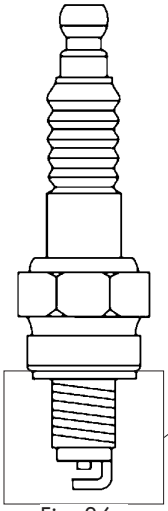


Fig. 36

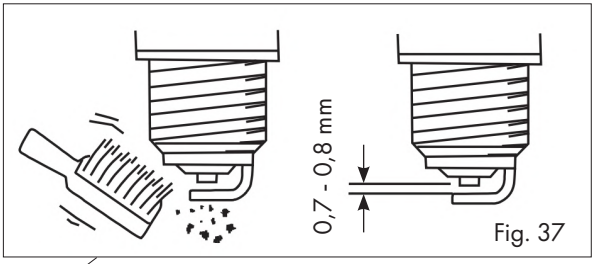


Fig. 37

Tabella di manutenzione

Tabella 1

Intervallo di manutenzione	Giornaliero	Nel primo mese o dopo 20 ore di funzionamento	Ogni 3 mesi o 100 ore	Ogni 6 mesi o 300 ore	Ogni anno o 1000 ore
Carburante controllare e Ricarica	X				
Olio lubrificante controllare e Ricarica		X			
Su olio e Controllare la perdita di carburante	X				
Controllare che tutti i dadi e i bulloni siano serrati	X				
Sostituzione dell'olio lubrificante	X	X (la prima volta)	X (il 2° e ogni successivo)		
Sostituire il filtro dell'aria	(Manutenzione più frequente in caso di utilizzo in ambienti polverosi)			X (sostituire se necessario)	
Pulire il filtro del carburante				X	X (Sostituire)
Pulire la candela			X	X (sostituire se necessario)	X (Sostituire)
Pulire il filtro del serbatoio			X	X	X (Sostituire)
Controllare il tubo del carburante	X			X (sostituire se necessario)	

Immagazzinamento

Generale:

	AVVERTENZA
	Superfici calde. Evitare il contatto con le parti calde dell'apparecchio. Il silenziatore, lo scarico e il motore potrebbero essere ancora caldi: lasciate raffreddare le parti.

- Se non si utilizza l'apparecchio, riporlo in modo da non mettere in pericolo nessuno.
- Spegnere il motore.
- Scollegare tutte le utenze dall'apparecchio.

	AVVERTENZA
	Non conservare mai l'apparecchio con la benzina nel serbatoio. Svuotare il serbatoio del carburante quando l'apparecchio viene riposto. Scolare l'olio.

- Svuotare la benzina dal serbatoio.
- Scolare l'olio.

È più facile scaricare l'olio quando il motore è ancora caldo.

- Osservare le norme ambientali per lo smaltimento dei materiali di esercizio.
- Conservare il dispositivo in un luogo chiuso a chiave in modo che sia inaccessibile ai bambini e alle persone non autorizzate.

Stoccaggio - asciugare il carburatore:

L'asciugatura del carburatore facilita il successivo avviamento del motore.

- Scollegare tutte le utenze dall'apparecchio.
- Chiudere il rubinetto del combustibile quando l'apparecchio è ancora in funzione. L'apparecchio continua a funzionare fino al completo esaurimento del carburante nel tubo flessibile e nel carburatore.
- L'apparecchio si arresta una volta esaurito il combustibile.

Conservare il dispositivo solo alle seguenti condizioni:

- Non conservare all'aperto.
- Conservare in un luogo asciutto e privo di polvere.
- Non esporre a polvere e pioggia aggressiva.
- Proteggere dalla luce solare.
- Evitare gli urti meccanici.
- Per periodi di stoccaggio più lunghi (> 3 mesi), controllare regolarmente le condizioni generali di tutte le parti e dell'imballaggio. Se necessario, sostituirlo!

	⚠ PERICOLO
	Rischio di scosse elettriche! Se l'apparecchio viene conservato all'aperto senza protezione, controllare i componenti elettrici sul pannello di controllo prima di ogni nuovo utilizzo! L'umidità e il ghiaccio possono causare corto-circuiti nei componenti elettrici. Non esporre mai all'umidità!

Stoccaggio del carburante:

- Conservare l'apparecchio e il combustibile separatamente.
- Conservare il combustibile in modo che le perdite o i vapori non entrino mai in contatto con scintille o fiamme libere.
- Conservare il carburante in un contenitore autorizzato.
- Il contenitore deve essere antiscivolo.
- Smaltire il carburante in eccesso.

Contattare la stazione di servizio locale per sapere dove è possibile smaltire il carburante.

Trasporto

	ATTENZIONE
	Pericolo per l'ambiente! Il carburante può fuoriuscire. Controllare che l'impianto di alimentazione non presenti perdite o parti difettose prima del trasporto. Scaricare il carburante e l'olio prima del trasporto.

- Spegnere il motore.
- Scaricare il carburante e l'olio.
- Assicurare l'apparecchio nei veicoli o sui rimorchi per evitare che si ribalti e si danneggi.

	ATTENZIONE
	Rischio di danni al dispositivo. I collegamenti dei cavi possono allentarsi durante il trasporto. Verificare la tenuta di tutti i collegamenti dei cavi visibili.

Risoluzione dei problemi

Tabella 3

Errore	Possibile causa	Soluzione
Il motore non si avvia	Inneschi del sensore dell'olio	È sufficiente impostare l'apparecchio. Controllare il livello dell'olio e, se necessario, rabboccare l'olio motore a un livello appena superiore al massimo. Un'altra fonte di errore comune è la misurazione errata del livello dell'olio. Vedere Misurazione dell'olio a pag. 26.
	Alimentazione del carburante interrotta	Assicurarsi che il serbatoio sia sufficiente. (Se il livello è troppo basso, il carburante può accumularsi in un eventuale lavandino). Aprire il rubinetto del carburante (deve essere rivolto verso il basso). Rimuovere il tubo del carburante dal carburatore e verificare se il carburante passa attraverso il tubo quando il rubinetto del carburante è aperto. Pulire il filtro del carburante. Questo può essere bloccato da impurità.
	Collegamento del cavo interrotto	Verificare la tenuta di tutti i collegamenti dei cavi visibili. (Collegamenti dei cavi all'interruttore del motore)
	Il filo di avviamento non viene tirato correttamente	Tirate il cavo con maggiore velocità e forza. Avviare l'apparecchio come descritto nel capitolo "Messa in funzione", pag. 21.
	Il filtro dell'aria è sporco	Pulire il filtro dell'aria come descritto in Pulizia del filtro dell'aria, pagina 28

Il motore non si avvia	Nessuna scintilla di accensione presente	Controllare che il connettore della candela non sia danneggiato e che non sia montato correttamente. **Controllare la scintilla di accensione:** Svitare la candela. L'apparecchio deve essere fermo. Tenere la parte di terra della candela su una parte di terra dell'apparecchio. Far passare il cavo attraverso di esso. **Nessuna scintilla di accensione riconoscibile in seguito:** Controllare l'alimentazione del carburante. Il galleggiante può incastrarsi nel carburatore durante il trasporto. Aprire la vite sul fondo del carburatore ed estrarre il coperchio. Il galleggiante è quindi aperto e deve essere reso operativo. Non deve essere ostruito da parti vicine.
Il combustibile fuoriesce dall'apparecchio	Perdita del sistema di alimentazione	Controllare che l'intero impianto di alimentazione non presenti perdite e, se necessario, spegnerlo.
Il carburante fuoriesce dal tappo della benzina	Serbatoio del carburante troppo pieno	Lasciare sempre circa 1/3 del serbatoio del carburante non riempito. All'interno del tappo del serbatoio sono presenti due alette di bloccaggio che possono essere piegate un po' più verso il tappo stesso. Il tappo del serbatoio viene quindi premuto più saldamente contro il serbatoio.
Il motore è in funzione - il voltmetro mostra la tensione corretta. Le prese sono senza corrente	Interruttore automatico non attivato	L'interruttore del pannello di controllo deve essere invertito. Solo a questo punto le prese sono sotto tensione.

Il motore è in funzione - il voltmetro non mostra tensione - le prese sono prive di alimentazione	Corrente di avvio delle utenze troppo alta	Contattare il servizio clienti e descrivere il problema. Informare il servizio clienti su quali apparecchi sono stati collegati all'apparecchio durante l'ultimo utilizzo.
Il motore funziona, ma in modo molto irregolare e discontinuo.	Carburante o olio non corretti	Controllare che il filtro dell'aria sia saldamente inserito e non danneggiato. Il filtro dell'aria non deve aspirare aria falsa. Pulire lo sporco dal nucleo del filtro dell'aria. Riempire l'apparecchio solo con benzina senza piombo (benzina normale, Super, Super Plus). Non mescolare mai altri additivi o oli alla benzina e non utilizzare carburante E10.
Il cavo di avviamento è bloccato e non può essere tirato - il motore non si avvia	L'avviatore a cavo potrebbe essere difettoso	Rimuovere l'avviatore a strappo. Se, una volta smontato, si riesce a tirare con una certa resistenza, il motorino di avviamento è in buone condizioni. Se il cavo tirato può essere tirato senza resistenza, è difettoso. Contattare il nostro servizio clienti e descrivere il problema.
Il cavo di avviamento può essere tirato con resistenza - il motore non si avvia	Messa in servizio non corretta	Seguire tutti i passaggi per la preparazione e l'accensione del motore nel capitolo Messa in funzione, pagina 21.

Dati tecnici

Motore

MODELLO	GG1-IS3200
DISPOSITIVO	Generatore a benzina
Tipo di motore	4 tempi
Potenza del motore	7 CV/5,15 kW
Spostamento	212 cc
Carburante	Benzina
Capacità del serbatoio	8 L
Olio motore	10W - 30
Quantità di olio	0,6 L
Dimensioni (L x L x A)	475 x 390 x 500 mm
Peso netto	circa 24,5 kg

Inverter

Potenza massima		3200 watt
Potenza continua		3000 Watt
Tensione nominale (CA)		230 V
Corrente nominale		13 A
Corrente continua (DC)	Porta USB CC	12 V/ 2A
	Connessione CC	12 V/ 8A

Smaltimento dei rifiuti

Smaltire il vecchio apparecchio al termine della sua vita utile in conformità alle norme nazionali. Per lo smaltimento dell'apparecchio, osservare le norme vigenti nel proprio Paese e nel proprio Comune.

	ATTENZIONE **Rendete il dispositivo inutilizzabile prima di smaltirlo per evitare un uso improprio e i rischi associati.**

Non smaltire mai l'apparecchio con i rifiuti domestici.

Osservare le norme ambientali per lo scarico dell'olio e della benzina usati. Non lasciate mai che l'olio o la benzina usati finiscano nel terreno!

Parti di ricambio

I ricambi più diffusi si trovano ai seguenti link del nostro sito web nella categoria "Parti di ricambio":

https://www.rocket-tools.it/Parti-di-ricambio/?mpn=GG1-IS3200

Garanzia

Tutte le informazioni e le istruzioni contenute nelle presenti istruzioni per l'uso sono state redatte in base alle normative vigenti e allo stato attuale dello sviluppo tecnico, nonché alla nostra pluriennale conoscenza ed esperienza.
Le traduzioni delle istruzioni per l'uso sono state redatte in base alle nostre conoscenze.
EBERTH concede una garanzia di 24 mesi dalla data di acquisto in conformità alle disposizioni di legge.
La prova d'acquisto è obbligatoria per le richieste di garanzia.
EBERTH non accetta alcuna garanzia per i dispositivi il cui numero di serie sia stato falsificato, alterato o rimosso.

Le richieste di garanzia non esistono per:

- ◊ Danni dovuti all'uso improprio,
- ◊ Danni dovuti a influssi esterni, parti soggette a usura.

Per qualsiasi domanda, contattare il servizio clienti di Rocket-Tools. Tenete a portata di mano la descrizione dell'articolo, il numero di cliente e il numero di fattura.

Servizio clienti

Kurfürstendamm 170
10707 Berlino
Germania

Email: service@rocket-tools.it
Sito web: www.rocket-tools.it
Telefono: +49 30 6920618 76

Dichiarazione di conformità CE

Con la presente dichiariamo che,
Rocket Tools GmbH
Kurfürstendamm 170
10707 Berlino,

che gli apparecchi descritti di seguito sono conformi ai requisiti fondamentali di sicurezza e salute previsti dalle direttive CE per la loro progettazione e costruzione e nelle versioni da noi immesse sul mercato. La presente dichiarazione perde la sua validità se i dispositivi vengono modificati senza il nostro consenso.

Denominazione dei dispositivi:	GG1-IS3200
Direttive CE pertinenti:	2006/42/EN 2014/30/EN 2000/14/EN 2012/46/EN
Standard applicati:	EN 12601:2010 EN 60204-1:2006/AC:2010+A1:2009 EN 55012:2007+A1:2009 EN ISO 3744:2010 ISO 8528-10:1998

Livello di potenza sonora misurato:	96 dB
Livello di potenza sonora garantito Lwa:	97 dB

Luogo, data: Berlino, 27/03/2025

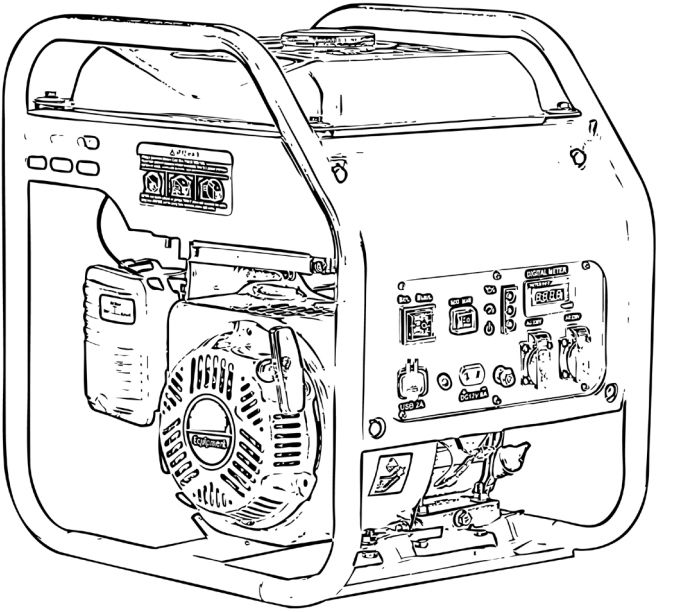
Dati del firmatario: Andreas Hebestreit

Andreas Hebestreit
Direttore generale

Note

EBERTH

GENERADOR DE GASOLINA DE 4 TIEMPOS



INSTRUCCIONES DE USO

GG1-IS3200

DE EN FR IT ES NL PL SE SK CZ

Índice

Índice 2
Volumen de suministro 4
Uso previsto 5
Uso indebido previsible: 5
Explicación de los símbolos 6
Advertencias: 6
Símbolos e ilustraciones: 6
Instrucciones generales de seguridad 7
Materiales operativos, líquidos, vapores y gases de escape: 10
Riesgos residuales 12
Después de la entrega 12
Descripción del dispositivo 13
Panel de control Descripción 14
Antes de la puesta en servicio 18
General: 18
Configura el dispositivo: 18
Repostar: 18
Rellenar aceite: 20
Puesta en servicio 21
Instrucciones de uso del aparato: 21
Potencia reactiva: 21
Los consumidores típicos con alta potencia reactiva son 21
Corriente de arranque: 21
Las cargas típicas con una corriente de arranque elevada son 22
Arranque en frío: 23
Arranque en caliente: 24
Conecta el consumidor de corriente: 24
Desconecte los consumidores de energía: 25
Coloque el interruptor de fusibles en "OFF" 25
Retire los consumidores. 25
Apaga el aparato: 25
Limpieza y cuidados generales: 26
Mida el nivel de aceite: 26
Rellenar con aceite: 27
Escurrir el aceite: 28
Limpie el filtro de aire: 28
Limpie el colador del depósito: 29
Limpie el filtro de combustible: 30
Vacíe el depósito de combustible: 30

Limpie la bujía: ... 30
Tabla de mantenimiento ... 32
Almacenamiento ... 33
General: ... 33
Almacenamiento - Secar el carburador: ... 33
Almacenamiento del combustible: ... 34
Transporte ... 35
Solución de problemas ... 36
Datos técnicos ... 39
Eliminación de residuos ... 40
Piezas de recambio ... 40
Garantía ... 41
Atención al cliente ... 41
Declaración de conformidad CE ... 42
Notas ... 43

Lea siempre el manual de instrucciones.

El operador debe leer y comprender el manual de instrucciones para garantizar un manejo seguro. Incluso los operarios con experiencia en el aparato deben leer y comprender el manual de instrucciones.
Los operadores mal informados pueden ponerse en peligro a sí mismos y a los demás por un uso inadecuado. Mantenga el manual de instrucciones al alcance de la mano.
El personal de operación, mantenimiento y limpieza debe leer las instrucciones de uso.
Si el aparato se entrega a un tercero, entréguele también el manual de instrucciones.

Volumen de suministro

Los últimos cambios técnicos pueden diferir de las explicaciones y dibujos aquí descritos.

Las ilustraciones mostradas se refieren al generador EBERTH GG1-IS3200. El generador de corriente EBERTH GG1-IS3200 no difiere en su funcionamiento.
El volumen de suministro incluye

- 1x generador EBERTH GG1-IS3200
- 1x bolsa de herramientas para mantenimiento
- 1x instrucciones de uso

Se suministra sin aceite ni combustible. Hay residuos de aceite en el motor. El motor tiene un sensor de aceite, estos residuos no son suficientes para arrancar el aparato. Por lo tanto, es esencial rellenar el aceite siguiendo las instrucciones. Ver Repostar p.18 y Rellenar aceite p.27.

Uso previsto

La seguridad de funcionamiento del aparato sólo está garantizada si se utiliza conforme a lo previsto y de acuerdo con las indicaciones del manual de instrucciones. Cualquier otro uso del aparato que vaya más allá del uso previsto se considera uso inadecuado.

Utilice el aparato sólo para aplicaciones previstas para funcionar con una alimentación de 230 V CA. Respete las restricciones de las instrucciones de seguridad.
Utilice sólo gasolina sin plomo como combustible y sólo aceite de motor de cuatro tiempos 10W-30 o 10W-40 como lubricante para el aparato.

Uso indebido previsible:

No utilice nunca el aparato para alimentar una red doméstica o una caravana de camping.
Nunca utilice E10 o gasóleo como combustible. No utilice nunca aceites distintos de los utilizados para lubricar el aparato. Nunca añada aceite al combustible.
Rellene siempre con aceite, véase la página 27, aunque haya restos de aceite en el aparato.

Nos reservamos el derecho a introducir modificaciones técnicas en el producto para mejorar sus características de funcionamiento y perfeccionarlo. Si necesita piezas de repuesto, ¡utilice sólo piezas de repuesto originales!

Explicación de los símbolos

En este manual de instrucciones se indican con símbolos las indicaciones importantes relativas a la seguridad y al aparato. Siga las instrucciones para evitar daños personales y materiales.

Advertencias:

Este símbolo llama la atención sobre un peligro inminente que podría provocar lesiones físicas graves o la muerte.
Este símbolo indica situaciones peligrosas que pueden provocar lesiones físicas graves o la muerte.

Este símbolo indica situaciones peligrosas que pueden provocar lesiones leves o daños, fallos de funcionamiento y destrucción del aparato.

Advertencia de peligro general. De lo contrario, podría morir.

Advertencia sobre superficies calientes. De lo contrario, podría morir.

Advertencia de tensión eléctrica peligrosa.
De lo contrario, podría morir.

Advertencia contra la inhalación de vapores y polvos tóxicos. De lo contrario, podría morir.

Símbolos e ilustraciones:

¡Lea, por favor! Lea el manual de instrucciones antes de utilizar el aparato.

¡Consejo! Este símbolo destaca los consejos e informaciones que deben observarse para un funcionamiento eficaz y sin problemas del aparato.

Elimine la gasolina y el aceite usado de forma respetuosa con el medio ambiente

Instrucciones generales de seguridad

Observe las indicaciones de seguridad y las advertencias del aparato y siga las instrucciones Además de las indicaciones de este manual de instrucciones, deben observarse las normas generales de seguridad y prevención de accidentes del legislador.

General:

- Como primer usuario, debe ser instruido por un especialista. Los niños y jóvenes menores de 18 años no deben utilizar el aparato. Si un joven mayor de 16 años recibe formación de un profesional bajo supervisión, queda exento de la prohibición. Preste o entregue el aparato sólo a personas familiarizadas con su manejo. Suministre también el manual de instrucciones.
  El personal de explotación es responsable ante terceros. Mantenga alejadas a otras personas cuando utilice el aparato. Las distracciones pueden hacerle perder el control del dispositivo.
- El usuario debe saber cómo parar el aparato en caso de emergencia. El usuario debe estar familiarizado con todos los dispositivos de funcionamiento, las cajas de conexiones y las conexiones del aparato.
- Retire todas las herramientas o llaves de ajuste antes de encender el aparato. Una herramienta o una llave inglesa atascada en una pieza giratoria del aparato puede causar lesiones graves.
- Esté atento y realice todo el trabajo con calma y cuidado. No trabajes nunca cuando estés cansado o bajo los efectos del alcohol, drogas, medicamentos u otras sustancias que puedan alterar tus sentidos. Preste especial atención a su estado al final de la jornada laboral. Un momento de descuido al utilizar el aparato puede provocar lesiones graves.
- No modifique nunca el aparato ni sus dispositivos de mando y seguridad, ni los inutilice. Las modificaciones en el aparato y los cambios en el equipo de funcionamiento y seguridad ponen en peligro su seguridad y pueden causar daños en el aparato.
- No utilice nunca un aparato que no sea seguro. Si el aparato muestra signos de averías o defectos, póngalo fuera de servicio inmediatamente. En caso de duda, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente. Protege el dispositivo contra el acceso no autorizado. El usuario es responsable de los accidentes y daños causados a otras personas, a sus bienes y a los animales.

- Utilice el aparato únicamente con todos los dispositivos de seguridad instalados de

acuerdo con la normativa. Existe el riesgo de que las manos y los pies se introduzcan en el aparato. Riesgo de accidente.

- No deje nunca el aparato solo durante el funcionamiento. Una persona debe estar a la vista en caso de emergencia.
- No gire, incline ni desplace nunca el aparato durante su funcionamiento.
- Mantenga limpia su zona de trabajo. Despeja el lugar de trabajo de obstáculos. Asegúrese de que el lugar de trabajo está adecuadamente iluminado. Los lugares de trabajo desordenados y mal iluminados aumentan el riesgo de lesiones.
- Coloque el aparato sobre una superficie nivelada e ignífuga que pueda soportar el peso del aparato. Asegúrese siempre de que el aparato está colocado de forma firme y segura.
- Antes de trabajar con el aparato, compruebe que funciona correctamente. No utilice un aparato con un interruptor defectuoso. Los dispositivos defectuosos pueden poner en peligro su seguridad y la de los demás.
- Utilice el aparato, los accesorios y las herramientas de acuerdo con estas instrucciones. Tener en cuenta las condiciones de trabajo y la actividad a realizar. El uso del aparato para aplicaciones distintas a las previstas puede dar lugar a situaciones peligrosas.
- Mantén los aparatos que no utilices y sus herramientas fuera del alcance de los niños. No permita que lo utilicen personas que no estén familiarizadas con el aparato o que no hayan leído las instrucciones. El aparato es peligroso si lo utilizan personas inexpertas. Los niños y los animales deben mantenerse a una distancia mínima de 10 metros de la zona de funcionamiento.
- Respete las normas de protección acústica cuando utilice el aparato en zonas residenciales.

Seguridad eléctrica:

- El aparato genera suficiente electricidad como para que exista riesgo de descarga eléctrica mortal si se tocan piezas bajo tensión en caso de uso incorrecto.
- Si desea prolongar el cable de conexión, utilice únicamente cables de prolongación aptos para uso en exteriores. Esta medida reduce el riesgo de descarga eléctrica.
- No utilice nunca el cable de conexión para otro fin que no sea transportar o colgar el aparato o sacar el enchufe de la toma de corriente.
  Mantenga el cable alejado del calor, el aceite, los bordes afilados o las piezas móviles del aparato. No pellizque, retuerza, aplaste ni anude nunca el cable bajo el

aparato. Desenrolle siempre completamente el cable. No sumerja nunca el tubo en agua u otros líquidos. Los cables dañados, mojados o enredados aumentan el riesgo de descarga eléctrica.

- No exponga nunca el aparato a la lluvia, la nieve, la humedad o el aire. Utilice el aparato sólo cuando todas las conexiones estén secas y seguras. La entrada de agua en el aparato aumenta el riesgo de descarga eléctrica.
- Evite el contacto con piezas conectadas a tierra, como tuberías, radiadores, cocinas y unidades de refrigeración. Existe un mayor riesgo de descarga eléctrica si su cuerpo está conectado a tierra.
- No sobrecargue nunca el aparato. Utilice para su trabajo los dispositivos destinados a este fin. Trabaje mejor y con más seguridad en el rango de potencia especificado.
- Asegúrese de que otras personas, incluidos los animales, se mantienen a una distancia segura de la zona de trabajo. Todas las personas que entren en la zona de trabajo deben llevar equipo de protección individual.
- Nunca lleve anillos, relojes, corbatas o joyas corporales mientras trabaja. Ata el pelo largo y sujétalo. Peligro de embutición en piezas giratorias.
- Evite daños auditivos utilizando protección auditiva.
- Utilice calzado de seguridad antideslizante para todos los trabajos.
- Utilice guantes de trabajo adecuados para todos los trabajos.
- Lleve siempre ropa práctica y ceñida, pero no restrictiva.
- Lleve siempre ropa de material resistente para todos los trabajos.
- Detenga el motor y espere hasta que el aparato se haya enfriado antes de realizar ajustes en el aparato, reparar accesorios o guardar el aparato. Esta medida de precaución evita que el aparato se ponga en marcha involuntariamente.
- Mantenga las ranuras de ventilación y la carcasa libres de polvo y suciedad. Sople el aparato con aire comprimido a baja presión.

Riesgo de incendio, explosión y superficies calientes

- El aparato puede generar chispas que pueden inflamar polvo, líquidos o vapores inflamables. El aparato no debe utilizarse cerca de materiales inflamables o gases explosivos.

  El sistema de escape se calienta y permanece caliente durante algún tiempo después de que el motor se haya parado, pueden incendiarse materiales inflamables y explotar gases explosivos.

No toque el silenciador caliente. Deje que el aparato se enfríe.

- Mantenga una distancia de al menos tres metros de edificios y otros aparatos durante el funcionamiento.
- No coloque nunca objetos sobre el aparato ni lo cubra durante su funcionamiento.
- Compruebe periódicamente el sistema de combustible en busca de fugas o piezas defectuosas.
- Mantenga los materiales inflamables alejados del aparato. En caso de incendio, no apague nunca el aparato con agua. Utilice un extintor adecuado. No inhale nunca el humo; si lo hace, consulte inmediatamente a un médico.
- Está prohibido fumar.
- Las hogueras están prohibidas.

Materiales operativos, líquidos, vapores y gases de escape:

- Utilice sólo gasolina sin plomo como combustible y sólo aceite de motor de cuatro tiempos 10W-30 o 10W-40 como aceite lubricante. Nunca utilice E10 o diesel como combustible y otros aceites como lubricantes para el motor.
- El aparato se lubrica con aceite de motor. Nunca permita que el aceite penetre en el suelo. Peligro para el medio ambiente.
- El aparato produce humos tóxicos. Los gases de escape pueden ser inodoros e invisibles y contener hidrocarburos no quemados y benceno. No inhale nunca los gases de escape. Peligro de intoxicación. En caso de náuseas, dolores de cabeza, alteraciones visuales, problemas auditivos y mareos, deje de utilizar el producto inmediatamente.
- No utilice nunca el aparato en locales cerrados o parcialmente cerrados. Peligro de intoxicación. Nunca utilice el aparato en un garaje, en interiores o cerca de ventanas o puertas abiertas. Nunca desvíe los gases de escape. Utilice el aparato sólo al aire libre.
- Busque un lugar seguro y llano antes de repostar. Peligro de derrames. Retire el combustible derramado antes de poner en marcha el aparato. Nunca permita que el combustible penetre en el suelo. Utiliza una base adecuada.
- No reposte nunca en interiores. Los vapores del combustible se acumulan en el suelo. Peligro de intoxicación Repostar sólo en lugares bien ventilados. Apague el aparato antes de repostar y deje que se enfríe. No reposte nunca el aparato durante su funcionamiento.
- Los combustibles pueden contener sustancias similares a los disolventes. Evitar el

contacto de los combustibles con la piel y los ojos.

- Nunca inhale los combustibles. Peligro de intoxicación.
- Transporte el combustible únicamente en recipientes homologados y etiquetados. Haga que el combustible sea inaccesible para los niños.
- Después de repostar, apriete el tapón de rosca con la mayor firmeza posible.
- El exceso de presión existente debe liberarse fácilmente y no debe salir combustible pulverizado - Abra el tapón del depósito de combustible con cuidado.
- No llene nunca el depósito en exceso.
- Si se derrama combustible o aceite sobre la ropa de protección o sobre el aparato, cámbiese la ropa de protección y limpie el aparato.
- Al vaciar el combustible y el aceite, respete las normas medioambientales. Nunca permita que el combustible penetre en el suelo.

Riesgos residuales

Aunque se respeten todas las normas de seguridad pertinentes y el uso previsto especificado por el fabricante, pueden surgir riesgos debido al diseño determinado por el uso previsto.
Si se respetan las indicaciones de seguridad, el uso previsto y todas las instrucciones descritas en el manual de instrucciones, se pueden minimizar los riesgos. Los riesgos residuales se manifiestan por una exposición excesiva a las vibraciones y pueden provocar lesiones en vasos sanguíneos o nervios.
Algunos ejemplos de estos síntomas son entumecimiento, pérdida de sensibilidad, ausencia de dolor o disminución de la fuerza normal, cambios en el color de la piel.

Si tiene una experiencia física de este tipo, debe consultar a un médico. Estos síntomas suelen aparecer en los dedos, las manos o las muñecas.

Los riesgos residuales también se manifiestan por una exposición excesiva al ruido de funcionamiento del aparato. Esto puede provocar una discapacidad auditiva temporal o sordera. Si tiene una experiencia física de este tipo, debe consultar a un médico.

Después de la entrega

- Retire completamente todo el material de embalaje del aparato antes de instalarlo.
- Si se deshace del embalaje, respete la normativa vigente en su país.
- Recicle los materiales de embalaje reutilizables.
- Compruebe que el aparato y los accesorios están completos.
- Si faltan piezas, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente.
- Por favor, tenga a mano el número de cliente, el número de recibo y el número de pedido listos.

Conserve el embalaje de su aparato.
Es posible que necesite el embalaje para guardarlo durante el periodo de garantía.
En caso de daños, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente.

Descripción del dispositivo

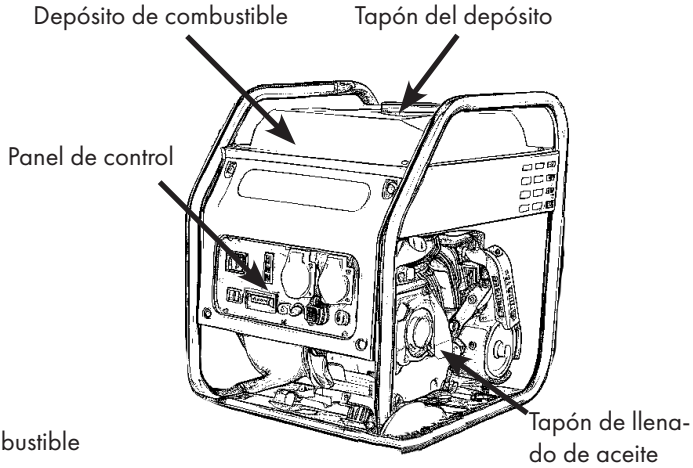


Fig. 1

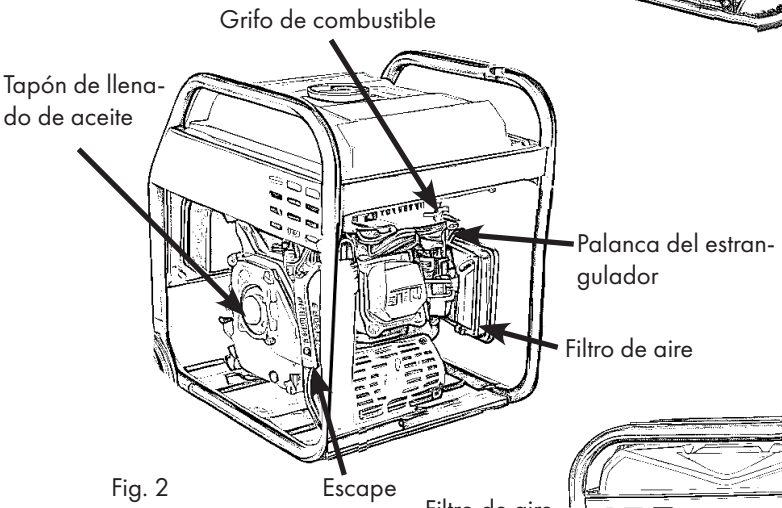


Fig. 2

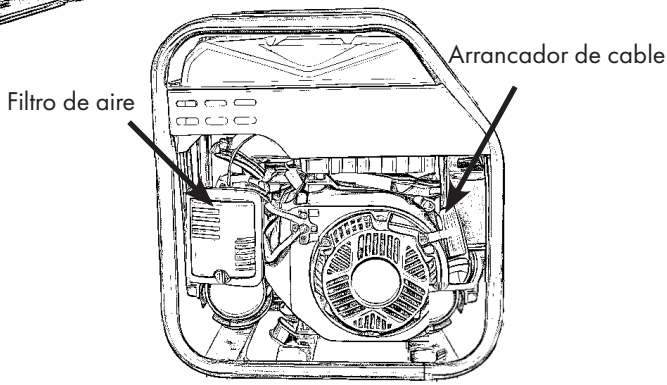
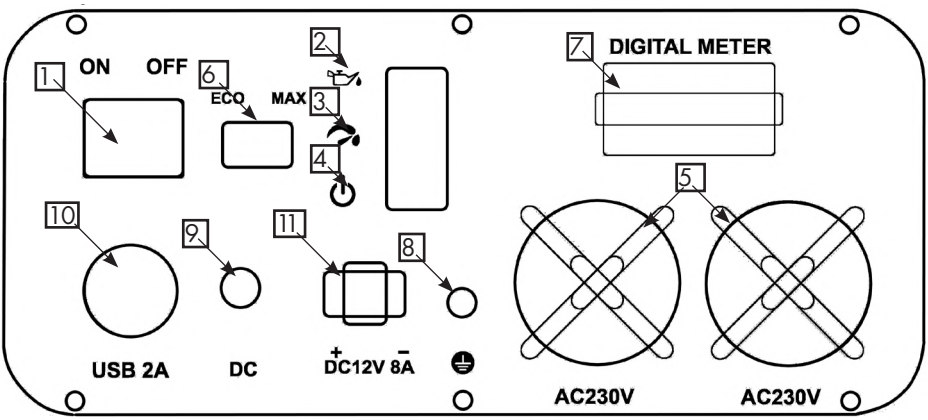


Fig. 3

Panel de control Descripción

Fig. 7



1. Interruptor del motor	2. Indicador de advertencia de aceite (rojo)
3. Indicador de advertencia de sobrecarga (rojo)	4. Piloto CA (verde)
5. tomas de 230 CA	6. Interruptor de modo ECO
7. pantalla digital 3 en 1	8. Conexión de medición/puesta a tierra
9. interruptor fusible de 12 V CC*	10. puertos USB de 12 V
11. conexión de 12 V CC	

*Sólo puede accionarse si se ha disparado el fusible.

Funciones del panel de control:

1. Interruptor del motor

Para arrancar el motor, el interruptor debe estar en la posición "ON". Para apagar el motor, el interruptor debe estar en la posición "OFF".

ENCENDIDO/
APAGADO
Interruptor

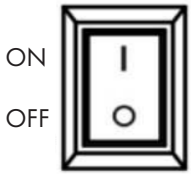
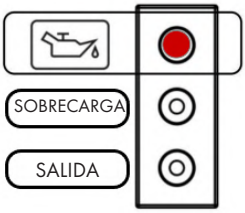


Fig. 8

2. Indicador de advertencia de aceite (rojo)

Fig. 9

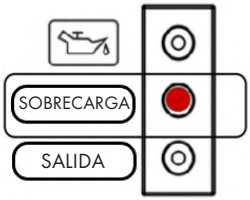


Si el nivel de aceite desciende por debajo del mínimo, el testigo se ilumina en rojo. El motor se apaga automáticamente y no se puede volver a arrancar hasta que se haya rellenado el aceite según las instrucciones (ver Rellenar el aceite, página 27).

Si el motor se para o no arranca, coloque el interruptor de arranque en "ON" y vuelva a intentarlo. Si el indicador de advertencia de aceite parpadea durante unos segundos, la cantidad de aceite es demasiado baja. - ¡Rellenar con aceite!

3. Indicador de advertencia de sobrecarga (rojo)

Fig. 10



El indicador luminoso se enciende en rojo y el piloto CA se apaga si se detecta una sobrecarga de las cargas conectadas, la temperatura del inversor es demasiado alta o la tensión de salida CA aumenta. El motor se apaga automáticamente para evitar daños.

Cuando se enciende el indicador de advertencia de sobrecarga:

- Retire del generador todos los dispositivos finales conectados
- Reduzca el número de dispositivos finales conectados para no superar la carga máxima especificada.
- Compruebe si la caja del filtro de aire está sucia. Si hay cuerpos extraños o impurezas grandes, elimínelos.
- Entonces, empieza de nuevo

El indicador de sobrecarga puede encenderse durante unos segundos durante el arranque cuando se utilizan aparatos con una corriente de arranque elevada. Esto no representa un mal funcionamiento o defecto.

Fig. 11

4. Piloto CA (verde)

El indicador luminoso se enciende cuando el motor está en marcha y la potencia de salida está disponible.

5. tomas de 230 CA

Fig. 12

Aquí se pueden conectar las cargas disponibles en el mercado con clavijas de contacto de puesta a tierra.

6. Interruptor de modo ECO

Si el interruptor está en "ON", la velocidad del motor se ajusta automáticamente a la carga de salida conectada. Esto reduce el consumo de combustible y las emisiones de ruido.

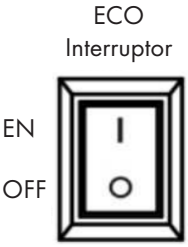


Fig. 13

7. pantalla digital 3 en 1

Esta pantalla muestra la tensión, la frecuencia y el tiempo de funcionamiento.

8. Conexión a tierra

Se puede conectar un cable de tierra para evitar descargas eléctricas. Sin embargo, esto no es necesario para todas las aplicaciones.

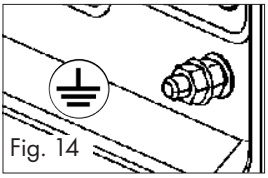


Fig. 14

9. Interruptor fusible CC

El conmutador de CC puede utilizarse para conmutar las salidas de tensión continua. Pulse el interruptor CC hacia abajo para encender las salidas.

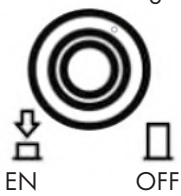


Fig. 15

10. Puertos USB DC 12V/2A

Aquí se pueden conectar dispositivos de 12 V con un enchufe USB (tipo A).

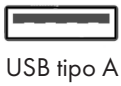


Fig. 16

11. Conexión DC 12V/8A

Aquí se pueden conectar dispositivos de 12 V.

Fig. 17

Antes de la puesta en servicio

General:

- Mantenga el paquete cerrado hasta la instalación y observe las marcas de instalación y almacenamiento del exterior.

	ATENCIÓN
	¡Daño inminente del dispositivo! Debajo del depósito de combustible, entre el depósito y el motor, hay una bolsa de accesorios. Retire la bolsa antes de utilizar el aparato. Durante el transporte, la bolsa de montaje puede haberse salido de su sitio o la bolsa no es inmediatamente visible bajo el depósito de combustible debido a su color negro.

Hay un enchufe adicional para velas en la bolsa de accesorios. Si el conector de enchufe instalado se rompe durante el transporte, el conector de enchufe adicional puede utilizarse como recambio.

Configura el dispositivo:

- Coloque el aparato sobre una superficie nivelada, no inflamable, limpia y resistente al combustible.
- Coloque el aparato a una distancia mínima de tres metros de paredes, ventanas abiertas y puertas.

	ADVERTENCIA
	Peligro de intoxicación Utilice el aparato sólo al aire libre No utilizar nunca en locales cerrados (ni siquiera bien ventilados)

Repostar:

	ATENCIÓN
	¡Daño inminente del dispositivo! Un combustible incorrecto puede dañar el aparato. No reposte nunca con E10 o gasóleo.

- Repostar sólo en lugares bien ventilados.
- Coloca el aparato en un lugar adecuado.
- Abra lentamente el depósito de combustible.
- Gire la tapa (2) en sentido antihorario.
- Quita la tapa.

	ATENCIÓN
	Atención: Peligro para el medio ambiente. La gasolina puede llegar al suelo a través de los vertidos. Utilizar una base adecuada para repostar.

	ADVERTENCIA
	Peligro de intoxicación. No abra nunca rápidamente el depósito de combustible. El combustible puede salir disparado debido a la sobrepresión El combustible puede contener sustancias similares a los disolventes. Evitar el contacto con la piel y los ojos y la inhalación del combustible.

- Llene el depósito con gasolina sin plomo.
- Llene el combustible lentamente con un embudo.
- Llena el depósito de gasolina.

No llene el depósito hasta el borde. Llene gasolina hasta el fondo del colador del depósito como máximo. Deje siempre aproximadamente 1/3 del depósito de combustible sin llenar.

- Cierre el depósito de combustible volviendo a colocar el tapón y girándolo en el sentido de las agujas del reloj.

Rellenar aceite:

- Antes de poner en marcha el aparato, es necesario rellenar aceite, véase "Rellenar aceite" pág. 27

El aparato NO ARRANCA si no se ha llenado de aceite

	ATENCIÓN
	Riesgo de daños en el aparato El dispositivo dispone de un sensor de aceite. En el momento de la entrega, no hay suficiente aceite en el motor para arrancar el aparato. Asegúrese de rellenar el aceite Véase el apartado Rellenado de aceite en la página 27.

Puesta en servicio

Instrucciones de uso del aparato:

El aparato sólo puede suministrar energía dentro de los límites de potencia del aparato. Muchos consumidores de electricidad, también conocidos como cargas, requieren una potencia mayor o adicional. Esto significa que la potencia nominal del consumidor, que figura en la placa de características, no se corresponde con la potencia real. Esto se aplica en particular a factores como la potencia reactiva y la corriente de arranque.

Potencia reactiva:

Las cargas eléctricas que tienen un cos phi, también conocido como factor de potencia, distinto de 1 requieren potencia reactiva además de la potencia nominal. La potencia reactiva supone una carga adicional para el aparato. En la parte estacionaria del núcleo del dispositivo fluyen corrientes adicionales. Por lo tanto, para el cálculo correcto se utiliza la potencia total real del aparato. Lo decisivo es la corriente consumida, no la potencia nominal del aparato. La unidad electrotécnica ya no es vatio = W, sino voltio amperio = VA.

⚠	**ATENCIÓN**
	Una potencia reactiva elevada puede afectar a la regulación de tensión del aparato y destruirlo El factor de potencia cosϕ de todas las cargas debe estar entre 0,8 y 1,0 No utilice nunca cargas con un factor de potencia cosϕ fuera del intervalo de 0,8 a 1,0

En general, cuanto más cerca esté la potencia reactiva de la potencia total del aparato, mayor será el efecto de retroalimentación sobre el control del aparato debido a la potencia reactiva. Esto significa que una potencia reactiva de 1.000 W tiene un efecto mayor sobre el control de un aparato de 5.000 W que sobre el control de un aparato de 20.000 W.

Los consumidores típicos con alta potencia reactiva son

- Electrodomésticos con motor eléctrico, como bombas de agua, sierras circulares, sopladores o ventiladores.
- Tubos de neón antiguos (sin compensación adicional).

Corriente de arranque:

Las cargas eléctricas que arrancan contra una carga o aceleran una gran masa suelen requerir una corriente de arranque elevada. La corriente de arranque suele ser de 4 a 8 veces la corriente nominal. El aparato debe ser capaz de suministrar la energía. Cuando conecte cargas, tenga en cuenta que no sólo es importante la potencia de la carga, sino también la corriente de arranque.

	ATENCIÓN
	Cuando conecte cargas, asegúrese de que la potencia nominal y la corriente de arranque de la carga JUNTAS no superen la potencia de la conexión correspondiente del aparato. En caso contrario, el aparato será destruido

	ATENCIÓN
	Si la corriente de arranque es demasiado alta, la frecuencia de salida y la tensión de salida caen a valores demasiado bajos durante un breve periodo de tiempo. Los consumidores electrónicos del aparato pueden resultar dañados. No conecte nunca una o varias cargas sensibles con una corriente de arranque excesiva

Por regla general, cuanto más se aproxime la corriente de arranque a la potencia total del aparato, mayor será el efecto sobre la tensión o la frecuencia de salida causado por las corrientes de arranque. Esto significa que una corriente de arranque de 15 A tiene un efecto mayor en el control de un aparato de 5.000 W que en el de uno de 20.000 W. Todas las cargas que tienen un motor eléctrico tienen una corriente de arranque. Si estas cargas no disponen de "arranque suave", la corriente de arranque es hasta 2 ó 3 veces superior a la potencia nominal que figura en la placa de características de la carga.

Las cargas típicas con una corriente de arranque elevada son

- Electrodomésticos con motor eléctrico (bombas de agua, sierras circulares, bancos de trabajo, etc.)
- Aparatos con grandes relaciones de transmisión (por ejemplo, un banco de trabajo)
- Electrodomésticos con compresor (congeladores, frigoríficos, aparatos de aire acondicionado, etc.)
- Equipos de soldadura (alta corriente durante el proceso de ignición)

	ATENCIÓN
	¡Daño inminente del dispositivo! Compruebe el nivel de aceite antes de cada arranque. No ponga nunca en marcha el aparato si falta el filtro de aire o está dañado La carcasa del filtro de aire debe estar cerrada. De lo contrario, podría destruir el dispositivo.

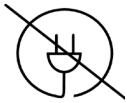
	ATENCIÓN
	¡Daño inminente del dispositivo! No trabaje nunca con el aparato al límite de su carga durante las primeras 20 horas de funcionamiento. Las bobinas del aparato pueden resultar dañadas.

ATENCIÓN

Riesgo de daños en el aparato. Observe la corriente de arranque de sus cargas. Todas las cargas que tienen un motor eléctrico consumen corriente de arranque. Si las cargas no disponen de "arranque suave", la corriente de arranque es hasta dos o tres veces superior a la potencia nominal que figura en la placa de características de la carga. Compare los datos técnicos y la corriente de arranque de las cargas con la potencia total del generador.

Arranque en frío:

1. Asegúrese de que el aparato está repostado.



2. Desconecte todos los consumidores de corriente del aparato.

3. Mida el nivel de aceite antes de cada arranque, véase el apartado Limpieza, cuidado y mantenimiento, p.26, compruebe la integridad y el ajuste del conector de la bujía, p.30, y del filtro de aire, p.28.

El motor está equipado con un sensor de aceite. Si el nivel de aceite es insuficiente, el sensor de aceite se dispara e impide el arranque.

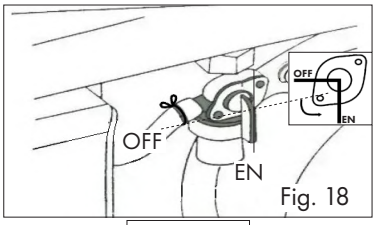
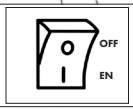


Fig. 18

4. Abrir el grifo de combustible, ver Fig. 18.



5. Coloque el interruptor de encendido/apagado (1) en la posición ON.

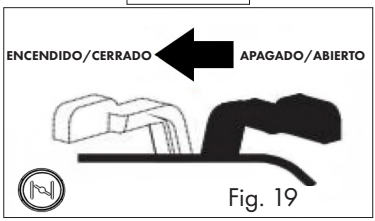


Fig. 19

6. Coloque la palanca del estrangulador (H) en "CLOSE/ON" para el arranque en frío, empujándola hasta el tope izquierdo.

Para empezar a calentar: Mueva la palanca del estrangulador a la posición de funcionamiento (tope a la derecha).

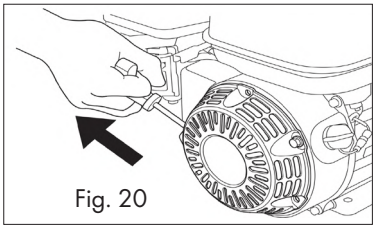


Fig. 20

7. Tire del tirador del cable (K) de forma uniforme y firme. A continuación, deje que el cable de tracción se enrolle de forma controlada, ¡no lo suelte sin más!

	ADVERTENCIA
	El daño a los equipos y al medio ambiente es inminente. Las conexiones de los cables pueden aflojarse durante el funcionamiento. Compruebe la estanqueidad de todas las conexiones de cables visibles. Compruebe la estanqueidad del sistema de combustible antes de cada arranque

	ATENCIÓN
	¡Daño inminente del dispositivo! El tirador del cable puede romperse. No tire nunca del cable de tracción por el borde.

El aparato se pone en marcha después de tirar del cable de una a tres veces Si el aparato no arranca, es que hay algún error en la configuración de arranque o en el ajuste de arranque. Repasa de nuevo los puntos desde el arranque en frío. Si no lo consigue, consulte el apartado "Solución de problemas" p.36.

- En cuanto el aparato haya arrancado, vuelva a colocar la palanca del estrangulador en la posición "OPEN/OFF", tope a la derecha.

	ADVERTENCIA
	No tire nunca del cable mientras el aparato esté en funcionamiento Existe riesgo de lesiones y daños en el aparato si el sentido de giro cambia repentinamente

Arranque en caliente:

- Si el aparato ya está caliente al arrancarlo, coloque la palanca del estrangulador en "OPEN/OFF", tope a la derecha.
- A continuación, siga los pasos 4, 5, 7 y 8 del apartado "Arranque en frío" (p. 23).

Conecta el consumidor de corriente:

Los aparatos eléctricos, como taladros, etc., tienen un consumo de energía superior al indicado en la etiqueta del fabricante si se utilizan en condiciones difíciles.

	ATENCIÓN
	Si el aparato se apaga cuando se enciende una carga, la corriente de arranque de la carga es considerablemente superior a la potencia del aparato. En este caso, no reinicie nunca el aparato con la carga conectada Las bobinas del aparato pueden romperse y el aparato puede resultar dañado

- Conecte los consumidores eléctricos después de que el aparato se haya calentado durante unos cinco minutos.
- Coloque el interruptor de la fuente de alimentación en la posición ON. El indicador luminoso de tensión se enciende en rojo.
- Si se añade una carga, coloque el interruptor de fusibles en OFF.
- Conecta el consumidor al dispositivo.

Desconecte los consumidores de energía:

- Coloque el interruptor de fusibles en "OFF".
- Retire los consumidores.

Apaga el aparato:

	ATENCIÓN
	No detenga nunca el aparato bruscamente después de cargas pesadas Deje que el grupo electrógeno funcione durante 5-10 minutos sin carga o sólo con una carga muy baja para evitar daños en los devanados

	ADVERTENCIA
	¡Riesgo de quemaduras! El tubo de escape del aparato puede calentarse mucho durante el funcionamiento. No toque nunca el aparato con las manos desnudas durante su funcionamiento. Deje que el aparato se enfríe.

Si el aparato se va a almacenar durante un periodo de tiempo prolongado, es aconsejable secar el carburador. Ver también Secar el carburador de almacenamiento p. 33

- Pare el motor colocando el interruptor del motor (1) en "OFF"

	⚠ PELIGRO **Peligro de descarga eléctrica; ¡peligro de incendio! Antes de realizar trabajos de limpieza, cuidado y mantenimiento, detenga el aparato y espere a que se enfríe. Desconecte todas las cargas del aparato. Interruptor de fusibles y grifo de combustible en OFF.**

Limpieza y cuidados generales:

- Limpie regularmente todas las superficies externas del aparato con un paño húmedo.
- Frote las superficies para secarlas.
- Si hay partículas de suciedad en lugares inaccesibles, especialmente en las ranuras de ventilación y las aletas de refrigeración, sople el aparato para liberarlo con ráfagas de aire comprimido.
- Compruebe si las piezas móviles funcionan correctamente y no están atascadas, si hay piezas rotas o dañadas.

Mida el nivel de aceite:

No gire nunca el tapón de llenado de aceite con la varilla conectada en la rosca cuando lea el nivel de aceite. Esto conduce a un resultado de medición incorrecto, Fig. 21.

- Coloque el aparato sobre una superficie nivelada.

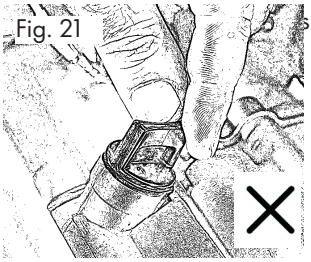


Fig. 21

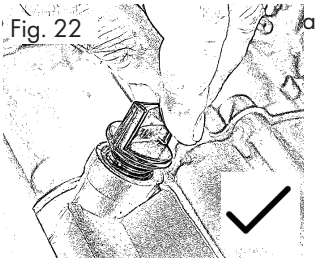


Fig. 22

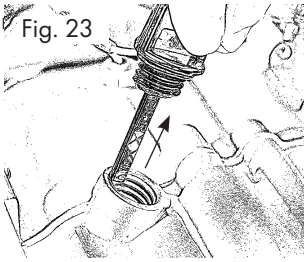


Fig. 23

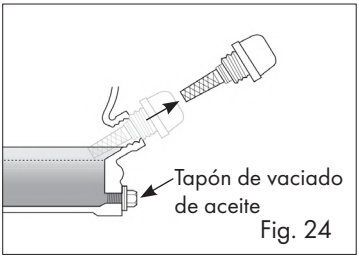


Fig. 24

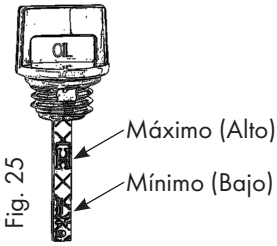


Fig. 25

- Limpie la varilla de nivel con un paño que no suelte pelusa.
- Sumerja la varilla completamente en el aceite. Nunca gire la varilla de nivel en la rosca, Fig. 21.
- Retire de nuevo la varilla.
- Lea el nivel de aceite, véase también la Fig. 25.

Debe haber una película de aceite entre las marcas superior e inferior. Si no hay película de aceite, el nivel de aceite es demasiado bajo, Fig. 25. Rellenar con más aceite. H- Alto significa máximo. L-Bajo significa mínimo.

- Limpie la varilla y el tapón de llenado de aceite.
- Apriete la varilla de nivel de aceite con el tapón de llenado de aceite.

Cambie el aceite por primera vez después de 20 horas de funcionamiento o un mes. A continuación, cambie el aceite cada 100 horas o cada tres meses. Véase también el cuadro 1, p.32

Rellenar con aceite:

- Utilice aceite de motor de cuatro tiempos 10W-30 o 10W-40.
- Desenrosque el tapón de llenado de aceite.
- Llene el aceite lentamente mediante un embudo hasta una cantidad de llenado de 0,6 litros.
- Por último, compruebe el nivel de aceite. Véase Medición del nivel de aceite p.26.

Para prolongar la vida útil del motor, cambie el aceite con regularidad. Consulte la Tabla 1, página 32, para conocer el momento oportuno para el cambio de aceite.

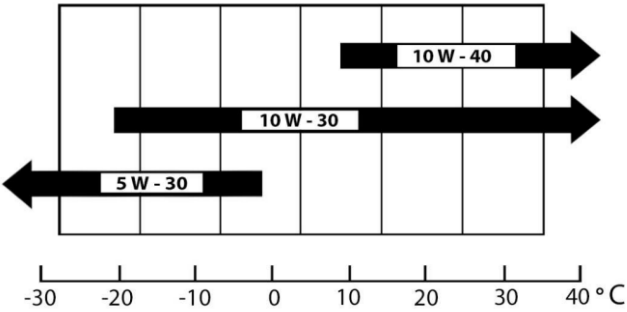


Fig. 26

Escurrir el aceite:

⚠	**ATENCIÓN**
	Peligro para el medio ambiente. Nunca permita que el aceite penetre en el suelo. El agua potable está envenenada. Utilice una base y un recipiente de recogida adecuados.

- Coloque el aparato sobre una superficie resistente al aceite.
- Coloque un recipiente colector adecuado debajo del orificio de llenado de aceite.
- Desenrosque el cuello de llenado de aceite.
- Incline el aparato en un ángulo adecuado.
- Escurrir el aceite.
- Vuelva a cerrar el cuello de llenado de aceite.

Limpie el filtro de aire:

Limpie el filtro de aire cada 100 horas de funcionamiento o cada tres meses. Sustitúyalo después de 300 horas de funcionamiento o al cabo de 6 meses.

- Vacía el depósito.
- Ponga el grifo de combustible en OFF.
- Abrir la tapa de la carcasa del filtro de aire, Fig. 28
- Retire el filtro de aire de la carcasa del filtro de aire.
- Lave el filtro cuidadosamente con agua tibia y jabón.
- Enjuague bien el filtro con agua limpia.
- Escurra cuidadosamente el filtro y déjelo secar.
- Engrase el filtro con cuidado.
- Sumerja todo el filtro en aceite. Utilice aceite de motor.
- Cierre la tapa de la carcasa del filtro.

Si es necesario, sustituya el filtro.

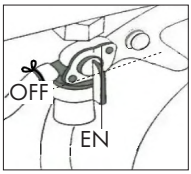


Fig. 27

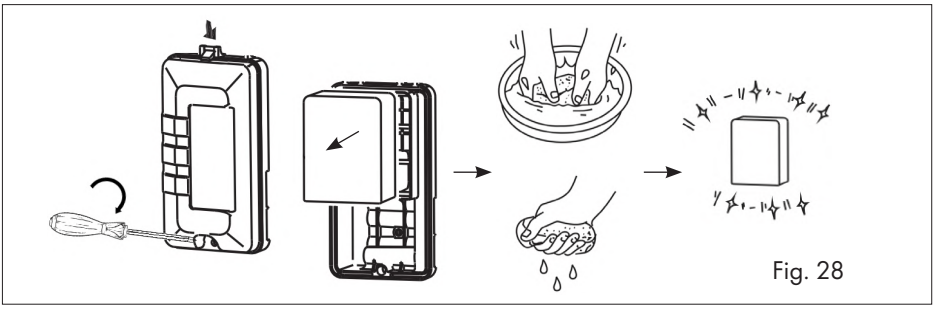


Fig. 28

	ATENCIÓN
	¡Daño inminente del dispositivo! No utilice nunca el aparato sin un filtro de aire o con un filtro de aire defectuoso o poroso No utilice nunca el aparato con la carcasa del filtro de aire abierta, dañada o mal cerrada

Limpie el colador del depósito:

- Vacía el depósito.
- Abra el tapón del depósito de combustible.
- Retire el filtro del depósito, Fig. 29.
- Limpie el colador del depósito con un paño seco y breves ráfagas de aire a presión.
- Inserte el colador del depósito.
- Cierre el tapón del depósito de combustible.

Si el filtro del depósito está lleno de agujeros o ya no se puede limpiar, sustituya el filtro del depósito, véase el apartado Piezas de repuesto, p. 40.

	ATENCIÓN
	Peligro para el medio ambiente. Nunca permita que el aceite penetre en el suelo. El agua potable está envenenada. Utilice una base y un recipiente de recogida adecuados.

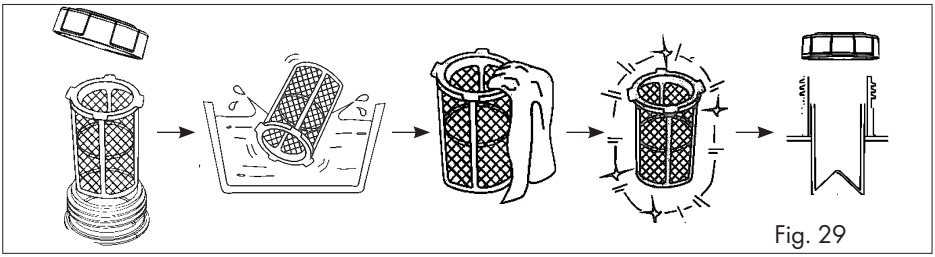


Fig. 29

Limpie el filtro de combustible:

El filtro de combustible debe limpiarse periódicamente para garantizar el máximo rendimiento del motor. La limpieza se realiza cada 300 horas o cada seis meses y el filtro de combustible se sustituye cada 1000 horas o al cabo de un año.

- Vacíe el aceite, véase la página 31.
- Ponga el grifo de combustible en OFF.
- Aflojar la manguera del grifo de combustible, Fig. 30
- Retire el grifo de combustible con una llave adecuada, Fig. 31.
- Desenrosque la tuerca hexagonal, Fig. 32.
- Retire el filtro y sustitúyalo por uno nuevo, Fig. 32.

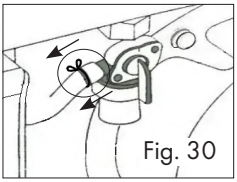


Fig. 30

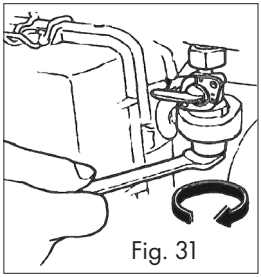


Fig. 31

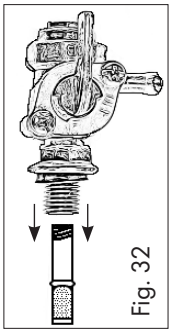


Fig. 32

Vacíe el depósito de combustible:

- Mueva la válvula de combustible a la posición "OFF".
- Coloque un recipiente colector adecuado debajo del carburador.
- Retire el tapón de vaciado y vacíe el combustible del carburador.
- Para vaciar el depósito de combustible, coloque la válvula de combustible en la posición "ON"

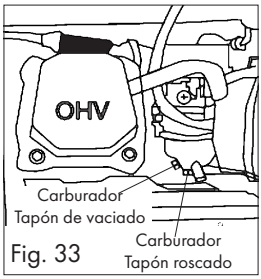


Fig. 33

Limpie la bujía:

- Retire el capuchón de la bujía.

- Afloje la bujía con la llave de bujías, Fig. 35.
- Compruebe si la bujía está descolorida (color estándar marrón claro).
- Elimine los depósitos de la bujía.
- Compruebe la separación de los electrodos y, si es necesario, reajústela al valor objetivo de 0,7-0,8 mm, Fig. 37.

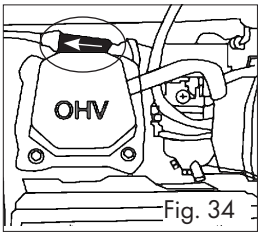


Fig. 34

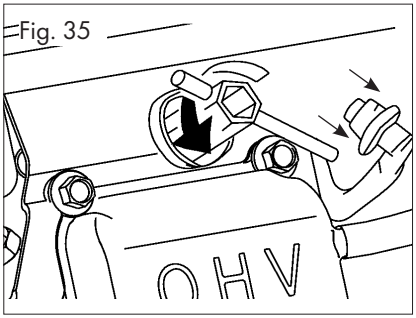


Fig. 35

Limpie la bujía cada 100 horas de funcionamiento o cada tres meses.

Sustituya la bujía si es necesario. (Se recomienda el tipo F6RTC) Ver "Tabla de mantenimiento" p.32

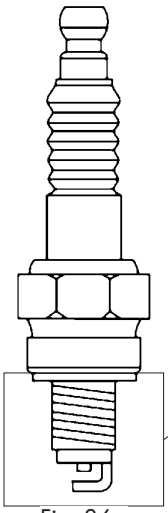


Fig. 36

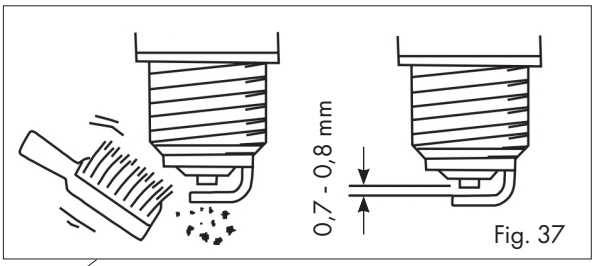


Fig. 37

Tabla de mantenimiento

Cuadro 1

Intervalo de mantenimiento	Diario	En el primer mes o después de 20 horas de funciona-miento	Cada 3 meses o 100 horas	Cada 6 meses o 300 horas	Cada año o 1000 horas
Combustible comprobar y Recarga	X				
Aceite lubri-cante comprobar y Recarga		X			
Sobre petróleo y Comprobar la pérdida de combustible	X				
Compruebe que todos los tornillos y tuercas están apretados	X				
Cambio del aceite lubri-cante	X	X (la primera vez)	X (el día 2 y cada uno de los siguientes)		
Sustituir el filtro de aire	(Mantenimiento más frecuente cuando se utiliza en entornos polvorientos)			X (Sustituir si es necesario)	
Limpiar el filtro de combustible				X	X (Sustituir)
Bujía limpia			X	X (Sustituir si es necesario)	X (Sustituir)
Limpiar el filtro del depósito			X	X	X (Sustituir)
Comprobar la línea de combustible	X			X (Sustituir si es necesario)	

Almacenamiento

General:

	ADVERTENCIA
	Superficies calientes. Evite el contacto con las piezas calientes del aparato. El silenciador, el tubo de escape y el motor pueden estar todavía calientes - deje que las piezas se enfríen.

- Si no va a utilizar el aparato, déjelo de forma que nadie corra peligro.
- Apague el motor.
- Desconecte todos los consumidores del aparato.

	ADVERTENCIA
	No guarde nunca el aparato con gasolina en el depósito. Vacíe el depósito de combustible cuando guarde el aparato. Escurrir el aceite.

- Vacíe la gasolina del depósito.
- Escurrir el aceite.

Es más fácil vaciar el aceite cuando el motor aún está caliente.

- Respete la normativa medioambiental para la eliminación de los materiales de funcionamiento.
- Guarde el aparato en un lugar cerrado con llave, de modo que sea inaccesible para niños y personas no autorizadas.

Almacenamiento - Secar el carburador:

Secar el carburador facilita el arranque posterior del motor.

- Desconecte todos los consumidores del aparato.
- Cierre el grifo del combustible mientras el aparato esté en funcionamiento. El aparato sigue funcionando hasta que se agota por completo el combustible de la manguera de combustible y del carburador.
- El aparato se para cuando se agota el combustible.

Guarde el dispositivo sólo en las siguientes condiciones:

- No almacenar al aire libre.
- Almacenar en un lugar seco y sin polvo.
- No exponer al polvo agresivo ni a la lluvia.
- Proteger de la luz solar.
- Evita los golpes mecánicos.
- Para periodos de almacenamiento más largos (> 3 meses), compruebe regularmente el estado general de todas las piezas y del embalaje. Si es necesario, sustitúyalo

	PELIGRO
	Peligro de descarga eléctrica Si el aparato se almacena al aire libre sin protección, ¡compruebe los componentes eléctricos del panel de control antes de cada nuevo uso! La humedad y el hielo pueden provocar cortocircuitos en los componentes eléctricos. No exponer nunca a la humedad

Almacenamiento del combustible:

- Guarde el aparato y el combustible por separado.
- Almacene el combustible de forma que las fugas o vapores nunca entren en contacto con chispas o llamas abiertas.
- Almacene el combustible en un recipiente autorizado.
- El contenedor debe ser antideslizante.
- Elimine el combustible sobrante.

Póngase en contacto con su gasolinera local para averiguar dónde puede deshacerse del combustible.

Transporte

	ATENCIÓN
	Peligro para el medio ambiente El combustible puede escapar. Antes del transporte, compruebe si el sistema de combustible presenta fugas o piezas defectuosas. Vacíe el combustible y el aceite antes del transporte.

- Apague el motor.
- Vacíe el combustible y el aceite.
- Asegure el aparato en vehículos o remolques para evitar que vuelque y sufra daños.

	ATENCIÓN
	Riesgo de daños en el aparato. Las conexiones de los cables pueden soltarse durante el transporte. Compruebe la estanqueidad de todas las conexiones de cables visibles.

Solución de problemas

Cuadro 3

Error	Posible causa	Solución
El motor no arranca	Activación del sensor de aceite	Sólo hay que instalar el aparato. Compruebe el nivel de aceite y, si es necesario, rellene el aceite del motor hasta el nivel máximo. Otra fuente habitual de error es la medición incorrecta del nivel de aceite. Véase Medición del aceite p.26.
	Suministro de combustible interrumpido	Asegúrese de que hay suficiente combustible en el depósito. (Si el nivel es demasiado bajo, el combustible puede acumularse en un posible sumidero). Abra el grifo del combustible (debe apuntar hacia abajo). Retire la manguera de combustible del carburador y compruebe si sale combustible por la manguera cuando el grifo de combustible está abierto. Limpie el filtro de combustible. Esto puede ser bloqueado por impurezas.
	Conexión de cable interrumpida	Compruebe la estanqueidad de todas las conexiones de cables visibles. (Conexiones de cable al interruptor del motor)
	El cable de arranque no pasa correctamente	Tire del cable con más velocidad y fuerza. Ponga en marcha el aparato tal y como se describe en el apartado "Puesta en marcha", p. 21.
	El filtro de aire está sucio	Limpie el filtro de aire como se describe en Limpieza del filtro de aire, página 28

El motor no arranca	No hay chispa de encendido	Compruebe si el conector de la bujía está dañado y si encaja correctamente. **Comprobar la chispa de encendido:** Desenrosca la vela. El aparato debe estar parado. Sujete la parte de tierra de la vela a una parte de tierra del aparato. Pasa el cable. **Ninguna chispa de encendido reconocible después:** Compruebe el suministro de combustible. El flotador puede atascarse en el carburador durante el transporte. Abra el tornillo situado en la parte inferior del carburador y retire la tapa. El flotador queda entonces abierto y debe hacerse operable. No debe estar obstruido por piezas vecinas.
El aparato pierde combustible	Fugas en el sistema de combustible	Compruebe si hay fugas en todo el sistema de combustible y desconéctelo si es necesario.
El combustible se derrama por el tapón de la gasolina	Depósito de combustible demasiado lleno	Deje siempre aproximadamente 1/3 del depósito de combustible sin llenar. En el interior del tapón del depósito hay dos orejetas de bloqueo que se pueden doblar un poco más hacia el tapón del depósito. A continuación, el tapón del depósito se aprieta con más fuerza contra el depósito.
El motor está en marcha - el voltímetro muestra la tensión correcta. Enchufes sin corriente	Disyuntor no conectado	El disyuntor del panel de control debe estar accionado. Sólo entonces hay tensión en los enchufes.
El motor está en marcha - el voltímetro no indica tensión - los enchufes no tienen corriente	Corriente de arranque de los consumidores demasiado alta	Ponte en contacto con el servicio de atención al cliente y descríbele el problema. Informe al Servicio de Atención al Cliente de qué aparatos estaban conectados al aparato durante el último uso.

El motor funciona, pero de forma muy irregular y desigual.	Combustible o aceite incorrectos	Compruebe que el filtro de aire está firmemente asentado y no presenta daños. El filtro de aire no debe aspirar aire falso. Limpie la suciedad del núcleo del filtro de aire. Reposte el aparato únicamente con gasolina sin plomo (gasolina normal, Super, Super Plus). No mezcle nunca otros aditivos o aceites en la gasolina y no utilice combustible E10.
El cable de arranque está bloqueado y no se puede pasar - el motor no arranca	Arrancador de cable posiblemente defectuoso	Retire el arrancador de cable. Si al desmontarlo se puede atravesar con resistencia, el motor de arranque está en buen estado. Si el cable de tracción puede pasar sin resistencia, está defectuoso. Póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente y descríbanos el problema.
El cable de arranque puede pasar con resistencia - el motor no arranca	Puesta en servicio incorrecta	Siga todos los pasos para preparar y encender el motor del apartado Puesta en marcha, página 21.

Datos técnicos

Motor

MODELO	GG1-IS3200
DISPOSITIVO	Generador de gasolina
Tipo de motor	4 tiempos
Potencia del motor	7 CV/5,15 kW
Desplazamiento	212 cc
Combustible	Gasolina
Capacidad del depósito	8 L
Aceite de motor	10W - 30
Cantidad de aceite	0,6 L
Dimensiones (L x A x A)	475 x 390 x 500 mm
Peso neto	aprox. 24,5 kg

Inversor

Potencia máxima		3200 vatios
Potencia continua		3000 vatios
Tensión nominal (CA)		230 V
Corriente nominal		13 A
Corriente continua (CC)	Puerto USB CC	12 V/ 2A
	Conexión CC	12 V/ 8 A

Eliminación de residuos

Deshágase de su antiguo aparato al final de su vida útil de acuerdo con la normativa nacional. Al desechar el aparato, respete la normativa vigente en su país y municipio.

	ATENCIÓN
	Inutilice el dispositivo antes de desecharlo para evitar el uso indebido y los riesgos asociados.

No tire nunca el aparato a la basura doméstica.

Respete la normativa medioambiental al vaciar el aceite usado y la gasolina. No permita nunca que el aceite o la gasolina usados penetren en el suelo

Piezas de recambio

Encontrará las piezas de recambio más habituales en los siguientes enlaces de nuestro sitio web, en la categoría "Repuestos":

https://www.rocket-tools.es/Repuestos/?mpn=GG1-IS3200

Garantía

Toda la información y las indicaciones de este manual de instrucciones se han recopilado de acuerdo con la normativa vigente y el estado actual del desarrollo técnico, así como con nuestros conocimientos y experiencia de muchos años.
Las traducciones de las instrucciones de uso se han elaborado según nuestro leal saber y entender.
EBERTH concede una garantía de 24 meses a partir de la fecha de compra de conformidad con las disposiciones legales.
La prueba de compra es obligatoria para las reclamaciones de garantía.
EBERTH no acepta ninguna garantía para los dispositivos cuyo número de serie haya sido falsificado, alterado o eliminado.

No existen derechos de garantía para:

- ◊ Daños debidos a un uso inadecuado,
- ◊ Daños debidos a influencias externas, piezas de desgaste.

Si tiene alguna duda, póngase en contacto con el servicio de atención al cliente de Rocket-Tools. Tenga a mano la descripción del artículo, el número de cliente y el número de factura.

Atención al cliente

Kurfürstendamm 170
10707 Berlín
Alemania

Correo electrónico: service@rocket-tools.es
Página web: www.rocket-tools.es
Teléfono: +49 (0) 30692061870

Declaración de conformidad CE

Por la presente declaramos,
Rocket Tools GmbH
Kurfürstendamm 170
10707 Berlín,

que los aparatos descritos a continuación cumplen los requisitos básicos de seguridad y salud pertinentes de las directivas de la CE debido a su diseño y construcción y en las versiones comercializadas por nosotros. Esta declaración perderá su validez si los dispositivos se modifican sin nuestro acuerdo.

Designación de los dispositivos:	GG1-IS3200
Directivas CE pertinentes:	2006/42/EN 2014/30/EN 2000/14/EN 2012/46/EN
Normas aplicadas:	EN 12601:2010 EN 60204-1:2006/AC:2010+A1:2009 EN 55012:2007+A1:2009 EN ISO 3744:2010 ISO 8528-10:1998

Nivel de potencia acústica medido:	96 dB
Nivel de potencia acústica garantizado Lwa:	97 dB

Lugar, fecha: Berlín, 27/03/2025

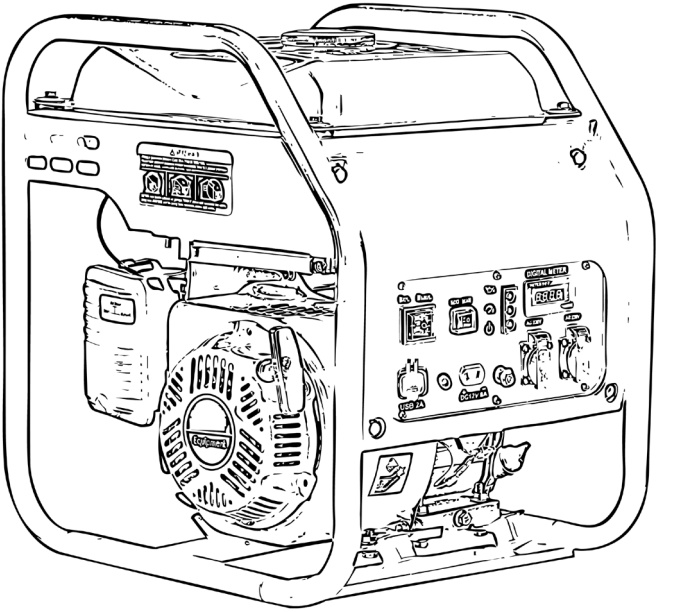
Datos del firmante: Andreas Hebestreit

Andreas Hebestreit
Director General

Notas

EBERTH

4-TAKT BENZINEGENERATOR



GEBRUIKSAANWIJZING

DE EN FR IT ES NL PL SE SK CZ

GG1-IS3200

Inhoudsopgave

Inhoudsopgave 2
Omvang van de levering 4
Beoogd gebruik 5
Voorzienbaar misbruik: 5
Uitleg van symbolen 6
Waarschuwingen: 6
Symbolen en illustraties: 6
Algemene veiligheidsinstructies 7
Bedrijfsstoffen, vloeistoffen, dampen en uitlaatgassen: 10
Overblijvende risico's 12
Na levering 12
Beschrijving apparaat 13
Bedieningspaneel Beschrijving 14
Voor ingebruikname 18
Algemeen: 18
Stel het apparaat in: 18
Bijtanken: 18
Olie bijvullen: 20
Inbedrijfstelling 21
Instructies voor het gebruik van het apparaat: 21
Reactief vermogen: 21
Typische verbruikers met een hoog blindvermogen zijn 21
Startstroom: 21
Typische belastingen met een hoge startstroom zijn 22
Koude start: 23
Warme start: 24
Sluit de stroomverbruiker aan: 24
Koppel de stroomverbruikers los: 25
Zet de zekeringsschakelaar op "OFF". 25
Verwijder de consumenten. 25
Schakel het apparaat uit: 25
Algemene reiniging en verzorging: 26
Meet het oliepeil: 26
Vul bij met olie: 27
Giet de olie af: 28
Maak het luchtfilter schoon: 28
Maak de tankzeef schoon: 28
Maak het brandstoffilter schoon: 30
Laat de brandstoftank leeglopen: 30

Maak de bougie schoon: 30
Onderhoudstabel..... 32
Opslag..... 33
Algemeen:..... 33
Opslag - droog de carburateur: 33
Opslag van de brandstof:..... 34
Transport..... 35
Problemen oplossen 36
Technische gegevens..... 39
Afvalverwijdering 40
Onderdelen..... 40
Garantie 41
Klantenservice.....41
EG-verklaring van overeenstemming..... 42
Opmerkingen 43

Lees altijd de gebruiksaanwijzing door.

De gebruiker moet de bedieningsinstructies lezen en begrijpen om veilig gebruik te garanderen. Zelfs gebruikers met ervaring met het apparaat moeten de bedieningsinstructies lezen en begrijpen.
Onvoldoende geïnformeerde operators kunnen zichzelf en anderen in gevaar brengen door onjuist gebruik. Bewaar de gebruiksaanwijzing binnen handbereik.
Het bedienings-, onderhouds- en schoonmaakpersoneel moet de bedieningsinstructies lezen.
Als het apparaat wordt doorgegeven aan een derde partij, overhandig dan ook de gebruiksaanwijzing.

Omvang van de levering

De laatste technische wijzigingen kunnen afwijken van de hier beschreven uitleg en tekeningen.

De getoonde illustraties hebben betrekking op de EBERTH GG1-IS3200 stroomgenerator.
De EBERTH GG1-IS3200 stroomgenerator verschilt niet in de manier waarop hij werkt.
De levering omvat

- 1x EBERTH GG1-IS3200 stroomgenerator
- 1x gereedschapstas voor onderhoud
- 1x gebruiksaanwijzing

Geleverd zonder olie en brandstof. Er zitten olieresten in de motor. De motor heeft een oliesensor, deze resten zijn niet voldoende om het apparaat te starten. Het is daarom essentieel dat je de olie bijvult volgens de instructies! Zie Bijtanken p.18 en Olie bijvullen p.27.

Beoogd gebruik

De bedrijfsveiligheid van het apparaat is alleen gegarandeerd als het wordt gebruikt waarvoor het bedoeld is, in overeenstemming met de informatie in de gebruiksaanwijzing. Elk ander gebruik van het apparaat dat verder gaat dan het bedoelde gebruik wordt beschouwd als oneigenlijk gebruik.

Gebruik het apparaat alleen voor toepassingen die bedoeld zijn voor gebruik op een 230 V wisselstroombron. Neem de beperkingen in de veiligheidsinstructies in acht.
Gebruik alleen loodvrije benzine als brandstof en alleen 10W-30 of 10W-40 viertaktmotorolie als smeermiddel voor het apparaat.

Voorzienbaar misbruik:

Gebruik het apparaat nooit om stroom te leveren aan een huisnetwerk of een campingcaravan.
Gebruik nooit E10 of diesel als brandstof. Gebruik nooit andere oliën dan die voor de smering van het apparaat. Voeg nooit olie toe aan de brandstof.
Vul altijd olie bij, zie pagina 27, zelfs als er olieresten in het apparaat zitten.

We behouden ons het recht voor om technische wijzigingen aan het product aan te brengen in het kader van het verbeteren van de gebruikskenmerken en verdere ontwikkeling. Als je reserveonderdelen nodig hebt, gebruik dan alleen originele reserveonderdelen!

Uitleg van symbolen

Belangrijke veiligheidsinformatie en informatie over het apparaat wordt in deze gebruiksaanwijzing aangeduid met symbolen. Volg de instructies om persoonlijk letsel en schade aan eigendommen te voorkomen.

Waarschuwingen:

Dit symbool vestigt de aandacht op een dreigend gevaar dat ernstig lichamelijk letsel of de dood tot gevolg kan hebben. Dit symbool geeft gevaarlijke situaties aan die kunnen leiden tot ernstig lichamelijk letsel of de dood.

Dit symbool geeft gevaarlijke situaties aan die kunnen leiden tot lichte verwondingen of schade, storingen en vernieling van het apparaat.

Waarschuwing voor algemeen gevaar. Als u dit niet doet, kan dit tot de dood leiden.

Waarschuwing voor hete oppervlakken. Als u dit niet doet, kan dit tot de dood leiden.

Waarschuwing voor gevaarlijke elektrische spanning. Als u dit niet doet, kan dit tot de dood leiden.

Waarschuwing voor inademing van giftige dampen en stof. Als u dit niet doet, kan dit tot de dood leiden.

Symbolen en illustraties:

Lees alsjeblieft! Lees de gebruiksaanwijzing voor gebruik.

Tip! Dit symbool benadrukt tips en informatie die in acht moeten worden genomen voor een efficiënte en probleemloze werking van het apparaat.

Voer benzine en afgewerkte olie op een milieuvriendelijke manier af!

Algemene veiligheidsinstructies

Neem de veiligheids- en waarschuwingsberichten op het apparaat in acht en volg de instructies op! Naast de instructies in deze gebruiksaanwijzing moeten de algemene veiligheids- en ongevallenpreventievoorschriften van de wetgever in acht worden genomen.

Algemeen:

- Als eerste gebruiker moet je instructies krijgen van een specialist. Kinderen en jongeren onder de 18 mogen het apparaat niet gebruiken. Als een jongere ouder dan 16 jaar onder toezicht wordt getraind door een professional, is hij of zij vrijgesteld van het verbod. Leen of geef het apparaat alleen uit aan personen die vertrouwd zijn met de bediening ervan. Lever ook de gebruiksaanwijzing mee.
  Het bedienend personeel is verantwoordelijk tegenover derden. Houd andere mensen uit de buurt wanneer u het apparaat gebruikt. Afleiding kan ervoor zorgen dat je de controle over het apparaat verliest.
- De gebruiker moet weten hoe hij het apparaat in geval van nood moet stoppen. De gebruiker moet vertrouwd zijn met alle bedieningsapparaten, de aansluitdozen en de aansluitingen van het apparaat.
- Verwijder alle afstelgereedschap of steeksleutels voordat u het apparaat inschakelt. Een gereedschap of moersleutel die vastzit in een draaiend onderdeel van het apparaat kan ernstig letsel veroorzaken.
- Wees aandachtig en voer alle werkzaamheden rustig en zorgvuldig uit. Werk nooit als je moe bent of onder invloed van alcohol, drugs, medicijnen of andere stoffen die je zintuigen kunnen aantasten. Let vooral op je conditie aan het einde van de werktijd. Een moment van onachtzaamheid bij het gebruik van het apparaat kan leiden tot ernstig letsel.
- Breng nooit wijzigingen aan het apparaat en zijn bedienings- en veiligheidsapparatuur aan en maak de bedienings- en veiligheidsapparatuur nooit onbruikbaar. Wijzigingen aan het apparaat en veranderingen aan de bedienings- en veiligheidsuitrusting brengen uw veiligheid in gevaar en kunnen schade aan het apparaat veroorzaken.
- Gebruik nooit een apparaat dat niet veilig is. Als het apparaat tekenen van storingen of defecten vertoont, stel het dan onmiddellijk buiten gebruik. Neem bij twijfel contact op met onze klantenservice. Beveilig het apparaat tegen toegang door onbevoegden. De gebruiker is verantwoordelijk voor ongevallen en schade veroorzaakt aan andere personen, hun eigendommen en dieren.

- Gebruik het apparaat alleen met alle veiligheidsvoorzieningen die volgens de voorschriften zijn aangebracht. Het risico bestaat dat handen en voeten in het apparaat worden getrokken. Risico op ongevallen.
- Laat het apparaat nooit alleen tijdens het gebruik. Eén persoon moet in het zicht blijven in geval van nood.
- Draai, kantel of verplaats het apparaat nooit tijdens het gebruik.
- Houd je werkgebied schoon. Maak de werkplek vrij van obstakels. Zorg ervoor dat de werkplek voldoende verlicht is. Onopgeruimde en slecht verlichte werkplekken verhogen het risico op letsel.
- Plaats het apparaat op een vlakke en vuurvaste ondergrond die het gewicht van het apparaat kan dragen. Zorg er altijd voor dat het apparaat stevig en stabiel staat.
- Controleer voordat u met het apparaat gaat werken of het goed werkt. Gebruik geen apparaat met een defecte schakelaar. Defecte apparaten kunnen jouw veiligheid en die van anderen in gevaar brengen.
- Gebruik het apparaat, de accessoires en het gereedschap in overeenstemming met deze instructies. Houd rekening met de werkomstandigheden en de uit te voeren activiteit. Gebruik van het apparaat voor andere toepassingen dan waarvoor het bedoeld is, kan leiden tot gevaarlijke situaties.
- Houd ongebruikte apparaten en hun gereedschap buiten het bereik van kinderen. Laat het apparaat niet gebruiken door personen die het apparaat niet kennen of de handleiding niet hebben gelezen. Het apparaat is gevaarlijk als het wordt gebruikt door onervaren personen. Kinderen en dieren moeten minimaal 10 meter afstand houden van het werkgebied.
- Neem de voorschriften voor geluidsbescherming in acht als u het apparaat in woonwijken gebruikt.

Elektrische veiligheid:

- Het apparaat genereert zoveel elektriciteit dat er een risico op een dodelijke elektrische schok bestaat als onderdelen onder spanning worden aangeraakt bij onjuist gebruik.
- Als u de aansluitkabel wilt verlengen, gebruik dan alleen verlengkabels die geschikt zijn voor gebruik buitenshuis. Deze maatregel vermindert het risico op elektrische schokken.
- Gebruik het aansluitsnoer nooit voor andere doeleinden dan om het apparaat te

dragen of op te hangen of om de stekker uit het stopcontact te trekken.
Houd de kabel uit de buurt van hitte, olie, scherpe randen of bewegende onderdelen van het apparaat. Knijp, knik, plet of knoop de kabel nooit onder het apparaat. Rol de kabel altijd volledig uit. Dompel de buis nooit onder in water of andere vloeistoffen. Beschadigde, natte of in de war geraakte kabels verhogen het risico op elektrische schokken.

- Stel het apparaat nooit bloot aan regen, sneeuw, vocht of vochtigheid. Gebruik het apparaat alleen als alle aansluitingen droog en veilig zijn. Als er water in of op het apparaat komt, neemt het risico op elektrische schokken toe.
- Vermijd contact met geaarde onderdelen zoals leidingen, radiatoren, fornuizen en koeleenheden. Er is een verhoogd risico op elektrische schokken als uw lichaam geaard is.
- Overbelast het apparaat nooit. Gebruik voor je werk de apparaten die hiervoor bedoeld zijn. Werk beter en veiliger in het opgegeven vermogensbereik.
- Zorg ervoor dat andere mensen, inclusief dieren, op veilige afstand van het werkgebied blijven. Iedereen die het werkgebied betreedt, moet persoonlijke beschermingsmiddelen dragen.
- Draag nooit ringen, horloges, stropdassen of lichaamssieraden tijdens het werk. Bind lang haar samen en zet het vast. Gevaar voor trekken in draaiende onderdelen.
- Vermijd gehoorschade door gehoorbescherming te dragen.
- Draag bij alle werkzaamheden slipvaste veiligheidsschoenen.
- Draag geschikte werkhandschoenen voor alle werkzaamheden.
- Draag altijd kleding die praktisch en nauwsluitend is, maar niet beperkend.
- Draag voor alle werkzaamheden altijd kleding van stevig materiaal.
- Stop de motor en wacht tot het apparaat is afgekoeld voordat u het apparaat instelt, accessoires onderhoudt of het apparaat opbergt. Deze voorzorgsmaatregel voorkomt dat het apparaat onbedoeld start.
- Houd de luchtsleuven en de behuizing vrij van stof en vuil. Blaas het apparaat uit met perslucht onder lage druk.

Risico op brand, explosie en hete oppervlakken

- Het apparaat kan vonken produceren die stof, ontvlambare vloeistoffen of dampen kunnen ontsteken. Het apparaat mag niet worden gebruikt in de buurt van ontvlambare materialen of explosieve gassen.

Het uitlaatsysteem wordt heet en blijft nog enige tijd heet nadat de motor is gestopt, brandbare materialen kunnen in brand vliegen en explosieve gassen kunnen exploderen.
Raak de hete geluiddemper niet aan. Laat het apparaat afkoelen.

- Houd tijdens het gebruik minstens drie meter afstand tot gebouwen en andere apparaten.
- Plaats nooit voorwerpen op het apparaat en bedek het apparaat niet tijdens gebruik.
- Controleer het brandstofsysteem regelmatig op lekkage of defecte onderdelen.
- Houd brandbare materialen uit de buurt van het apparaat. Blus het apparaat in geval van brand nooit met water. Gebruik een geschikt brandblusapparaat. Adem de rook nooit in - als je dat toch doet, raadpleeg dan onmiddellijk een arts.
- Roken is verboden.
- Open vuur is verboden.

Bedrijfsstoffen, vloeistoffen, dampen en uitlaatgassen:

- Gebruik alleen loodvrije benzine als brandstof en alleen 10W-30 of 10W-40 viertaktmotorolie als smeerolie. Gebruik nooit E10 of diesel als brandstof en andere oliën als smeermiddel voor de motor.
- Het apparaat wordt gesmeerd met motorolie. Zorg dat er nooit olie in de grond komt. Gevaar voor het milieu.
- Het apparaat produceert giftige dampen. De uitlaatgassen kunnen geurloos en onzichtbaar zijn en onverbrande koolwaterstoffen en benzeen bevatten. Adem de uitlaatgassen nooit in. Gevaar voor vergiftiging. In geval van misselijkheid, hoofdpijn, visuele stoornissen, gehoorproblemen en duizeligheid, stop onmiddellijk met het gebruik van het product.
- Gebruik het apparaat nooit in gesloten of gedeeltelijk gesloten ruimtes. Gevaar voor vergiftiging. Gebruik het apparaat nooit in een garage, binnenshuis of in de buurt van open ramen of deuren. Leid de uitlaatgassen nooit om. Gebruik het apparaat alleen buitenshuis.
- Zoek een veilige en vlakke plaats voordat u gaat tanken. Gevaar voor morsen. Verwijder gemorste brandstof voordat u het apparaat start. Zorg dat er nooit brandstof in de grond komt. Gebruik een geschikte onderlaag.
- Tank nooit binnenshuis. De brandstofdampen verzamelen zich op de grond. Gevaar voor vergiftiging Alleen bijtanken in goed geventileerde ruimten. Schakel het apparaat uit voordat u gaat tanken en laat het afkoelen. Vul het apparaat nooit bij tijdens

het gebruik.

- De brandstoffen kunnen stoffen bevatten die lijken op oplosmiddelen. Vermijd huid- en oogcontact met de brandstoffen.
- Inhaleer de brandstoffen nooit. Gevaar voor vergiftiging.
- Vervoer de brandstof alleen in goedgekeurde en geëtiketteerde verpakkingen. Maak brandstof ontoegankelijk voor kinderen.
- Draai de schroefdop na het tanken zo stevig mogelijk vast.
- Bestaande overdruk moet gemakkelijk kunnen ontsnappen en er mag geen brandstof uit spuiten - Open de tankdop voorzichtig.
- Vul de tank nooit te vol.
- Als er brandstof of olie op de beschermende kleding of het apparaat is gemorst, moet u de beschermende kleding vervangen en het apparaat schoonmaken.
- Neem bij het aftappen van brandstof en olie de milieuvoorschriften in acht.
  Zorg dat er nooit brandstof in de grond komt.

Overblijvende risico's

Zelfs als alle relevante veiligheidsvoorschriften en het door de fabrikant gespecificeerde beoogde gebruik worden nageleefd, kunnen er risico's ontstaan door het ontwerp dat wordt bepaald door het beoogde gebruik.
Als de veiligheidsvoorschriften, het bedoelde gebruik en alle instructies in de gebruiksaanwijzing worden opgevolgd, kunnen risico's tot een minimum worden beperkt. Restrisico's ontstaan door overmatige blootstelling aan trillingen en kunnen leiden tot letsel aan bloedvaten of zenuwen.
Voorbeelden van dergelijke symptomen zijn gevoelloosheid, verlies van gevoel, gebrek aan pijn of een afname van de normale kracht, veranderingen in de huidskleur.

Als je zo'n lichamelijke ervaring hebt, moet je een arts raadplegen. Deze symptomen treden meestal op in de vingers, handen of polsen.

Restrisico's komen ook tot uiting in overmatige blootstelling aan het bedrijfsgeluid van het apparaat. Dit kan leiden tot tijdelijke slechthorendheid of doofheid. Als je zo'n lichamelijke ervaring hebt, moet je een arts raadplegen.

Na levering

- Verwijder al het verpakkingsmateriaal van het apparaat voordat u het opstelt.
- Als u de verpakking weggooit, houd u dan aan de regelgeving die in uw land van toepassing is.
- Recycle herbruikbare verpakkingsmaterialen.
- Controleer of het apparaat en de accessoires compleet zijn.
- Als er onderdelen ontbreken, neem dan contact op met onze klantenservice.
- Vermeld het klantnummer en het bonnummer
  en bestelnummer klaar.

Bewaar de verpakking van je apparaat.
U hebt de verpakking mogelijk nodig voor opslag tijdens de garantieperiode. Neem in geval van schade contact op met onze klantenservice.

Beschrijving apparaat

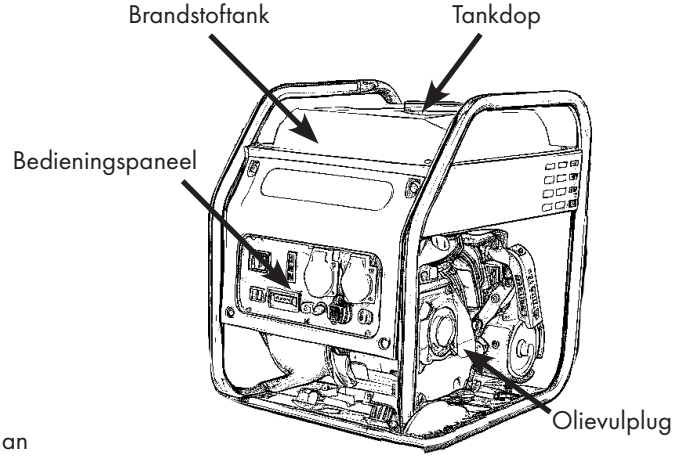


Fig. 1

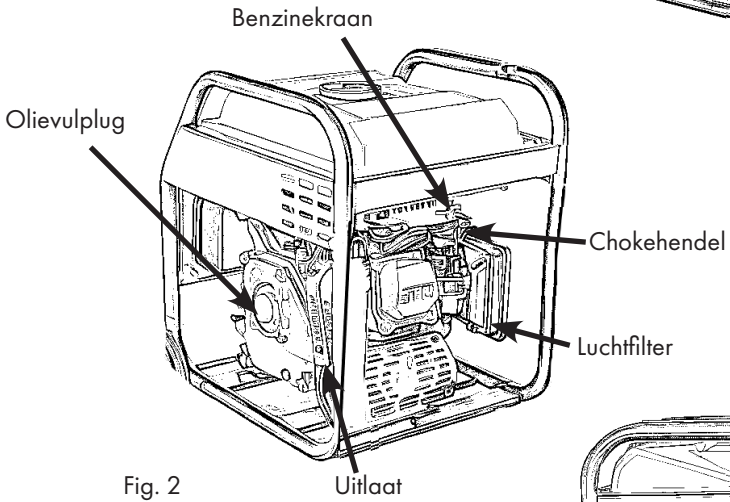


Fig. 2

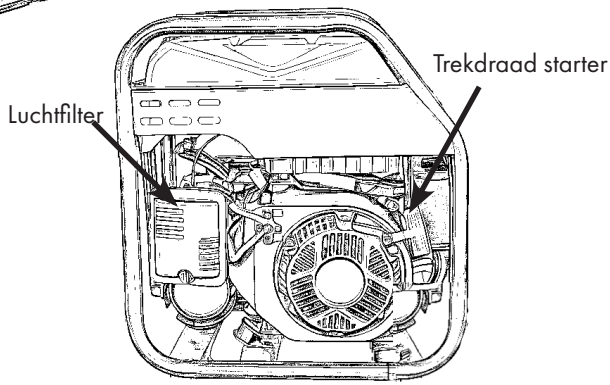
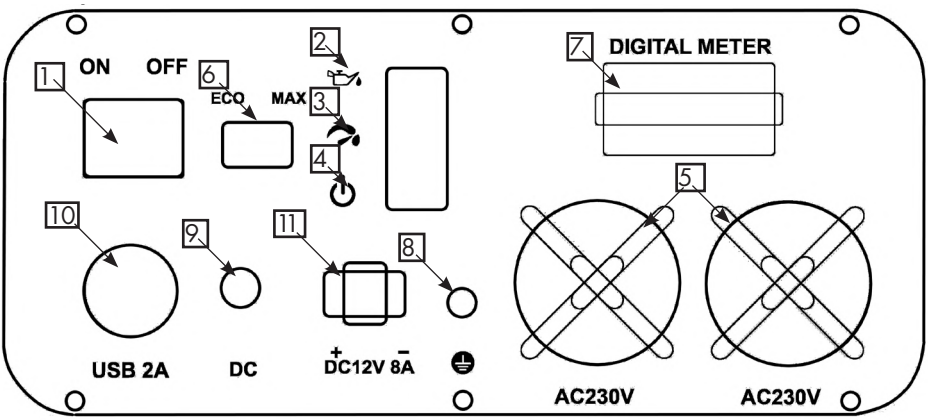


Fig. 3

Bedieningspaneel Beschrijving

Fig. 7



1. Motorschakelaar	2. Waarschuwingslampje olie (rood)
3. Waarschuwingsindicator overbelasting (rood)	4. AC Pilot (groen)
5. 230 AC-aansluitingen	6. ECO-modusschakelaar
7. 3 in 1 digitaal display	8. Meetaansluiting/aarding
9. 12V DC-zekeringsschakelaar*	10. 12V USB-poorten
11. 12V DC-aansluiting	

*Kan alleen worden bediend als de zekering is geactiveerd.

Functies bedieningspaneel:

1. Motorschakelaar

Om de motor te starten, moet de schakelaar op "ON" staan. Om de motor uit te schakelen, moet de schakelaar op "OFF" staan.

AAN/UIT
Schakelaar

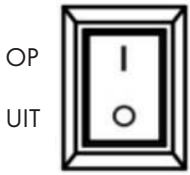
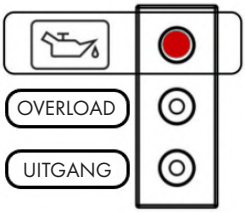


Fig. 8

2. Waarschuwingslampje olie (rood)

Fig. 9

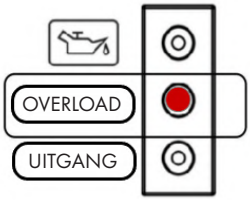


Als het oliepeil onder het minimum daalt, gaat het indicatielampje rood branden. De motor wordt automatisch uitgeschakeld en kan niet opnieuw worden gestart totdat de olie is bijgevuld volgens de instructies (zie Olie bijvullen, pagina 27).

Als de motor stopt of niet start, zet u de startschakelaar op "ON" en probeert u het opnieuw. Als het oliewaarschuwingslampje een paar seconden knippert, is de oliehoeveelheid te laag. - Vul olie bij!

3. Waarschuwingsindicator overbelasting (rood)

Fig. 10



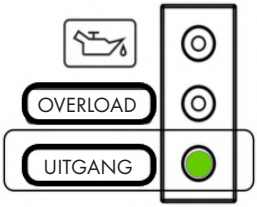
Het indicatielampje brandt rood en het AC Pilot-lampje gaat uit als een overbelasting van de aangesloten belastingen wordt gedetecteerd, de temperatuur van de omvormer te hoog is of de AC uitgangsspanning stijgt. De motor wordt automatisch uitgeschakeld om schade te voorkomen.

Wanneer het waarschuwingslampje voor overbelasting gaat branden:

- Verwijder alle aangesloten eindapparaten van de generator
- Verminder het aantal aangesloten eindapparaten om de opgegeven maximale belasting niet te overschrijden.
- Controleer de luchtfilterkast op vervuiling. Als er vreemde voorwerpen of grote onzuiverheden aanwezig zijn, verwijder deze dan.
- Begin dan opnieuw

De overbelastingsindicator kan tijdens het opstarten enkele seconden oplichten bij gebruik van apparaten met een hoge startstroom. Dit is geen storing of defect.

Fig. 11



4. AC Pilot (groen)

Het indicatielampje gaat branden als de motor draait en er uitgangsvermogen beschikbaar is.

5. 230 AC-aansluitingen

Fig. 12

In de handel verkrijgbare belastingen met aardingscontactpluggen kunnen hier worden aangesloten.

6. ECO-modusschakelaar

ECO
Schakelaar

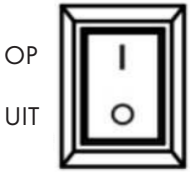


Fig. 13

Als de schakelaar op "ON" staat, wordt het motortoerental automatisch aangepast aan de aangesloten uitgangsbelasting. Dit verlaagt het brandstofverbruik en de geluidsemissies.

7. 3 in 1 digitaal display

Dit display geeft de spanning, frequentie en werkingsduur weer.

8. Aarding

Er kan een aardkabel worden aangesloten om elektrische schokken te voorkomen. Dit is echter niet voor alle toepassingen nodig.

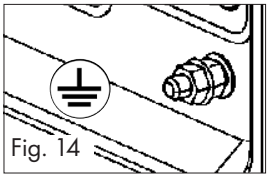
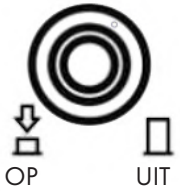


Fig. 14

9. DC-zekeringsschakelaar

De DC-schakelaar kan gebruikt worden om de DC-spanningsuitgangen om te schakelen. Druk de DC-schakelaar omlaag om de uitgangen in te schakelen.

Fig. 15



10. DC 12V/2A USB-poorten

Hier kunnen 12V-apparaten met een USB-stekker (type A) worden aangesloten.

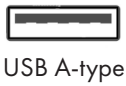


Fig. 16

11. DC 12V/8A-aansluiting

Hier kunnen 12V-apparaten worden aangesloten.

Fig. 17

Voor ingebruikname

Algemeen:

- Houd de verpakking gesloten tot de installatie en let op de installatie- en opslagmarkeringen aan de buitenkant.

	⚠CAUTION
	Apparaatbeschadiging dreigt! Onder de brandstoftank, tussen de tank en de motor, bevindt zich een zak met accessoires. Verwijder de zak voordat u het apparaat gebruikt. Tijdens het transport kan de assemblagetas van zijn plaats zijn gegleden of is de tas niet direct zichtbaar onder de brandstoftank vanwege de zwarte kleur.

Er zit een extra kaarsstekker in de zak met accessoires. Als de gemonteerde stekkerverbinding tijdens het transport breekt, kan de extra stekkerverbinding als vervanging worden gebruikt.

Stel het apparaat in:

- Plaats het apparaat op een vlak, onbrandbaar, schoon en brandstofbestendig oppervlak.
- Plaats het apparaat op minstens drie meter afstand van muren, open ramen en deuren.

	⚠WARNING
	Gevaar voor vergiftiging! Gebruik het apparaat alleen buitenshuis! Nooit gebruiken in gesloten ruimtes (zelfs niet in goed geventileerde ruimtes)!

Bijtanken:

	⚠CAUTION
	Apparaatbeschadiging dreigt! Verkeerde brandstof kan het apparaat beschadigen. Tank nooit E10 of diesel.

- Tank alleen in goed geventileerde ruimten.
- Plaats het apparaat op een geschikte locatie.
- Open de brandstoftank langzaam.
- Draai het deksel (2) linksom.
- Verwijder het deksel.

	⚠CAUTION
	Attentie: Gevaar voor het milieu. Benzine kan in de bodem terechtkomen door morsen. Gebruik een geschikte basis om bij te tanken.

	⚠WARNING
	Gevaar voor vergiftiging. Open de brandstoftank nooit snel. Brandstof kan eruit spuiten door overdruk! De brandstof kan stoffen bevatten die vergelijkbaar zijn met oplosmiddelen. Vermijd contact met huid en ogen en inademing van de brandstof.

- Vul de tank met loodvrije benzine.
- Vul de brandstof langzaam via een trechter.
- Tank benzine.

Vul de tank niet tot de rand. Vul benzine tot maximaal de bodem van het tankzeef-je. Laat altijd ongeveer 1/3 van de brandstoftank ongevuld.

- Sluit de brandstoftank door de dop terug te plaatsen en rechtsom te draaien.

Olie bijvullen:

- Voordat het apparaat kan worden gestart, moet olie worden bijgevuld, zie "Olie bijvullen" p. 27

Het apparaat start NIET als er geen olie is bijgevuld!

	CAUTION
	Risico op beschadiging van het apparaat! Het apparaat heeft een oliesensor. Bij levering zit er niet genoeg olie in de motor om het apparaat te starten. Zorg ervoor dat je de olie bijvult! Zie het hoofdstuk Olie bijvullen op pagina 27.

Inbedrijfstelling

Instructies voor het gebruik van het apparaat:

Het apparaat kan alleen stroom leveren binnen de vermogenslimieten van het apparaat. Veel elektriciteitsverbruikers, ook wel belastingen genoemd, hebben meer of extra vermogen nodig. Dit betekent dat het nominale vermogen van de verbruiker, dat op het typeplatje staat, niet overeenkomt met het werkelijke vermogen. Dit geldt met name voor factoren zoals reactief vermogen en aanloopstroom.

Reactief vermogen:

Elektrische belastingen met een cos phi, ook wel vermogensfactor genoemd, die niet gelijk is aan 1, hebben naast het nominale vermogen ook blindvermogen nodig. Het blindvermogen zorgt voor een extra belasting van het apparaat. In het stationaire deel van de kern van het apparaat vloeien extra stromen. Daarom wordt het werkelijke totale vermogen van het apparaat gebruikt voor de juiste berekening. De verbruikte stroom is doorslaggevend, niet het nominale vermogen van het apparaat. De elektrotechnische eenheid is niet langer watt = W, maar voltampère = VA.

	⚠CAUTION
	Een hoog blindvermogen kan de spanningsregeling van het apparaat beïnvloeden en het apparaat vernietigen! De arbeidsfactor cosϕ van alle belastingen moet tussen 0,8 en 1,0 liggen! Gebruik nooit belastingen met een cosϕ buiten het bereik van 0,8 tot 1,0!

Over het algemeen geldt dat hoe dichter het blindvermogen bij het totale vermogen van het apparaat ligt, hoe groter het terugkoppelingseffect op de regeling van het apparaat als gevolg van het blindvermogen. Dit betekent dat 1000W blindvermogen een groter effect heeft op de regeling van een 5000W apparaat dan op de regeling van een 20.000W apparaat.

Typische verbruikers met een hoog blindvermogen zijn

- Apparaten met elektrische motoren zoals waterpompen, cirkelzagen, blowers of ventilatoren.
- Oude neonbuizen (zonder extra vergoeding).

Startstroom:

Elektrische belastingen die starten tegen een belasting of een grote massa versnellen, hebben meestal een hoge startstroom nodig. De startstroom is vaak 4 tot 8 keer de nominale stroom. Het apparaat moet de stroom kunnen leveren. Houd er bij het aansluiten van belastingen rekening mee dat niet alleen het vermogen van de belasting belangrijk is, maar ook de aanloopstroom.

	⚠CAUTION
	Zorg er bij het aansluiten van verbruikers voor dat het nominale vermogen en de startstroom van de verbruiker TEGEN elkaar niet hoger zijn dan het vermogen van de overeenkomstige aansluiting op het apparaat. Als u hier niet aan voldoet, wordt het apparaat vernietigd!

	⚠CAUTION
	Als de startstroom te hoog is, dalen de uitgangsfrequentie en uitgangs-spanning korte tijd naar een te lage waarde. Elektronische verbruikers op het apparaat kunnen beschadigd raken. Sluit nooit een of meer gevoelige belastingen aan met een te hoge startstroom!

Als algemene regel geldt: hoe dichter de aanloopstroom bij het totale vermogen van het apparaat ligt, hoe groter het effect op de uitgangsspanning of uitgangsfrequentie veroorzaakt door aanloopstromen. Dit betekent dat een startstroom van 15A een groter effect heeft op de regeling van een 5000W apparaat dan op de regeling van een 20.000W apparaat. Alle belastingen met een elektromotor hebben een startstroom. Als deze belastingen geen "zachte aanloop" hebben, is de aanloopstroom tot 2 à 3 keer zo hoog als het nominale vermogen op het typeplaatje van de belasting.

Typische belastingen met een hoge startstroom zijn

- Apparaten met elektrische motor (waterpompen, cirkelzagen, werkbanken, enz.)
- Apparaten met grote overbrengingsverhoudingen (bijv. een werkbank)
- Apparaten met compressoren (vriezers, koelkasten, airconditioners, enz.)
- Lasapparatuur (hoge stroomsterkte tijdens het ontstekingsproces)

	⚠CAUTION
	Apparaatbeschadiging dreigt! Controleer het oliepeil voor elke start. Start het apparaat nooit als het luchtfilter ontbreekt of beschadigd is! Het lucht-filterhuis moet gesloten zijn. Als u dit niet doet, kan het apparaat bescha-digd raken.

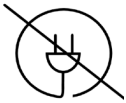
	⚠CAUTION
	Apparaatbeschadiging dreigt! Werk nooit met het apparaat op de maximale belasting tijdens de eerste 20 bedrijfsuren. De wikkelingen van het appa-raat kunnen beschadigd raken.

⚠CAUTION

Risico op beschadiging van het apparaat. Let op de startstroom van je belastingen. Alle belastingen met een elektromotor trekken startstroom. Als de belastingen geen "zachte start" hebben, is de startstroom twee tot drie keer zo hoog als het nominale vermogen op het typeplaatje van de belasting. Vergelijk de technische gegevens en de startstroom van de belastingen met het totale vermogen van de generator.

Koude start:

1. Zorg ervoor dat het apparaat is bijgetankt.



2. Koppel alle stroomverbruikers van het apparaat los.

3. Meet het oliepeil voor elke start, zie hoofdstuk Reiniging, onderhoud en verzorging, p.26, controleer de bougiestekker, p.30, en het luchtfilter, p.28, op integriteit en dichtheid.

De motor is uitgerust met een oliesensor. Als het oliepeil te laag is, gaat de oliesensor af en kan er niet gestart worden.

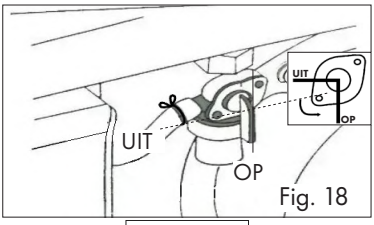
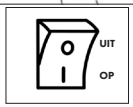


Fig. 18

4. Open de brandstofkraan, zie Fig. 18.



5. Zet de aan/uit-schakelaar (1) op ON.

6. Zet de chokehendel (H) op "CLOSE/ON" voor een koude start door hem tot de linker aanslag in te drukken.

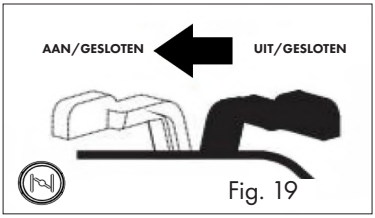


Fig. 19

Voor een warme start: Zet de chokehendel in de werkstand (stop rechts).

7. Trek gelijkmatig en stevig aan de kabeltrekker (K). Laat de kabel vervolgens gecontroleerd oprollen - laat niet zomaar los!

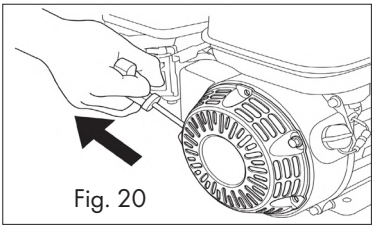


Fig. 20

	⚠WARNING
	Materiële schade en milieuschade dreigen. Kabelverbindingen kunnen losraken tijdens het gebruik. Controleer of alle zichtbare kabelverbindingen goed vastzitten. Controleer het brandstofsysteem voor elke start op lekkage!

	⚠CAUTION
	Apparaatbeschadiging dreigt! De trekkabel kan breken. Trek de kabel nooit over de rand.

Het apparaat start na één tot drie keer aan het snoer trekken! Als het apparaat niet start, is er iets mis met de startconfiguratie of de startinstelling. Neem de punten van de koude start opnieuw door. Raadpleeg het gedeelte "Problemen oplossen" p.36 als dit niet lukt.

- Zodra het apparaat is gestart, zet u de chokehendel terug in de stand "OPEN/UIT", stop rechts.

	⚠WARNING
	Trek nooit aan de kabel terwijl het apparaat in werking is! Er bestaat gevaar voor letsel en schade aan het apparaat als de draairichting plotseling verandert!

Warme start:

- Als het apparaat al warm is wanneer u het start, zet u de chokehendel op "OPEN/OFF", stop rechts.
- Voer vervolgens stap 4, 5, 7 en 8 onder "Koude start" (p. 23) uit.

Sluit de stroomverbruiker aan:

Elektrische apparaten, zoals boormachines, enz. verbruiken meer stroom dan op het etiket van de fabrikant staat aangegeven als ze onder moeilijke omstandigheden worden gebruikt.

	⚠CAUTION
	Als het apparaat uitschakelt wanneer een belasting wordt ingeschakeld, is de startstroom van de belasting aanzienlijk hoger dan het vermogen van het apparaat. In dit geval mag het apparaat nooit opnieuw worden opgestart terwijl de belasting is aangesloten! De wikkelingen van het apparaat kunnen breken en het apparaat kan beschadigd raken!

- Sluit de elektrische verbruikers aan nadat het apparaat ongeveer vijf minuten is opgewarmd.
- Zet de zekeringsschakelaar voor de voeding op ON. Het spanningsindicatorlampje brandt rood.
- Als er een belasting wordt toegevoegd, zet u de zekeringsschakelaar op OFF.
- Sluit de consument aan op het apparaat.

Koppel de stroomverbruikers los:

- Zet de zekeringsschakelaar op "OFF".
- Verwijder de consumenten.

Schakel het apparaat uit:

	⚠CAUTION
	Stop het apparaat nooit abrupt na zware belasting! Laat het stroomaggregaat 5-10 minuten onbelast draaien of alleen met een zeer lage belasting om schade aan de wikkelingen te voorkomen!

	⚠WARNING
	Risico op brandwonden! De uitlaat van het apparaat kan tijdens het gebruik erg heet worden. Raak het apparaat tijdens het gebruik nooit met blote handen aan. Laat het apparaat afkoelen.

Als het apparaat voor langere tijd wordt opgeslagen, is het raadzaam om de carburateur te drogen. Zie ook De carburateur drogen p. 33

- Stop de motor door de motorschakelaar (1) op "OFF" te zetten

DANGER

Gevaar voor elektrische schokken; brandgevaar! Voordat u reinigings-, onderhouds- en reparatiewerkzaamheden uitvoert, moet u het apparaat uitschakelen en wachten tot het is afgekoeld. Ontkoppel alle verbruikers van het apparaat. Zekeringsschakelaar en brandstofkraan op OFF.

Algemene reiniging en verzorging:

- Reinig alle externe oppervlakken van het apparaat regelmatig met een vochtige doek.
- Wrijf de oppervlakken droog.
- Als er vuildeeltjes op ontoegankelijke plaatsen zitten, vooral in ventilatiesleuven en koelribben, blaas het apparaat dan vrij met perslucht.
- Controleer of bewegende delen goed werken en niet vastlopen, of er onderdelen kapot of beschadigd zijn.

Meet het oliepeil:

Draai de olievulplug met aangesloten peilstok nooit in de schroefdraad wanneer u het oliepeil afleest. Dit leidt tot een onjuist meetresultaat, Fig. 21.

- Plaats het apparaat op een vlakke ondergrond.
- Draai de olievuldop met aangesloten peilstok los, Fig. 23.

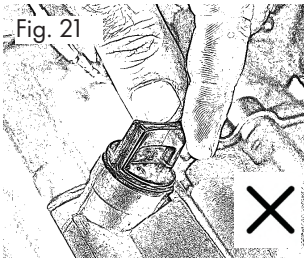


Fig. 21

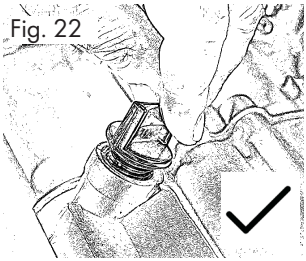


Fig. 22

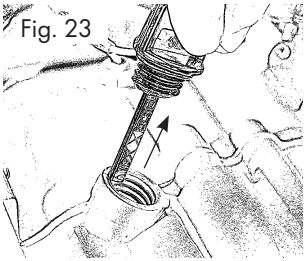


Fig. 23

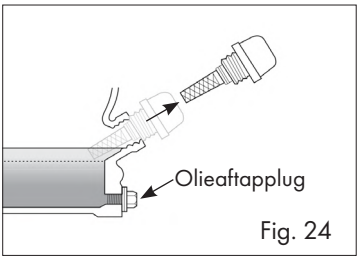


Fig. 24

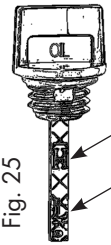


Fig. 25

- Veeg de peilstok af met een pluisvrije doek.
- Dompel de peilstok volledig in de olie. Draai de peilstok nooit in de schroefdraad, Fig. 21.
- Verwijder de peilstok weer.
- Lees het oliepeil af, zie ook Fig. 25.

Er moet een oliefilm zitten tussen de bovenste en onderste markeringen. Als er geen oliefilm is, is het oliepeil te laag, Afb. 25. Vul bij met meer olie. H- Hoog staat voor maximaal. L-Low staat voor minimum.

- Reinig de oliepeilstok en de olievulplug.
- Draai de oliepeilstok vast met de olievulplug.

Ververs de olie voor de eerste keer na 20 bedrijfsuren of na één maand. Ververs de olie dan elke 100 uur of elke drie maanden. Zie ook Tabel 1, p.32

Vul bij met olie:

- Gebruik 10W-30 of 10W-40 viertaktmotorolie.
- Draai de olievulplug los.
- Vul olie langzaam via een trechter tot een vulhoeveelheid van 0,6 liter.
- Controleer ten slotte het oliepeil. Zie Oliepeil meten p.26.

Ververs de olie regelmatig voor een lange levensduur van de motor. Zie Tabel 1 op pagina 32 voor het tijdstip waarop de olie moet worden ververst.

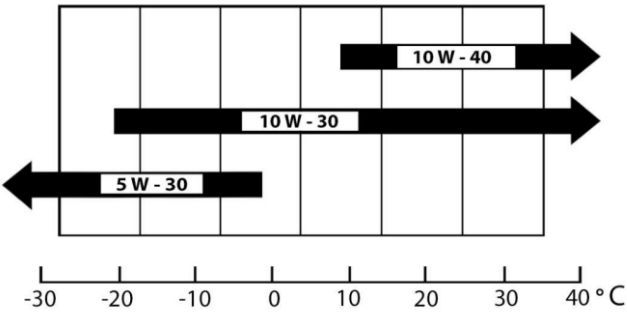


Fig. 26

Giet de olie af:

⚠	**⚠ CAUTION**
	Gevaar voor het milieu. Zorg dat er nooit olie in de grond komt. Het drinkwater is vergiftigd. Gebruik een geschikte basis en opvangbak.

- Plaats het apparaat op een oliebestendige ondergrond.
- Plaats een geschikte opvangbak onder de olievulopening.
- Schroef de olievulopening los.
- Kantel het apparaat in een geschikte hoek.
- Giet de olie af.
- Sluit de olievulopening weer.

Maak het luchtfilter schoon:

Reinig het luchtfilter na 100 bedrijfsuren of na drie maanden. Vervang deze dan na 300 bedrijfsuren of na 6 maanden.

- Leeg de tank.
- Zet de brandstofkraan op OFF.
- Open het deksel van het luchtfilterhuis, Fig. 28
- Verwijder het luchtfilter uit het luchtfilterhuis.
- Was het filter voorzichtig in een lauw sopje.
- Spoel het filter grondig met schoon water.
- Wring het filter voorzichtig uit en laat het drogen.
- Olie het filter zorgvuldig in.
- Week het hele filter in olie. Gebruik motorolie.
- Sluit het deksel van de filterbehuizing.

Vervang indien nodig het filter.

Maak de tankzeef schoon:

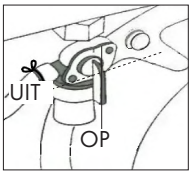


Fig. 27

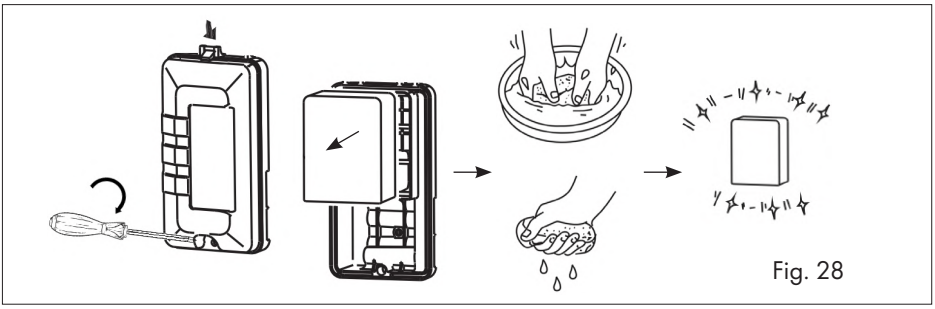


Fig. 28

⚠	**⚠CAUTION**
	Apparaatbeschadiging dreigt! Gebruik het apparaat nooit zonder luchtfilterelement of met een defect of poreus luchtfilter! Gebruik het apparaat nooit met een open, beschadigd of niet goed gesloten luchtfilterhuis!

- Leeg de tank.
- Open de tankdop.
- Verwijder het tankzeefje, Afb. 29.
- Reinig het tankzeefje met een droge doek en korte luchtdrukstoten.
- Plaats het tankzeefje.
- Sluit de tankdop.

Als het tankzeefje vol gaten zit of niet meer gereinigd kan worden, vervang dan het tankzeefje, zie hoofdstuk Onderdelen, p. 40.

⚠	**⚠CAUTION**
	Gevaar voor het milieu. Zorg dat er nooit olie in de grond komt. Het drinkwater is vergiftigd. Gebruik een geschikte basis en opvangbak.

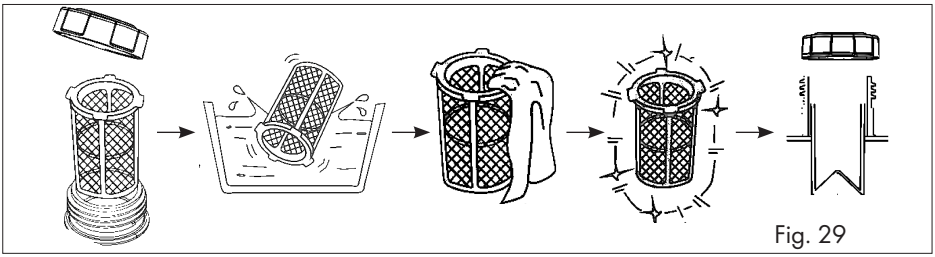


Fig. 29

Maak het brandstoffilter schoon:

Het brandstoffilter moet regelmatig worden gereinigd om maximale motorprestaties te garanderen. De reiniging wordt elke 300 uur of elk half jaar uitgevoerd en het brandstoffilter wordt elke 1000 uur of na een jaar vervangen.

- Tap de olie af, zie pagina 31.
- Zet de brandstofkraan op OFF.
- Maak de brandstofkraanslang los, Fig. 30
- Verwijder de benzinekraan met een geschikte sleutel, Afb. 31.
- Draai de zeskantige moer los, Fig. 32.
- Verwijder het filter en vervang het door een nieuw exemplaar, Fig. 32.

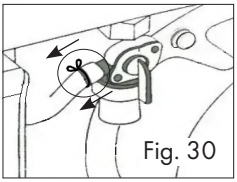


Fig. 30

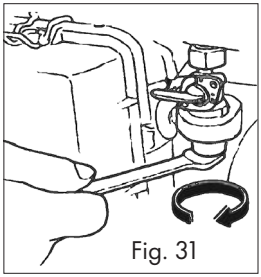


Fig. 31

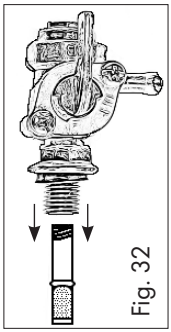
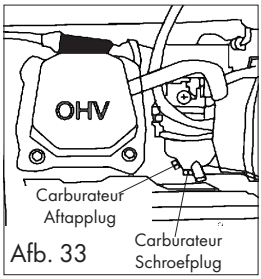


Fig. 32

Laat de brandstoftank leeglopen:

- Zet de brandstofklep in de stand "OFF".
- Plaats een geschikte opvangbak onder de carburateur.
- Verwijder de aftapplug en laat de brandstof uit de carburateur lopen.
- Om de brandstof uit de brandstoftank af te tappen, zet u de brandstofklep in de stand "ON"



Afb. 33

Maak de bougie schoon:

- Verwijder de bougiedop.

- Draai de bougie los met de bougiesleutel, Afb. 35.
- Controleer de bougie op verkleuring (standaardkleur lichtbruin).
- Verwijder de aanslag op de bougie.
- Controleer de elektrodenafstand en stel indien nodig bij tot de doelwaarde van 0,7-0,8 mm, Afb. 37.

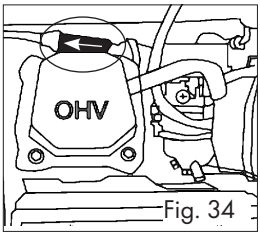


Fig. 34

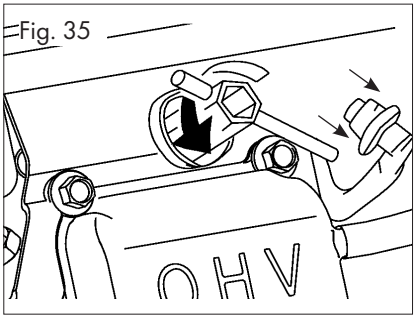


Fig. 35

Reinig de bougie elke 100 bedrijfsuren of elke drie maanden.

Vervang de bougie indien nodig. (Type F6RTC wordt aanbevolen) Zie "Onderhoud-stabel" p.32

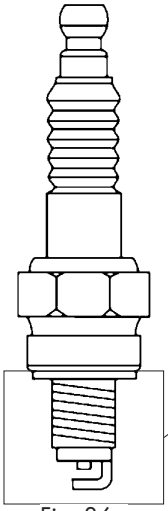


Fig. 36

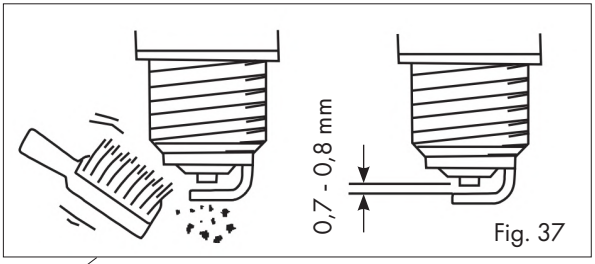


Fig. 37

Onderhoudstabel

Tabel 1

Onderhoudsinterval	Dagelijks	In de 1e maand of na 20 bedrijfsuren	Elke 3 maanden of 100 uur	Elke 6 maanden of 300 uur	Elk jaar of 1000 uur
Brandstof controleren en Navulling	X				
Smeerolie controleren en Navulling		X			
Op olie en Controleer brandstofverlies	X				
Controleer of alle bouten en moeren vastzitten	X				
De smeerolie vervangen	X	X (de eerste keer)	X (op de 2e en elke volgende)		
Luchtfilter vervangen	(Frequenter onderhoud bij gebruik in stoffige omgevingen)			X (vervangen indien nodig)	
Maak het brandstoffilter schoon				X	X (vervangen)
Bougie schoonmaken			X	X (vervangen indien nodig)	X (vervangen)
Tankzeef reinigen			X	X	X (vervangen)
Controleer de brandstofleiding	X			X (vervangen indien nodig)	

Opslag

Algemeen:

	WARNING
	Hete oppervlakken. Vermijd contact met hete onderdelen van het apparaat. De uitlaat, uitlaat en motor kunnen nog heet zijn - laat de onderdelen afkoelen.

- Als u het apparaat niet gebruikt, zet het dan zo neer dat niemand in gevaar wordt gebracht.
- Schakel de motor uit.
- Ontkoppel alle verbruikers van het apparaat.

	WARNING
	Berg het apparaat nooit op met benzine in de tank. Leeg de brandstoftank wanneer het apparaat wordt opgeborgen. Giet de olie af.

- Leeg de benzine uit de tank.
- Giet de olie af.

Het is gemakkelijker om de olie af te tappen als de motor nog warm is.

- Neem de milieuvoorschriften voor het afvoeren van bedrijfsmaterialen in acht.
- Bewaar het apparaat in een afsluitbare ruimte zodat het niet toegankelijk is voor kinderen en onbevoegden.

Opslag - droog de carburateur:

Het drogen van de carburateur maakt het later gemakkelijker om de motor te starten.

- Ontkoppel alle verbruikers van het apparaat.
- Sluit de brandstofkraan terwijl het apparaat nog draait. Het apparaat blijft werken totdat de brandstof in de brandstofslang en carburateur volledig is opgebruikt.
- Het apparaat stopt nadat de brandstof opgebruikt is.

Bewaar het apparaat alleen onder de volgende omstandigheden:

- Niet buitenshuis bewaren.
- Droog en stofvrij bewaren.
- Niet blootstellen aan agressief stof en regen.
- Bescherm tegen zonlicht.
- Vermijd mechanische schokken.
- Controleer bij langere opslagperioden (> 3 maanden) regelmatig de algemene staat van alle onderdelen en de verpakking. Indien nodig - vervangen!

	DANGER
	Risico op elektrische schokken! Als het apparaat onbeschermd buiten wordt opgeslagen, controleer dan vóór elk nieuw gebruik de elektrische componenten op het bedieningspaneel! Vocht en ijs kunnen kortsluiting veroorzaken in de elektrische onderdelen. Nooit blootstellen aan vocht!

Opslag van de brandstof:

- Bewaar het apparaat en de brandstof apart.
- Bewaar de brandstof zodanig dat lekken of dampen nooit in contact komen met vonken of open vuur.
- Bewaar de brandstof in een goedgekeurde houder.
- De container moet antislip zijn.
- Voer overtollige brandstof af.

Neem contact op met je plaatselijke tankstation om te weten te komen waar je de brandstof kwijt kunt.

Transport

	⚠CAUTION
	Gevaar voor het milieu! Er kan brandstof ontsnappen. Controleer het brandstofsysteem vóór transport op lekkage of defecte onderdelen. Tap de brandstof en olie af vóór transport.

- Schakel de motor uit.
- Tap de brandstof en olie af.
- Beveilig het apparaat in voertuigen of op aanhangers tegen kantelen en beschadiging.

	⚠CAUTION
	Risico op beschadiging van het apparaat. Kabelverbindingen kunnen losraken tijdens transport. Controleer of alle zichtbare kabelverbindingen goed vastzitten.

Problemen oplossen

Tabel 3

Fout	Mogelijke oorzaak	Oplossing
Motor start niet	Oliesensor activeert	Stel het apparaat gewoon in. Controleer het oliepeil en vul zo nodig motorolie bij tot net boven het maximumpeil. Een andere veel voorkomende foutbron is een onjuiste meting van het oliepeil. Zie Olie meten op p.26.
	Brandstoftoevoer onderbroken	Controleer of er voldoende brandstof in de tank zit. (Als het niveau te laag is, kan de brandstof zich ophopen in een mogelijke gootsteen). Open de benzinekraan (deze moet naar beneden wijzen). Verwijder de brandstofslang van de carburateur en controleer of er brandstof door de slang komt wanneer de benzinekraan openstaat. Maak het brandstoffilter schoon. Dit kan worden geblokkeerd door onzuiverheden.
	Kabelverbinding onderbroken	Controleer of alle zichtbare kabelverbindingen goed vastzitten. (Kabelaansluitingen naar motorschakelaar)
	Trekkoordstarter niet goed doorgetrokken	Trek de kabel er met meer snelheid en kracht doorheen. Start het apparaat zoals beschreven in het hoofdstuk "Ingebruikstelling", p. 21.
	Luchtfilter is vuil	Reinig het luchtfilter zoals beschreven in Luchtfilter reinigen, pagina 28

Motor start niet	Geen ontstekings-vonk aanwezig	Controleer of de bougiestekker beschadigd is en goed past. **Controleer de ontstekingsvonk:** Schroef de kaars los. Het apparaat moet stilstaan. Houd het aardings-gedeelte van de kaars tegen een aardingsge-deelte van het apparaat. Trek de kabel erdoor. **Geen ontstekingsvonk herkenbaar achteraf:** Controleer de brandstoftoevoer. De vlotter kan tijdens het transport vast komen te zitten in de carburateur. Open de schroef aan de onderkant van de carburateur en trek het deksel eraf. De vlotter is dan open en moet bedienbaar worden ge-maakt. Het mag niet worden geblokkeerd door aangrenzende delen.
Er lekt brandstof uit het apparaat	Brandstofsysteem lekt	Controleer het gehele brandstofsysteem op lekk-age en schakel het indien nodig uit.
Brandstof morst over de tankdop	Brandstoftank te vol	Laat altijd ongeveer 1/3 van de brandstoftank ongevuld. Er zitten twee vergrendelingsnok-jes aan de binnenkant van de tankdop; deze kunnen iets meer naar de tankdop toe worden gebogen. De tankdop wordt dan steviger tegen de brandstoftank aangedrukt.
De motor draait - de voltmeter geeft de juiste spanning aan. Stopcontacten hebben geen stroom	Stroomonderbreker niet AAN	De stroomonderbreker op het bedieningspaneel moet worden omgedraaid. Alleen dan staat er spanning op de stopcontacten.
Motor draait - voltmeter geeft geen spanning aan - stopcon-tacten hebben geen stroom	Startstroom consu-menten te hoog	Neem contact op met de klantenservice en beschrijf het probleem. Informeer de Klantenser-vice welke apparaten tijdens het laatste gebruik op het apparaat zijn aangesloten.

Motor loopt, maar erg ongelijkmatig en ongelijkmatig.	Verkeerde brandstof of olie	Controleer of het luchtfilter stevig vastzit en onbeschadigd is. Het luchtfilter mag geen valse lucht aanzuigen. Verwijder eventueel vuil van de luchtfilterkern. Tank alleen loodvrije benzine (normale benzine, Super, Super Plus). Meng nooit andere additieven of oliën door de benzine en gebruik geen E10-brandstof.
Kabelstarter is geblokkeerd en kan niet worden doorgetrokken - motor start niet	Kabelstarter mogelijk defect	Verwijder de starter met trekkoord. Als de starter bij demontage met weerstand kan worden doorgetrokken, is hij in goede staat. Als de kabeltrekker zonder weerstand kan worden doorgetrokken, is hij defect. Neem contact op met onze klantenservice en beschrijf het probleem.
Kabelstarter kan met weerstand worden doorgetrokken - motor start niet	Onjuiste inbedrijfstelling	Volg alle stappen voor het voorbereiden en inschakelen van de motor in het hoofdstuk Inbedrijfstelling op pagina 21.

Technische gegevens

Motor

MODEL	GG1-IS3200
APPARAAT	Benzine generator
Motortype	4-takt
Motorvermogen	7 pk/5,15 kW
Verplaatsing	212 cc
Brandstof	Benzine
Tankinhoud	8 L
Motorolie	10W - 30
Hoeveelheid olie	0,6 L
Afmetingen (L x B x H)	475 x 390 x 500 mm
Nettogewicht	ongeveer 24,5 kg

Omvormer

Maximaal vermogen		3200 watt
Continu vermogen		3000 watt
Nominale spanning (AC)		230 V
Nominale stroom		13 A
Gelijkstroom (DC)	DC USB-poort	12 V/2A
	DC-aansluiting	12 V/ 8A

Afvalverwijdering

Gooi uw oude apparaat aan het einde van de levensduur weg in overeenstemming met de nationale voorschriften. Neem bij het weggooien van het apparaat de voorschriften in acht die gelden in uw land en gemeente.

	⚠CAUTION
	Maak je apparaat onbruikbaar voordat je het weggooit om misbruik en de bijbehorende risico's te voorkomen.

Gooi het apparaat nooit weg met het huishoudelijk afval.

Neem de milieuvoorschriften in acht bij het aftappen van gebruikte olie en benzine. Laat gebruikte olie of benzine nooit in de grond terechtkomen!

Onderdelen

Je vindt populaire reserveonderdelen onder de volgende links op onze website in de categorie "Reserveonderdelen":

https://www.rocket-tools.de/Ersatzteile/?mpn=GG1-IS3200

Garantie

Alle informatie en instructies in deze gebruiksaanwijzing zijn samengesteld in overeenstemming met de geldende voorschriften en de huidige stand van de technische ontwikkeling, alsmede onze jarenlange kennis en ervaring.
De vertalingen van de bedieningsinstructies zijn naar beste weten opgesteld.
EBERTH geeft een garantie van 24 maanden vanaf de datum van aankoop in overeenstemming met de wettelijke bepalingen.
Een aankoopbewijs is verplicht voor garantieclaims.
EBERTH aanvaardt geen garantie voor apparaten waarvan het serienummer vervalst, gewijzigd of verwijderd is.

Garantieclaims bestaan niet voor:

- ◊ Schade door onjuist gebruik,
- ◊ Schade door invloeden van buitenaf, slijtageonderdelen.

Als je vragen hebt, kun je contact opnemen met de klantenservice van Rocket-Tools. Houd de artikelomschrijving, het klantnummer en het factuurnummer bij de hand.

Klantenservice

Kurfürstendamm 170
10707 Berlijn
Duitsland

E-mail: service@rocket-tools.de
Website: www.rocket-tools.de
Telefoon: 030692061870

EG-verklaring van overeenstemming

Hierbij verklaren wij,
Rocket Tools GmbH
Kurfürstendamm 170
10707 Berlijn,

dat de hieronder beschreven apparaten voldoen aan de relevante, fundamentele veiligheids- en gezondheidseisen van de EG-richtlijnen op grond van hun ontwerp en constructie en in de door ons op de markt gebrachte versies. Deze verklaring verliest haar geldigheid als de apparaten zonder onze toestemming worden gewijzigd.

Benaming van de apparaten:	GG1-IS3200
Relevante EG-richtlijnen:	2006/42/EN 2014/30/EN 2000/14/EN 2012/46/EN
Toegepaste normen:	EN 12601:2010 EN 60204-1:2006/AC:2010+A1:2009 EN 55012:2007+A1:2009 EN ISO 3744:2010 ISO 8528-10:1998
Gemeten geluidsvermogensniveau:	96 dB
Gegarandeerd geluidsvermogensniveau Lwa:	97 dB

Plaats, datum: Berlijn, 27/03/2025

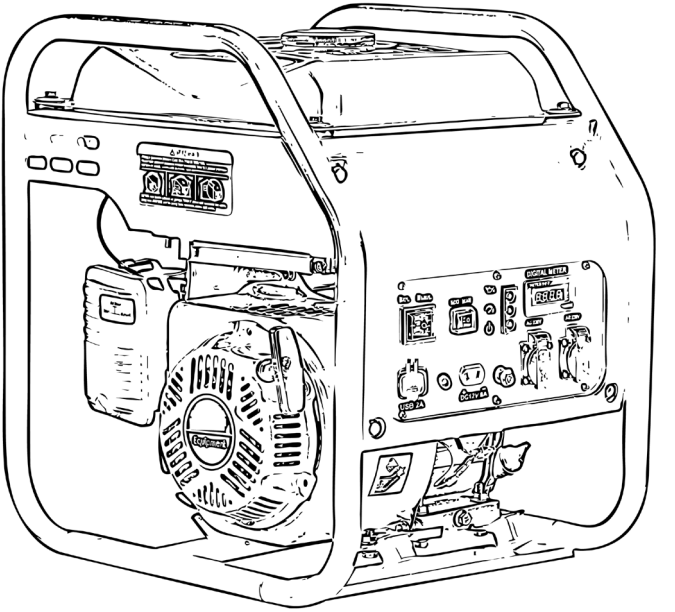
Gegevens van de ondertekenaar: Andreas Hebestreit

Andreas Hebestreit
Algemeen directeur

Opmerkingen

EBERTH

4-SUWOWY GENERATOR BENZYNOWY



INSTRUKCJA OBSŁUGI

DE EN FR IT ES NL PL SE SK CZ

GG1-IS3200

Spis treści

Spis treści 2
Zakres dostawy 4
Przeznaczenie 5
Przewidywalne niewłaściwe użycie: 5
Wyjaśnienie symboli 6
Ostrzeżenia: 6
Symbole i ilustracje: 6
Ogólne instrukcje bezpieczeństwa 7
Materiały eksploatacyjne, ciecze, opary i gazy spalinowe: 10
Ryzyko rezydualne 12
Po dostawie 12
Opis urządzenia 13
Panel sterowania Opis 14
Przed uruchomieniem 18
Ogólne: 18
Konfiguracja urządzenia: 18
Tankowanie: 18
Uzupełnić olej: 20
Uruchomienie 21
Instrukcje dotyczące korzystania z urządzenia: 21
Moc bierna: 21
Typowymi odbiornikami o wysokiej mocy biernej są 21
Prąd rozruchowy: 21
Typowe obciążenia o wysokim prądzie rozruchowym to 22
Zimny start: 23
Rozgrzewka: 24
Podłącz odbiornik zasilania: 24
Odłącz odbiorniki energii: 25
Ustaw przełącznik bezpieczników w pozycji "OFF". 25
Usunąć konsumentów. 25
Wyłącz urządzenie: 25
Ogólne czyszczenie i pielęgnacja: 26
Zmierzyć poziom oleju: 26
Uzupełnić olejem: 27
Spuścić olej: 28
Wyczyść filtr powietrza: 28
Wyczyść sitko zbiornika: 29
Wyczyść filtr paliwa: 30
Opróżnij zbiornik paliwa: 30

Wyczyść świecę zapłonową: ... 30
Tabela konserwacji ... 32
Przechowywanie ... 33
Ogólne: ... 33
Przechowywanie - osuszyć gaźnik: ... 33
Przechowywanie paliwa: ... 34
Transport ... 35
Rozwiązywanie problemów ... 36
Dane techniczne ... 39
Usuwanie odpadów ... 40
Części zamienne ... 40
Gwarancja ... 41
Obsługa klienta ... 41
Deklaracja zgodności WE ... 42
Uwagi ... 43

Zawsze należy zapoznać się z instrukcją obsługi.

Operator musi przeczytać i zrozumieć instrukcję obsługi, aby zapewnić bezpieczną obsługę. Nawet operatorzy posiadający doświadczenie z urządzeniem muszą przeczytać i zrozumieć instrukcję obsługi.
Nieodpowiednio poinformowani operatorzy mogą stanowić zagrożenie dla siebie i innych poprzez niewłaściwe użytkowanie. Instrukcję obsługi należy przechowywać w łatwo dostępnym miejscu.
Personel obsługujący, konserwujący i czyszczący musi zapoznać się z instrukcją obsługi. Jeśli urządzenie jest przekazywane osobie trzeciej, należy również przekazać instrukcję obsługi.

Zakres dostawy

Najnowsze zmiany techniczne mogą odbiegać od opisanych tutaj wyjaśnień i rysunków.

Przedstawione ilustracje odnoszą się do generatora prądu EBERTH GG1-IS3200. Generator prądu EBERTH GG1-IS3200 nie różni się pod względem sposobu działania.
Zakres dostawy obejmuje

- 1x generator prądu EBERTH GG1-IS3200
- 1x torba narzędziowa do konserwacji
- 1x instrukcja obsługi

Dostarczany bez oleju i paliwa. W silniku znajdują się pozostałości oleju. Silnik posiada czujnik oleju, pozostałości te nie są wystarczające do uruchomienia urządzenia. Dlatego ważne jest, aby uzupełniać olej zgodnie z instrukcjami! Patrz Uzupełnianie paliwa str. 18 i Uzupełnianie oleju str. 27.

Przeznaczenie

Bezpieczeństwo działania urządzenia jest gwarantowane tylko wtedy, gdy jest ono używane zgodnie z przeznaczeniem i informacjami zawartymi w instrukcji obsługi. Każde inne użycie urządzenia, które wykracza poza jego przeznaczenie, jest uważane za niewłaściwe użytkowanie.

Urządzenie może być używane wyłącznie w aplikacjach, które są przeznaczone do pracy ze źródłem napięcia 230 V AC. Należy przestrzegać ograniczeń zawartych w instrukcjach bezpieczeństwa.
Jako paliwa należy używać wyłącznie benzyny bezołowiowej, a jako środka smarnego wyłącznie czterosuwowego oleju silnikowego 10W-30 lub 10W-40.

Przewidywalne niewłaściwe użycie:

Nigdy nie używaj urządzenia do zasilania sieci domowej lub kempingowej.
Nigdy nie używaj E10 lub oleju napędowego jako paliwa. Nigdy nie używaj olejów innych niż używane do smarowania urządzenia. Nigdy nie dodawaj oleju do paliwa.
Zawsze uzupełniaj olej, patrz strona 27, nawet jeśli w urządzeniu znajdują się pozostałości oleju.

Zastrzegamy sobie prawo do wprowadzania zmian technicznych w produkcie w kontekście poprawy charakterystyki działania i dalszego rozwoju. Jeśli potrzebujesz części zamiennych, używaj tylko oryginalnych części zamiennych!

Wyjaśnienie symboli

Ważne informacje dotyczące bezpieczeństwa i urządzenia są oznaczone w niniejszej instrukcji obsługi symbolami. Postępuj zgodnie z instrukcjami, aby uniknąć obrażeń ciała i uszkodzenia mienia.

Ostrzeżenia:

⚠ ZAGROŻENIE

Ten symbol zwraca uwagę na bezpośrednie niebezpieczeństwo, które może prowadzić do poważnych obrażeń ciała lub śmierci.

⚠ OSTRZEŻENIE

Ten symbol oznacza niebezpieczne sytuacje, które mogą prowadzić do poważnych obrażeń ciała lub śmierci.

⚠ UWAGA

Ten symbol oznacza niebezpieczne sytuacje, które mogą prowadzić do drobnych obrażeń lub uszkodzeń, wadliwego działania i zniszczenia urządzenia.

Ostrzeżenie o ogólnym niebezpieczeństwie. Niezastosowanie się do tego zalecenia może spowodować śmierć.

Ostrzeżenie przed gorącymi powierzchniami. Niezastosowanie się do tego zalecenia może spowodować śmierć.

Ostrzeżenie przed niebezpiecznym napięciem elektrycznym. Niezastosowanie się do tego zalecenia może spowodować śmierć.

Ostrzeżenie przed wdychaniem toksycznych oparów i pyłów. Niezastosowanie się do tego zalecenia może spowodować śmierć.

Symbole i ilustracje:

Przeczytaj! Przed użyciem należy przeczytać instrukcję obsługi.

Wskazówka! Symbol ten podkreśla wskazówki i informacje, których należy przestrzegać w celu zapewnienia wydajnej i bezawaryjnej pracy urządzenia.

Utylizuj benzynę i zużyty olej w sposób przyjazny dla środowiska!

Ogólne instrukcje bezpieczeństwa

Należy przestrzegać wskazówek bezpieczeństwa i ostrzeżeń umieszczonych na urządzeniu oraz postępować zgodnie z instrukcjami! Oprócz wskazówek zawartych w niniejszej instrukcji obsługi należy przestrzegać ogólnych przepisów bezpieczeństwa i zapobiegania wypadkom określonych przez ustawodawcę.

Ogólne:

- Początkujący użytkownik powinien zostać poinstruowany przez specjalistę. Dzieci i młodzież poniżej 18 roku życia nie mogą korzystać z urządzenia. Jeśli młoda osoba w wieku powyżej 16 lat jest szkolona przez profesjonalistę pod nadzorem, jest zwolniona z zakazu. Urządzenie należy wypożyczać lub przekazywać wyłącznie osobom zaznajomionym z jego obsługą. Prosimy również o dostarczenie instrukcji obsługi.
  Personel operacyjny jest odpowiedzialny przed osobami trzecimi. Podczas korzystania z urządzenia należy trzymać inne osoby z daleka. Rozproszenie uwagi może spowodować utratę kontroli nad urządzeniem.
- Użytkownik musi wiedzieć, jak zatrzymać urządzenie w sytuacji awaryjnej. Użytkownik musi być zaznajomiony ze wszystkimi urządzeniami obsługującymi, skrzynkami przyłączeniowymi i połączeniami urządzenia.
- Przed włączeniem urządzenia należy usunąć wszystkie narzędzia regulacyjne lub klucze. Utknięcie narzędzia lub klucza w obracającej się części urządzenia może spowodować poważne obrażenia.
- Bądź uważny i wykonuj wszystkie prace spokojnie i ostrożnie. Nigdy nie pracuj, gdy jesteś zmęczony lub pod wpływem alkoholu, narkotyków, leków lub innych substancji, które mogą upośledzać zmysły. Zwróć szczególną uwagę na swój stan po zakończeniu godzin pracy. Chwila nieuwagi podczas korzystania z urządzenia może spowodować poważne obrażenia.
- Nigdy nie należy modyfikować urządzenia i jego wyposażenia obsługowego i zabezpieczającego ani czynić wyposażenia obsługowego i zabezpieczającego bezużytecznym. Modyfikacje urządzenia oraz zmiany w wyposażeniu obsługowym i zabezpieczającym zagrażają bezpieczeństwu użytkownika i mogą spowodować uszkodzenie urządzenia.
- Nigdy nie używaj urządzenia, które nie jest bezpieczne w użyciu. Jeśli urządzenie wykazuje oznaki nieprawidłowego działania lub usterki - należy natychmiast wyłączyć je z eksploatacji. W razie wątpliwości prosimy o kontakt z naszym działem

obsługi klienta. Zabezpiecz urządzenie przed nieautoryzowanym dostępem. Użytkownik ponosi odpowiedzialność za wypadki i szkody wyrządzone innym osobom, ich mieniu i zwierzętom.

- Urządzenie należy eksploatować wyłącznie z wszystkimi urządzeniami zabezpieczającymi zamontowanymi zgodnie z przepisami. Istnieje ryzyko wciągnięcia rąk i stóp do urządzenia. Ryzyko wypadku.
- Nigdy nie zostawiaj urządzenia samego podczas pracy. Jedna osoba musi znajdować się w zasięgu wzroku w nagłych wypadkach.
- Nigdy nie obracaj, nie przechylaj ani nie przemieszczaj urządzenia podczas pracy.
- Utrzymuj obszar roboczy w czystości. Oczyść miejsce pracy z przeszkód. Upewnij się, że miejsce pracy jest odpowiednio oświetlone. Nieuporządkowane i słabo oświetlone miejsca pracy zwiększają ryzyko urazów.
- Umieść urządzenie na równej i ognioodpornej powierzchni, która utrzyma ciężar urządzenia. Należy zawsze upewnić się, że urządzenie stoi stabilnie i bezpiecznie.
- Przed rozpoczęciem pracy z urządzeniem należy sprawdzić, czy działa ono prawidłowo. Nie używaj urządzenia z uszkodzonym przełącznikiem. Wadliwe urządzenia mogą zagrażać bezpieczeństwu użytkownika i innych osób.
- Urządzenia, akcesoriów i narzędzi należy używać zgodnie z niniejszymi instrukcjami. Należy wziąć pod uwagę warunki pracy i wykonywane czynności. Używanie urządzenia do zastosowań innych niż te, do których jest przeznaczone, może prowadzić do niebezpiecznych sytuacji.
- Nieużywane urządzenia i ich narzędzia należy przechowywać w miejscu niedostępnym dla dzieci. Nie zezwalaj na korzystanie z urządzenia osobom, które nie są z nim zaznajomione lub nie przeczytały instrukcji obsługi. Urządzenie jest niebezpieczne, jeśli jest używane przez niedoświadczone osoby. Dzieci i zwierzęta muszą znajdować się w odległości co najmniej 10 metrów od obszaru roboczego.
- Podczas korzystania z urządzenia w obszarach mieszkalnych należy przestrzegać przepisów dotyczących ochrony przed hałasem.

Bezpieczeństwo elektryczne:

- Urządzenie generuje wystarczającą ilość energii elektrycznej, aby stworzyć śmiertelne ryzyko porażenia prądem w przypadku nieprawidłowego użytkowania i dotknięcia części pod napięciem.
- Jeśli chcesz przedłużyć kabel połączeniowy, używaj tylko przedłużaczy odpowied-

nich do użytku na zewnątrz. Środek ten zmniejsza ryzyko porażenia prądem.

- Nigdy nie używaj kabla połączeniowego do innych celów niż przenoszenie lub wieszanie urządzenia lub wyciąganie wtyczki z gniazdka.
  Kabel należy trzymać z dala od źródeł ciepła, oleju, ostrych krawędzi lub ruchomych części urządzenia. Nigdy nie ściskaj, nie załamuj, nie zgniataj ani nie zawiązuj kabla pod urządzeniem. Zawsze należy całkowicie rozwinąć przewód. Nigdy nie zanurzać przewodu w wodzie lub innych płynach. Uszkodzone, mokre lub splątane kable zwiększają ryzyko porażenia prądem.
- Nigdy nie wystawiaj urządzenia na działanie deszczu, śniegu, wilgoci lub wilgoci.
  Z urządzenia należy korzystać tylko wtedy, gdy wszystkie połączenia są suche i zabezpieczone. Przedostanie się wody do i na urządzenie zwiększa ryzyko porażenia prądem elektrycznym.
- Unikać kontaktu z uziemionymi częściami, takimi jak rury, grzejniki, kuchenki i urządzenia chłodnicze. Istnieje zwiększone ryzyko porażenia prądem, jeśli ciało jest uziemione.
- Nigdy nie przeciążać urządzenia. Do pracy należy używać urządzeń przeznaczonych do tego celu. Pracuj lepiej i bezpieczniej w określonym zakresie mocy.
- Upewnić się, że inne osoby, w tym zwierzęta, zachowują bezpieczną odległość od miejsca pracy. Każda osoba wchodząca na obszar roboczy musi nosić sprzęt ochrony osobistej.
- Podczas pracy nie wolno nosić pierścionków, zegarków, krawatów ani biżuterii. Zwiąż i upnij długie włosy. Niebezpieczeństwo wciągnięcia obracających się części.
- Unikaj uszkodzeń słuchu, stosując środki ochrony słuchu.
- Podczas wszystkich prac należy nosić antypoślizgowe obuwie ochronne.
- Podczas wszystkich prac należy nosić odpowiednie rękawice robocze.
- Zawsze noś praktyczną i dopasowaną odzież, która nie ogranicza ruchów.
- Do wszystkich prac należy zawsze nosić odzież wykonaną z wytrzymałego materiału.
- Przed dokonaniem ustawień urządzenia, serwisowaniem akcesoriów lub odstawieniem urządzenia należy zatrzymać silnik i poczekać, aż urządzenie ostygnie. Ten środek ostrożności zapobiega przypadkowemu uruchomieniu urządzenia.
- Szczeliny powietrzne i obudowa powinny być wolne od kurzu i brudu. Przedmuchać urządzenie sprężonym powietrzem pod niskim ciśnieniem.

Ryzyko pożaru, wybuchu i gorących powierzchni

- Urządzenie może generować iskry, które mogą spowodować zapłon pyłu, łatwopalnych cieczy lub oparów. Urządzenia nie wolno używać w pobliżu materiałów łatwopalnych lub gazów wybuchowych.

  Układ wydechowy nagrzewa się i pozostaje gorący przez pewien czas po wyłączeniu silnika, materiały łatwopalne mogą się zapalić, a gazy wybuchowe mogą eksplodować.
  Nie dotykaj gorącego tłumika. Poczekaj, aż urządzenie ostygnie.
- Podczas pracy urządzenia należy zachować odległość co najmniej trzech metrów od budynków i innych urządzeń.
- Nigdy nie umieszczaj przedmiotów na urządzeniu ani nie przykrywaj go podczas pracy.
- Regularnie sprawdzaj układ paliwowy pod kątem wycieków lub uszkodzonych części.
- Materiały łatwopalne należy trzymać z dala od urządzenia. W przypadku pożaru nigdy nie gasić urządzenia wodą. Użyć odpowiedniej gaśnicy. Nigdy nie wdychaj dymu - jeśli to zrobisz, natychmiast skonsultuj się z lekarzem.
- Palenie jest zabronione.
- Otwarty ogień jest zabroniony.

Materiały eksploatacyjne, ciecze, opary i gazy spalinowe:

- Jako paliwa należy używać wyłącznie benzyny bezołowiowej, a jako oleju smarowego wyłącznie czterosuwowego oleju silnikowego 10W-30 lub 10W-40. Nigdy nie używaj E10 lub oleju napędowego jako paliwa i innych olejów jako smarów do silnika.
- Urządzenie jest smarowane olejem silnikowym. Nie wolno dopuścić do przedostania się oleju do gleby. Zagrożenie dla środowiska.
- Urządzenie wytwarza toksyczne opary. Spaliny mogą być bezwonne i niewidoczne oraz zawierać niespalone węglowodory i benzen. Nigdy nie wdychać spalin. Niebezpieczeństwo zatrucia. W przypadku wystąpienia nudności, bólów głowy, zaburzeń widzenia, problemów ze słuchem i zawrotów głowy należy natychmiast przerwać stosowanie produktu.
- Nigdy nie używaj urządzenia w zamkniętych lub częściowo zamkniętych pomieszczeniach. Niebezpieczeństwo zatrucia. Nigdy nie używaj urządzenia w garażu,

w pomieszczeniach zamkniętych lub w pobliżu otwartych okien lub drzwi. Nigdy nie należy przekierowywać spalin. Urządzenie może być używane wyłącznie na zewnątrz.

- Przed tankowaniem należy znaleźć bezpieczne i równe miejsce. Niebezpieczeństwo rozlania. Przed uruchomieniem urządzenia należy usunąć rozlane paliwo. Nie wolno dopuścić do przedostania się paliwa do gleby. Użyj odpowiedniego podkładu.
- Nigdy nie tankować w pomieszczeniach zamkniętych. Opary paliwa zbierają się na ziemi. Niebezpieczeństwo zatrucia Tankować tylko w dobrze wentylowanych pomieszczeniach. Przed uzupełnieniem paliwa należy wyłączyć urządzenie i odczekać, aż ostygnie. Nigdy nie uzupełniaj paliwa podczas pracy urządzenia.
- Paliwa mogą zawierać substancje podobne do rozpuszczalników. Unikać kontaktu paliw ze skórą i oczami.
- Nigdy nie wdychać paliwa. Niebezpieczeństwo zatrucia.
- Paliwo należy transportować wyłącznie w zatwierdzonych i oznakowanych pojemnikach. Paliwo powinno być niedostępne dla dzieci.
- Po zatankowaniu należy jak najmocniej dokręcić nakrętkę.
- Istniejące nadciśnienie musi być łatwo uwalniane, a paliwo nie może pryskać - Ostrożnie otwórz korek wlewu paliwa.
- Nigdy nie przepełniaj zbiornika.
- W przypadku rozlania paliwa lub oleju na odzież ochronną lub urządzenie, należy zmienić odzież ochronną i wyczyścić urządzenie.
- Podczas spuszczania paliwa i oleju należy przestrzegać przepisów dotyczących ochrony środowiska.
  Nie wolno dopuścić do przedostania się paliwa do gleby.

Ryzyko rezydualne

Nawet jeśli przestrzegane są wszystkie odpowiednie przepisy bezpieczeństwa i zamierzone zastosowanie określone przez producenta, mogą pojawić się zagrożenia wynikające z konstrukcji określonej przez zamierzone zastosowanie.
Jeśli przestrzegane są instrukcje bezpieczeństwa, przeznaczenie i wszystkie instrukcje opisane w instrukcji obsługi, można zminimalizować ryzyko. Ryzyko resztkowe objawia się nadmierną ekspozycją na wibracje i może prowadzić do urazów naczyń krwionośnych lub nerwów.
Przykłady takich objawów to drętwienie, utrata czucia, brak bólu lub zmniejszenie normalnej siły, zmiany koloru skóry.

Jeśli masz takie fizyczne doświadczenie, powinieneś skonsultować się z lekarzem. Objawy te zwykle występują w palcach, dłoniach lub nadgarstkach.

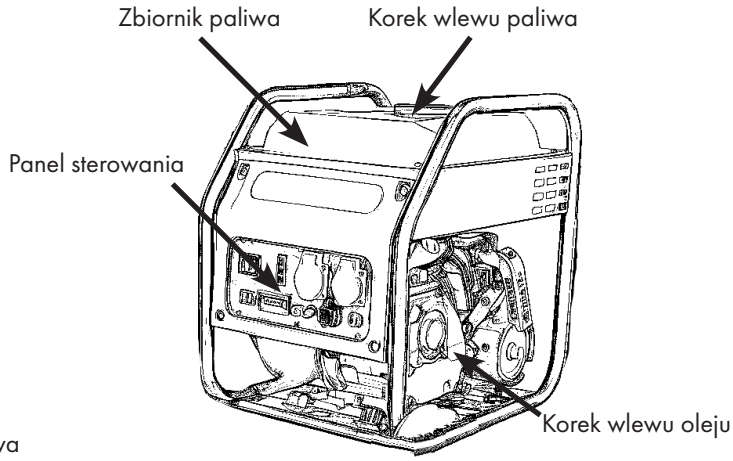
Ryzyko szczątkowe przejawia się również w nadmiernym narażeniu na hałas emitowany przez urządzenie. Może to skutkować tymczasowym upośledzeniem słuchu lub głuchotą. Jeśli masz takie fizyczne doświadczenie, powinieneś skonsultować się z lekarzem.

Po dostawie

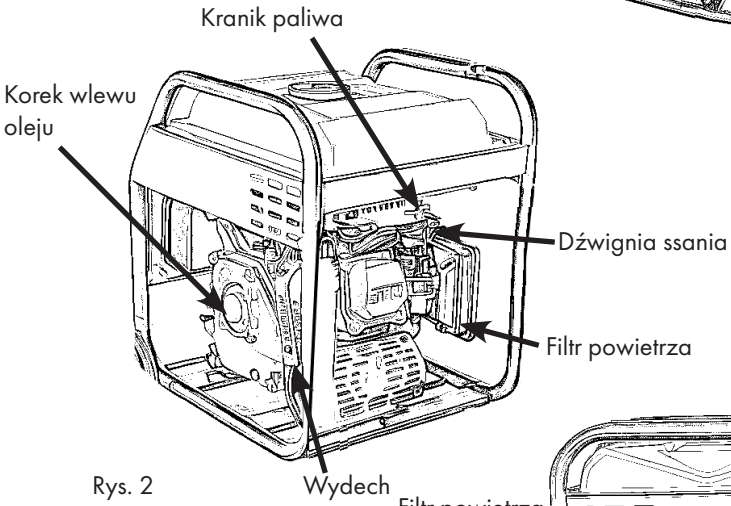
- Przed ustawieniem urządzenia należy całkowicie usunąć z niego wszystkie materiały opakowaniowe.
- W przypadku utylizacji opakowania należy przestrzegać przepisów obowiązujących w danym kraju.
- Recykling opakowań wielokrotnego użytku.
- Sprawdź, czy urządzenie i akcesoria są kompletne.
- W przypadku braku części prosimy o kontakt z naszym działem obsługi klienta.
- Prosimy o podanie numeru klienta, numeru paragonu i gotowy numer zamówienia.

Należy zachować opakowanie urządzenia.
Opakowanie może być potrzebne do przechowywania w okresie gwarancyjnym. W przypadku uszkodzenia prosimy o kontakt z naszym działem obsługi klienta.

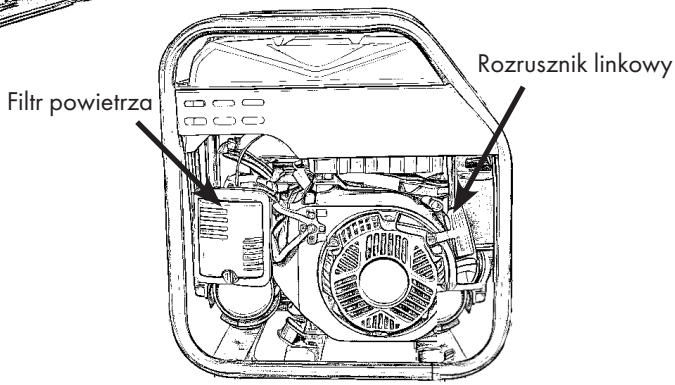
Opis urządzenia



Rys. 1



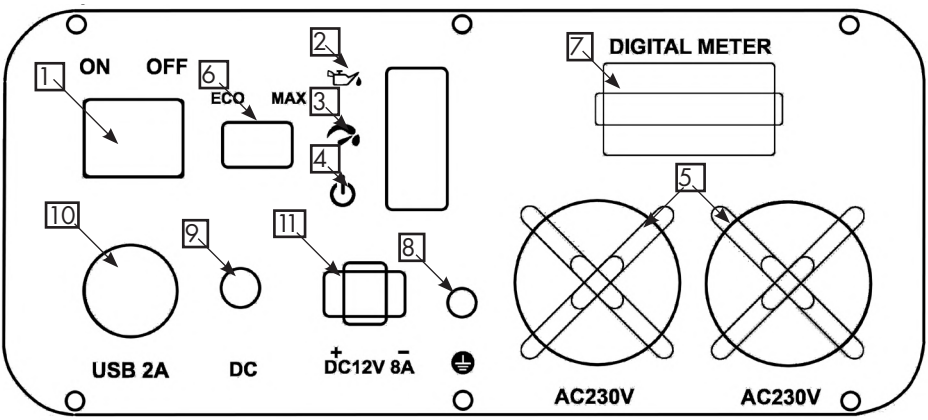
Rys. 2



Rys. 3

Panel sterowania Opis

Rys. 7



1.	Wyłącznik silnika	2.	Wskaźnik ostrzegawczy oleju
3.	Wskaźnik ostrzegawczy przeciążenia	4.	Pilot AC (zielony)
5.	gniazda 230 AC	6.	Przełącznik trybu ECO
7.	cyfrowy wyświetlacz 3 w 1	8.	Połączenie pomiarowe/uziemienie
9.	przełącznik bezpiecznikowy 12V DC*	10.	porty USB 12 V
11.	połączenie 12V DC		

*Może być używany tylko po zadziałaniu bezpiecznika.

Funkcje panelu sterowania:

1. Wyłącznik silnika

Aby uruchomić silnik, przełącznik musi być ustawiony w pozycji "ON". Aby wyłączyć silnik, przełącznik musi być ustawiony w pozycji "OFF".

Rys. 8

2. Wskaźnik ostrzegawczy oleju (czerwony)

Rys. 9

Jeśli poziom oleju spadnie poniżej minimum, lampka kontrolna zaświeci się na czerwono. Silnik wyłącza się automatycznie i nie można go ponownie uruchomić, dopóki olej nie zostanie uzupełniony zgodnie z instrukcjami (patrz Uzupełnianie oleju, strona 27).

Jeśli silnik zatrzyma się lub nie uruchomi, ustaw przełącznik rozruchu w pozycji "ON" i spróbuj ponownie. Jeśli wskaźnik ostrzegawczy oleju miga przez kilka sekund, ilość oleju jest zbyt niska. - Uzupełnić olej!

3. Wskaźnik ostrzegawczy przeciążenia (czerwony)

Rys. 10

Lampka kontrolna zaświeci się na czerwono, a kontrolka AC Pilot zgaśnie w przypadku wykrycia przeciążenia podłączonych obciążeń, zbyt wysokiej temperatury falownika lub wzrostu napięcia wyjściowego AC. Silnik wyłącza się automatycznie, aby zapobiec uszkodzeniom.

Gdy włączy się wskaźnik ostrzeżenia o przeciążeniu:

- Odłącz wszystkie podłączone urządzenia końcowe od generatora
- Zmniejsz liczbę podłączonych urządzeń końcowych, aby nie przekroczyć określonego maksymalnego obciążenia.
- Sprawdź skrzynkę filtra powietrza pod kątem zanieczyszczeń. Jeśli obecne są ciała obce lub duże zanieczyszczenia, należy je usunąć.
- Następnie zacznij od nowa

Wskaźnik przeciążenia może zapalić się na kilka sekund podczas rozruchu, gdy używane są urządzenia o wysokim prądzie rozruchowym. Nie stanowi to usterki ani wady.

Rys. 11

4. Pilot AC (zielony)

Lampka kontrolna świeci się, gdy silnik pracuje i dostępna jest moc wyjściowa.

5. gniazda 230 AC

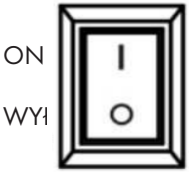
W tym miejscu można podłączyć dostępne na rynku obciążenia z wtyczkami uziemiającymi.

Rys. 12

6. Przełącznik trybu ECO

Jeśli przełącznik jest ustawiony w pozycji "ON", prędkość silnika automatycznie dostosowuje się do podłączonego obciążenia wyjściowego. Zmniejsza to zużycie paliwa i emisję hałasu.

ECO
Przełącznik



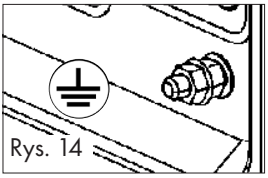
Rys. 13

7. cyfrowy wyświetlacz 3 w 1

Wyświetlacz pokazuje napięcie, częstotliwość i czas pracy.

8. Podłączenie uziemienia

Aby zapobiec porażeniu prądem elektrycznym, można podłączyć kabel uziemiający. Nie jest to jednak konieczne w przypadku wszystkich aplikacji.

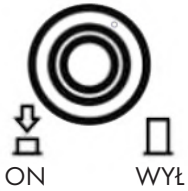


Rys. 14

9. Przełącznik bezpiecznikowy DC

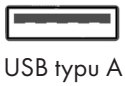
Przełącznik DC może być używany do przełączania wyjść napięcia DC. Naciśnij przełącznik DC w dół, aby włączyć wyjścia.

Rys. 15



10. Porty USB DC 12V/2A

W tym miejscu można podłączyć urządzenia 12 V z wtyczką USB (typu A).



Rys. 16

11. Złącze DC 12V/8A

Można tu podłączyć urządzenia 12 V.

Rys. 17

Przed uruchomieniem

Ogólne:

- Opakowanie należy przechowywać zamknięte do momentu instalacji i przestrzegać oznaczeń dotyczących instalacji i przechowywania znajdujących się na zewnątrz.

	⚠ UWAGA
	Zbliża się uszkodzenie urządzenia! Torba z akcesoriami znajduje się pod zbiornikiem paliwa, między zbiornikiem a silnikiem. Przed użyciem urządzenia należy zdjąć worek. Podczas transportu worek montażowy mógł wysunąć się z miejsca lub worek nie jest od razu widoczny pod zbiornikiem paliwa ze względu na jego czarny kolor.

W torbie z akcesoriami znajduje się dodatkowa wtyczka świecy. Jeśli zamontowane złącze wtykowe ulegnie uszkodzeniu podczas transportu, dodatkowe złącze wtykowe może zostać użyte jako zamiennik.

Konfiguracja urządzenia:

- Umieść urządzenie na równej, niepalnej, czystej i odpornej na paliwo powierzchni.
- Urządzenie należy umieścić w odległości co najmniej trzech metrów od ścian, otwartych okien i drzwi.

	⚠ OSTRZEŻENIE
	Niebezpieczeństwo zatrucia! Urządzenia należy używać wyłącznie na zewnątrz! Nigdy nie używać w zamkniętych pomieszczeniach (nawet dobrze wentylowanych)!

Tankowanie:

	⚠ UWAGA
	Zbliża się uszkodzenie urządzenia! Niewłaściwe paliwo może uszkodzić urządzenie. Nigdy nie tankuj paliwa E10 lub oleju napędowego.

- Tankować tylko w dobrze wentylowanych miejscach.
- Umieść urządzenie w odpowiednim miejscu.
- Powoli otwórz zbiornik paliwa.
- Obróć pokrywę (2) w kierunku przeciwnym do ruchu wskazówek zegara.
- Zdejmij pokrywę.

	⚠ UWAGA
	Uwaga: Zagrożenie dla środowiska. Benzyna może przedostać się do gleby poprzez rozlanie. Do tankowania należy używać odpowiedniej bazy.

	⚠ OSTRZEŻENIE
	Niebezpieczeństwo zatrucia. Nigdy nie należy szybko otwierać zbiornika paliwa. Paliwo może wytrysnąć z powodu nadciśnienia! Paliwo może zawierać substancje podobne do rozpuszczalników. Unikać kontaktu ze skórą i oczami oraz wdychania paliwa.

- Napełnij zbiornik benzyną bezołowiową.
- Powoli wlewaj paliwo przez lejek.
- Zatankować benzynę.

Nie napełniaj zbiornika po brzegi. Benzynę należy wlewać maksymalnie do dna sitka zbiornika. Zawsze należy pozostawiać ok. 1/3 zbiornika paliwa nienapełnionego.

- Zamknij zbiornik paliwa, zakładając korek i przekręcając go w prawo.

Uzupełnić olej:

- Przed uruchomieniem urządzenia należy uzupełnić olej, patrz "Uzupełnianie oleju" s. 27

Urządzenie NIE URUCHOMI się, jeśli nie zostanie wlany olej!

	UWAGA
	Ryzyko uszkodzenia urządzenia! Urządzenie posiada czujnik oleju. W momencie dostawy w silniku nie ma wystarczającej ilości oleju, aby uruchomić urządzenie. Pamiętaj o uzupełnieniu oleju! Patrz rozdział Uzupełnianie oleju na stronie 27.

Uruchomienie

Instrukcje dotyczące korzystania z urządzenia:

Urządzenie może dostarczać energię tylko w ramach limitów mocy urządzenia. Wiele odbiorników energii elektrycznej, zwanych również obciążeniami, wymaga większej lub dodatkowej mocy. Oznacza to, że moc znamionowa odbiornika podana na tabliczce znamionowej nie odpowiada mocy rzeczywistej. Dotyczy to w szczególności takich czynników jak moc bierna i prąd rozruchowy.

Moc bierna:

Obciążenia elektryczne, których cos phi, znany również jako współczynnik mocy, nie jest równy 1, wymagają mocy biernej oprócz mocy znamionowej. Moc bierna stanowi dodatkowe obciążenie dla urządzenia. Dodatkowe prądy płyną w stacjonarnej części rdzenia urządzenia. Dlatego do prawidłowych obliczeń używana jest rzeczywista całkowita moc urządzenia. Decydujący jest pobór prądu, a nie moc znamionowa urządzenia. Jednostką elektrotechniczną nie jest już wat = W, ale woltoamper = VA.

⚠	**⚠ UWAGA**
	Wysoka moc bierna może wpłynąć na regulację napięcia urządzenia i zniszczyć urządzenie! Współczynnik mocy cosφ wszystkich obciążeń musi wynosić od 0,8 do 1,0! Nigdy nie używaj obciążeń o współczynniku mocy cosφ poza zakresem od 0,8 do 1,0!

Ogólnie rzecz biorąc, im moc bierna jest bliższa całkowitej mocy urządzenia, tym większy jest wpływ mocy biernej na sterowanie urządzeniem. Oznacza to, że moc bierna 1000 W ma większy wpływ na sterowanie urządzeniem o mocy 5000 W niż na sterowanie urządzeniem o mocy 20 000 W.

Typowymi odbiornikami o wysokiej mocy biernej są

- Urządzenia z silnikami elektrycznymi, takie jak pompy wodne, piły tarczowe, dmuchawy lub wentylatory.
- Stare rurki neonowe (bez dodatkowej rekompensaty).

Prąd rozruchowy:

Obciążenia elektryczne, które uruchamiają się pod obciążeniem lub przyspieszają dużą masę, zwykle wymagają wysokiego prądu rozruchowego. Prąd rozruchowy jest często od 4 do 8 razy większy od prądu znamionowego. Urządzenie musi być w stanie zapewnić zasilanie. Podczas podłączania obciążeń należy pamiętać, że ważna jest nie tylko moc obciążenia, ale także prąd rozruchowy.

⚠ UWAGA

Podczas podłączania obciążeń należy upewnić się, że moc znamionowa i prąd rozruchowy obciążenia RAZEM nie przekraczają mocy odpowiedniego połączenia na urządzeniu. Niezastosowanie się do tego zalecenia spowoduje zniszczenie urządzenia!

⚠ UWAGA

Jeśli prąd rozruchowy jest zbyt wysoki, częstotliwość wyjściowa i napięcie wyjściowe spadną do zbyt niskiej wartości na krótki czas. Odbiorniki elektroniczne urządzenia mogą zostać uszkodzone. Nigdy nie podłączaj jednego lub więcej wrażliwych obciążeń z nadmiernym prądem rozruchowym!

Zgodnie z ogólną zasadą, im prąd rozruchowy jest bliższy całkowitej mocy urządzenia, tym większy wpływ na napięcie wyjściowe lub częstotliwość wyjściową mają prądy rozruchowe. Oznacza to, że prąd rozruchowy 15 A ma większy wpływ na sterowanie urządzeniem o mocy 5000 W niż na sterowanie urządzeniem o mocy 20 000 W. Wszystkie obciążenia z silnikiem elektrycznym mają prąd rozruchowy. Jeśli obciążenia te nie mają "łagodnego rozruchu", prąd rozruchowy jest nawet 2-3 razy wyższy niż moc znamionowa podana na tabliczce znamionowej obciążenia.

Typowe obciążenia o wysokim prądzie rozruchowym to

- Urządzenia z silnikami elektrycznymi (pompy wodne, piły tarczowe, stoły warsztatowe itp.)
- Urządzenia z dużymi przełożeniami (np. stół warsztatowy)
- Urządzenia ze sprężarkami (zamrażarki, lodówki, klimatyzatory itp.)
- Sprzęt spawalniczy (wysokie natężenie prądu podczas procesu zapłonu)

⚠ UWAGA

Zbliża się uszkodzenie urządzenia! Przed każdym uruchomieniem należy sprawdzić poziom oleju. Nigdy nie uruchamiaj urządzenia, jeśli brakuje filtra powietrza lub jest on uszkodzony! Obudowa filtra powietrza musi być zamknięta. Niezastosowanie się do tego zalecenia może spowodować zniszczenie urządzenia.

⚠ UWAGA

Zbliża się uszkodzenie urządzenia! Nigdy nie pracuj z urządzeniem na granicy jego obciążenia przez pierwsze 20 godzin pracy. Uzwojenia urządzenia mogą zostać uszkodzone.

⚠ UWAGA

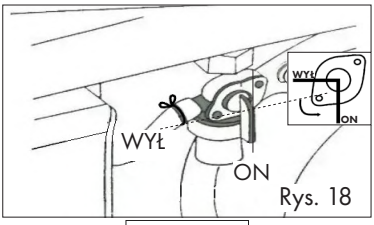
Ryzyko uszkodzenia urządzenia. Obserwuj prąd rozruchowy swoich obciążeń. Wszystkie obciążenia z silnikiem elektrycznym pobierają prąd rozruchowy. Jeśli obciążenia nie mają "łagodnego rozruchu", prąd rozruchowy jest nawet dwa do trzech razy wyższy niż moc znamionowa na tabliczce znamionowej obciążenia. Porównaj dane techniczne i prąd rozruchowy obciążeń z całkowitą mocą generatora.

Zimny start:

1. Upewnij się, że urządzenie jest zatankowane.
2. Odłącz wszystkie odbiorniki energii od urządzenia.
3. Zmierz poziom oleju przed każdym uruchomieniem, patrz rozdział Czyszczenie, pielęgnacja i konserwacja, str. 26, sprawdź złącze świecy zapłonowej, str. 30, i filtr powietrza, str. 28, pod kątem integralności i szczelności.

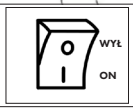
Silnik jest wyposażony w czujnik oleju. Jeśli poziom oleju jest niewystarczający, czujnik oleju zadziała i uniemożliwi rozruch.

4. Otwórz zawór paliwa, patrz Rys. 18.

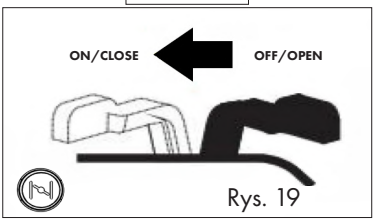


Rys. 18

5. Ustaw przełącznik włączania/wyłączania (1) w pozycji ON.



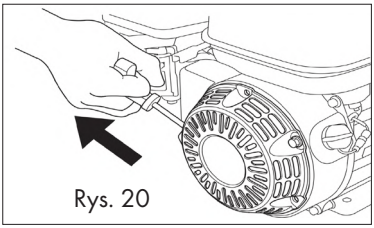
6. Ustaw dźwignię ssania (H) w położeniu "CLOSE/ON" w celu uruchomienia zimnego silnika, przesuwając ją do lewego ogranicznika.



Rys. 19

Na dobry początek: Przesuń dźwignię ssania do pozycji roboczej (ogranicznik po prawej stronie).

7. Pociągnij linkę (K) równomiernie i mocno. Następnie pozwól, aby linka zwinęła się w kontrolowany sposób - nie puszczaj jej tak po prostu!


Rys. 20

OSTRZEŻENIE

Uszkodzenie sprzętu i szkody dla środowiska są nieuchronne. Połączenia kablowe mogą poluzować się podczas pracy. Sprawdź szczelność wszystkich widocznych połączeń kablowych. Przed każdym uruchomieniem należy sprawdzić szczelność układu paliwowego!

UWAGA

Zbliża się uszkodzenie urządzenia! Linka może się złamać. Nigdy nie ciągnij kabla za krawędź.

Urządzenie uruchamia się po pociągnięciu za przewód od jednego do trzech razy! Jeśli urządzenie nie uruchamia się, coś jest nie tak z konfiguracją startową lub ustawieniami startowymi. Przejdź ponownie przez punkty od zimnego startu. Jeśli to się nie powiedzie, patrz sekcja "Rozwiązywanie problemów" s.36.

- Po uruchomieniu urządzenia przesuń dźwignię ssania z powrotem do pozycji "OPEN/OFF", zatrzymując ją po prawej stronie.

OSTRZEŻENIE

Nigdy nie wyciągaj kabla, gdy urządzenie jest uruchomione! Nagła zmiana kierunku obrotów grozi obrażeniami ciała i uszkodzeniem urządzenia!

Rozgrzewka:

- Jeśli po uruchomieniu urządzenie jest już ciepłe, należy ustawić dźwignię ssania w położeniu "OPEN/OFF", zatrzymując ją po prawej stronie.
- Następnie wykonaj kroki 4, 5, 7 i 8 opisane w sekcji "Zimny rozruch" (str. 23).

Podłącz odbiornik zasilania:

Urządzenia elektryczne, takie jak wiertarki itp., mają wyższy pobór mocy niż podany na etykiecie producenta, jeśli są używane w trudnych warunkach.

	⚠ UWAGA **Jeśli urządzenie wyłącza się po włączeniu obciążenia, prąd rozruchowy obciążenia jest znacznie wyższy niż moc urządzenia. W takim przypadku nigdy nie uruchamiaj ponownie urządzenia z podłączonym obciążeniem! Uzwojenia urządzenia mogą pęknąć, a urządzenie może zostać uszkodzone!**

- Podłącz odbiorniki elektryczne po rozgrzaniu urządzenia przez około pięć minut.
- Ustaw przełącznik bezpiecznika zasilania w pozycji ON. Wskaźnik napięcia zaświeci się na czerwono.
- W przypadku dodania obciążenia należy ustawić przełącznik bezpiecznika w pozycji OFF.
- Podłącz konsumenta do urządzenia.

Odłącz odbiorniki energii:

- Ustaw przełącznik bezpieczników w pozycji "OFF".
- Usunąć konsumentów.

Wyłącz urządzenie:

	⚠ UWAGA **Nigdy nie zatrzymuj urządzenia gwałtownie po dużym obciążeniu! Pozostawić zespół prądotwórczy na 5-10 minut bez obciążenia lub tylko z bardzo niskim obciążeniem, aby zapobiec uszkodzeniu uzwojeń!**

	⚠ OSTRZEŻENIE **Ryzyko poparzenia! Podczas pracy wylot urządzenia może być bardzo gorący. Nigdy nie dotykaj urządzenia gołymi rękami podczas pracy. Poczekaj, aż urządzenie ostygnie.**

Jeśli urządzenie ma być przechowywane przez dłuższy czas, zaleca się wysuszenie gaźnika. Zobacz także Suszenie gaźnika magazynowego s. 33

- Zatrzymaj silnik, ustawiając przełącznik silnika (1) w pozycji "OFF"

	⚠ ZAGROŻENIE
	Niebezpieczeństwo porażenia prądem i pożaru! Przed przystąpieniem do czyszczenia, pielęgnacji i konserwacji należy wyłączyć urządzenie i poczekać, aż ostygnie. Odłącz wszystkie obciążenia od urządzenia. Przełącznik bezpieczników i zawór paliwa w pozycji OFF.

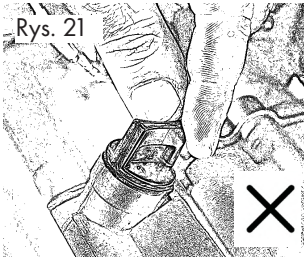
Ogólne czyszczenie i pielęgnacja:

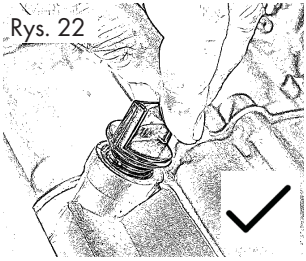
- Regularnie czyść wszystkie zewnętrzne powierzchnie urządzenia wilgotną szmatką.
- Wytrzeć powierzchnie do sucha.
- Jeśli w niedostępnych miejscach, zwłaszcza w szczelinach wentylacyjnych i żeberkach chłodzących, znajdują się cząsteczki brudu, należy przedmuchać urządzenie sprężonym powietrzem.
- Sprawdź, czy ruchome części działają prawidłowo i nie są zablokowane, czy nie są uszkodzone.

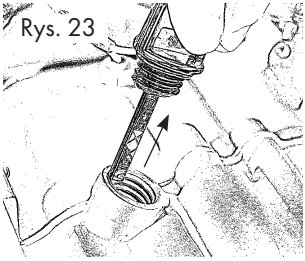
Zmierzyć poziom oleju:

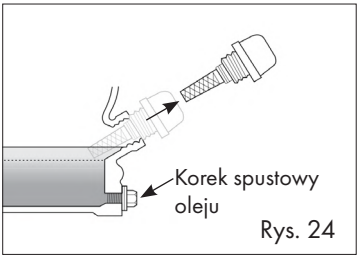
Nigdy nie obracaj korka wlewu oleju z podłączonym bagnetem do gwintu podczas odczytywania poziomu oleju. Prowadzi to do nieprawidłowego wyniku pomiaru, rys. 21.

- Umieść urządzenie na równej powierzchni.

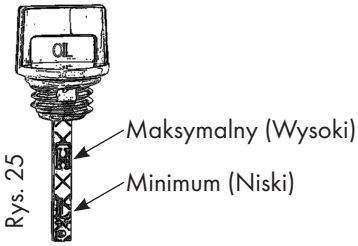

Rys. 21


Rys. 22


Rys. 23



Rys. 24



Rys. 25

- Odkręcić korki wlewu oleju z podłączonym bagnetem, Rys. 23.
- Przetrzyj bagnet niestrzępiącą się szmatką.
- Całkowicie zanurzyć bagnet w oleju. Nigdy nie wkręcać bagnetu w gwint, rys. 21.
- Ponownie wyjąć bagnet.
- Odczytać poziom oleju, patrz także Rys. 25.

Pomiędzy górnym i dolnym oznaczeniem musi znajdować się film olejowy. Jeśli nie ma filmu olejowego, poziom oleju jest zbyt niski (Rys. 25). Dolej więcej oleju. H- High oznacza maksimum. L-Low oznacza minimum.

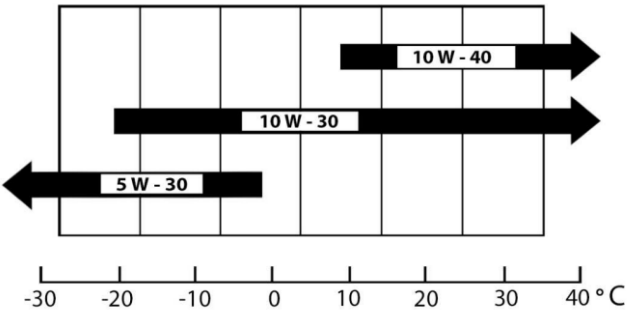
- Wyczyść prętowy wskaźnik poziomu oleju i korek wlewu oleju.
- Dokręcić bagnet oleju za pomocą korka wlewu oleju.

Olej należy wymienić po raz pierwszy po 20 godzinach pracy lub po miesiącu. Następnie wymieniaj olej co 100 godzin lub co trzy miesiące. Patrz także Tabela 1, str. 32

Uzupełnić olejem:

- Używać oleju do silników czterosuwowych 10W-30 lub 10W-40.
- Odkręć korek wlewu oleju.
- Powoli wlewać olej przez lejek do ilości 0,6 litra.
- Na koniec sprawdź poziom oleju. Patrz Pomiar poziomu oleju str. 26.

Aby zapewnić długą żywotność silnika, należy regularnie wymieniać olej. Patrz Tabela 1, strona 32, aby sprawdzić terminy wymiany oleju.



Rys. 26

Spuścić olej:

⚠	**⚠ UWAGA**
	Zagrożenie dla środowiska. Nie wolno dopuścić do przedostania się oleju do gleby. Woda pitna jest zatruta. Użyj odpowiedniej podstawy i pojemnika zbiorczego.

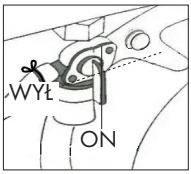
- Umieść urządzenie na powierzchni odpornej na działanie oleju.
- Umieść odpowiedni pojemnik pod otworem wlewu oleju.
- Odkręć szyjkę wlewu oleju.
- Przechyl urządzenie pod odpowiednim kątem.
- Spuścić olej.
- Ponownie zamknij szyjkę wlewu oleju.

Wyczyść filtr powietrza:

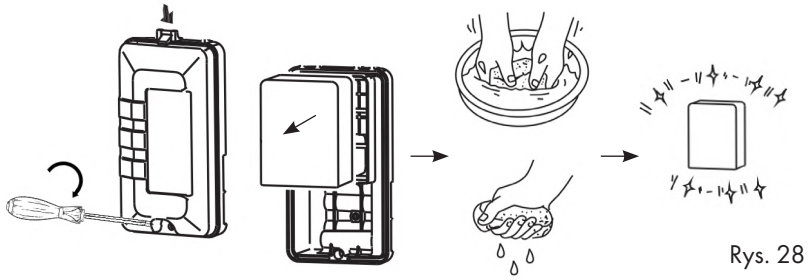
Filtr powietrza należy czyścić po 100 godzinach pracy lub po trzech miesiącach. Następnie wymienić po 300 godzinach pracy lub po 6 miesiącach.

- Opróżnić zbiornik.
- Ustaw zawór paliwa w pozycji OFF.
- Otwórz pokrywę obudowy filtra powietrza, Rys. 28
- Wyjmij filtr powietrza z obudowy filtra powietrza.
- Ostrożnie umyj filtr w letniej wodzie z mydłem.
- Dokładnie przepłucz filtr czystą wodą.
- Ostrożnie wykręć filtr i pozostaw go do wyschnięcia.
- Ostrożnie naoliwić filtr.
- Zanurzyć cały filtr w oleju. Używać oleju silnikowego.
- Zamknij pokrywę obudowy filtra.

W razie potrzeby wymień filtr.



Rys. 27



Rys. 28

UWAGA

Zbliża się uszkodzenie urządzenia! Nigdy nie używaj urządzenia bez wkładu filtra powietrza lub z uszkodzonym lub porowatym filtrem powietrza! Nigdy nie używaj urządzenia z otwartą, uszkodzoną lub nieprawidłowo zamkniętą obudową filtra powietrza!

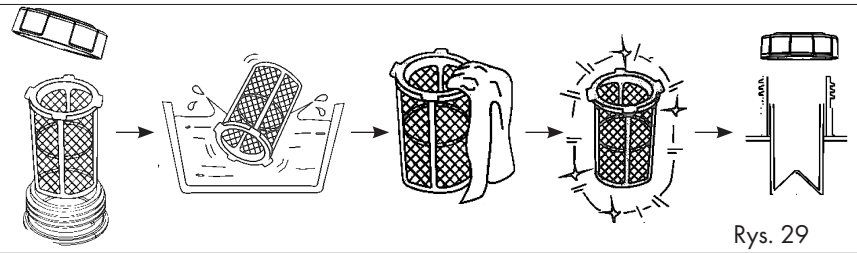
Wyczyść sitko zbiornika:

- Opróżnić zbiornik.
- Otwórz korek wlewu paliwa.
- Zdejmij sitko zbiornika, rys. 29.
- Wyczyść sitko zbiornika za pomocą suchej szmatki i krótkich impulsów powietrza pod ciśnieniem.
- Włóż sitko zbiornika.
- Zamknij korek wlewu paliwa.

Jeśli sitko zbiornika jest dziurawe lub nie można go wyczyścić, należy wymienić sitko zbiornika, patrz rozdział Części zamienne, str. 40.

UWAGA

Zagrożenie dla środowiska. Nie wolno dopuścić do przedostania się oleju do gleby. Woda pitna jest zatruta. Użyj odpowiedniej podstawy i pojemnika zbiorczego.

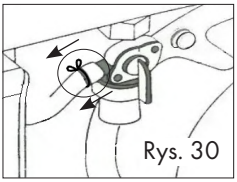


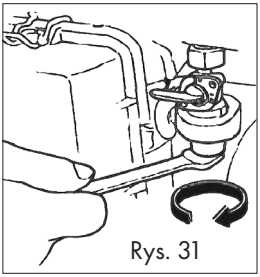
Rys. 29

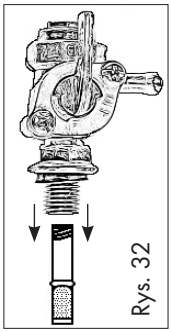
Wyczyść filtr paliwa:

Filtr paliwa musi być regularnie czyszczony, aby zapewnić maksymalną wydajność silnika. Czyszczenie przeprowadza się co 300 godzin lub co sześć miesięcy, a filtr paliwa wymienia się co 1000 godzin lub po upływie roku.

- Spuścić olej, patrz strona 31.
- Ustaw zawór paliwa w pozycji OFF.
- Poluzować przewód spustowy paliwa, Rys. 30
- Odkręć zawór paliwa za pomocą odpowiedniego klucza, Rys. 31.
- Odkręcić nakrętkę sześciokątną, rys. 32.
- Wyjmij filtr i wymień go na nowy, rys. 32.


Rys. 30


Rys. 31


Rys. 32

Opróżnij zbiornik paliwa:

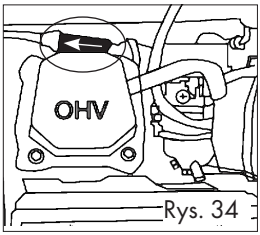
- Ustaw zawór paliwa w pozycji "OFF".
- Umieść odpowiedni pojemnik pod gaźnikiem.
- Wykręć korek spustowy i spuść paliwo z gaźnika.
- Aby spuścić paliwo ze zbiornika paliwa, należy ustawić zawór paliwa w pozycji "ON"

Rys. 33

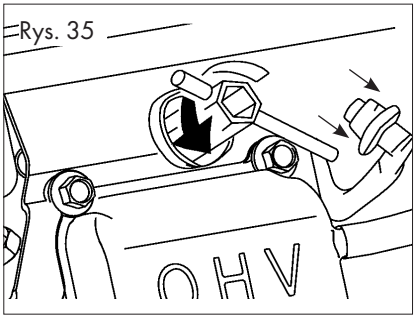
Wyczyść świecę zapłonową:

- Zdejmij nasadkę świecy zapłonowej.

- Poluzuj świecę zapłonową za pomocą klucza do świec zapłonowych, Rys. 35.
- Sprawdź świecę zapłonową pod kątem przebarwień (standardowy kolor jasnobrązowy).
- Usuń osady ze świecy zapłonowej.
- Sprawdzić odstęp między elektrodami i w razie potrzeby ponownie wyregulować do wartości docelowej 0,7-0,8 mm, rys. 37.



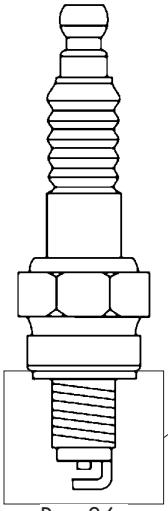
Rys. 34

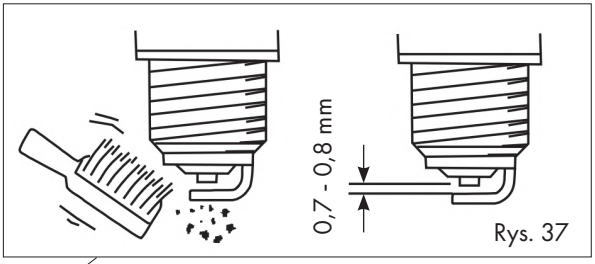


Rys. 35

Świecę zapłonową należy czyścić co 100 godzin pracy lub co trzy miesiące.

W razie potrzeby wymień świecę zapłonową. (Zalecany jest typ F6RTC) Patrz "Tabela konserwacji" str. 32


Rys. 36



Rys. 37

Tabela konserwacji

Tabela 1

Okres między przeglądami	Codziennie	W pierwszym miesiącu lub po 20 godzinach pracy	Co 3 miesiące lub 100 godzin	Co 6 miesięcy lub 300 godzin	Co rok lub 1000 godzin
Paliwo sprawdzić i Uzupełnienie	X				
Olej smarowy sprawdzić i Uzupełnienie		X			
Na olej i Sprawdź straty paliwa	X				
Sprawdź, czy wszystkie nakrętki i śruby są dokręcone	X				
Wymiana oleju smarowego	X	X (za pierwszym razem)	X (w dniu 2. i każdym kolejnym)		
Wymień filtr powietrza	(Częstsza konserwacja w przypadku pracy w zapylonym środowisku)			X (w razie potrzeby wymienić)	
Wyczyść filtr paliwa				X	X (Zastąp)
Czysta świeca zapłonowa			X	X (w razie potrzeby wymienić)	X (Zastąp)
Wyczyść sitko zbiornika			X	X	X (Zastąp)
Sprawdź przewód paliwowy	X			X (w razie potrzeby wymienić)	

Przechowywanie

Ogólne:

	⚠ OSTRZEŻENIE
	Gorące powierzchnie. Unikać kontaktu z gorącymi częściami urządzenia. Tłumik, układ wydechowy i silnik mogą być nadal gorące - poczekaj, aż części ostygną.

- Jeśli urządzenie nie jest używane, należy je odstawić w taki sposób, aby nikt nie był narażony na niebezpieczeństwo.
- Wyłącz silnik.
- Odłącz wszystkie odbiorniki od urządzenia.

	⚠ OSTRZEŻENIE
	Nigdy nie przechowuj urządzenia z benzyną w zbiorniku. Opróżnij zbiornik paliwa, gdy urządzenie jest przechowywane. Spuścić olej.

- Opróżnij zbiornik paliwa.
- Spuścić olej.

Łatwiej jest spuścić olej, gdy silnik jest jeszcze ciepły.

- Należy przestrzegać przepisów ochrony środowiska dotyczących utylizacji materiałów eksploatacyjnych.
- Urządzenie należy przechowywać w miejscu zamykanym na klucz, aby było niedostępne dla dzieci i osób nieupoważnionych.

Przechowywanie - osuszyć gaźnik:

Osuszenie gaźnika ułatwia późniejsze uruchomienie silnika.

- Odłącz wszystkie odbiorniki od urządzenia.
- Zamknąć zawór paliwa, gdy urządzenie nadal pracuje. Urządzenie pracuje do momentu całkowitego wyczerpania paliwa w przewodzie paliwowym i gaźniku.
- Urządzenie zatrzymuje się po zużyciu paliwa.

Urządzenie należy przechowywać wyłącznie w następujących warunkach:

- Nie przechowywać na zewnątrz.
- Przechowywać w suchym i wolnym od kurzu miejscu.
- Nie wystawiać na działanie agresywnego pyłu i deszczu.
- Chronić przed światłem słonecznym.
- Unikać wstrząsów mechanicznych.
- W przypadku dłuższych okresów przechowywania (> 3 miesięcy) należy regularnie sprawdzać ogólny stan wszystkich części i opakowania. W razie potrzeby - wymienić!

	⚠ ZAGROŻENIE
	Ryzyko porażenia prądem! Jeśli urządzenie jest przechowywane bez zabezpieczenia na zewnątrz, należy sprawdzić elementy elektryczne na panelu sterowania przed każdym nowym użyciem! Wilgoć i lód mogą powodować zwarcia w podzespołach elektrycznych. Nigdy nie wystawiać na działanie wilgoci!

Przechowywanie paliwa:

- Urządzenie i paliwo należy przechowywać oddzielnie.
- Paliwo należy przechowywać w taki sposób, aby wycieki lub opary nigdy nie miały kontaktu z iskrami lub otwartym ogniem.
- Paliwo należy przechowywać w autoryzowanym pojemniku.
- Pojemnik musi być antypoślizgowy.
- Usunąć nadmiar paliwa.

Skontaktuj się z lokalną stacją benzynową, aby dowiedzieć się, gdzie możesz pozbyć się paliwa.

Transport

⚠	**⚠ UWAGA**
	Zagrożenie dla środowiska! Paliwo może się ulatniać. Przed transportem należy sprawdzić układ paliwowy pod kątem wycieków lub uszkodzonych części. Przed transportem należy spuścić paliwo i olej.

- Wyłącz silnik.
- Spuścić paliwo i olej.
- Zabezpieczyć urządzenie w pojazdach lub na przyczepach przed przewróceniem i uszkodzeniem.

⚠	**⚠ UWAGA**
	Ryzyko uszkodzenia urządzenia. Połączenia kablowe mogą poluzować się podczas transportu. Sprawdź szczelność wszystkich widocznych połączeń kablowych.

Rozwiązywanie problemów

Tabela 3

Błąd	Możliwa przyczyna	Rozwiązanie
Silnik nie uruchamia się	Wyzwalacze czujnika oleju	Wystarczy skonfigurować urządzenie. Sprawdź poziom oleju i w razie potrzeby uzupełnij olej silnikowy do poziomu nieco powyżej maksymalnego. Innym częstym źródłem błędów jest nieprawidłowy pomiar poziomu oleju. Patrz Pomiar oleju str. 26.
	Przerwa w dostawie paliwa	Upewnij się, że w zbiorniku znajduje się wystarczająca ilość paliwa. (Jeśli poziom jest zbyt niski, paliwo może gromadzić się w ewentualnym zbiorniku). Otwórz zawór paliwa (musi być skierowany w dół). Odłącz przewód paliwowy od gaźnika i sprawdź, czy paliwo przepływa przez przewód, gdy kranik paliwa jest otwarty. Wyczyść filtr paliwa. Może on zostać zablokowany przez zanieczyszczenia.
	Przerwane połączenie kablowe	Sprawdź szczelność wszystkich widocznych połączeń kablowych. (Połączenia kablowe do wyłącznika silnika)
	Rozrusznik linkowy nie jest prawidłowo podłączony	Przeciągnij kabel z większą prędkością i siłą. Uruchom urządzenie zgodnie z opisem w sekcji "Uruchomienie", str. 21.
	Filtr powietrza jest zabrudzony	Wyczyść filtr powietrza zgodnie z opisem w sekcji Czyszczenie filtra powietrza, strona 28

Silnik nie uruchamia się	Brak iskry zapłonowej	Sprawdź złącze świecy zapłonowej pod kątem uszkodzeń i prawidłowego dopasowania. **Sprawdź iskrę zapłonową:** Wykręć świecę. Urządzenie musi być nieruchome. Przytrzymaj uziemioną część świecy przy uziemionej części urządzenia. Przeciągnij kabel. **Brak iskry zapłonowej rozpoznawalnej później:** Sprawdź dopływ paliwa. Pływak może zaklinować się w gaźniku podczas transportu. Odkręć śrubę w dolnej części gaźnika i zdejmij pokrywę. Pływak jest wtedy otwarty i musi zostać uruchomiony. Nie może on być zasłonięty przez sąsiednie części.
Paliwo wycieka z urządzenia	Nieszczelny układ paliwowy	Sprawdź cały układ paliwowy pod kątem wycieków i w razie potrzeby wyłącz go.
Paliwo przelewa się przez korek wlewu paliwa	Zbyt pełny zbiornik paliwa	Zawsze należy pozostawiać ok. 1/3 zbiornika paliwa nienapełnionego. Po wewnętrznej stronie korka wlewu paliwa znajdują się dwa występy blokujące, które można nieco wygiąć w kierunku korka wlewu paliwa. Korek wlewu paliwa jest wtedy mocniej dociskany do zbiornika paliwa.
Silnik pracuje - woltomierz pokazuje prawidłowe napięcie. Gniazda są pozbawione zasilania	Wyłącznik automatyczny nie jest włączony	Wyłącznik automatyczny na panelu sterowania musi być obrócony. Dopiero wtedy na gniazdach pojawia się napięcie.
Silnik pracuje - woltomierz nie pokazuje napięcia - gniazda nie są zasilane	Zbyt wysoki prąd rozruchowy konsumentów	Skontaktuj się z działem obsługi klienta i opisz problem. Poinformuj dział obsługi klienta, które urządzenia były podłączone do urządzenia podczas ostatniego użycia.

Silnik pracuje, ale bardzo nierówno i nierównomiernie.	Niewłaściwe paliwo lub olej	Sprawdź, czy filtr powietrza jest dobrze osadzony i nieuszkodzony. Filtr powietrza nie może zasysać fałszywego powietrza. Oczyść rdzeń filtra powietrza z wszelkich zanieczyszczeń. Urządzenie należy tankować wyłącznie benzyną bezołowiową (zwykła benzyna, Super, Super Plus). Nigdy nie mieszaj innych dodatków lub olejów z benzyną i nie używaj paliwa E10.
Linka rozrusznika jest zablokowana i nie można jej przeciągnąć - silnik nie uruchamia się	Kabel rozrusznika może być uszkodzony	Wymontować rozrusznik linkowy. Jeśli po demontażu można go przeciągnąć z oporem, rozrusznik jest w dobrym stanie. Jeśli przewód można przeciągnąć bez oporu, oznacza to, że jest on uszkodzony. Skontaktuj się z naszym działem obsługi klienta i opisz problem.
Kabel rozrusznika można przeciągnąć z oporem - silnik nie uruchamia się	Nieprawidłowe uruchomienie	Należy wykonać wszystkie czynności związane z przygotowaniem i włączeniem silnika opisane w rozdziale Rozruch, strona 21.

Dane techniczne

Silnik

MODEL	GG1-IS3200
URZĄDZENIE	Generator benzynowy
Typ silnika	4-suwowy
Moc silnika	7 KM/5,15 kW
Przemieszczenie	212 cm3
Paliwo	Benzyna
Pojemność zbiornika	8 L
Olej silnikowy	10W - 30
Ilość oleju	0,6 L
Wymiary (dł. x szer. x wys.)	475 x 390 x 500 mm
Masa netto	ok. 24,5 kg

Falownik

Maksymalna moc		3200 W
Moc ciągła		3000 W
Napięcie znamionowe (AC)		230 V
Prąd znamionowy		13 A
Prąd stały (DC)	Port USB prądu stałego	12 V/ 2A
	Połączenie DC	12 V/ 8 A

Usuwanie odpadów

Stare urządzenie należy zutylizować po zakończeniu jego eksploatacji zgodnie z przepisami krajowymi. Podczas utylizacji urządzenia należy przestrzegać przepisów obowiązujących w danym kraju i gminie.

	⚠ UWAGA
	Przed utylizacją urządzenie należy uczynić bezużytecznym, aby zapobiec niewłaściwemu użyciu i związanemu z tym ryzyku.

Nigdy nie wyrzucaj urządzenia razem z odpadami domowymi.

Podczas spuszczania zużytego oleju i benzyny należy przestrzegać przepisów dotyczących ochrony środowiska. Nigdy nie dopuszczaj do przedostania się zużytego oleju lub benzyny do gleby!

Części zamienne

Popularne części zamienne można znaleźć pod następującymi linkami na naszej stronie internetowej w kategorii "Części zamienne":

https://www.rocket-tools.de/Ersatzteile/?mpn=GG1-IS3200

Gwarancja

Wszystkie informacje i wskazówki zawarte w niniejszej instrukcji obsługi zostały opracowane zgodnie z obowiązującymi przepisami i aktualnym stanem rozwoju technicznego, a także naszą wieloletnią wiedzą i doświadczeniem.
Tłumaczenia instrukcji obsługi zostały przygotowane zgodnie z naszą najlepszą wiedzą.
EBERTH udziela gwarancji na okres 24 miesięcy od daty zakupu zgodnie z przepisami ustawowymi.
Dowód zakupu jest obowiązkowy w przypadku roszczeń gwarancyjnych.
EBERTH nie udziela gwarancji na urządzenia, których numer seryjny został sfałszowany, zmieniony lub usunięty.

Roszczenia gwarancyjne nie przysługują:

- ◊ Uszkodzenia spowodowane niewłaściwym użytkowaniem,
- ◊ Uszkodzenia spowodowane czynnikami zewnętrznymi, części zużywające się.

W przypadku jakichkolwiek pytań prosimy o kontakt z działem obsługi klienta Rocket--Tools. Prosimy o przygotowanie opisu artykułu, numeru klienta i numeru faktury.

Obsługa klienta

Kurfürstendamm 170
10707 Berlin
Niemcy

E-mail: service@rocket-tools.de
Strona internetowa: www.rocket-tools.de
Telefon: 030692061870

Deklaracja zgodności WE

Niniejszym oświadczamy,
Rocket Tools GmbH
Kurfürstendamm 170
10707 Berlin,

że opisane poniżej urządzenia są zgodne z odpowiednimi, podstawowymi wymogami bezpieczeństwa i ochrony zdrowia zawartymi w dyrektywach WE ze względu na ich projekt i konstrukcję oraz w wersjach wprowadzonych przez nas do obrotu. Niniejsza deklaracja traci ważność, jeśli urządzenia zostaną zmodyfikowane bez naszej zgody.

Oznaczenie urządzeń:	GG1-IS3200
Odpowiednie dyrektywy WE:	2006/42/EN 2014/30/EN 2000/14/EN 2012/46/EN
Stosowane standardy:	EN 12601:2010 EN 60204-1:2006/AC:2010+A1:2009 EN 55012:2007+A1:2009 EN ISO 3744:2010 ISO 8528-10:1998

Zmierzony poziom mocy akustycznej: 96 dB
Gwarantowany poziom mocy akustycznej Lwa: 97 dB

Miejsce, data: Berlin, 27 marca 2025 r

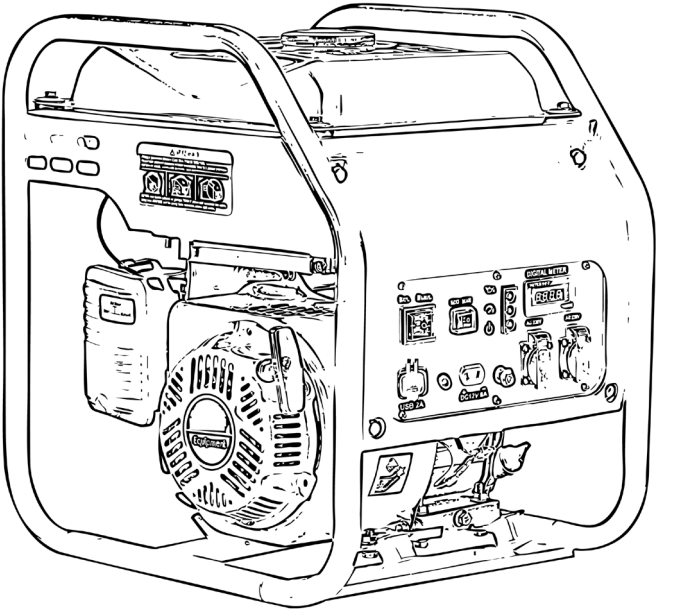
Szczegóły dotyczące sygnatariusza: Andreas Hebestreit

Andreas Hebestreit
Dyrektor zarządzający

Uwagi

EBERTH

4-TAKTS BENSINDRIVEN GENERATOR



BRUKSANVISNING

GG1-IS3200

DE EN FR IT ES NL PL SE SK CZ

Innehållsförteckning

Innehållsförteckning....2
Leveransens omfattning....4
Avsedd användning....5
Förutsebar felaktig användning:....5
Förklaring av symboler....6
Varningar:....6
Symboler och illustrationer:....6
Allmänna säkerhetsanvisningar....7
Driftsmaterial, vätskor, ångor och avgaser:....10
Kvarvarande risker....12
Efter leverans....12
Beskrivning av enheten....13
Kontrollpanel Beskrivning....14
Före idrifttagning....18
General:....18
Ställ in enheten:....18
Påfyllning av bränsle:....18
Fyll på olja:....20
Driftsättning....21
Instruktioner för användning av enheten:....21
Reaktiv effekt:....21
Typiska förbrukare med hög reaktiv effekt är....21
Startström:....21
Typiska belastningar med hög startström är....22
Kallstart:....23
Varm start:....24
Anslut strömförbrukaren:....24
Koppla bort strömförbrukare:....25
Sätt säkringsbrytaren i läge "OFF"....25
Ta bort konsumenterna.....25
Stäng av enheten:....25
Allmän rengöring och skötsel:....26
Mät oljenivån:....26
Fyll på med olja:....27
Tappa ur oljan:....28
Rengör luftfiltret:....28
Rengör tankens sil:....28
Rengör bränslefiltret:....30
Töm bränsletanken:....30

Rengör tändstiftet: 30
Underhållstabell 32
Förvaring 33
General: 33
Förvaring - torka förgasaren: 33
Förvaring av bränslet: 34
Transport 35
Felsökning 36
Tekniska data 39
Avfallshantering 40
Reservdelar 40
Garanti 41
Kundservice 41
EG-försäkran om överensstämmelse 42
Anteckningar 43

Läs alltid igenom bruksanvisningen.

Operatören måste läsa och förstå bruksanvisningen för att garantera säker hantering.
Även användare med erfarenhet av apparaten måste läsa och förstå bruksanvisningen.
Otillräckligt informerade operatörer kan utsätta sig själva och andra för fara genom felaktig användning. Förvara bruksanvisningen lättillgängligt.
Drift-, underhålls- och rengöringspersonal måste läsa bruksanvisningen.
Om apparaten lämnas vidare till tredje part ska även bruksanvisningen överlämnas.

Leveransens omfattning

De senaste tekniska förändringarna kan avvika från de förklaringar och ritningar som beskrivs här.

De illustrationer som visas avser EBERTH GG1-IS3200 kraftgenerator. EBERTH GG1-IS3200 kraftgenerator skiljer sig inte åt i hur den fungerar.
Omfattningen av leveransen inkluderar

- 1x EBERTH GG1-IS3200 kraftgenerator
- 1x verktygsväska för underhåll
- 1x bruksanvisning

Levereras utan olja och bränsle. Det finns oljerester i motorn. Motorn har en oljesensor, dessa rester är inte tillräckliga för att starta apparaten. Det är därför viktigt att du fyller på oljan enligt anvisningarna! Se Tankning s.18 och Påfyllning av olja s.27.

Avsedd användning

Apparatens driftsäkerhet kan endast garanteras om den används på avsett sätt och i enlighet med anvisningarna i bruksanvisningen. All annan användning av apparaten som går utöver den avsedda användningen betraktas som felaktig användning.

Använd endast apparaten för applikationer som är avsedda för drift med en 230 V AC-spänningskälla. Beakta restriktionerna i säkerhetsanvisningarna.
Använd endast blyfri bensin som bränsle och endast 10W-30 eller 10W-40 fyrtakts motorolja som smörjmedel för apparaten.

Förutsebar felaktig användning:

Använd aldrig enheten för att mata in ström i ett hem- eller husnätverk eller i en husvagn.
Använd aldrig E10 eller diesel som bränsle. Använd aldrig andra oljor än de som används för att smörja apparaten. Tillsätt aldrig olja i bränslet.
Fyll alltid på olja, se sidan 27, även om det finns oljerester i apparaten.

Vi förbehåller oss rätten att göra tekniska ändringar i produkten i syfte att förbättra driftsegenskaperna och vidareutvecklingen. Om du behöver reservdelar, använd endast originalreservdelar!

Förklaring av symboler

Viktig säkerhets- och apparatrelaterad information är markerad med symboler i denna bruksanvisning. Följ anvisningarna för att undvika person- och egendomsskador.

Varningar:

Denna symbol gör dig uppmärksam på en överhängande fara som kan leda till allvarliga fysiska skador eller dödsfall.
Denna symbol indikerar farliga situationer som kan leda till allvarliga fysiska skador eller dödsfall.

Denna symbol indikerar farliga situationer som kan leda till mindre personskador eller skador, funktionsstörningar och förstörelse av apparaten.

Varning för allmän fara. Underlåtenhet att göra detta kan leda till dödsfall.

Varning för heta ytor. Underlåtenhet att göra detta kan leda till dödsfall.

Varning för farlig elektrisk spänning.
Underlåtenhet att göra detta kan leda till dödsfall.

Varning för inandning av giftiga ångor och damm. Underlåtenhet att göra detta kan leda till dödsfall.

Symboler och illustrationer:

Vänligen läs! Läs bruksanvisningen före användning.

Tips! Denna symbol markerar tips och information som måste följas för att apparaten ska fungera effektivt och utan problem.

Avfallshantera bensin och spillolja på ett miljövänligt sätt!

Allmänna säkerhetsanvisningar

Beakta säkerhets- och varningstexterna på apparaten och följ anvisningarna! Förutom anvisningarna i denna bruksanvisning måste även de allmänna säkerhets- och olycksförebyggande bestämmelserna i lagstiftningen följas.

General:

- Som förstagångsanvändare bör du få instruktioner av en specialist. Barn och ungdomar under 18 år får inte använda apparaten. Om en ung person över 16 år utbildas av en professionell person under uppsikt är de undantagna från förbudet. Låna endast ut eller ge apparaten till personer som är förtrogna med dess hantering. Vänligen bifoga även bruksanvisningen.
  Driftspersonalen är ansvarig gentemot tredje part. Håll andra personer borta när du använder apparaten. Distraktioner kan leda till att du tappar kontrollen över enheten.
- Användaren måste veta hur man stoppar apparaten i en nödsituation. Användaren måste känna till alla manöveranordningar, kopplingsdosor och anslutningar på apparaten.
- Ta bort alla justeringsverktyg eller skiftnycklar innan du sätter på apparaten. Ett verktyg eller en skiftnyckel som fastnat i en roterande del av apparaten kan orsaka allvarliga personskador.
- Var uppmärksam och utför allt arbete lugnt och försiktigt. Arbeta aldrig när du är trött eller påverkad av alkohol, droger, mediciner eller andra ämnen som kan försämra dina sinnen. Var särskilt uppmärksam på ditt tillstånd i slutet av arbetstiden. Ett ögonblicks oaktsamhet vid användning av apparaten kan leda till allvarliga skador.
- Gör aldrig några ändringar på apparaten och dess drifts- och säkerhetsanordningar eller gör drifts- och säkerhetsanordningarna obrukbara. Modifieringar av apparaten och ändringar av drifts- och säkerhetsanordningarna äventyrar din säkerhet och kan leda till skador på apparaten.
- Använd aldrig en apparat som inte är säker att använda. Om apparaten visar tecken på fel eller brister - ta den omedelbart ur drift. Om du är osäker, vänligen kontakta vår kundtjänst. Skydda enheten mot obehörig åtkomst. Användaren är ansvarig för olyckor och skador som drabbar andra personer, deras egendom och djur.

- Använd endast apparaten med alla säkerhetsanordningar monterade i enlighet med gällande föreskrifter. Det finns risk för att händer och fötter dras in i apparaten. Risk för olyckor.

- Lämna aldrig apparaten ensam under drift. En person måste finnas inom synhåll i händelse av nödsituationer.
- Vrid, luta eller flytta aldrig apparaten under drift.
- Håll ditt arbetsområde rent. Rensa arbetsplatsen från hinder. Se till att arbetsplatsen är tillräckligt upplyst. Stökiga och dåligt upplysta arbetsplatser ökar risken för skador.
- Placera apparaten på ett plant och brandsäkert underlag som kan bära upp apparatens vikt. Se alltid till att apparaten står stadigt och säkert.
- Innan du börjar arbeta med apparaten ska du kontrollera att den fungerar korrekt. Använd inte en enhet med en defekt strömbrytare. Defekta enheter kan äventyra din och andras säkerhet.
- Använd apparaten, tillbehören och verktygen i enlighet med dessa anvisningar. Ta hänsyn till arbetsförhållandena och den verksamhet som ska bedrivas. Om apparaten används för andra ändamål än de för vilka den är avsedd kan det leda till farliga situationer.
- Förvara oanvända apparater och tillhörande verktyg utom räckhåll för barn. Låt inte personer som inte är bekanta med apparaten eller inte har läst bruksanvisningen använda den. Apparaten är farlig om den används av oerfarna personer. Barn och djur måste hålla ett avstånd på minst 10 meter från manöverområdet.
- Beakta bullerskyddsbestämmelserna när du använder apparaten i bostadsområden.

Elektrisk säkerhet:

- Apparaten genererar så mycket elektricitet att det finns risk för dödlig elektrisk stöt om strömförande delar vidrörs om den används på fel sätt.
- Om du vill förlänga anslutningskabeln ska du endast använda förlängningskablar som är lämpliga för utomhusbruk. Denna åtgärd minskar risken för elektriska stötar.
- Använd aldrig anslutningskabeln för något annat ändamål än att bära eller hänga upp apparaten eller för att dra ut stickkontakten ur uttaget.
  Håll kabeln borta från värme, olja, vassa kanter eller rörliga delar. Kabeln får aldrig klämmas, knäckas, krossas eller knytas under apparaten. Rulla alltid ut kabeln helt och hållet. Sänk aldrig ner röret i vatten eller andra vätskor. Skadade, våta eller intrasslade kablar ökar risken för elektriska stötar.
- Utsätt aldrig apparaten för regn, snö, fukt eller luftfuktighet. Använd endast apparaten när alla anslutningar är torra och säkra. Om vatten tränger in i eller upp på apparaten ökar risken för elektriska stötar.
- Undvik kontakt med jordade delar som rör, radiatorer, spisar och kylaggregat. Det

finns en ökad risk för elektriska stötar om din kropp är jordad.

- Överbelasta aldrig apparaten. Använd den utrustning som är avsedd för detta ändamål för ditt arbete. Arbeta bättre och säkrare i det angivna effektområdet.
- Se till att andra människor, inklusive djur, håller sig på säkert avstånd från arbetsområdet. Alla som vistas i arbetsområdet måste bära personlig skyddsutrustning.
- Bär aldrig ringar, klockor, slipsar eller kroppssmycken under arbetet. Knyt ihop det långa håret och fäst det. Risk för drag i roterande delar.
- Undvik hörselskador genom att använda hörselskydd.
- Använd halkfria skyddsskor vid allt arbete.
- Använd lämpliga arbetshandskar vid allt arbete.
- Bär alltid kläder som är praktiska och åtsittande, men inte begränsande.
- Använd alltid kläder av robust material vid allt arbete.
- Stoppa motorn och vänta tills apparaten har svalnat innan du gör inställningar, servar tillbehör eller ställer undan apparaten. Denna försiktighetsåtgärd förhindrar att apparaten startar oavsiktligt.
- Håll luftspalterna och höljet fria från damm och smuts. Blås ut apparaten med tryckluft med lågt tryck.

Risk för brand, explosion och heta ytor

- Apparaten kan generera gnistor som kan antända damm, brandfarliga vätskor eller ångor. Apparaten får inte användas i närheten av brandfarliga material eller explosiva gaser.

  Avgassystemet blir varmt och förblir varmt en tid efter att motorn har stannat, brandfarliga material kan antändas och explosiva gaser kan explodera.
  Rör inte vid den heta ljuddämparen. Låt apparaten svalna.
- Håll ett avstånd på minst tre meter från byggnader och andra apparater under drift.
- Placera aldrig föremål på apparaten och täck aldrig över apparaten under drift.
- Kontrollera regelbundet bränslesystemet med avseende på läckage eller defekta delar.
- Håll lättantändliga material borta från apparaten. Släck aldrig apparaten med vatten i händelse av brand. Använd en lämplig brandsläckare. Andas aldrig in röken - om du gör det, kontakta omedelbart läkare.
- Rökning är förbjuden.
- Öppen eld är förbjuden.

Driftsmaterial, vätskor, ångor och avgaser:

- Använd endast blyfri bensin som drivmedel och endast 10W-30 eller 10W-40 fyrtaktsolja som smörjolja. Använd aldrig E10 eller diesel som bränsle och andra oljor som smörjmedel för motorn.
- Apparaten är smord med motorolja. Låt aldrig olja tränga ner i marken. Fara för miljön.
- Apparaten avger giftiga ångor. Avgaserna kan vara luktfria och osynliga och innehålla oförbrända kolväten och bensen. Andas aldrig in avgaser. Risk för förgiftning. Vid illamående, huvudvärk, synstörningar, hörselproblem och yrsel ska du omedelbart sluta använda produkten.
- Använd aldrig apparaten i stängda eller delvis stängda rum. Risk för förgiftning. Använd aldrig apparaten i ett garage, inomhus eller i närheten av öppna fönster eller dörrar. Avled aldrig avgaserna. Apparaten får endast användas utomhus.
- Hitta en säker och plan plats innan du tankar. Risk för spill. Ta bort eventuellt utspillt bränsle innan du startar apparaten. Låt aldrig bränsle tränga ner i marken. Använd ett lämpligt underlag.
- Tanka aldrig inomhus. Bränsleångorna samlas på marken. Förgiftningsrisk Tanka endast i väl ventilerade utrymmen. Stäng av apparaten innan du fyller på bränsle och låt apparaten svalna. Fyll aldrig på bränsle när apparaten är i drift.
- Bränslena kan innehålla ämnen som liknar lösningsmedel. Undvik hud- och ögonkontakt med bränslena.
- Andas aldrig in bränslet. Risk för förgiftning.
- Transportera endast bränslet i godkända och märkta behållare. Se till att bränslet är oåtkomligt för barn.
- Dra åt skruvkorken så hårt som möjligt efter tankning.
- Eventuellt övertryck måste lätt kunna släppas ut och inget bränsle får spruta ut - Öppna tanklocket försiktigt.
- Fyll aldrig på för mycket i tanken.
- Om bränsle eller olja spills på skyddskläderna eller på apparaten ska du byta skyddskläder och rengöra apparaten.
- Observera miljöbestämmelserna vid tömning av bränsle och olja.
  Låt aldrig bränsle tränga ner i marken.

	⚠ FÖRSIKTIGHET
	Risk för skador på apparaten! Enheten har en oljesensor. Vid leverans finns det inte tillräckligt med olja i motorn för att starta apparaten. Var noga med att fylla på olja! Se avsnittet Påfyllning av olja på sidan 27.

	⚠ FÖRSIKTIGHET
	Lystring! Fara för miljön. Bensin kan komma ner i jorden genom spill. Använd en lämplig bas för tankning.

	⚠ VARNING
	Förgiftningsrisk! Använd endast apparaten utomhus! Använd aldrig i slutna rum (inte ens i välventilerade rum)!

Kvarvarande risker

Även om alla relevanta säkerhetsbestämmelser och den avsedda användning som anges av tillverkaren följs, kan risker uppstå på grund av den konstruktion som bestäms av den avsedda användningen.
Om säkerhetsanvisningarna, den avsedda användningen och alla anvisningar i bruksanvisningen följs, kan riskerna minimeras. Kvarstående risker uppstår vid överdriven exponering för vibrationer och kan leda till skador på blodkärl eller nerver.
Exempel på sådana symtom är domningar, känselbortfall, avsaknad av smärta eller en minskning av normal styrka, förändringar i hudfärg.

Om du har en sådan fysisk upplevelse bör du kontakta en läkare. Dessa symtom uppträder vanligtvis i fingrar, händer eller handleder.

Kvarstående risker kan också uppstå genom överdriven exponering för driftbuller från apparaten. Detta kan leda till tillfällig hörselnedsättning eller dövhet. Om du har en sådan fysisk upplevelse bör du kontakta en läkare.

Efter leverans

- Ta bort allt förpackningsmaterial helt från apparaten innan du ställer upp den.
- Om du kasserar förpackningen ska du följa de bestämmelser som gäller i ditt land.
- Återvinn återanvändbara förpackningsmaterial.
- Kontrollera att apparaten och tillbehören är kompletta.
- Om delar saknas, vänligen kontakta vår kundtjänst.
- Vänligen ange uppgifter om kundnummer, kvittonummer och ordernummer redo.

Spara förpackningen till din enhet.
Du kan behöva förpackningen för förvaring under garantitiden. I händelse av skada, vänligen kontakta vår kundtjänst.

Beskrivning av enheten

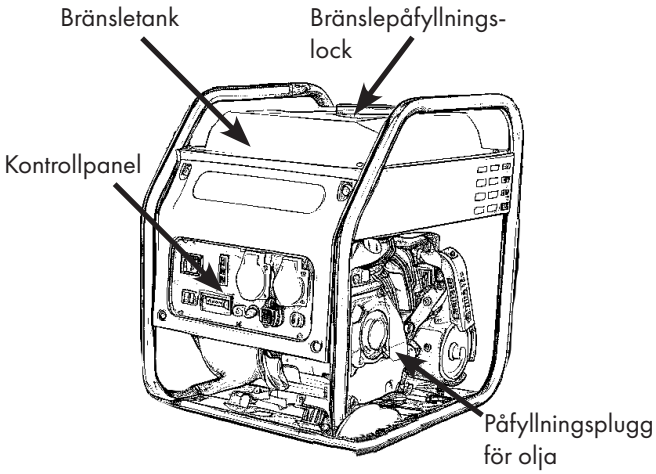


Bild 1

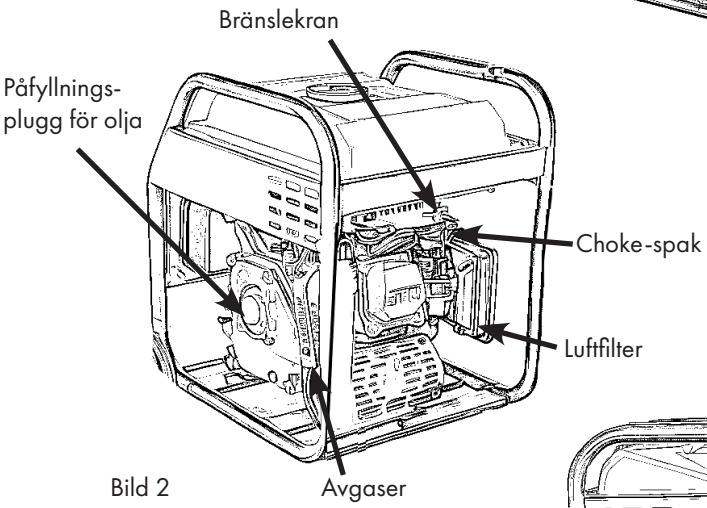


Bild 2

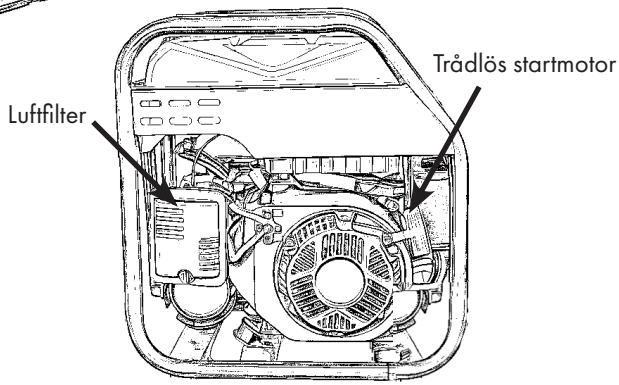
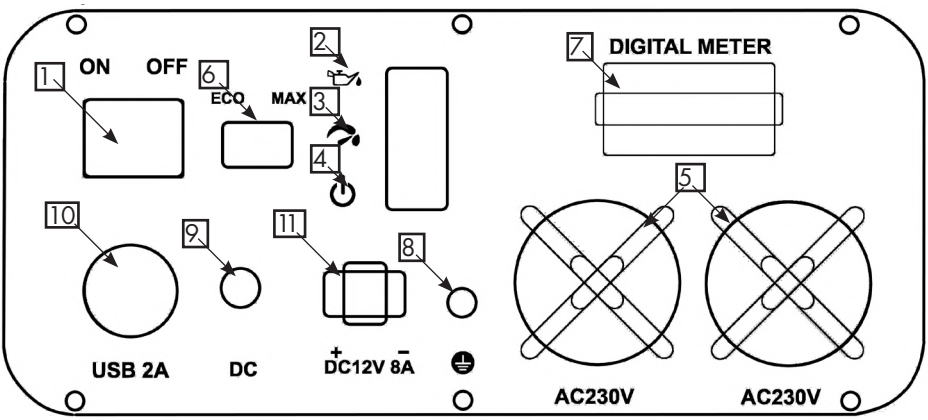


Bild 3

Kontrollpanel Beskrivning

Bild 7



1. Motorbrytare	2. Varningsindikator för olja (röd)
3. Varningsindikator för överbelastning (röd)	4. AC Pilot (grön)
5. 230 AC-uttag	6. Omkopplare för ECO-läge
7. 3 i 1 digital display	8. Mätanslutning/jording
9. 12 V DC säkringsbrytare*	10. 12V USB-portar
11. 12V DC-anslutning	

*Kan endast manövreras om säkringen har löst ut.

Funktioner på kontrollpanelen:

1. Motorbrytare

För att starta motorn måste strömbrytaren ställas i läge "ON". För att stänga av motorn måste omkopplaren ställas i läge "OFF".

PÅ/AV
Växla

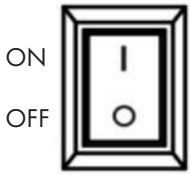
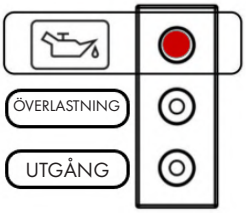


Bild 8

2. Varningsindikator för olja (röd)

Om oljenivån sjunker under miniminivån tänds kontrollampan med rött sken. Motorn stängs av automatiskt och kan inte startas igen förrän oljan har fyllts på enligt anvisningarna (se Påfyllning av olja, sidan 27).

Bild 9

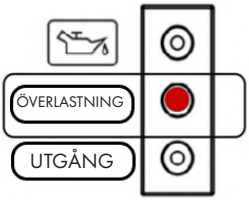


Om motorn stannar eller inte startar, ställ startbrytaren i läge "ON" och försök igen. Om varningslampan för olja blinkar i några sekunder är oljemängden för låg. - Fyll på med olja!

3. Varningsindikator för överbelastning (röd)

Indikeringslampan lyser rött och AC Pilot-lampan slocknar om en överbelastning av de anslutna förbrukarna upptäcks, omriktarens temperatur är för hög eller om AC-utgångsspänningen stiger. Motorn stängs av automatiskt för att förhindra skador.

Bild 10



När varningsindikatorn för överbelastning tänds:

- Avlägsna alla anslutna slutenheter från generatorn
- Minska antalet anslutna slutenheter så att den angivna maxbelastningen inte överskrids.
- Kontrollera att luftfilterboxen inte är förorenad. Om det finns främmande föremål eller stora föroreningar ska dessa avlägsnas.
- Börja sedan om igen

Vid användning av apparater med hög startström kan överbelastningsindikatorn tändas under några sekunder under uppstarten. Detta innebär inte att det föreligger något fel eller någon defekt.

Bild 11

4. AC Pilot (grön)

Indikeringslampan tänds när motorn är igång och uteffekten är tillgänglig.

5. 230 AC-uttag

Bild 12

Här kan kommersiellt tillgängliga belastningar med jordkontaktproppar anslutas.

6. Omkopplare för ECO-läge

ECO
Växla

Bild 13

Om omkopplaren är inställd på "ON" anpassas motorvarvtalet automatiskt till den anslutna belastningen. Detta minskar bränsleförbrukningen och bullerutsläppen.

7. 3 i 1 digital display

Denna display visar spänning, frekvens och drifttid.

8. Jordanslutning/jording

En jordkabel kan anslutas för att förhindra elektriska stötar. Detta är dock inte nödvändigt för alla tillämpningar.

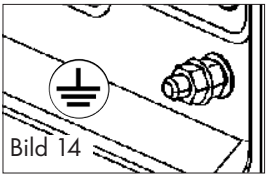
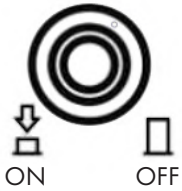


Bild 14

9. DC-säkringsbrytare

DC-omkopplaren kan användas för att växla DC-spänningsutgångarna. Tryck ner DC-omkopplaren för att slå på utgångarna.

Bild 15



10. DC 12V/2A USB-portar

Här kan 12V-enheter med USB-kontakt (typ A) anslutas.

Bild 16

11. DC 12V/8A anslutning

Här kan 12V-apparater anslutas.

Bild 17

Före idrifttagning

General:

- Håll förpackningen stängd fram till installationen och observera installations- och förvaringsmärkningarna på utsidan.

	⚠ FÖRSIKTIGHET
	Skada på enheten överhängande! En påse med tillbehör finns under bränsletanken, mellan tanken och motorn. Ta bort påsen innan du använder apparaten. Under transporten kan monteringspåsen ha glidit ur sitt läge eller så syns den inte direkt under bränsletanken på grund av sin svarta färg.

Det finns en extra ljuskontakt i tillbehörspåsen. Om den monterade stickkontakten går sönder under transport kan den extra stickkontakten användas som ersättning.

Ställ in enheten:

- Placera apparaten på en plan, icke brännbar, ren och bränsletålig yta.
- Placera apparaten på minst tre meters avstånd från väggar, öppna fönster och dörrar.

	⚠ VARNING
	Förgiftningsrisk! Använd endast apparaten utomhus! Använd aldrig i slutna rum (inte ens i välventilerade rum)!

Påfyllning av bränsle:

	⚠ FÖRSIKTIGHET
	Skada på enheten överhängande! Felaktigt bränsle kan skada apparaten. Fyll aldrig på E10 eller dieselbränsle.

- Tanka endast i väl ventilerade utrymmen.
- Placera apparaten på en lämplig plats.
- Öppna bränsletanken långsamt.
- Vrid locket (2) moturs.
- Ta bort locket.

	⚠ FÖRSIKTIGHET
	Lystring! Fara för miljön. Bensin kan komma ner i jorden genom spill. Använd en lämplig bas för tankning.

	⚠ VARNING
	Risk för förgiftning. Öppna aldrig bränsletanken snabbt. Bränsle kan spruta ut på grund av övertryck! Bränslet kan innehålla ämnen som liknar lösningsmedel. Undvik hud- och ögonkontakt samt inandning av bränslet.

- Fyll tanken med blyfri bensin.
- Fyll långsamt på bränsle med hjälp av en tratt.
- Fyll på bensin.

Fyll inte tanken till brädden. Fyll på bensin högst upp till botten av tankens sil. Lämna alltid ca 1/3 av bränsletanken ofylld.

- Stäng bränsletanken genom att sätta tillbaka locket och vrida det medurs.

Fyll på olja:

- Innan apparaten kan startas måste olja fyllas på, se "Påfyllning av olja" s. 27

Apparaten STARTAR INTE om ingen olja har fyllts på!

	⚠ FÖRSIKTIGHET
	Risk för skador på apparaten! Enheten har en oljesensor. Vid leverans finns det inte tillräckligt med olja i motorn för att starta apparaten. Var noga med att fylla på olja! Se avsnittet Påfyllning av olja på sidan 27.

Driftsättning

Instruktioner för användning av enheten:

Enheten kan endast leverera ström inom enhetens effektgränser. Många elförbrukare, även kallade laster, kräver högre eller ytterligare effekt. Detta innebär att konsumentens nominella effekt, som visas på märkskylten, inte motsvarar den faktiska effekten. Detta gäller i synnerhet faktorer som reaktiv effekt och startström.

Reaktiv effekt:

Elektriska belastningar som har en cos phi, även känd som effektfaktor, som inte är lika med 1 kräver reaktiv effekt utöver märkeffekten. Den reaktiva effekten innebär en extra belastning på apparaten. Ytterligare strömmar flödar i den stationära delen av enhetens kärna. Därför används apparatens faktiska totala effekt för att göra en korrekt beräkning. Det är strömförbrukningen som är avgörande, inte apparatens märkeffekt. Den elektrotekniska enheten är inte längre watt = W, utan voltampere = VA.

⚠	**⚠ FÖRSIKTIGHET**
	Hög reaktiv effekt kan påverka enhetens spänningsreglering och förstöra enheten! Effektfaktorn cosϕ för alla belastningar måste ligga mellan 0,8 och 1,0! Använd aldrig belastningar med en effektfaktor cosϕ utanför intervallet 0,8 till 1,0!

I allmänhet gäller att ju närmare den reaktiva effekten är apparatens totala effekt, desto större blir återkopplingseffekten på apparatens styrning på grund av den reaktiva effekten. Det innebär att 1000 W reaktiv effekt har större effekt på styrningen av en 5000 W-apparat än på styrningen av en 20 000 W-apparat.

Typiska förbrukare med hög reaktiv effekt är

- Apparater med elmotorer, t.ex. vattenpumpar, cirkelsågar, fläktar eller blåsmaskiner.
- Gamla neonrör (utan extra ersättning).

Startström:

Elektriska belastningar som startar mot en last eller accelererar en stor massa kräver vanligtvis en hög startström. Startströmmen är ofta 4 till 8 gånger högre än märkströmmen. Enheten måste kunna leverera ström. När du ansluter belastningar, observera att det inte bara är belastningseffekten som är viktig, utan även startströmmen.

	⚠ FÖRSIKTIGHET
	Vid anslutning av förbrukare ska du se till att förbrukarens märkeffekt och startström TILLSAMMANS inte överstiger effekten för motsvarande anslutning på apparaten. Underlåtenhet att följa detta kommer att leda till att enheten förstörs!

	⚠ FÖRSIKTIGHET
	Om startströmmen är för hög sjunker utgångsfrekvensen och utgångsspänningen till ett för lågt värde under en kort tid. Elektroniska förbrukare på apparaten kan skadas. Anslut aldrig en eller flera känsliga belastningar med för hög startström!

Som en allmän regel gäller att ju närmare startströmmen är enhetens totala effekt, desto större är den effekt på utspänningen eller utgångsfrekvensen som orsakas av startströmmar. Det innebär att en startström på 15 A har större effekt på styrningen av en apparat på 5000 W än på styrningen av en apparat på 20 000 W. Alla belastningar som har en elmotor har en startström. Om dessa belastningar inte har någon "mjukstart" är startströmmen upp till 2-3 gånger så hög som den nominella effekten på belastningens märkskylt.

Typiska belastningar med hög startström är

- Apparater med elmotorer (vattenpumpar, cirkelsågar, arbetsbänkar etc.)
- Apparater med stor utväxling (t.ex. arbetsbänk)
- Apparater med kompressorer (frysar, kylskåp, luftkonditioneringsapparater etc.)
- Svetsutrustning (hög strömstyrka under tändningsprocessen)

	⚠ FÖRSIKTIGHET
	Skada på enheten överhängande! Kontrollera oljenivån före varje start. Starta aldrig apparaten om luftfiltret saknas eller är skadat! Luftfilterhuset måste vara stängt. Om du inte gör det kan enheten förstöras.

	⚠ FÖRSIKTIGHET
	Skada på enheten överhängande! Arbeta aldrig med apparaten vid dess belastningsgräns under de första 20 driftstimmarna. Apparatens lindningar kan skadas.

⚠ FÖRSIKTIGHET

Risk för skador på enheten. Observera startströmmen för dina belastningar. Alla belastningar som har en elektrisk motor drar startström. Om belastningarna inte har någon "mjukstart" är startströmmen upp till två till tre gånger så hög som den nominella effekten på belastningens märkskylt. Jämför de tekniska uppgifterna och lasternas startström med generatorns totala effekt.

Kallstart:

1. Se till att apparaten är påfylld med bränsle.
2. Koppla bort alla strömförbrukare från apparaten.
3. Mät oljenivån före varje start, se avsnitt Rengöring, skötsel och underhåll, s.26, kontrollera att tändstiftskontakten, s.30, och luftfiltret, s.28, är hela och sitter ordentligt.

Motorn är utrustad med en oljesensor. Om oljenivån är otillräcklig utlöses oljesensorn och förhindrar start.

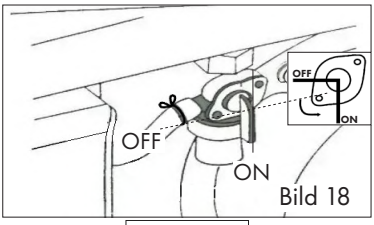
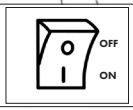


Bild 18

4. Öppna bränslekranen, se bild 18.
5. Sätt på/av-omkopplaren (1) i läge ON.



6. Ställ chokereglaget (H) i läge "CLOSE/ON" för kallstart genom att föra det till vänster anslag.

För en varm start: För chokereglaget till arbetsläge (stopp till höger).

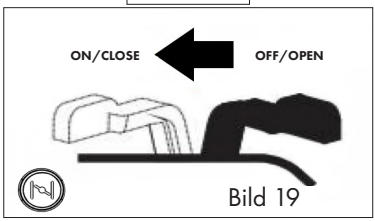


Bild 19

7. Dra jämnt och stadigt i kabeldraget (K). Låt sedan vajerdraget rulla upp på ett kontrollerat sätt - släpp inte bara taget!

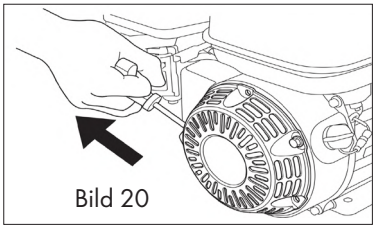


Bild 20

⚠ VARNING

Skador på utrustning och miljö är överhängande. Kabelanslutningar kan lossna under drift. Kontrollera att alla synliga kabelanslutningar är ordentligt åtdragna. Kontrollera bränslesystemet för läckage före varje start!

⚠ FÖRSIKTIGHET

Skada på enheten överhängande! Kabeldragningen kan gå sönder. Dra aldrig kabeldraget över kanten.

Apparaten startar efter att man dragit i sladden en till tre gånger! Om enheten inte startar är det något fel på startkonfigurationen eller startinställningen. Gå igenom punkterna från kall start igen. Om detta inte lyckas, se avsnittet "Felsökning" på sidan 36.

- Så snart maskinen har startat ska du föra chokereglaget tillbaka till läget "OPEN/ OFF", stopp till höger.

⚠ VARNING

Dra aldrig ut kabeldraget när apparaten är igång! Det finns risk för personskador och skador på apparaten om rotationsriktningen plötsligt ändras!

Varm start:

- Om maskinen redan är varm när du startar den, ställ chokereglaget i läge "OPEN/ OFF", stopp till höger.
- Utför sedan steg 4, 5, 7 och 8 under "Kallstart" (sid. 23).

Anslut strömförbrukaren:

Elektriska apparater, t.ex. borrmaskiner, har en högre effektförbrukning än vad som anges på tillverkarens etikett om de används under svåra förhållanden.

	⚠ FÖRSIKTIGHET
	Om apparaten stängs av när en last slås på, är lastens startström betydligt högre än apparatens effekt. Starta i så fall aldrig om apparaten med ansluten last! Apparatens lindningar kan gå sönder och apparaten kan skadas!

- Anslut de elektriska förbrukarna efter att apparaten har värmts upp i cirka fem minuter.
- Sätt säkringsbrytaren för strömförsörjningen i läge ON. Spänningskontrollampan lyser rött.
- Om en last tillkommer, ställ säkringsbrytaren i läge OFF.
- Anslut konsumenten till enheten.

Koppla bort strömförbrukare:

- Sätt säkringsbrytaren i läge "OFF".
- Ta bort konsumenterna.

Stäng av enheten:

	⚠ FÖRSIKTIGHET
	Stanna aldrig apparaten plötsligt efter tung belastning! Låt aggregatet gå i 5-10 minuter utan belastning eller endast med mycket låg belastning för att förhindra skador på lindningarna

	⚠ VARNING
	Risk för brännskador! Apparatens utblås kan bli mycket varmt under drift. Rör aldrig apparaten med bara händerna under drift. Låt apparaten svalna.

Om apparaten ska förvaras under en längre tid är det lämpligt att torka förgasaren. Se även Torkning av förrådsförgasaren sid. 33

- Stoppa motorn genom att ställa motorbrytaren (1) i läge "OFF"

FARAN

Risk för elektriska stötar; brandfara! Före rengöring, skötsel och underhåll ska du stanna apparaten och vänta tills den har svalnat. Koppla bort alla förbrukare från apparaten. Säkringsbrytare och bränslekran till OFF.

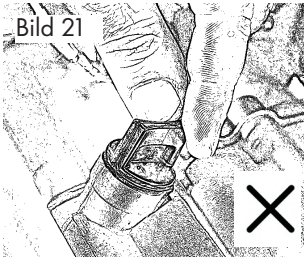
Allmän rengöring och skötsel:

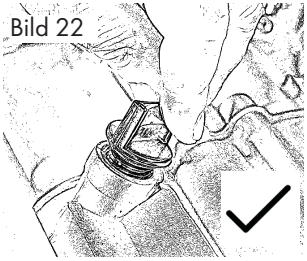
- Rengör regelbundet alla yttre ytor på apparaten med en fuktig trasa.
- Gnugga ytorna torra.
- Om det finns smutspartiklar på svåråtkomliga ställen, särskilt i ventilationsöppningar och kylflänsar, ska du blåsa rent apparaten med tryckluft.
- Kontrollera om de rörliga delarna fungerar som de ska och inte har fastnat, om delar är trasiga eller skadade.

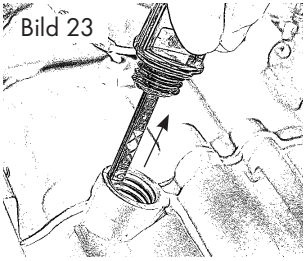
Mät oljenivån:

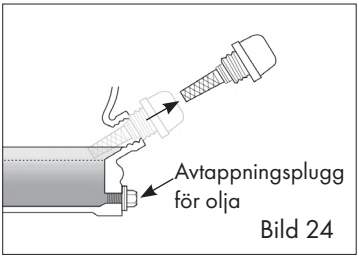
Vrid aldrig oljepåfyllningspluggen med ansluten oljesticka in i gängan vid avläsning av oljenivån. Detta leder till ett felaktigt mätresultat, fig. 21.

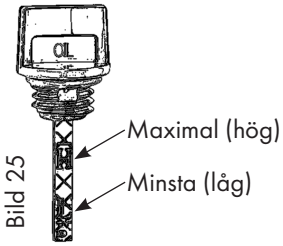
- Placera apparaten på en plan yta.
- Skruva loss oljepåfyllningspluggarna med ansluten oljesticka, Fig. 23.
- Torka av oljestickan med en luddfri trasa.











- Doppa mätstickan helt i oljan. Vrid aldrig oljestickan in i gängan, fig. 21.
- Ta bort oljestickan igen.
- Läs av oljenivån, se även bild 25.

Det måste finnas en oljefilm mellan den övre och den nedre markeringen. Om det inte finns någon oljefilm är oljenivån för låg, bild 25. Fyll på med mer olja. H- High står för maximum. L-Low står för minimum.

- Rengör oljestickan och oljepåfyllningspluggen.
- Dra åt oljestickan med hjälp av oljepåfyllningspluggen.

Första oljebytet görs efter 20 driftstimmar eller en månad. Byt sedan olja var 100:e timme eller var tredje månad. Se även tabell 1, s. 32

Fyll på med olja:

- Använd 10W-30 eller 10W-40 fyrtakts motorolja.
- Skruva loss oljepåfyllningspluggen.
- Fyll långsamt på olja via en tratt upp till en påfyllningsmängd på 0,6 liter.
- Kontrollera slutligen oljenivån. Se Mätning av oljenivån s.26.

För att motorn ska hålla länge bör oljan bytas regelbundet. Se tabell 1, sidan 32, för tidpunkt för oljebyte.

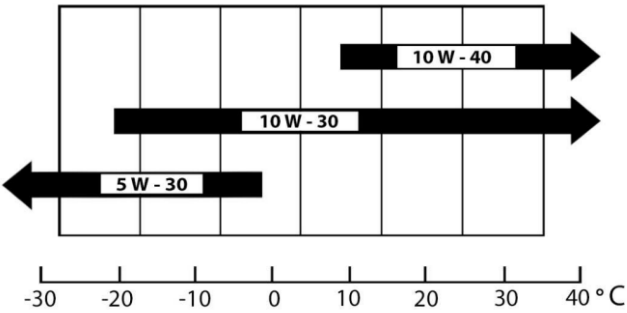


Bild 26

Tappa ur oljan:

⚠	**⚠ FÖRSIKTIGHET**
	Fara för miljön. Låt aldrig olja tränga ner i marken. Dricksvattnet är förgiftat. Använd ett lämpligt underlag och en lämplig uppsamlingsbehållare.

- Placera apparaten på ett oljebeständigt underlag.
- Placera en lämplig uppsamlingskärl under oljepåfyllningsöppningen.
- Skruva loss oljepåfyllningsröret.
- Luta apparaten i en lämplig vinkel.
- Tappa ur oljan.
- Stäng oljepåfyllningsröret igen.

Rengör luftfiltret:

Rengör luftfiltret efter 100 drifttimmar eller tre månader. Byt sedan efter 300 drifts-timmar eller efter 6 månader.

- Töm tanken.
- Ställ bränslekranen på OFF.
- Öppna locket till luftfilterhuset, Fig. 28
- Ta bort luftfiltret från luftfilterhuset.
- Tvätta filtret försiktigt i ljummet tvålvatten.
- Skölj filtret noggrant med rent vatten.
- Vrid försiktigt ur filtret och låt det torka.
- Olja in filtret noggrant.
- Blötlägg hela filtret i olja. Använd motorolja.
- Stäng locket till filterhuset.

Byt ut filtret om det behövs.

Rengör tankens sil:

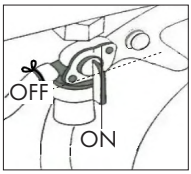


Bild 27

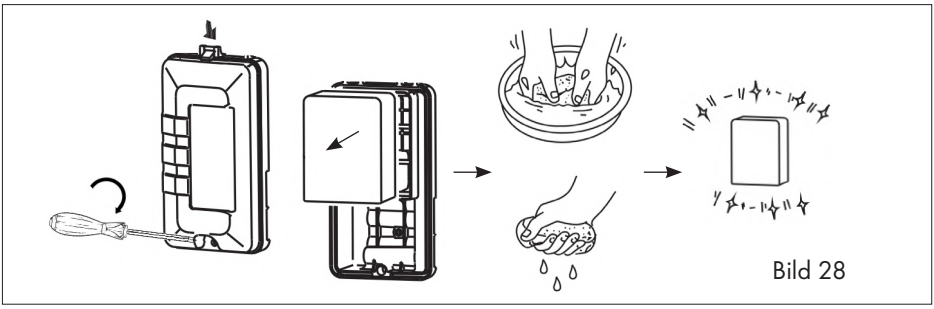


Bild 28

⚠	**⚠ FÖRSIKTIGHET**
	Skada på enheten överhängande! Använd aldrig apparaten utan luftfilterinsats eller med ett defekt eller poröst luftfilter! Använd aldrig apparaten med ett öppet, skadat eller felaktigt stängt luftfilterhus!

- Töm tanken.
- Öppna påfyllningslocket för bränsle.
- Ta bort tankens sil, bild 29.
- Rengör tankens sil med en torr trasa och korta luftstötar.
- Sätt i tankens sil.
- Stäng locket till bränslepåfyllningen.

Om tankens sil är full av hål eller inte längre kan rengöras, byt ut tankens sil, se avsnitt Reservdelar, s. 40.

⚠	**⚠ FÖRSIKTIGHET**
	Fara för miljön. Låt aldrig olja tränga ner i marken. Dricksvattnet är förgiftat. Använd ett lämpligt underlag och en lämplig uppsamlingsbehållare.

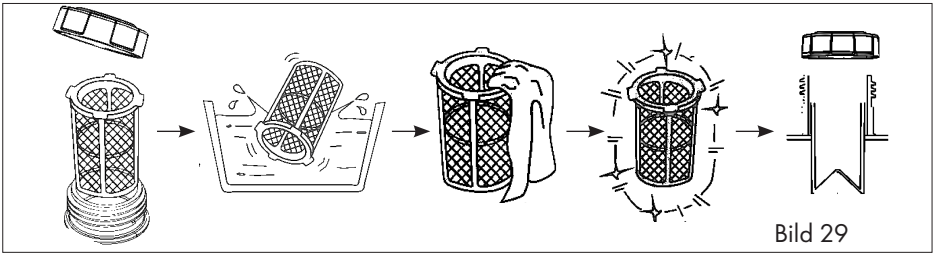


Bild 29

Rengör bränslefiltret:

Bränslefiltret måste rengöras regelbundet för att säkerställa maximal motorprestanda. Rengöring utförs var 300:e timme eller var sjätte månad och bränslefiltret byts ut var 1000:e timme eller efter ett år.

- Tappa av oljan, se sidan 31.
- Ställ bränslekranen på OFF.
- Lossa bränslekranens slang, Fig. 30
- Ta bort bränslekranen med hjälp av en lämplig nyckel, Fig. 31.
- Skruva loss sexkantsmuttern, bild 32.
- Ta bort filtret och byt ut det mot ett nytt, bild 32.

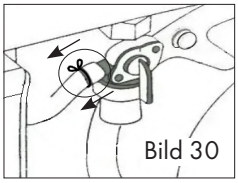


Bild 30

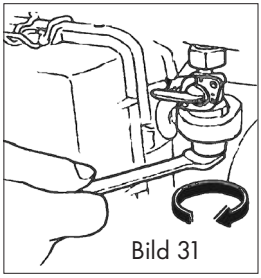


Bild 31

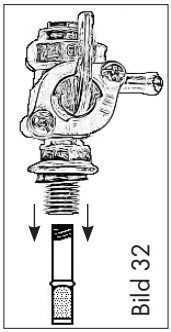


Bild 32

Töm bränsletanken:

- Flytta bränsleventilen till läget "OFF".
- Placera en lämplig uppsamlingsbehållare under förgasaren.
- Ta bort avtappningspluggen och tappa ur bränslet ur förgasaren.
- För att tömma bränsletanken på bränsle, flytta bränsleventilen till läget "ON"

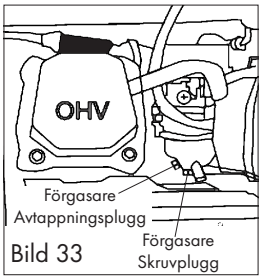


Bild 33

Rengör tändstiftet:

- Ta bort tändstiftslocket.

- Lossa tändstiftet med hjälp av tändstiftsnyckeln, Fig. 35.
- Kontrollera om tändstiftet är missfärgat (standardfärg ljusbrun).
- Avlägsna beläggningarna på tändstiftet.
- Kontrollera elektrodavståndet och justera vid behov till målvärdet 0,7-0,8 mm, Fig. 37.

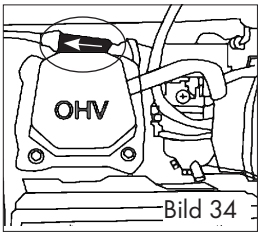


Bild 34

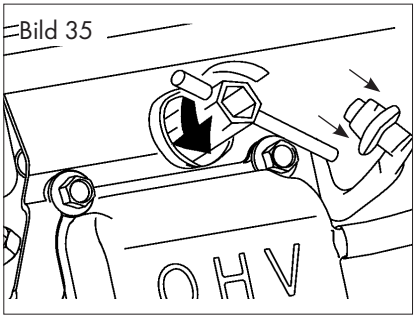


Bild 35

Rengör tändstiftet var 100:e drifttimme eller var tredje månad.

Byt ut tändstiftet om det behövs. (Typ F6RTC rekommenderas) Se "Underhållstabell" s.32

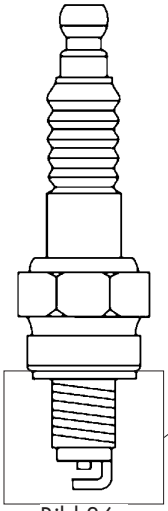


Bild 36

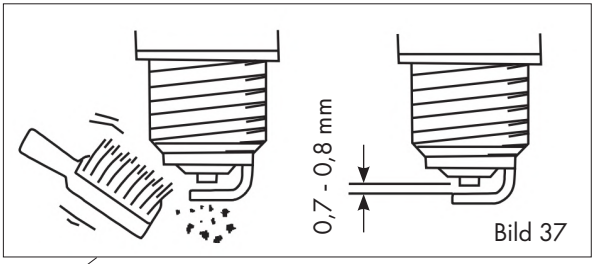


Bild 37

Underhållstabell

Tabell 1

Underhållsintervall	Dagligen	Under den första månaden eller efter 20 driftstimmar	Var 3:e månad eller 100 timmar	Var 6:e månad eller 300 timmar	Varje år eller 1000 timmar
Bränsle kontroll och Refill	X				
Smörjolja kontroll och Refill		X			
På olja och Kontrollera bränsleförlust	X				
Kontrollera att alla muttrar och skruvar är åtdragna	X				
Byte av smörjolja	X	X (första gången)	X (den 2:a och varje efterföljande)		
Byt ut luftfiltret	(Mer frekvent underhåll vid användning i dammiga miljöer)			X (byt ut vid behov)	
Rengör bränslefiltret				X	X (Byt ut)
Rengör tändstiftet			X	X (byt ut vid behov)	X (Byt ut)
Rengör tankens sil			X	X	X (Byt ut)
Kontrollera bränsledningen	X			X (byt ut vid behov)	

Förvaring

General:

	⚠ VARNING
	Heta ytor. Undvik kontakt med heta delar av apparaten. Ljuddämparen, avgasröret och motorn kan fortfarande vara varma - låt delarna svalna.

- Om du inte använder apparaten ska du ställa ifrån dig den på ett sådant sätt att ingen utsätts för fara.
- Stäng av motorn.
- Koppla bort alla förbrukare från apparaten.

	⚠ VARNING
	Förvara aldrig apparaten med bensin i tanken. Töm bränsletanken när apparaten ställs undan för förvaring. Tappa ur oljan.

- Töm ut bensinen ur tanken.
- Tappa ur oljan.

Det är lättare att tömma oljan när motorn fortfarande är varm.

- Beakta miljöbestämmelserna för avfallshantering av driftsmaterial.
- Förvara apparaten i ett låsbart utrymme så att den är oåtkomlig för barn och obehöriga personer.

Förvaring - torka förgasaren:

Genom att torka förgasaren blir det lättare att starta motorn senare.

- Koppla bort alla förbrukare från apparaten.
- Stäng bränslekranen medan apparaten fortfarande är igång. Apparaten fortsätter att gå tills bränslet i bränsleslangen och förgasaren är helt förbrukat.
- Apparaten stannar när bränslet är förbrukat.

Förvara endast enheten under följande förhållanden:

- Får inte förvaras utomhus.
- Förvara på en torr och dammfri plats.
- Får inte utsättas för aggressivt damm eller regn.
- Skydda mot solljus.
- Undvik mekaniska stötar.
- Vid längre förvaringstider (> 3 månader) bör du regelbundet kontrollera alla delarnas allmänna skick och förpackningen. Om nödvändigt - byt ut!

	FARAN
	Risk för elektrisk stöt! Om apparaten förvaras oskyddad utomhus ska du kontrollera de elektriska komponenterna på kontrollpanelen före varje ny användning! Fukt och is kan orsaka kortslutning i de elektriska komponenterna. Får aldrig utsättas för fukt!

Förvaring av bränslet:

- Förvara apparaten och bränslet separat.
- Förvara bränslet så att läckage eller ångor aldrig kommer i kontakt med gnistor eller öppen eld.
- Förvara bränslet i en godkänd behållare.
- Behållaren måste vara halkfri.
- Gör dig av med överflödigt bränsle.

Kontakta din lokala bensinstation för att få reda på var du kan göra dig av med bränslet.

Transport

⚠	**⚠ FÖRSIKTIGHET**
	Fara för miljön! Bränsle kan komma ut. Kontrollera bränslesystemet före transport med avseende på läckage eller defekta delar. Tappa av bränsle och olja före transport.

- Stäng av motorn.
- Tappa av bränsle och olja.
- Säkra apparaten i fordon eller på släpvagnar så att den inte kan välta eller skadas.

⚠	**⚠ FÖRSIKTIGHET**
	Risk för skador på enheten. Kabelanslutningar kan lossna under transport. Kontrollera att alla synliga kabelanslutningar är ordentligt åtdragna.

Felsökning

Tabell 3

Fel	Möjlig orsak	Lösning
Motorn startar inte	Utlösare för olje-sensor	Det är bara att sätta upp apparaten. Kontrollera oljenivån och fyll på motorolja till strax över maxnivå om det behövs. En annan vanlig felkälla är felaktig mätning av oljenivån. Se Mätning av olja s.26.
	Bränsletillförseln avbruten	Se till att det finns tillräckligt med bränsle i tanken. (Om nivån är för låg kan bränslet samlas i en eventuell sänka). Öppna bränslekranen (den måste peka nedåt). Ta bort bränsleslangen från förgasaren och kontrollera om det kommer bränsle genom slangen när bränslekranen är öppen. Rengör bränslefiltret. Detta kan blockeras av orenheter.
	Kabelanslutning avbruten	Kontrollera att alla synliga kabelanslutningar är ordentligt åtdragna. (Kabelanslutningar till motorbrytare)
	Dragwirestartaren inte korrekt genomdragen	Dra igenom kabeln snabbare och med större kraft. Starta apparaten enligt beskrivningen i avsnitt "Driftsättning", s. 21.
	Luftfiltret är smutsigt	Rengör luftfiltret enligt beskrivningen i avsnittet Rengöring av luftfiltret, sidan 28

Motorn startar inte	Ingen tändgnista närvarande	Kontrollera att tändstiftskontakten inte är skadad och att den sitter rätt. **Kontrollera tändningsgnistan:** Skruva loss ljuset. Apparaten måste stå stilla. Håll ljusets jorda-de del mot en jordad del av apparaten. Dra igenom kabeln. **Ingen antändningsgnista kunde identifieras efteråt:** Kontrollera bränsletillförseln. Flottören kan ha kilats fast i förgasaren under transporten. Öppna skruven på förgasarens undersida och dra av locket. Flottören är då öppen och måste göras funktionsduglig. Den får inte hindras av angränsande delar.
Bränsle läcker ut från apparaten	Bränslesystemet läcker	Kontrollera hela bränslesystemet med avseende på läckage och stäng av vid behov.
Bränsle spills ut över tanklocket	Bränsletanken är för full	Lämna alltid ca 1/3 av bränsletanken ofylld. På insidan av tanklocket finns två låsklackar som kan böjas lite mer mot tanklocket. Tanklocket trycks då fastare mot bränsletanken.
Motorn är igång - voltmätaren visar rätt spänning. Uttagen är strömlösa	Strömbrytaren är inte ON	Strömbrytaren på kontrollpanelen måste slås till. Först då finns det spänning i uttagen.
Motorn är igång - voltmätaren visar ingen spänning - uttagen är strömlösa	För hög startström för förbrukarna	Kontakta kundtjänst och beskriv problemet. Informera kundtjänst om vilka apparater som var anslutna till apparaten när den senast användes.

Motorn går, men mycket ojämnt och ojämnt.	Felaktigt bränsle eller olja	Kontrollera att luftfiltret sitter ordentligt fast och är oskadat. Luftfiltret får inte dra in falsk luft. Rengör luftfilterkärnan från eventuell smuts. Tanka apparaten endast med blyfri bensin (normal bensin, Super, Super Plus). Blanda aldrig andra tillsatser eller oljor i bensinen och använd inte E10-bränsle.
Startkabeln är blockerad och går inte att dra igenom - motorn startar inte	Kabelstartare eventuellt defekt	Ta bort startmotorn med dragkabel. Om den kan dras igenom med motstånd när den demonteras är startmotorn i gott skick. Om kabeldraget kan dras igenom utan motstånd är det defekt. Kontakta vår kundtjänst och beskriv problemet.
Startkabeln kan dras igenom med motstånd - motorn startar inte	Felaktig idrifttagning	Följ alla steg för förberedelse och inkoppling av motorn i avsnittet Driftsättning, sidan 21.

Tekniska data

Motor

MODELL	GG1-IS3200
ANORDNING	Bensindriven generator
Typ av motor	4-takts
Motoreffekt	7 hk/5,15 kW
Förskjutning	212 cc
Bränsle	Bensin
Tankens kapacitet	8 L
Motorolja	10W - 30
Oljemängd	0,6 L
Mått (L x B x H)	475 x 390 x 500 mm
Nettovikt	ca 24,5 kg

Inverterare

Maximal effekt		3200 watt
Kontinuerlig effekt		3000 watt
Märkspänning (AC)		230 V
Nominell ström		13 A
Likström (DC)	DC USB-port	12 V/ 2A
	DC-anslutning	12 V/ 8A

Avfallshantering

Kassera din gamla apparat när den är uttjänt i enlighet med nationella bestämmelser. När du kasserar apparaten ska du följa de bestämmelser som gäller i ditt land och din kommun.

	⚠ FÖRSIKTIGHET
	Gör enheten oanvändbar innan du kasserar den för att förhindra felaktig användning och de risker som är förknippade med detta.

Släng aldrig apparaten tillsammans med hushållsavfall.

Beakta miljöbestämmelserna vid tömning av förbrukad olja och bensin. Låt aldrig använd olja eller bensin rinna ner i marken!

Reservdelar

Populära reservdelar hittar du under följande länkar på vår webbplats i kategorin "Reservdelar":

https://www.rocket-tools.de/Ersatzteile/?mpn=GG1-IS3200

Garanti

All information och alla anvisningar i denna bruksanvisning har sammanställts i enlighet med gällande bestämmelser och den aktuella tekniska utvecklingen samt vår mångåriga kunskap och erfarenhet.
Översättningarna av bruksanvisningen har gjorts efter bästa förmåga.
EBERTH lämnar en garanti på 24 månader från inköpsdatumet i enlighet med de lagstadgade bestämmelserna.
Inköpsbevis är obligatoriskt för garantianspråk.
EBERTH accepterar ingen garanti för enheter vars serienummer har förfalskats, ändrats eller tagits bort.

Garantianspråk finns inte för:

- ◊ Skada på grund av felaktig användning,
- ◊ Skador på grund av yttre påverkan, förslitningsdelar.

Om du har några frågor, vänligen kontakta Rocket-Tools kundtjänst. Vänligen ha artikelbeskrivning, kundnummer och fakturanummer redo.

Kundservice

Kurfürstendamm 170
10707 Berlin
Tyskland

E-post: service@rocket-tools.de
Hemsida: www.rocket-tools.de
Telefon: 030692061870

EG-försäkran om överensstämmelse

Vi förklarar härmed,
Rocket Tools GmbH
Kurfürstendamm 170
10707 Berlin,

att de apparater som beskrivs nedan uppfyller de relevanta, grundläggande säkerhets- och hälsokraven i EG-direktiven på grund av sin konstruktion och tillverkning och i de versioner som vi har släppt ut på marknaden. Denna deklaration förlorar sin giltighet om utrustningen ändras utan vårt medgivande.

Anordningarnas beteckning:	GG1-IS3200
Relevanta EG-direktiv:	2006/42/EN 2014/30/EN 2000/14/EN 2012/46/EN
Tillämpade standarder:	EN 12601:2010 EN 60204-1:2006/AC:2010+A1:2009 EN 55012:2007+A1:2009 EN ISO 3744:2010 ISO 8528-10:1998

Uppmätt ljudeffektnivå:	96 dB
Garanterad ljudeffektnivå Lwa:	97 dB

Plats, datum: Berlin, den 27 mars 2025

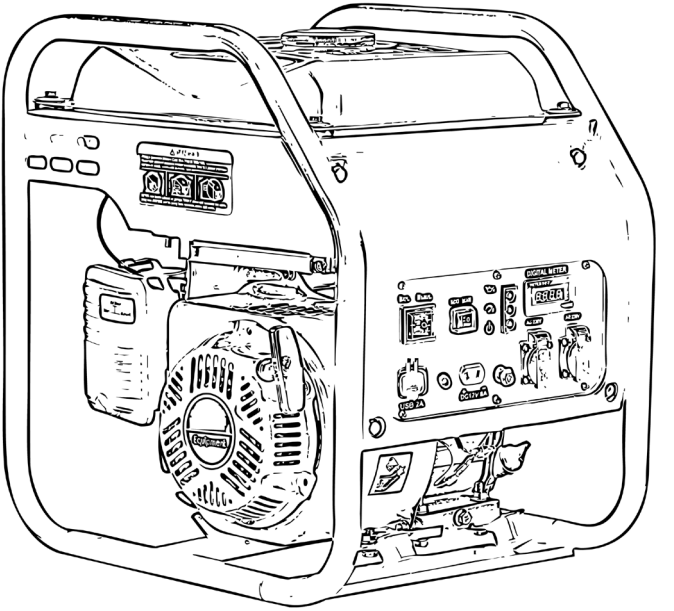
Uppgifter om firmatecknaren: Andreas Hebestreit

Andreas Hebestreit
Verkställande direktör

Anteckningar

EBERTH

4-TAKTNÝ BENZÍNOVÝ GENERÁTOR



NÁVOD NA OBSLUHU

GG1-IS3200

DE EN FR IT ES NL PL SE SK CZ

Obsah

Obsah 2
Rozsah dodávky 4
Zamýšľané použitie 5
Predvídateľné zneužitie: 5
Vysvetlenie symbolov 6
Varovania: 6
Symboly a ilustrácie: 6
Všeobecné bezpečnostné pokyny 7
Prevádzkové materiály, kvapaliny, pary a výfukové plyny: 10
Zvyškové riziká 12
Po doručení 12
Popis zariadenia 13
Ovládací panel Popis 14
Pred uvedením do prevádzky 18
Všeobecné informácie: 18
Nastavenie zariadenia: 18
Doplňovanie paliva: 18
Doplňte olej: 20
Uvedenie do prevádzky 21
Návod na používanie zariadenia: 21
Reaktívny výkon: 21
Typickými spotrebiteľmi s vysokým jalovým výkonom sú 21
Počiatočný prúd: 21
Typické záťaže s vysokým štartovacím prúdom sú 22
Studený štart: 23
Teplý štart: 24
Pripojte spotrebič energie: 24
Odpojte spotrebiče elektrickej energie: 25
Prepínač poistiek nastavte do polohy "OFF". 25
Odstráňte spotrebiteľov. 25
Vypnite zariadenie: 25
Všeobecné čistenie a starostlivosť: 26
Zmerajte hladinu oleja: 26
Doplňte olej: 27
Vypustite olej: 28
Vyčistite vzduchový filter: 28
Vyčistite sitko nádrže: 28
Vyčistite palivový filter: 30
Vypustite palivovú nádrž: 30

Vyčistite zapaľovaciu sviečku: 30
Tabuľka údržby 32
Úložisko 33
Všeobecné informácie: 33
Skladovanie - vysušte karburátor: 33
Skladovanie paliva: 34
Doprava 35
Riešenie problémov 36
Technické údaje 39
Likvidácia odpadu 40
Náhradné diely 40
Záruka 41
Služby zákazníkom 41
ES vyhlásenie o zhode 42
Poznámky 43

Vždy si prečítajte návod na obsluhu.

Obsluha si musí prečítať návod na obsluhu a porozumieť mu, aby sa zabezpečila bezpečná manipulácia. Návod na obsluhu si musí prečítať a pochopiť aj obsluha, ktorá má so spotrebičom skúsenosti.
Nedostatočne informovaní prevádzkovatelia môžu nesprávnym používaním ohroziť seba aj ostatných. Návod na obsluhu majte na dosah.
Obsluhujúci, údržbársky a čistiaci personál si musí prečítať návod na obsluhu.
Ak sa zariadenie odovzdáva tretej strane, odovzdajte jej aj návod na obsluhu.

Rozsah dodávky

Najnovšie technické zmeny sa môžu odchyľovať od tu opísaných vysvetlení a nákresov.

Zobrazené obrázky sa vzťahujú na generátor energie EBERTH GG1-IS3200. Generátor energie EBERTH GG1-IS3200 sa nelíši v spôsobe práce.
Rozsah dodávky zahŕňa

- 1x generátor energie EBERTH GG1-IS3200
- 1x taška na náradie na údržbu
- 1x návod na obsluhu

Dodáva sa bez oleja a paliva. V motore sú zvyšky oleja. Motor má olejový snímač, tieto zvyšky nestačia na spustenie spotrebiča. Preto je nevyhnutné, aby ste olej dopĺňali podľa pokynov! Pozrite si časti Doplňovanie paliva na str. 18 a Doplňovanie oleja na str. 27.

Zamýšľané použitie

Prevádzková bezpečnosť spotrebiča je zaručená len vtedy, ak sa používa v súlade s jeho určením a v súlade s informáciami uvedenými v návode na obsluhu. Akékoľvek iné použitie spotrebiča, ktoré presahuje rámec určeného použitia, sa považuje za nesprávne použitie.

Zariadenie používajte len na aplikácie, ktoré sú určené na prevádzku pri napájaní striedavým prúdom 230 V. Dodržiavajte obmedzenia uvedené v bezpečnostných pokynoch.
Ako palivo používajte len bezolovnatý benzín a ako mazivo pre spotrebič len olej pre štvortaktné motory 10W-30 alebo 10W-40.

Predvídateľné zneužitie:

Nikdy nepoužívajte zariadenie na napájanie domácej alebo domovej siete alebo kempingového karavanu.
Nikdy nepoužívajte ako palivo E10 alebo naftu. Nikdy nepoužívajte iné oleje ako tie, ktoré sa používajú na mazanie spotrebiča. Do paliva nikdy nepridávajte olej.
Vždy doplňte olej, pozri stranu 27, aj keď sú v spotrebiči zvyšky oleja.

Vyhradzujeme si právo na technické zmeny výrobku v rámci zlepšovania prevádzkových vlastností a ďalšieho vývoja. Ak potrebujete náhradné diely, používajte len originálne náhradné diely!

Vysvetlenie symbolov

Dôležité bezpečnostné informácie a informácie týkajúce sa zariadenia sú v tomto návode na obsluhu označené symbolmi. Dodržiavajte pokyny, aby ste zabránili zraneniu osôb a poškodeniu majetku.

Varovania:

NEBEZPEČIE

VÝSTRAHA

Tento symbol upozorňuje na bezprostredné nebezpečenstvo, ktoré môže viesť k vážnemu fyzickému zraneniu alebo smrti. Tento symbol označuje nebezpečné situácie, ktoré môžu viesť k vážnemu fyzickému zraneniu alebo smrti.

POZOR

Tento symbol označuje nebezpečné situácie, ktoré môžu viesť k ľahkým zraneniam alebo poškodeniu, poruchám a zničeniu spotrebiča.

Varovanie pred všeobecným nebezpečenstvom. Ak tak neurobíte, môže to mať za následok smrť.

Upozornenie na horúce povrchy. Ak tak neurobíte, môže to mať za následok smrť.

Upozornenie na nebezpečné elektrické napätie.
Ak tak neurobíte, môže to mať za následok smrť.

Varovanie pred vdýchnutím toxických pár a prachu. Ak tak neurobíte, môže to mať za následok smrť.

Symboly a ilustrácie:

Prosím, čítajte! Pred použitím si prečítajte návod na obsluhu.

Tip! Tento symbol zdôrazňuje rady a informácie, ktoré je potrebné dodržiavať pre efektívnu a bezproblémovú prevádzku spotrebiča.

Likvidujte benzín a použitý olej ekologicky!

Všeobecné bezpečnostné pokyny

Dodržiavajte bezpečnostné pokyny a upozornenia na zariadení a postupujte podľa pokynov! Okrem pokynov uvedených v tomto návode na obsluhu je potrebné dodržiavať všeobecné bezpečnostné predpisy a predpisy o prevencii nehôd, ktoré sú stanovené zákonodarcom.

Všeobecné informácie:

- Ako prvý používateľ by ste mali byť poučení odborníkom. Deti a mladiství do 18 rokov nesmú spotrebič používať. Ak mladú osobu staršiu ako 16 rokov školí odborník pod dohľadom, zákaz sa na ňu nevzťahuje. Zariadenie požičiavajte alebo odovzdávajte len osobám, ktoré sú oboznámené s jeho obsluhou. Dodajte aj návod na obsluhu.
  Prevádzkový personál je zodpovedný voči tretím stranám. Pri používaní spotrebiča sa držte ďalej od ostatných osôb. Rozptýlenie môže spôsobiť stratu kontroly nad zariadením.
- Používateľ musí vedieť, ako spotrebič v prípade núdze zastaviť. Používateľ musí byť oboznámený so všetkými prevádzkovými zariadeniami, rozvodnými skriňami a pripojeniami spotrebiča.
- Pred zapnutím spotrebiča odstráňte všetky nastavovacie nástroje alebo kľúče. Nástroj alebo kľúč zaseknutý v rotujúcej časti spotrebiča môže spôsobiť vážne poranenie.
- Buďte pozorní a všetku prácu vykonávajte pokojne a opatrne. Nikdy nepracujte, keď ste unavení alebo pod vplyvom alkoholu, drog, liekov alebo iných látok, ktoré môžu zhoršiť vaše zmysly. Venujte osobitnú pozornosť svojmu stavu na konci pracovného času. Chvíľa neopatrnosti pri používaní spotrebiča môže mať za následok vážne poranenie.
- Nikdy neupravujte spotrebič a jeho prevádzkové a bezpečnostné zariadenia ani neznefunkčňujte prevádzkové a bezpečnostné zariadenia. Úpravy spotrebiča a zmeny prevádzkových a bezpečnostných zariadení ohrozujú vašu bezpečnosť a môžu spôsobiť poškodenie spotrebiča.
- Nikdy nepoužívajte spotrebič, ktorého používanie nie je bezpečné. Ak spotrebič vykazuje známky porúch alebo závad - okamžite ho odstavte z prevádzky. V prípade pochybností kontaktujte náš zákaznícky servis. Zabezpečte zariadenie proti neoprávnenému prístupu. Používateľ je zodpovedný za nehody a škody spôsobené iným osobám, ich majetku a zvieratám.

- Spotrebič používajte len so všetkými bezpečnostnými zariadeniami namontovanými v

súlade s predpismi. Existuje riziko vtiahnutia rúk a nôh do spotrebiča. Riziko nehody.

- Nikdy nenechávajte spotrebič počas prevádzky osamote. V prípade núdze musí byť jedna osoba na dohľad.
- Počas prevádzky spotrebič nikdy neotáčajte, nenakláňajte ani nepremiestňujte.
- Udržujte pracovný priestor v čistote. Vyčistite pracovisko od prekážok. Zabezpečte dostatočné osvetlenie pracoviska. Neupravené a zle osvetlené pracoviská zvyšujú riziko úrazu.
- Spotrebič umiestnite na rovný a ohňovzdorný povrch, ktorý unesie hmotnosť spotrebiča. Vždy sa uistite, že spotrebič stojí pevne a bezpečne.
- Pred prácou so spotrebičom skontrolujte, či správne funguje. Nepoužívajte zariadenie s poškodeným spínačom. Chybné zariadenia môžu ohroziť vašu bezpečnosť a bezpečnosť ostatných.
- Spotrebič, príslušenstvo a náradie používajte v súlade s týmito pokynmi. Zohľadnite pracovné podmienky a vykonávanú činnosť. Používanie spotrebiča na iné účely, než na ktoré je určený, môže viesť k nebezpečným situáciám.
- Nepoužívané spotrebiče a ich nástroje uchovávajte mimo dosahu detí. Nedovoľte, aby spotrebič používali osoby, ktoré s ním nie sú oboznámené alebo si neprečítali návod na použitie. Spotrebič je nebezpečný, ak ho používajú neskúsené osoby. Deti a zvieratá musia byť od prevádzkového priestoru vzdialené minimálne 10 metrov.
- Pri používaní spotrebiča v obytných oblastiach dodržiavajte predpisy o ochrane pred hlukom.

Elektrická bezpečnosť:

- Spotrebič generuje dostatok elektrickej energie, takže pri nesprávnom používaní hrozí riziko smrteľného úrazu elektrickým prúdom v prípade dotyku častí pod napätím.
- Ak chcete predĺžiť pripojovací kábel, používajte iba predlžovacie káble vhodné na vonkajšie použitie. Toto opatrenie znižuje riziko úrazu elektrickým prúdom.
- Pripojovací kábel nikdy nepoužívajte na iné účely ako na prenášanie alebo zavesenie spotrebiča alebo na vytiahnutie zástrčky zo zásuvky.
  Kábel uchovávajte mimo dosahu tepla, oleja, ostrých hrán alebo pohyblivých častí spotrebiča. Kábel pod spotrebičom nikdy nestláčajte, neohýbajte, nemačkajte ani nezauzľujte. Kábel vždy úplne rozviňte. Potrubie nikdy neponárajte do vody alebo iných kvapalín. Poškodené, mokré alebo zamotané káble zvyšujú riziko úrazu elektrickým prúdom.
- Zariadenie nikdy nevystavujte dažďu, snehu, vlhkosti alebo vlhkosti. Spotrebič použí-

vajte len vtedy, keď sú všetky spoje suché a bezpečné. Vniknutie vody do spotrebiča a naň zvyšuje riziko úrazu elektrickým prúdom.

- Zabráňte kontaktu s uzemnenými časťami, ako sú potrubia, radiátory, sporáky a chladiace jednotky. Ak je vaše telo uzemnené, existuje zvýšené riziko úrazu elektrickým prúdom.
- Spotrebič nikdy nepreťažujte. Na prácu používajte zariadenia určené na tento účel. Pracujte lepšie a bezpečnejšie v uvedenom výkonovom rozsahu.
- Zabezpečte, aby sa ostatné osoby vrátane zvierat zdržiavali v bezpečnej vzdialenosti od pracovného priestoru. Každý, kto vstupuje do pracovného priestoru, musí nosiť osobné ochranné prostriedky.
- Počas práce nikdy nenoste prstene, hodinky, kravaty ani šperky na tele. Dlhé vlasy zviažte a upevnite. Nebezpečenstvo vtiahnutia rotujúcich častí.
- Predchádzajte poškodeniu sluchu používaním ochrany sluchu.
- Pri všetkých prácach noste protišmykovú bezpečnostnú obuv.
- Pri všetkých prácach noste vhodné pracovné rukavice.
- Vždy noste praktické a priliehavé oblečenie, ktoré však nie je obmedzujúce.
- Pri všetkých prácach vždy noste oblečenie z pevného materiálu.
- Pred nastavením spotrebiča, údržbou príslušenstva alebo odložením spotrebiča zastavte motor a počkajte, kým spotrebič vychladne. Toto preventívne opatrenie zabraňuje neúmyselnému spusteniu spotrebiča.
- Udržujte vzduchové štrbiny a kryt bez prachu a nečistôt. Vyfúknite spotrebič stlačeným vzduchom pri nízkom tlaku.

Riziko požiaru, výbuchu a horúcich povrchov

- Spotrebič môže vytvárať iskry, ktoré môžu zapáliť prach, horľavé kvapaliny alebo pary. Spotrebič sa nesmie používať v blízkosti horľavých materiálov alebo výbušných plynov.

  Výfukový systém sa zahrieva a zostáva horúci ešte nejaký čas po zastavení motora, horľavé materiály sa môžu zapáliť a výbušné plyny môžu explodovať.
  Nedotýkajte sa horúceho tlmiča. Nechajte spotrebič vychladnúť.
- Počas prevádzky dodržiavajte vzdialenosť najmenej tri metre od budov a iných zariadení.
- Počas prevádzky nikdy neklaďte na spotrebič žiadne predmety ani ho nezakrývajte.
- Pravidelne kontrolujte palivový systém, či nie je netesný alebo či nie sú poškodené

jeho časti.

- Horľavé materiály uchovávajte mimo dosahu spotrebiča. V prípade požiaru nikdy nehaste spotrebič vodou. Použite vhodný hasiaci prístroj. Nikdy nevdychujte dym - ak sa tak stane, okamžite vyhľadajte lekára.
- Fajčenie je zakázané.
- Otvorený oheň je zakázaný.

Prevádzkové materiály, kvapaliny, pary a výfukové plyny:

- Ako palivo používajte len bezolovnatý benzín a ako mazací olej len olej pre štvortaktné motory 10W-30 alebo 10W-40. Ako palivo nikdy nepoužívajte E10 alebo naftu a ako mazivo pre motor iné oleje.
- Spotrebič sa maže motorovým olejom. Nikdy nedovoľte, aby sa olej dostal do pôdy. Nebezpečenstvo pre životné prostredie.
- Spotrebič produkuje toxické výpary. Výfukové plyny môžu byť bez zápachu a neviditeľné a obsahujú nespálené uhľovodíky a benzén. Nikdy nevdychujte výfukové plyny. Nebezpečenstvo otravy. V prípade nevoľnosti, bolesti hlavy, porúch zraku, porúch sluchu a závratov okamžite prestaňte výrobok používať.
- Spotrebič nikdy nepoužívajte v uzavretých alebo čiastočne uzavretých miestnostiach. Nebezpečenstvo otravy. Spotrebič nikdy nepoužívajte v garáži, v interiéri alebo v blízkosti otvorených okien alebo dverí. Nikdy neodvádzajte výfukové plyny. Spotrebič používajte len vonku.
- Pred doplnením paliva nájdite bezpečné a rovné miesto. Nebezpečenstvo rozliatia. Pred spustením spotrebiča odstráňte rozliate palivo. Nikdy nedovoľte, aby sa palivo dostalo do pôdy. Použite vhodnú podložku.
- Nikdy nedopĺňajte palivo v interiéri. Výpary paliva sa zhromažďujú na zemi. Nebezpečenstvo otravy Tankujte len v dobre vetraných priestoroch. Pred doplnením paliva spotrebič vypnite a nechajte ho vychladnúť. Nikdy nedopĺňajte palivo do spotrebiča počas prevádzky.
- Palivá môžu obsahovať látky podobné rozpúšťadlám. Vyhnite sa kontaktu s palivami na pokožke a v očiach.
- Nikdy nevdychujte palivá. Nebezpečenstvo otravy.
- Palivo prepravujte len v schválených a označených nádobách. Znemožnite deťom prístup k palivu.
- Po doplnení paliva čo najpevnejšie utiahnite uzáver.
- Existujúci pretlak sa musí ľahko uvoľniť a palivo nesmie vystreknúť - Opatrne otvorte

uzáver palivovej nádrže.

- Nádrž nikdy neprepĺňajte.
- Ak sa palivo alebo olej vyleje na ochranný odev alebo na spotrebič, vymeňte ochranný odev a spotrebič vyčistite.
- Pri vypúšťaní paliva a oleja dodržiavajte predpisy na ochranu životného prostredia. Nikdy nedovoľte, aby sa palivo dostalo do pôdy.

Zvyškové riziká

Aj pri dodržaní všetkých príslušných bezpečnostných predpisov a zamýšľaného použitia určeného výrobcom môžu vzniknúť riziká vyplývajúce z konštrukcie určenej na zamýšľané použitie.
Pri dodržiavaní bezpečnostných pokynov, účelu použitia a všetkých pokynov opísaných v návode na obsluhu možno riziká minimalizovať. Zvyškové riziká sa prejavujú nadmerným vystavením vibráciám a môžu viesť k poraneniu ciev alebo nervov.
Príkladom takýchto príznakov je necitlivosť, strata citlivosti, nedostatok bolesti alebo zníženie normálnej sily, zmeny farby kože.

Ak máte takéto fyzické skúsenosti, mali by ste sa poradiť s lekárom. Tieto príznaky sa zvyčajne vyskytujú v prstoch, rukách alebo zápästiach.

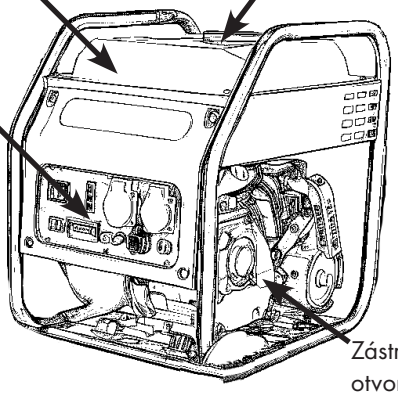
Zvyškové riziká sa prejavujú aj nadmerným vystavením prevádzkovému hluku zo spotrebiča. To môže mať za následok dočasné poškodenie sluchu alebo hluchotu. Ak máte takéto fyzické skúsenosti, mali by ste sa poradiť s lekárom.

Po doručení

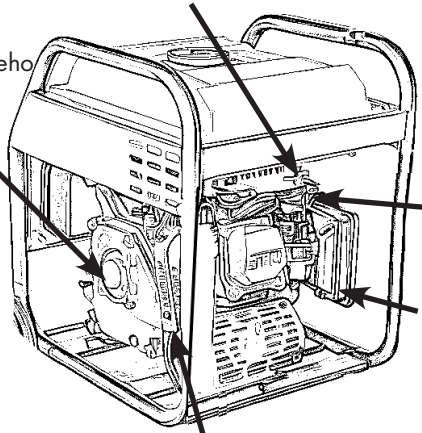
- Pred uvedením spotrebiča do prevádzky z neho úplne odstráňte všetok obalový materiál.
- Ak obal likvidujete, dodržujte predpisy platné vo vašej krajine.
- Recyklujte opakovane použiteľné obalové materiály.
- Skontrolujte, či je spotrebič a príslušenstvo kompletné.
- Ak chýbajú diely, kontaktujte náš zákaznícky servis.
- Prosím, uveďte údaje o čísle zákazníka, číslo dokladu a číslo objednávky.

Uchovajte si obal zariadenia.
Obal môžete potrebovať na uskladnenie počas záručnej doby. V prípade poškodenia kontaktujte náš zákaznícky servis.

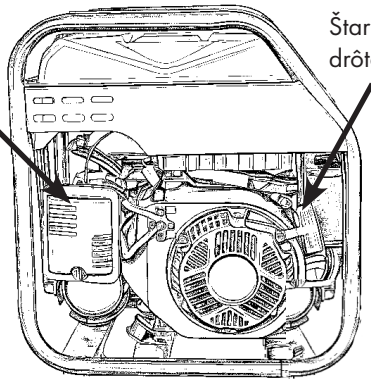
Popis zariadenia



Obr. 1



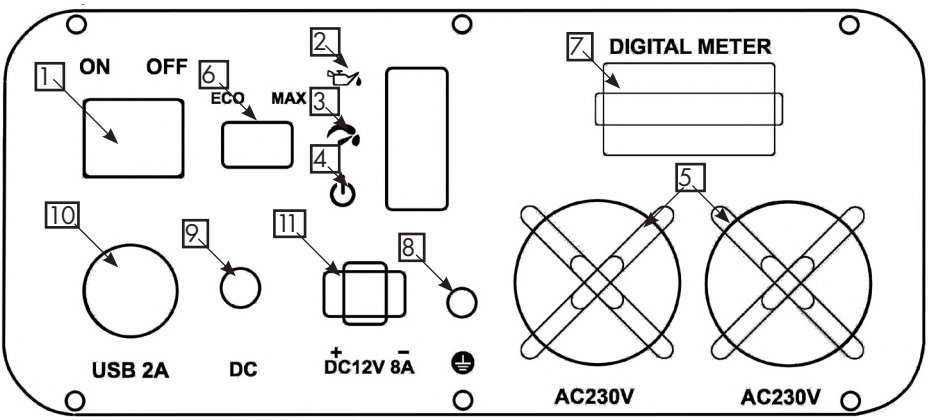
Obr. 2



Obr. 3

Ovládací panel Popis

Obr. 7



1.	Spínač motora	2.	Výstražný indikátor oleja (červený)
3.	Výstražný indikátor preťaženia (červený)	4.	AC Pilot (zelený)
5.	zásuvky 230 AC	6.	Prepínač režimu ECO
7.	digitálny displej 3 v 1	8.	Meracie pripojenie/uzemnenie
9.	12 V DC poistkový spínač*	10.	12 V porty USB
11.	pripojenie 12V DC		

*Môže byť v prevádzke len vtedy, ak bola aktivovaná poistka.

Funkcie ovládacieho panela:

1. Spínač motora

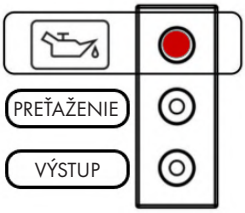
Ak chcete naštartovať motor, spínač musí byť nastavený do polohy "ON". Ak chcete motor vypnúť, prepínač musí byť nastavený do polohy "OFF".

ZAPNUTIE/
VYPNUTIE
Prepínač

Obr. 8

2. Výstražný indikátor oleja (červený)

Obr. 9

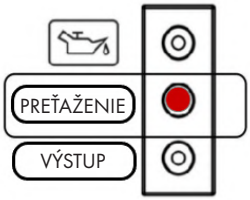


Ak hladina oleja klesne pod minimálnu hodnotu, kontrolka sa rozsvieti na červeno. Motor sa automaticky vypne a nie je možné ho znovu naštartovať, kým sa olej nedoplní podľa pokynov (pozri Doplnenie oleja, strana 27).

Ak sa motor zastaví alebo nenabehne, nastavte spínač štartovania do polohy "ON" a skúste to znova. Ak kontrolka oleja bliká niekoľko sekúnd, množstvo oleja je príliš nízke. - Doplňte olej!

3. Výstražný indikátor preťaženia (červený)

Obr. 10



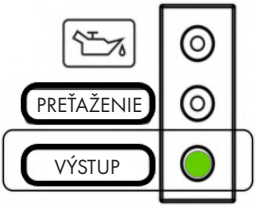
Kontrolka sa rozsvieti na červeno a kontrolka AC Pilot zhasne, ak sa zistí preťaženie pripojených záťaží, príliš vysoká teplota meniča alebo zvýšenie výstupného napätia striedavého prúdu. Motor sa automaticky vypne, aby sa zabránilo jeho poškodeniu.

Keď sa rozsvieti indikátor preťaženia:

- Odstráňte všetky pripojené koncové zariadenia z generátora
- Znížte počet pripojených koncových zariadení tak, aby ste neprekročili stanovené maximálne zaťaženie.
- Skontrolujte, či nie je skrinka vzduchového filtra znečistená. Ak sú prítomné cudzie telesá alebo veľké nečistoty, odstráňte ich.
- Potom začnite znova

Pri používaní spotrebičov s vysokým štartovacím prúdom sa môže počas spúšťania na niekoľko sekúnd rozsvietiť indikátor preťaženia. To nepredstavuje poruchu alebo chybu.

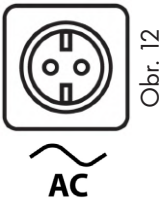
Obr. 11



4. AC Pilot (zelený)

Kontrolka sa rozsvieti, keď motor beží a je k dispozícii výstupný výkon.

5. zásuvky 230 AC

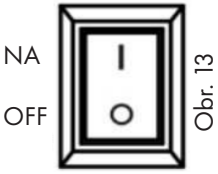


Obr. 12

Tu možno pripojiť komerčne dostupné záťaže s uzemňovacími kontaktnými zástrčkami.

6. Prepínač režimu ECO

ECO
Prepínač



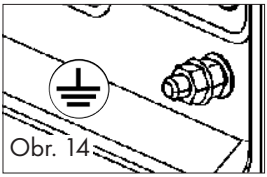
Obr. 13

Ak je prepínač nastavený na "ON", otáčky motora sa automaticky prispôsobia pripojenému výstupnému zaťaženiu. Tým sa znižuje spotreba paliva a emisie hluku.

7. digitálny displej 3 v 1

Na tomto displeji sa zobrazuje napätie, frekvencia a doba chodu.

8. Pripojenie na zem/uzemnenie



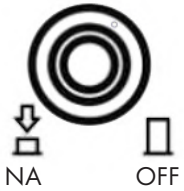
Obr. 14

Na zabránenie úrazu elektrickým prúdom je možné pripojiť uzemňovací kábel. Nie je to však potrebné pre všetky aplikácie.

9. Poistkový spínač DC

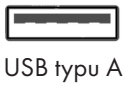
Prepínač jednosmerného napätia možno použiť na prepínanie výstupov jednosmerného napätia. Stlačením spínača DC nadol zapnete výstupy.

Obr. 15



10. Porty USB DC 12V/2A

Sem možno pripojiť zariadenia s napätím 12 V a zástrčkou USB (typ A).



Obr. 16

11. Pripojenie DC 12V/8A

Tu je možné pripojiť zariadenia na 12 V.

Obr. 17

Pred uvedením do prevádzky

Všeobecné informácie:

- Balenie nechajte až do inštalácie uzavreté a dodržiavajte označenie na vonkajšej strane pre inštaláciu a skladovanie.

	POZOR
	Hrozí poškodenie zariadenia! Vrecko s príslušenstvom sa nachádza pod palivovou nádržou, medzi nádržou a motorom. Pred použitím spotrebiča vrecko odstráňte. Počas prepravy sa mohlo stať, že montážne vrecko skĺzlo z miesta alebo vrecko nie je pod palivovou nádržou hneď viditeľné kvôli jeho čiernej farbe.

V taške s príslušenstvom sa nachádza ďalšia sviečka. Ak sa namontovaný konektor počas prepravy zlomí, ako náhradu možno použiť prídavný konektor.

Nastavenie zariadenia:

- Spotrebič umiestnite na rovný, nehorľavý, čistý a palivu odolný povrch.
- Spotrebič umiestnite do vzdialenosti najmenej troch metrov od stien, otvorených okien a dverí.

	VÝSTRAHA
	Nebezpečenstvo otravy ! Spotrebič používajte len vo vonkajšom prostredí! Nikdy nepoužívajte v uzavretých miestnostiach (ani v dobre vetraných miestnostiach)!

Doplňovanie paliva:

	POZOR
	Hrozí poškodenie zariadenia! Nesprávne palivo môže spotrebič poškodiť. Nikdy netankujte palivo E10 alebo naftu.

- Tankujte len v dobre vetraných priestoroch.
- Zariadenie umiestnite na vhodné miesto.
- Pomaly otvorte palivovú nádrž.
- Otočte veko (2) proti smeru hodinových ručičiek.
- Odstráňte veko.

	POZOR
	Pozor: Nebezpečenstvo pre životné prostredie. Benzín sa môže dostať do pôdy rozliatím. Na doplnenie paliva použite vhodnú základňu.

	VÝSTRAHA
	Nebezpečenstvo otravy. Palivovú nádrž nikdy neotvárajte rýchlo. Palivo môže vystreknúť v dôsledku pretlaku! Palivo môže obsahovať látky podobné rozpúšťadlám. Zabráňte kontaktu s pokožkou a očami a vdýchnutiu paliva.

- Nádrž naplňte bezolovnatým benzínom.
- Palivo plňte pomaly pomocou lievika.
- Natankujte benzín.

Nádrž nenapĺňajte až po okraj. Benzín naplňte maximálne po dno sitka nádrže. Vždy nechajte približne 1/3 palivovej nádrže nenaplnenú.

- Palivovú nádrž uzavrite nasadením uzáveru a jeho otočením v smere hodinových ručičiek.

Doplňte olej:

- Pred spustením spotrebiča je potrebné doplniť olej, pozri "Doplnenie oleja" str. 27

Spotrebič sa NESPUSTÍ, ak nebol naplnený olejom!

	POZOR
	Riziko poškodenia zariadenia! Zariadenie má olejový snímač. Pri dodávke nie je v motore dostatok oleja na spustenie spotrebiča. Nezabudnite doplniť olej! Pozri časť Doplnenie oleja na strane 27.

Uvedenie do prevádzky

Návod na používanie zariadenia:

Zariadenie môže dodávať energiu len v rámci limitov výkonu zariadenia. Mnohí spotrebitelia elektrickej energie, známi aj ako záťaže, vyžadujú vyšší alebo dodatočný výkon. To znamená, že menovitý výkon spotrebiča, ktorý je uvedený na typovom štítku, nezodpovedá skutočnému výkonu. Týka sa to najmä faktorov, ako je jalový výkon a rozbehový prúd.

Reaktívny výkon:

Elektrické záťaže, ktoré majú cos phi, známy aj ako účinník, nerovnajúci sa 1, vyžadujú okrem menovitého výkonu aj jalový výkon. Jalový výkon zaťažuje spotrebič navyše. Ďalšie prúdy tečú v stacionárnej časti jadra zariadenia. Preto sa na správny výpočet používa skutočný celkový výkon spotrebiča. Rozhodujúci je spotrebovaný prúd, nie menovitý výkon spotrebiča. Elektrotechnická jednotka už nie je watt = W, ale voltampér = VA.

⚠	**POZOR**
	Vysoký jalový výkon môže ovplyvniť reguláciu napätia zariadenia a zničiť zariadenie! Účinník cosφ všetkých záťaží musí byť medzi 0,8 a 1,0! Nikdy nepoužívajte záťaže s účinníkom cosφ mimo rozsahu 0,8 až 1,0!

Vo všeobecnosti platí, že čím bližšie je jalový výkon k celkovému výkonu spotrebiča, tým väčší je spätný vplyv jalového výkonu na riadenie spotrebiča. To znamená, že 1000 W jalového výkonu má väčší vplyv na riadenie 5000 W spotrebiča ako na riadenie 20 000 W spotrebiča.

Typickými spotrebiteľmi s vysokým jalovým výkonom sú

- Spotrebiče s elektrickými motormi, ako sú vodné čerpadlá, kotúčové píly, dúchadlá alebo ventilátory.
- Staré neónové trubice (bez ďalšej náhrady).

Počiatočný prúd:

Elektrické záťaže, ktoré sa rozbiehajú proti záťaži alebo urýchľujú veľkú hmotu, zvyčajne vyžadujú vysoký rozbehový prúd. Štartovací prúd je často 4 až 8-násobok menovitého prúdu. Zariadenie musí byť schopné zabezpečiť napájanie. Pri pripájaní záťaže si uvedomte, že dôležitý je nielen výkon záťaže, ale aj štartovací prúd.

POZOR

Pri pripájaní záťaže dbajte na to, aby menovitý výkon a štartovací prúd záťaže SPOLU neprekročil výkon príslušného pripojenia na spotrebiči. V prípade nedodržania bude zariadenie zničené!

POZOR

Ak je štartovací prúd príliš vysoký, výstupná frekvencia a výstupné napätie na krátky čas klesnú na príliš nízku hodnotu. Elektronické spotrebiče na spotrebiči sa môžu poškodiť. Nikdy nepripájajte jednu alebo viac citlivých záťaží s nadmerným štartovacím prúdom!

Všeobecne platí, že čím bližšie je rozbehový prúd k celkovému výkonu zariadenia, tým väčší je vplyv rozbehových prúdov na výstupné napätie alebo výstupnú frekvenciu. To znamená, že 15 A štartovací prúd má väčší vplyv na riadenie 5000 W spotrebiča ako na riadenie 20 000 W spotrebiča. Všetky záťaže s elektromotorom majú rozbehový prúd. Ak tieto záťaže nemajú "mäkký štart", štartovací prúd je až 2-3-krát vyšší ako menovitý výkon na typovom štítku záťaže.

Typické záťaže s vysokým štartovacím prúdom sú

- Spotrebiče s elektrickými motormi (vodné čerpadlá, kotúčové píly, pracovné stoly atď.)
- Spotrebiče s veľkými prevodovými pomermi (napr. pracovný stôl)
- Spotrebiče s kompresorom (mrazničky, chladničky, klimatizácie atď.)
- Zváracie zariadenia (vysoký prúd počas procesu zapaľovania)

POZOR

Hrozí poškodenie zariadenia! Pred každým štartom skontrolujte hladinu oleja. Spotrebič nikdy nespúšťajte, ak chýba alebo je poškodený vzduchový filter! Kryt vzduchového filtra musí byť uzavretý. V opačnom prípade môže dôjsť k zničeniu zariadenia.

POZOR

Hrozí poškodenie zariadenia! Počas prvých 20 hodín prevádzky nikdy nepracujte so spotrebičom na hranici jeho zaťaženia. Môže dôjsť k poškodeniu vinutia spotrebiča.

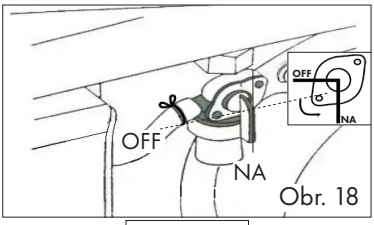
POZOR

Riziko poškodenia zariadenia. Sledujte štartovací prúd záťaže. Všetky záťaže, ktoré majú elektromotor, odoberajú spúšťací prúd. Ak záťaže nemajú "mäkký štart", štartovací prúd je až dvoj- až trojnásobne vyšší ako menovitý výkon na typovom štítku záťaže. Porovnajte technické údaje a štartovací prúd záťaže s celkovým výkonom generátora.

Studený štart:

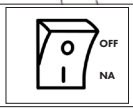
1. Uistite sa, že je spotrebič naplnený palivom.
2. Odpojte od spotrebiča všetky spotrebiče elektrickej energie.
3. Pred každým štartovaním zmerajte hladinu oleja, pozri časť Čistenie, starostlivosť a údržba, str. 26, skontrolujte neporušenosť a tesnosť konektora zapaľovacej sviečky, str. 30, a vzduchového filtra, str. 28.

Motor je vybavený olejovým snímačom. Ak je hladina oleja nedostatočná, spustí sa snímač oleja a zabráni naštartovaniu.



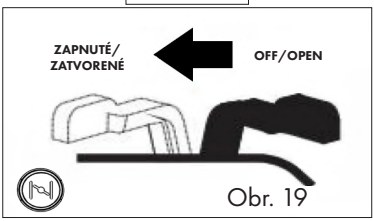
Obr. 18

4. Otvorte palivový kohút, pozri obr. 18.
5. Prepínač zapnutia/vypnutia (1) nastavte do polohy ON.



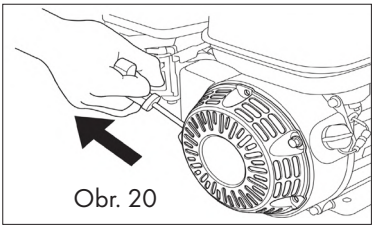
6. Páčku sytiča (H) pre studený štart nastavte do polohy "CLOSE/ON" zatlačením na ľavý doraz.

Na zahriatie: Presuňte páčku sytiča do prevádzkovej polohy (doraz vpravo).



Obr. 19

7. Rovnomerne a pevne zatiahnite za ťahadlo kábla (K). Potom nechajte ťahanie lana kontrolovaným spôsobom navíjať - nepúšťajte ho len tak!


Obr. 20

VÝSTRAHA

Hrozí poškodenie zariadenia a životného prostredia. Počas prevádzky sa môžu uvoľniť káblové spoje. Skontrolujte tesnosť všetkých viditeľných káblových spojení. Pred každým štartom skontrolujte tesnosť palivového systému!

POZOR

Hrozí poškodenie zariadenia! Ťahanie kábla sa môže zlomiť. Nikdy neťahajte kábel za okraj.

Spotrebič sa spustí po jednom až troch zatiahnutiach za šnúru! Ak sa zariadenie nespustí, niečo nie je v poriadku s konfiguráciou spustenia alebo nastavením spustenia. Znovu prejdite body od studeného štartu. Ak sa to nepodarí, pozrite si časť "Riešenie problémov" str. 36.

- Hneď ako zariadenie naštartuje, posuňte páčku sytiča späť do polohy "OPEN/OFF", zastavte sa na pravej strane.

VÝSTRAHA

Nikdy nevyťahujte ťahadlo kábla, keď je spotrebič v prevádzke! Pri náhlej zmene smeru otáčania hrozí nebezpečenstvo poranenia a poškodenia spotrebiča!

Teplý štart:

- Ak je spotrebič pri štartovaní už teplý, nastavte páčku sytiča do polohy "OPEN/OFF", zastavte vpravo.
- Potom vykonajte kroky 4, 5, 7 a 8 v časti "Studený štart" (str. 23).

Pripojte spotrebič energie:

Elektrické spotrebiče, ako sú vŕtačky atď., majú vyššiu spotrebu energie, ako je uvedené na štítku výrobcu, ak sa používajú v náročných podmienkach.

	POZOR
	Ak sa spotrebič vypne pri zapnutí záťaže, štartovací prúd záťaže je výrazne vyšší ako výkon spotrebiča. V takom prípade nikdy nereštartujte spotrebič s pripojenou záťažou! Vinutie spotrebiča sa môže zlomiť a spotrebič sa môže poškodiť!

- Elektrické spotrebiče pripájajte po približne päťminútovom zahrievaní spotrebiča.
- Nastavte poistkový spínač napájania na ON. Kontrolka napätia sa rozsvieti na červeno.
- Ak sa pridá záťaž, nastavte poistkový spínač do polohy OFF.
- Pripojte spotrebiteľa k zariadeniu.

Odpojte spotrebiče elektrickej energie:

- Prepínač poistiek nastavte do polohy "OFF".
- Odstráňte spotrebiteľov.

Vypnite zariadenie:

	POZOR
	Nikdy spotrebič náhle nezastavujte po veľkom zaťažení! Nechajte generátor bežať 5 až 10 minút bez záťaže alebo len s veľmi nízkou záťažou, aby ste predišli poškodeniu vinutia!

	VÝSTRAHA
	Riziko popálenín! Výfuk spotrebiča môže byť počas prevádzky veľmi horúci. Počas prevádzky sa nikdy nedotýkajte spotrebiča holými rukami. Nechajte spotrebič vychladnúť.

Ak sa má spotrebič skladovať dlhší čas, odporúča sa vysušiť karburátor. Pozri tiež Sušenie skladovacieho karburátora str. 33

- Zastavte motor nastavením spínača motora (1) do polohy "OFF"

	NEBEZPEČIE
	Nebezpečenstvo úrazu elektrickým prúdom; nebezpečenstvo požiaru! Pred čistením, ošetrovaním a údržbou spotrebič zastavte a počkajte, kým vychladne. Odpojte všetky záťaže od spotrebiča. Poistkový spínač a palivový kohútik nastavte na OFF.

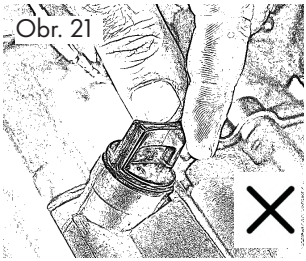
Všeobecné čistenie a starostlivosť:

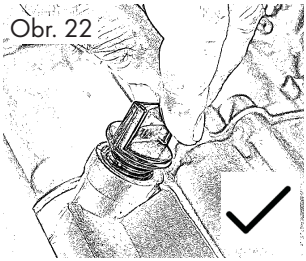
- Všetky vonkajšie povrchy spotrebiča pravidelne čistite vlhkou handričkou.
- Potrite povrchy do sucha.
- Ak sa na neprístupných miestach, najmä vo vetracích otvoroch a chladiacich rebrách, nachádzajú čiastočky nečistôt, spotrebič vyfúknite stlačeným vzduchom.
- Skontrolujte, či pohyblivé časti fungujú správne a nie sú zaseknuté, či nie sú zlomené alebo poškodené.

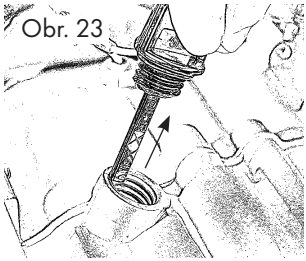
Zmerajte hladinu oleja:

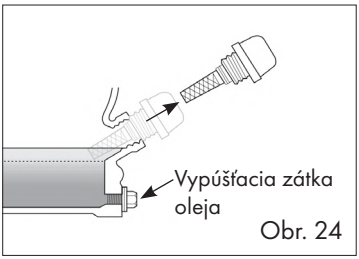
Pri odčítaní hladiny oleja nikdy neotáčajte plniacu zátku oleja s pripojenou meracou tyčou do závitu. To vedie k nesprávnemu výsledku merania, obr. 21.

- Spotrebič umiestnite na rovný povrch.
- Odskrutkujte zátky plniaceho otvoru oleja s pripojenou meracou tyčou, obr. 23.
- Utrite mierku meradla handričkou, ktorá nepúšťa vlákna.

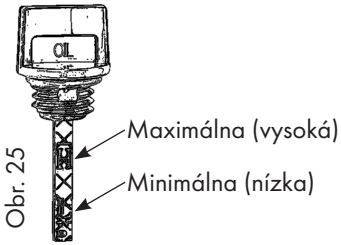

Obr. 21


Obr. 22


Obr. 23



Obr. 24



Obr. 25

- Ponorte mierku úplne do oleja. Nikdy neotáčajte odmerku do závitu, obr. 21.
- Opäť vyberte meradlo.
- Odčítajte hladinu oleja, pozri tiež obr. 25.

Medzi hornou a dolnou značkou musí byť olejový film. Ak nie je viditeľný olejový film, hladina oleja je príliš nízka, obr. 25. Doplňte ďalšie množstvo oleja. H- High znamená maximum. L-Low znamená minimum.

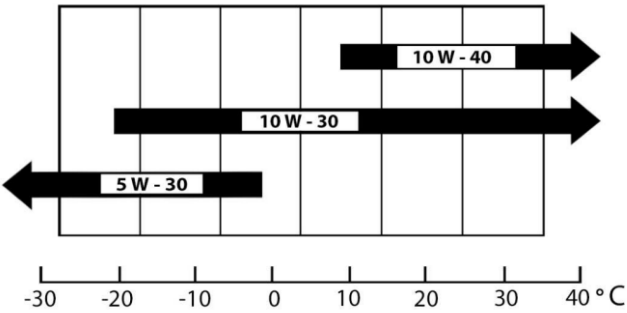
- Vyčistite meradlo oleja a zátku plniaceho otvoru oleja.
- Dotiahnite meradlo oleja pomocou plniacej zátky oleja.

Prvýkrát olej vymeňte po 20 prevádzkových hodinách alebo po jednom mesiaci. Potom vymeňte olej každých 100 hodín alebo každé tri mesiace. Pozri tiež tabuľku 1, s. 32

Doplňte olej:

- Používajte olej pre štvortaktné motory 10W-30 alebo 10W-40.
- Odskrutkujte zátku plniaceho otvoru oleja.
- Pomaly plňte olej pomocou lievika až do plniaceho množstva 0,6 litra.
- Nakoniec skontrolujte hladinu oleja. Pozrite si časť Meranie hladiny oleja str. 26.

Pre dlhú životnosť motora pravidelne vymieňajte olej. Čas výmeny oleja nájdete v tabuľke 1 na strane 32.



Obr. 26

Vypustite olej:

⚠	**POZOR**
	Nebezpečenstvo pre životné prostredie. Nikdy nedovoľte, aby sa olej dostal do pôdy. Pitná voda je otrávená. Použite vhodnú základňu a zbernú nádobu.

- Spotrebič umiestnite na povrch odolný voči oleju.
- Pod plniaci otvor oleja umiestnite vhodnú zbernú nádobu.
- Odskrutkujte plniace hrdlo oleja.
- Nakloňte spotrebič do vhodného uhla.
- Vypustite olej.
- Opäť zatvorte plniace hrdlo oleja.

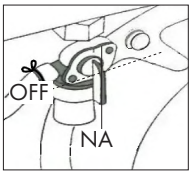
Vyčistite vzduchový filter:

Vzduchový filter čistite po 100 prevádzkových hodinách alebo troch mesiacoch. Potom ho vymeňte po 300 prevádzkových hodinách alebo po 6 mesiacoch.

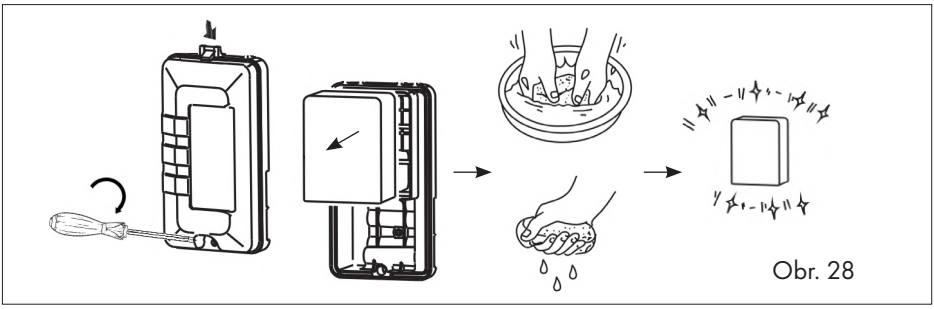
- Vyprázdnite nádrž.
- Prepnite palivový kohút do polohy OFF.
- Otvorte kryt krytu vzduchového filtra, obr. 28
- Vyberte vzduchový filter z telesa vzduchového filtra.
- Filter opatrne umyte vo vlažnej mydlovej vode.
- Filter dôkladne prepláchnite čistou vodou.
- Opatrne vyžmýkajte filter a nechajte ho vyschnúť.
- Filter starostlivo naolejujte.
- Namočte celý filter do oleja. Používajte motorový olej.
- Zatvorte kryt krytu filtra.

V prípade potreby filter vymeňte.

Vyčistite sitko nádrže:



Obr. 27


Obr. 28

POZOR

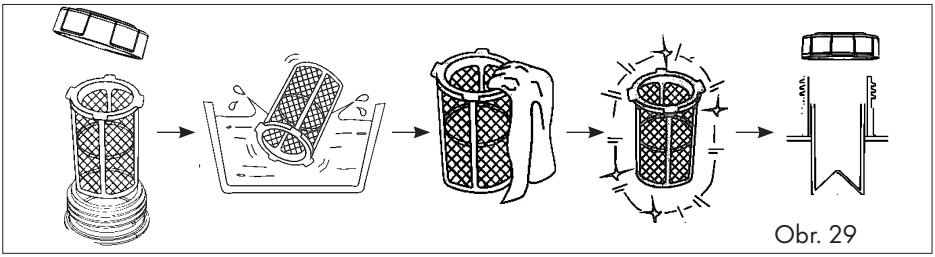
Hrozí poškodenie zariadenia! Nikdy nepoužívajte spotrebič bez vložky vzduchového filtra alebo s poškodeným alebo poréznym vzduchovým filtrom! Nikdy nepoužívajte spotrebič s otvoreným, poškodeným alebo nesprávne uzavretým krytom vzduchového filtra!

- Vyprázdnite nádrž.
- Otvorte uzáver palivovej nádrže.
- Odstráňte sitko nádrže, obr. 29.
- Sitko nádrže vyčistite suchou handričkou a krátkym tlakom vzduchu.
- Vložte sitko nádrže.
- Zatvorte uzáver palivovej nádrže.

Ak je sitko nádrže plné otvorov alebo sa už nedá čistiť, vymeňte sitko nádrže, pozri časť Náhradné diely, str. 40.

POZOR

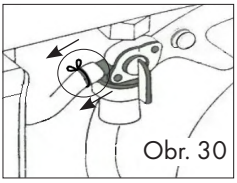
Nebezpečenstvo pre životné prostredie. Nikdy nedovoľte, aby sa olej dostal do pôdy. Pitná voda je otrávená. Použite vhodnú základňu a zbernú nádobu.

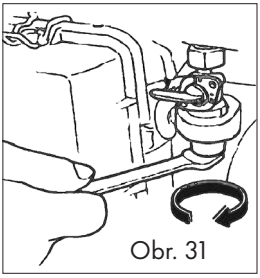

Obr. 29

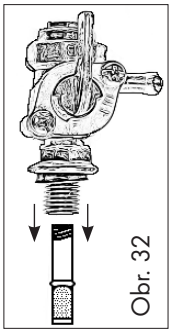
Vyčistite palivový filter:

Palivový filter sa musí pravidelne čistiť, aby sa zabezpečil maximálny výkon motora. Čistenie sa vykonáva každých 300 hodín alebo každých šesť mesiacov a palivový filter sa vymieňa každých 1000 hodín alebo po jednom roku.

- Vypustite olej, pozri stranu 31.
- Nastavte palivový kohút na OFF.
- Uvoľnite hadicu palivového kohútika, obr. 30
- Pomocou vhodného kľúča odstráňte palivový kohút, obr. 31.
- Odskrutkujte šesťhrannú maticu, obr. 32.
- Vyberte filter a nahraďte ho novým, obr. 32.


Obr. 30


Obr. 31


Obr. 32

Vypustite palivovú nádrž:

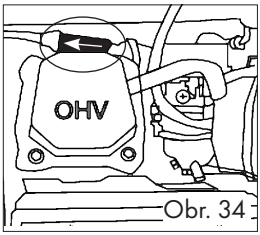
- Palivový ventil nastavte do polohy "OFF".
- Pod karburátor umiestnite vhodnú zbernú nádobu.
- Odstráňte vypúšťaciu zátku a vypustite palivo z karburátora.
- Ak chcete vyprázdniť palivo z palivovej nádrže, posuňte palivový ventil do polohy "ON"

Obr. 33

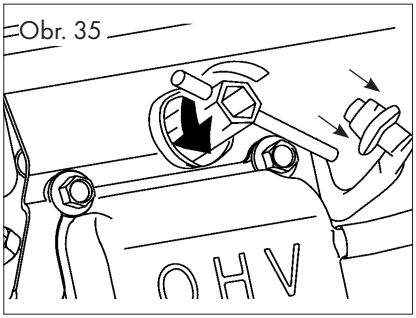
Vyčistite zapaľovaciu sviečku:

- Odstráňte viečko zapaľovacej sviečky.

- Uvoľnite zapaľovaciu sviečku pomocou kľúča na zapaľovacie sviečky, obr. 35.
- Skontrolujte, či nie je zapaľovacia sviečka zafarbená (štandardná farba svetlohnedá).
- Odstráňte usadeniny na zapaľovacej sviečke.
- Skontrolujte medzeru medzi elektródami a v prípade potreby ju nastavte na cieľovú hodnotu 0,7-0,8 mm, obr. 37.



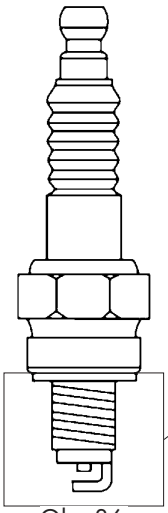
Obr. 34

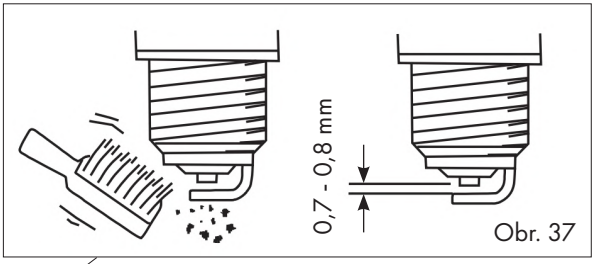


Obr. 35

Zapaľovaciu sviečku čistite každých 100 prevádzkových hodín alebo každé tri mesiace.

V prípade potreby vymeňte zapaľovaciu sviečku. (Odporúča sa typ F6RTC) Pozri "Tabuľka údržby" str.32


Obr. 36



Obr. 37

Tabuľka údržby

Tabuľka 1

Interval údržby	Denne	V 1. mesiaci alebo po 20 prevádzkových hodinách	Každé 3 mesiace alebo 100 hodín	Každých 6 mesiacov alebo 300 hodín	Každý rok alebo 1000 hodín
Palivo kontrola a Náplň	X				
Mazací olej kontrola a Náplň		X			
O rope a Kontrola úbytku paliva	X				
Skontrolujte, či sú všetky matice a skrutky utiahnuté	X				
Výmena mazacieho oleja	X	X (prvýkrát)	X (2. a každý ďalší)		
Výmena vzduchového filtra	(častejšia údržba pri používaní v prašnom prostredí)			X (v prípade potreby vymeňte)	
Vyčistite palivový filter				X	X (Nahradiť)
Čistá zapaľovacia sviečka			X	X (v prípade potreby vymeňte)	X (Nahradiť)
Čistenie sitka nádrže			X	X	X (Nahradiť)
Skontrolujte palivové potrubie	X			X (v prípade potreby vymeňte)	

Úložisko

Všeobecné informácie:

	VÝSTRAHA
	Horúce povrchy. Zabráňte kontaktu s horúcimi časťami spotrebiča. Tlmič, výfuk a motor môžu byť ešte horúce - nechajte ich vychladnúť.

- Ak spotrebič nepoužívate, odložte ho tak, aby ste nikoho neohrozili.
- Vypnite motor.
- Odpojte všetky spotrebiče od spotrebiča.

	VÝSTRAHA
	Nikdy neskladujte spotrebič s benzínom v nádrži. Pri skladovaní spotrebiča vyprázdnite palivovú nádrž. Vypustite olej.

- Vyprázdnite benzín z nádrže.
- Vypustite olej.

Olej sa ľahšie vypúšťa, keď je motor ešte teplý.

- Pri likvidácii prevádzkových materiálov dodržiavajte predpisy o ochrane životného prostredia.
- Zariadenie uložte na uzamykateľnom mieste tak, aby nebolo prístupné deťom a nepovolaným osobám.

Skladovanie - vysušte karburátor:

Vysušenie karburátora uľahčuje neskoršie štartovanie motora.

- Odpojte všetky spotrebiče od spotrebiča.
- Zatvorte palivový kohút, keď je spotrebič ešte v prevádzke. Spotrebič beží, kým sa palivo v palivovej hadici a karburátore úplne nevyčerpá.
- Po spotrebovaní paliva sa spotrebič zastaví.

Zariadenie skladujte len za nasledujúcich podmienok:

- Neskladujte vonku.
- Skladujte na suchom a bezprašnom mieste.
- Nevystavujte ho agresívnemu prachu a dažďu.
- Chráňte pred slnečným žiarením.
- Vyhnite sa mechanickým nárazom.
- Pri dlhšom skladovaní (> 3 mesiace) pravidelne kontrolujte celkový stav všetkých častí a obalu. Ak je to potrebné - vymeňte ho!

	NEBEZPEČIE
	Nebezpečenstvo úrazu elektrickým prúdom! Ak je spotrebič skladovaný nechránený vonku, pred každým novým použitím skontrolujte elektrické komponenty na ovládacom paneli! Vlhkosť a ľad môžu spôsobiť skrat v elektrických komponentoch. Nikdy nevystavujte vlhkosti!

Skladovanie paliva:

- Spotrebič a palivo skladujte oddelene.
- Palivo skladujte tak, aby úniky alebo výpary nikdy neprišli do kontaktu s iskrami alebo otvoreným ohňom.
- Palivo skladujte v autorizovanej nádobe.
- Nádoba musí byť protišmyková.
- Zlikvidujte prebytočné palivo.

Kontaktujte miestnu čerpaciu stanicu a zistite, kde môžete palivo zlikvidovať.

Doprava

	POZOR
	Nebezpečenstvo pre životné prostredie! Palivo môže uniknúť. Pred prepravou skontrolujte palivový systém, či nie je netesný alebo či nie sú poškodené jeho časti. Pred prepravou vypustite palivo a olej.

- Vypnite motor.
- Vypustite palivo a olej.
- Zabezpečte spotrebič vo vozidlách alebo na prívesoch proti prevráteniu a poškodeniu.

	POZOR
	Riziko poškodenia zariadenia. Pri preprave sa môžu uvoľniť káblové prípojky. Skontrolujte tesnosť všetkých viditeľných káblových spojení.

Riešenie problémov

Tabuľka 3

Chyba	Možná príčina	Riešenie
Motor sa nenaštartuje	Spúšťače olejového snímača	Stačí nastaviť spotrebič. Skontrolujte hladinu oleja a v prípade potreby doplňte motorový olej tesne nad maximálnu hodnotu. Ďalším častým zdrojom chýb je nesprávne meranie hladiny oleja. Pozri časť Meranie oleja na s. 26.
	Prerušenie dodávky paliva	Skontrolujte, či je v nádrži dostatok paliva. (Ak je hladina príliš nízka, palivo sa môže zhromažďovať v prípadnom umývadle). Otvorte palivový kohútik (musí smerovať nadol). Odstráňte palivovú hadicu z karburátora a skontrolujte, či pri otvorenom palivovom kohútiku cez hadicu prúdi palivo. Vyčistite palivový filter. Ten môže byť zablokovaný nečistotami.
	Prerušenie káblového pripojenia	Skontrolujte tesnosť všetkých viditeľných káblových spojení. (Káblové pripojenia k motorovému spínaču)
	Štartér s ťahacím drôtom nie je správne pretiahnutý	Pretiahnite kábel väčšou rýchlosťou a silou. Spotrebič uveďte do prevádzky podľa popisu v časti "Uvedenie do prevádzky", str. 21.
	Vzduchový filter je znečistený	Vyčistite vzduchový filter podľa popisu v časti Čistenie vzduchového filtra, strana 28

Motor sa nenaštartuje	Nie je prítomná zapaľovacia iskra	Skontrolujte, či konektor zapaľovacej sviečky nie je poškodený a či správne sedí. **Skontrolujte iskru zapaľovania:** Odskrutkujte sviečku. Spotrebič musí stáť. Uzemnenú časť sviečky priložte k uzemnenej časti spotrebiča. Pretiahnite kábel. **Neskôr nie je rozpoznateľná žiadna zapaľovacia iskra:** Skontrolujte prívod paliva. Plavák sa môže počas prepravy zakliesniť v karburátore. Otvorte skrutku v spodnej časti karburátora a stiahnite kryt. Plavák je potom otvorený a musí sa uviesť do prevádzky. Nesmie byť zakrytý susednými časťami.
Zo spotrebiča uniká palivo	Netesnosť palivového systému	Skontrolujte tesnosť celého palivového systému a v prípade potreby ho vypnite.
Palivo sa rozlieva cez uzáver benzínu	Príliš plná palivová nádrž	Vždy nechajte približne 1/3 palivovej nádrže nenaplnenú. Na vnútornej strane uzáveru palivovej nádrže sa nachádzajú dve uzamykacie oká, ktoré sa dajú ohnúť trochu viac smerom k uzáveru. Uzáver palivovej nádrže sa potom pevnejšie pritlačí k palivovej nádrži.
Motor beží - voltmeter ukazuje správne napätie. Zásuvky sú bez napájania	Istič nie je zapnutý	Vypínač na ovládacom paneli musí byť otočený. Až potom je na zásuvkách napätie.
Motor beží - voltmeter neukazuje žiadne napätie - zásuvky sú bez napájania	Príliš vysoký počiatočný prúd spotrebiteľov	Kontaktujte zákaznícky servis a opíšte problém. Informujte zákaznícky servis, ktoré spotrebiče boli k spotrebiču pripojené počas posledného použitia.

Motor beží, ale veľmi nerovnomerne a nerovnomerne.	Nesprávne palivo alebo olej	Skontrolujte, či je vzduchový filter pevne usadený a nepoškodený. Vzduchový filter nesmie nasávať falošný vzduch. Vyčistite jadro vzduchového filtra od nečistôt. Do spotrebiča tankujte len bezolovnatý benzín (normálny benzín, Super, Super Plus). Do benzínu nikdy nemiešajte iné prísady alebo oleje a nepoužívajte palivo E10.
Kábel štartéra je zablokovaný a nedá sa pretiahnuť - motor neštartuje	Možný chybný štartovací kábel	Odstráňte štartér s ťahacím lankom. Ak sa dá pri demontáži pretiahnuť s odporom, štartér je v dobrom stave. Ak sa dá ťahanie kábla pretiahnuť bez odporu, je chybné. Kontaktujte náš zákaznícky servis a opíšte problém.
Kábel štartéra sa dá pretiahnuť s odporom - motor neštartuje	Nesprávne uvedenie do prevádzky	Postupujte podľa všetkých krokov pre prípravu a zapnutie motora v časti Uvedenie do prevádzky, strana 21.

Technické údaje

Motor

MODEL	GG1-IS3200
ZARIADENIE	Benzínový generátor
Typ motora	štvortaktný
Výkon motora	7 hp/5,15 kW
Premiestnenie	212 cm3
Palivo	Benzín
Kapacita nádrže	8 L
Motorový olej	10W - 30
Množstvo oleja	0,6 L
Rozmery (D x Š x V)	475 x 390 x 500 mm
Čistá hmotnosť	približne 24,5 kg

Invertor

Maximálny výkon		3200 wattov
Nepretržitý výkon		3000 Wattov
Menovité napätie (AC)		230 V
Menovitý prúd		13 A
Jednosmerný prúd (DC)	Port USB DC	12 V/ 2A
	Pripojenie na jednosmerný prúd	12 V/ 8A

Likvidácia odpadu

Starý spotrebič po skončení jeho životnosti zlikvidujte v súlade s vnútroštátnymi predpismi. Pri likvidácii spotrebiča dodržiavajte predpisy platné vo vašej krajine a obci.

	POZOR
	Zariadenie pred likvidáciou znefunkčnite, aby ste zabránili jeho zneužitiu a s tým súvisiacim rizikám.

Spotrebič nikdy nevyhadzujte do domového odpadu.

Pri vypúšťaní použitého oleja a benzínu dodržiavajte predpisy na ochranu životného prostredia. Nikdy nedovoľte, aby sa použitý olej alebo benzín dostal do zeme!

Náhradné diely

Obľúbené náhradné diely nájdete pod nasledujúcimi odkazmi na našej webovej stránke v kategórii "Náhradné diely":

https://www.rocket-tools.de/Ersatzteile/?mpn=GG1-IS3200

Záruka

Všetky informácie a pokyny v tomto návode na obsluhu boli zostavené v súlade s platnými predpismi a súčasným stavom technického vývoja, ako aj s našimi dlhoročnými znalosťami a skúsenosťami.
Preklady návodu na obsluhu boli pripravené podľa našich najlepších vedomostí.
Spoločnosť EBERTH poskytuje záruku 24 mesiacov od dátumu nákupu v súlade so zákonnými ustanoveniami.
Pri záručných reklamáciách je povinný doklad o kúpe.
Spoločnosť EBERTH neprijíma žiadnu záruku na zariadenia, ktorých sériové číslo bolo sfalšované, pozmenené alebo odstránené.

Záručné nároky neexistujú pre:

- ◊ Poškodenie v dôsledku nesprávneho používania,
- ◊ Poškodenie spôsobené vonkajšími vplyvmi, opotrebované diely.

Ak máte akékoľvek otázky, obráťte sa na zákaznícky servis spoločnosti Rocket-Tools. Pripravte si popis tovaru, číslo zákazníka a číslo faktúry.

Služby zákazníkom

Kurfürstendamm 170
10707 Berlín
Nemecko

E-mail: service@rocket-tools.de
Webová lokalita: www.rocket-tools.de
Telefón: 030692061870

ES vyhlásenie o zhode

Týmto vyhlasujeme,
Rocket Tools GmbH
Kurfürstendamm 170
10707 Berlín,

že nižšie opísané spotrebiče spĺňajú príslušné základné bezpečnostné a zdravotné požiadavky smerníc ES vzhľadom na ich dizajn a konštrukciu a vo verziách, ktoré sme uviedli na trh. Toto vyhlásenie stráca platnosť, ak sa zariadenia upravia bez nášho súhlasu.

Označenie zariadení:	GG1-IS3200
Príslušné smernice ES:	2006/42/EN 2014/30/EN 2000/14/EN 2012/46/EN
Aplikované normy:	EN 12601:2010 EN 60204-1:2006/AC:2010+A1:2009 EN 55012:2007+A1:2009 EN ISO 3744:2010 ISO 8528-10:1998

Nameraná hladina akustického výkonu:	96 dB
Zaručená hladina akustického výkonu Lwa:	97 dB

Miesto, dátum: Berlín, 27.3.2025

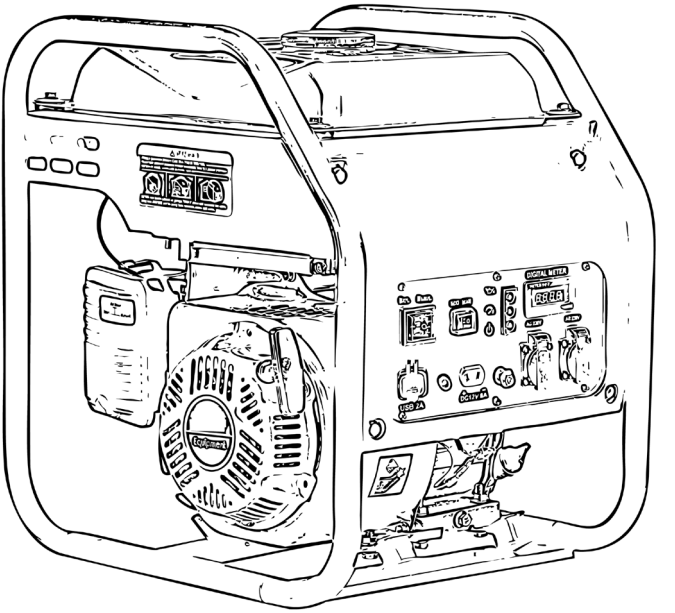
Údaje o podpisujúcom: Andreas Hebestreit

Andreas Hebestreit
Výkonný riaditeľ

Poznámky

EBERTH

ČTYŘTAKTNÍ BENZÍNOVÝ GENERÁTOR



NÁVOD K OBSLUZE

GG1-IS3200

DE EN FR IT ES NL PL SE SK CZ

Obsah

Obsah 2
Rozsah dodávky 4
Zamýšlené použití 5
Předvídatelné zneužití: 5
Vysvětlení symbolů 6
Varování: 6
Symboly a ilustrace: 6
Obecné bezpečnostní pokyny 7
Provozní materiály, kapaliny, páry a výfukové plyny: 10
Zbytková rizika 12
Po doručení 12
Popis zařízení 13
Ovládací panel Popis 14
Před uvedením do provozu 18
Obecné informace: 18
Nastavení zařízení: 18
Doplňování paliva: 18
Doplňte olej: 20
Uvedení do provozu 21
Návod k použití zařízení: 21
Jalový výkon: 21
Typickými spotřebiči s vysokým jalovým výkonem jsou 21
Počáteční proud: 21
Typické zátěže s vysokým rozběhovým proudem jsou. 22
Studený start: 23
Zahřívací kolo: 24
Připojte spotřebič energie: 24
Odpojte spotřebiče energie: 25
Nastavte přepínač pojistek do polohy "OFF". 25
Odstraňte spotřebitele. 25
Vypněte zařízení: 25
Všeobecné čištění a péče: 26
Změřte hladinu oleje: 26
Doplňte olej: 27
Vypusťte olej: 28
Vyčistěte vzduchový filtr: 28
Vyčistěte sítko nádrže: 29
Vyčistěte palivový filtr: 30
Vypusťte palivovou nádrž: 30

Vyčistěte zapalovací svíčku: 30
Tabulka údržby 32
Úložiště 33
Obecné informace: 33
Skladování - vysušte karburátor: 33
Skladování paliva: 34
Doprava 35
Řešení problémů 36
Technické údaje 39
Likvidace odpadu 40
Náhradní díly 40
Záruka 41
Zákaznický servis 41
ES prohlášení o shodě 42
Poznámky 43

Vždy si přečtěte návod k obsluze.

Obsluha si musí přečíst návod k obsluze a porozumět mu, aby byla zajištěna bezpečná manipulace. Návod k obsluze si musí přečíst a pochopit i obsluha, která má se spotřebičem zkušenosti.
Nedostatečně informovaná obsluha může nesprávným používáním ohrozit sebe i ostatní.
Návod k obsluze mějte vždy po ruce.
Obsluha, údržba a úklid musí být seznámeni s návodem k obsluze.
Pokud je zařízení předáno třetí osobě, předejte jí také návod k obsluze.

Rozsah dodávky

Nejnovější technické změny se mohou odchylovat od zde popsaných vysvětlení a výkresů.

Zobrazené obrázky se týkají generátoru elektrické energie EBERTH GG1-IS3200. Generátor elektrické energie EBERTH GG1-IS3200 se neliší ve způsobu práce.
Rozsah dodávky zahrnuje

- 1x generátor energie EBERTH GG1-IS3200
- 1x brašna na nářadí pro údržbu
- 1x návod k obsluze

Dodává se bez oleje a paliva. V motoru jsou zbytky oleje. Motor je vybaven olejovým čidlem, tyto zbytky nestačí ke spuštění spotřebiče. Proto je nutné olej doplňovat podle pokynů! Viz Doplňování paliva str.18 a Doplňování oleje str.27.

Zamýšlené použití

Bezpečnost provozu spotřebiče je zaručena pouze tehdy, pokud je používán v souladu s určením a v souladu s informacemi uvedenými v návodu k obsluze. Jakékoli jiné použití spotřebiče, které přesahuje rámec určeného použití, se považuje za nesprávné použití.

Zařízení používejte pouze pro aplikace, které jsou určeny pro provoz při napájení střídavým proudem 230 V. Dodržujte omezení uvedená v bezpečnostních pokynech.
Jako palivo používejte pouze bezolovnatý benzín a jako mazivo pouze čtyřtaktní motorový olej 10W-30 nebo 10W-40.

Předvídatelné zneužití:

Zařízení nikdy nepoužívejte k napájení domácí nebo domovní sítě nebo karavanu.
Nikdy nepoužívejte jako palivo E10 nebo naftu. Nikdy nepoužívejte jiné oleje než ty, které se používají k mazání spotřebiče. Do paliva nikdy nepřidávejte olej.
Vždy doplňujte olej, viz strana 27, i když jsou ve spotřebiči zbytky oleje.

Vyhrazujeme si právo provádět technické změny výrobku v rámci zlepšování provozních vlastností a dalšího vývoje. Pokud potřebujete náhradní díly, používejte pouze originální náhradní díly!

Vysvětlení symbolů

Důležité bezpečnostní informace a informace týkající se zařízení jsou v tomto návodu k obsluze označeny symboly. Dodržujte pokyny, abyste předešli zranění osob a škodám na majetku.

Varování:

Tento symbol upozorňuje na bezprostřední nebezpečí, které může vést k vážnému zranění nebo smrti.
Tento symbol označuje nebezpečné situace, které mohou vést k vážnému zranění nebo smrti.

Tento symbol označuje nebezpečné situace, které mohou vést k lehkým zraněním nebo poškození, poruchám a zničení spotřebiče.

Varování před obecným nebezpečím. V opačném případě může dojít k úmrtí.

Varování před horkými povrchy. V opačném případě může dojít k úmrtí.

Varování před nebezpečným elektrickým napětím.
V opačném případě může dojít k úmrtí.

Varování před vdechováním toxických výparů a prachu. V opačném případě může dojít k úmrtí.

Symboly a ilustrace:

Prosím, čtěte! Před použitím si přečtěte návod k obsluze.

Tip! Tento symbol zdůrazňuje rady a informace, které je nutné dodržovat pro efektivní a bezproblémový provoz spotřebiče.

Likvidujte benzín a použitý olej způsobem šetrným k životnímu prostředí!

Obecné bezpečnostní pokyny

Dbejte bezpečnostních a výstražných upozornění na přístroji a dodržujte pokyny! Kromě pokynů uvedených v tomto návodu k obsluze je třeba dodržovat obecné bezpečnostní předpisy a předpisy o prevenci úrazů stanovené zákonodárcem.

Obecné informace:

- Jako první uživatel byste měli být poučeni odborníkem. Děti a mladiství do 18 let nesmí spotřebič používat. Pokud je mladá osoba starší 16 let vyškolena odborníkem pod dohledem, zákaz se na ni nevztahuje. Přístroj půjčujte nebo předávejte pouze osobám, které jsou obeznámeny s jeho obsluhou. Dodejte také návod k obsluze. Provozní personál je odpovědný třetím stranám. Při používání spotřebiče se nepřibližujte k dalším osobám. Rozptýlení může způsobit ztrátu kontroly nad zařízením.
- Uživatel musí vědět, jak spotřebič v případě nouze zastavit. Uživatel musí být seznámen se všemi provozními přístroji, rozvodnými skříňkami a zapojením spotřebiče.
- Před zapnutím spotřebiče odstraňte všechny seřizovací nástroje nebo klíče. Nástroj nebo klíč zaseknutý v rotující části spotřebiče může způsobit vážné zranění.
- Buďte pozorní a veškerou práci provádějte klidně a pečlivě. Nikdy nepracujte, když jste unavení nebo pod vlivem alkoholu, drog, léků nebo jiných látek, které mohou zhoršit vaše smysly. Zvláštní pozornost věnujte svému stavu na konci pracovní doby. Chvíle neopatrnosti při používání spotřebiče může vést k vážnému zranění.
- Nikdy neupravujte spotřebič a jeho provozní a bezpečnostní zařízení ani neznehodnocujte provozní a bezpečnostní zařízení. Úpravy spotřebiče a změny provozních a bezpečnostních zařízení ohrožují vaši bezpečnost a mohou způsobit poškození spotřebiče.
- Nikdy nepoužívejte spotřebič, který není bezpečný. Pokud spotřebič vykazuje známky poruchy nebo závady - okamžitě jej vyřaďte z provozu. V případě pochybností kontaktujte náš zákaznický servis. Zabezpečte zařízení proti neoprávněnému přístupu. Uživatel odpovídá za nehody a škody způsobené jiným osobám, jejich majetku a zvířatům.

- Spotřebič provozujte pouze se všemi bezpečnostními zařízeními namontovanými v souladu s předpisy. Hrozí nebezpečí vtažení rukou a nohou do spotřebiče. Riziko nehody.
- Nikdy nenechávejte spotřebič během provozu samotný. V případě nouze musí být jedna osoba na dohled.

- Během provozu spotřebič nikdy neotáčejte, nenaklánějte ani nepřemisťujte.
- Udržujte svůj pracovní prostor v čistotě. Vyčistěte pracoviště od překážek. Zajistěte dostatečné osvětlení pracoviště. Neuklizená a špatně osvětlená pracoviště zvyšují riziko úrazu.
- Umístěte spotřebič na rovný a nehořlavý povrch, který unese hmotnost spotřebiče. Vždy se ujistěte, že spotřebič stojí pevně a bezpečně.
- Před prací se spotřebičem zkontrolujte, zda správně funguje. Nepoužívejte zařízení s vadným spínačem. Vadná zařízení mohou ohrozit vaši bezpečnost i bezpečnost ostatních.
- Spotřebič, příslušenství a nářadí používejte v souladu s těmito pokyny. Zohledněte pracovní podmínky a prováděnou činnost. Používání spotřebiče k jiným účelům, než pro které je určen, může vést k nebezpečným situacím.
- Nepoužívané spotřebiče a jejich nástroje uchovávejte mimo dosah dětí. Nedovolte, aby spotřebič používaly osoby, které s ním nejsou obeznámeny nebo si nepřečetly návod. Spotřebič je nebezpečný, pokud jej používají nezkušené osoby. Děti a zvířata musí být v minimální vzdálenosti 10 metrů od provozního prostoru.
- Při používání spotřebiče v obytných oblastech dodržujte předpisy o ochraně proti hluku.

Elektrická bezpečnost:

- Spotřebič generuje dostatek elektřiny, aby při nesprávném použití a dotyku živých částí představoval smrtelné riziko úrazu elektrickým proudem.
- Pokud chcete prodloužit připojovací kabel, používejte pouze prodlužovací kabely vhodné pro venkovní použití. Toto opatření snižuje riziko úrazu elektrickým proudem.
- Nikdy nepoužívejte přívodní kabel k jiným účelům než k přenášení nebo zavěšení spotřebiče nebo k vytažení zástrčky ze zásuvky.
  Kabel udržujte mimo dosah tepla, oleje, ostrých hran nebo pohyblivých částí spotřebiče. Kabel pod spotřebičem nikdy neskřípejte, neohýbejte, nemačkejte ani nezauzlujte. Kabel vždy úplně rozviňte. Trubku nikdy neponořujte do vody nebo jiných kapalin. Poškozené, mokré nebo zamotané kabely zvyšují riziko úrazu elektrickým proudem.
- Přístroj nikdy nevystavujte dešti, sněhu, vlhkosti nebo vlhku. Spotřebič používejte pouze tehdy, když jsou všechna připojení suchá a bezpečná. Vniknutí vody do spotřebiče a na něj zvyšuje riziko úrazu elektrickým proudem.
- Vyvarujte se kontaktu s uzemněnými částmi, jako jsou potrubí, radiátory, sporáky a

chladicí jednotky. Pokud je vaše tělo uzemněno, hrozí zvýšené riziko úrazu elektrickým proudem.

- Spotřebič nikdy nepřetěžujte. Pro svou práci používejte zařízení určená k tomuto účelu. Pracujte lépe a bezpečněji ve stanoveném rozsahu výkonu.
- Zajistěte, aby ostatní osoby včetně zvířat dodržovaly bezpečnou vzdálenost od pracovního prostoru. Každý, kdo vstupuje do pracovního prostoru, musí nosit osobní ochranné prostředky.
- Při práci nikdy nenoste prsteny, hodinky, kravaty ani šperky na těle. Dlouhé vlasy svažte a upevněte. Nebezpečí vtažení rotujících částí.
- Předcházejte poškození sluchu používáním ochrany sluchu.
- Při veškeré práci noste protiskluzovou bezpečnostní obuv.
- Při všech pracích používejte vhodné pracovní rukavice.
- Vždy noste praktické a přiléhavé oblečení, které však není omezující.
- Při veškeré práci vždy noste oděv z pevného materiálu.
- Před nastavením spotřebiče, údržbou příslušenství nebo odložením spotřebiče zastavte motor a počkejte, dokud spotřebič nevychladne. Toto preventivní opatření zabraňuje nechtěnému spuštění spotřebiče.
- Udržujte vzduchové otvory a kryt bez prachu a nečistot. Vyfoukněte spotřebič stlačeným vzduchem pod nízkým tlakem.

Nebezpečí požáru, výbuchu a horkých povrchů

- Spotřebič může vytvářet jiskry, které mohou zapálit prach, hořlavé kapaliny nebo páry. Spotřebič se nesmí používat v blízkosti hořlavých materiálů nebo výbušných plynů.

  Výfukový systém se zahřívá a zůstává horký ještě nějakou dobu po zastavení motoru, hořlavé materiály se mohou vznítit a výbušné plyny explodovat.
  Nedotýkejte se horkého tlumiče hluku. Nechte spotřebič vychladnout.
- Během provozu dodržujte vzdálenost nejméně tři metry od budov a jiných zařízení.
- Během provozu nikdy nepokládejte na spotřebič žádné předměty ani jej nezakrývejte.
- Pravidelně kontrolujte palivový systém, zda není netěsný nebo zda není poškozený.
- Hořlavé materiály uchovávejte mimo dosah spotřebiče. V případě požáru nikdy nehaste spotřebič vodou. Použijte vhodný hasicí přístroj. Nikdy nevdechujte kouř - pokud se tak stane, okamžitě vyhledejte lékaře.

- Kouření je zakázáno.
- Otevřený oheň je zakázán.

Provozní materiály, kapaliny, páry a výfukové plyny:

- Jako palivo používejte pouze bezolovnatý benzín a jako mazací olej pouze čtyřtaktní motorový olej 10W-30 nebo 10W-40. Jako palivo nikdy nepoužívejte E10 nebo naftu a jako mazivo pro motor jiné oleje.
- Spotřebič je mazán motorovým olejem. Nikdy nedovolte, aby se olej dostal do půdy. Nebezpečí pro životní prostředí.
- Spotřebič produkuje toxické výpary. Výfukové plyny mohou být bez zápachu a neviditelné a obsahují nespálené uhlovodíky a benzen. Nikdy nevdechujte výfukové plyny. Nebezpečí otravy. V případě nevolnosti, bolestí hlavy, poruch zraku, poruch sluchu a závratí okamžitě přestaňte přípravek používat.
- Spotřebič nikdy nepoužívejte v uzavřených nebo částečně uzavřených místnostech. Nebezpečí otravy. Spotřebič nikdy nepoužívejte v garáži, v interiéru nebo v blízkosti otevřených oken či dveří. Nikdy neodvádějte výfukové plyny. Spotřebič provozujte pouze venku.
- Před doplňováním paliva vyhledejte bezpečné a rovné místo. Nebezpečí rozlití. Před spuštěním spotřebiče odstraňte rozlité palivo. Nikdy nedovolte, aby se palivo dostalo do půdy. Použijte vhodnou podložku.
- Nikdy nedoplňujte palivo v interiéru. Výpary paliva se shromažďují na zemi. Nebezpečí otravy Palivo doplňujte pouze v dobře větraných prostorách. Před doplňováním paliva spotřebič vypněte a nechte jej vychladnout. Nikdy nedoplňujte palivo během provozu spotřebiče.
- Paliva mohou obsahovat látky podobné rozpouštědlům. Vyhněte se kontaktu s palivy na kůži a do očí.
- Nikdy nevdechujte paliva. Nebezpečí otravy.
- Palivo přepravujte pouze ve schválených a označených nádobách. Znemožněte dětem přístup k palivu.
- Po doplnění paliva co nejpevněji utáhněte uzávěr.
- Stávající přetlak se musí snadno uvolnit a palivo nesmí vystříknout - Opatrně otevřete víčko palivové nádrže.
- Nádrž nikdy nepřeplňujte.
- Pokud se palivo nebo olej vylije na ochranný oděv nebo na spotřebič, vyměňte ochranný oděv a spotřebič vyčistěte.

- Při vypouštění paliva a oleje dodržujte ekologické předpisy.
  Nikdy nedovolte, aby se palivo dostalo do půdy.

Zbytková rizika

I při dodržení všech příslušných bezpečnostních předpisů a zamýšleného použití stanoveného výrobcem mohou vzniknout rizika vyplývající z konstrukce určené zamýšleným použitím.
Při dodržování bezpečnostních pokynů, účelu použití a všech pokynů popsaných v návodu k obsluze lze rizika minimalizovat. Zbytková rizika se projevují nadměrným působením vibrací a mohou vést k poranění cév nebo nervů.
Příkladem takových příznaků je necitlivost, ztráta citlivosti, absence bolesti nebo snížení normální síly, změny barvy kůže.

Pokud máte takovou fyzickou zkušenost, měli byste se poradit s lékařem. Tyto příznaky se obvykle objevují v prstech, rukou nebo zápěstí.

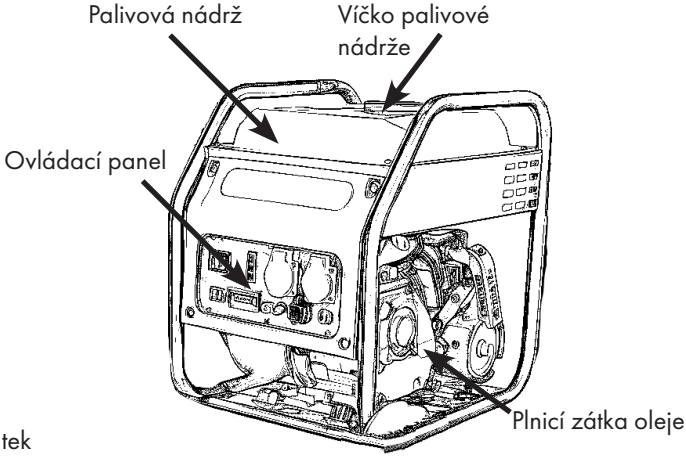
Zbytková rizika se projevují také nadměrným vystavením provoznímu hluku ze spotřebiče. To může mít za následek dočasné poškození sluchu nebo hluchotu. Pokud máte takovou fyzickou zkušenost, měli byste se poradit s lékařem.

Po doručení

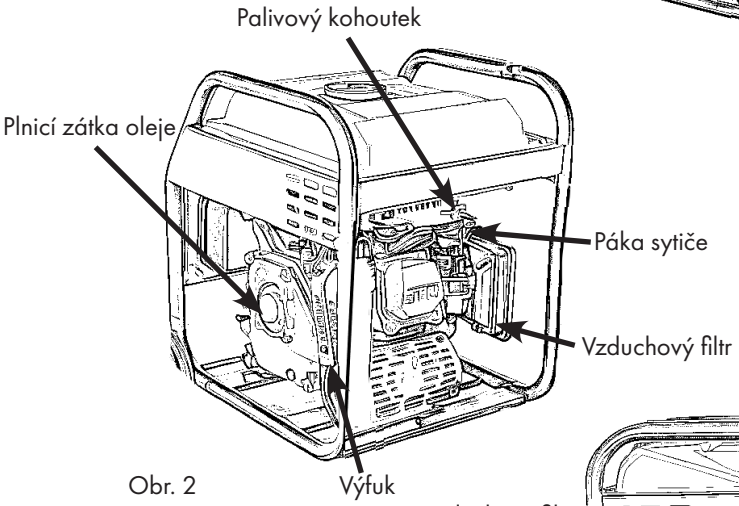
- Před uvedením spotřebiče do provozu z něj zcela odstraňte veškerý obalový materiál.
- Pokud obal likvidujete, dodržujte předpisy platné ve vaší zemi.
- Recyklujte opakovaně použitelné obalové materiály.
- Zkontrolujte, zda je spotřebič a příslušenství kompletní.
- Pokud chybí některé díly, obraťte se na náš zákaznický servis.
- Mějte prosím k dispozici údaje o čísle zákazníka, čísle účtenky a číslo objednávky.

Obal zařízení si uschovejte.
Obal můžete potřebovat pro skladování během záruční doby. V případě poškození kontaktujte náš zákaznický servis.

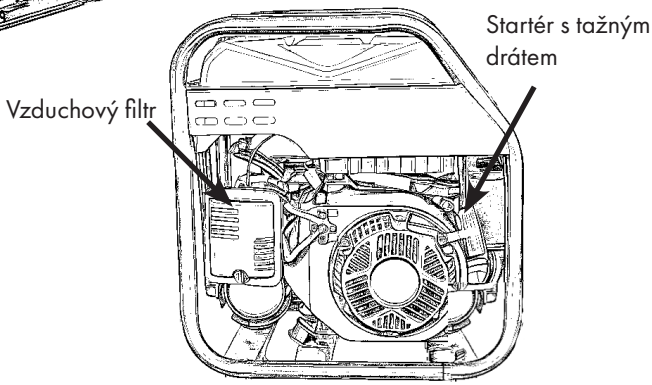
Popis zařízení



Obr. 1



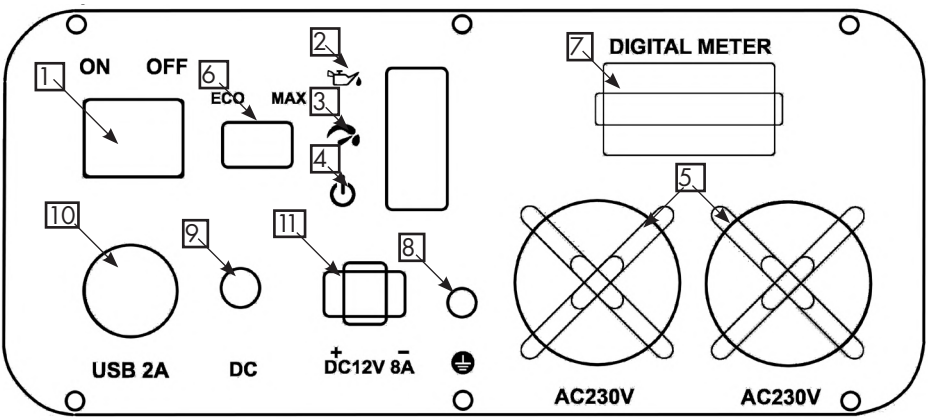
Obr. 2



Obr. 3

Ovládací panel Popis

Obr. 7



1. Spínač motoru	2. Kontrolka oleje (červená)
3. Výstražný indikátor přetížení (červený)	4. AC Pilot (zelený)
5. zásuvky 230 AC	6. Přepínač režimu ECO
7. digitální displej 3 v 1	8. Měřicí připojení/uzemnění
9. pojistkový spínač 12V DC*	10. 12V porty USB
11. připojení 12V DC	

*Může být spuštěn pouze v případě, že byla vypnuta pojistka.

Funkce ovládacího panelu:

1. Spínač motoru

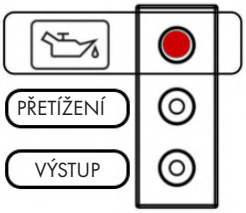
Pro nastartování motoru musí být spínač nastaven do polohy "ON". Pro vypnutí motoru musí být spínač nastaven do polohy "OFF".

ZAPNUTO/
VYPNUTO
Přepínač

Obr. 8

2. Kontrolka oleje (červená)

Obr. 9

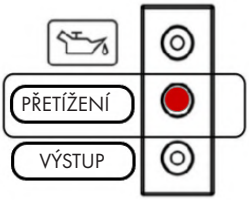


Pokud hladina oleje klesne pod minimum, kontrolní světlo se rozsvítí červeně. Motor se automaticky vypne a nelze jej znovu nastartovat, dokud není olej doplněn podle pokynů (viz Doplňování oleje, strana 27).

Pokud se motor zastaví nebo nenastartuje, nastavte startovací spínač do polohy "ON" a zkuste to znovu. Pokud kontrolka oleje několik sekund bliká, je množství oleje příliš nízké. - Doplňte olej!

3. Výstražný indikátor přetížení (červený)

Obr. 10



Kontrolka se rozsvítí červeně a kontrolka AC Pilot zhasne, pokud je zjištěno přetížení připojených zátěží, teplota měniče je příliš vysoká nebo se zvýší výstupní napětí AC. Motor se automaticky vypne, aby se zabránilo jeho poškození.

Když se rozsvítí kontrolka přetížení:

- Odpojte všechna připojená koncová zařízení od generátoru
- Snižte počet připojených koncových zařízení tak, abyste nepřekročili stanovené maximální zatížení.
- Zkontrolujte, zda není skříňka vzduchového filtru znečištěná. Pokud jsou přítomna cizí tělesa nebo velké nečistoty, odstraňte je.
- Pak začněte znovu

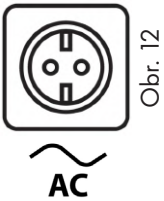
Při použití spotřebičů s vysokým startovacím proudem se může během spouštění na několik sekund rozsvítit indikátor přetížení. Nejedná se o poruchu nebo závadu.

Obr. 11

4. AC Pilot (zelený)

Kontrolka se rozsvítí, když motor běží a je k dispozici výstupní výkon.

5. zásuvky 230 AC

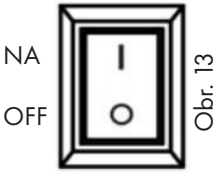


Obr. 12

Zde lze připojit komerčně dostupné zátěže s uzemňovacími kontaktními zástrčkami.

6. Přepínač režimu ECO

ECO
Přepínač



Obr. 13

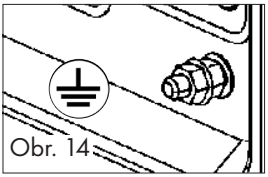
Pokud je přepínač nastaven do polohy "ON", otáčky motoru se automaticky přizpůsobí připojenému výstupnímu zatížení. Tím se snižuje spotřeba paliva a emise hluku.

7. digitální displej 3 v 1

Tento displej zobrazuje napětí, frekvenci a dobu provozu.

8. Připojení k zemi/uzemnění

Aby se zabránilo úrazu elektrickým proudem, lze připojit zemnicí kabel. To však není nutné pro všechny aplikace.

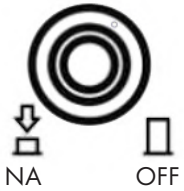


Obr. 14

9. Pojistkový spínač DC

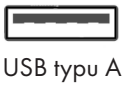
Stejnosměrný přepínač lze použít k přepínání výstupů stejnosměrného napětí. Stisknutím spínače DC dolů zapněte výstupy.

Obr. 15



10. Porty USB DC 12V/2A

Zde lze připojit zařízení s konektorem USB (typ A).



Obr. 16

11. Připojení DC 12V/8A

Zde lze připojit 12V zařízení.

Obr. 17

Před uvedením do provozu

Obecné informace:

- Až do instalace uchovávejte obal uzavřený a dodržujte označení pro instalaci a skladování na vnější straně.

	POZOR
	Hrozí poškození zařízení! Pod palivovou nádrží, mezi nádrží a motorem, je umístěn vak s příslušenstvím. Před použitím spotřebiče sáček vyjměte. Během přepravy se montážní vak mohl sesunout z místa nebo není kvůli své černé barvě pod palivovou nádrží okamžitě viditelný.

V sáčku s příslušenstvím je další svíčka. Pokud se osazený konektor během přepravy zlomí, lze jako náhradu použít přídavný konektor.

Nastavení zařízení:

- Spotřebič postavte na rovný, nehořlavý, čistý a palivu odolný povrch.
- Spotřebič umístěte nejméně tři metry od stěn, otevřených oken a dveří.

	VAROVÁNÍ
	Nebezpečí otravy ! Spotřebič používejte pouze venku! Nikdy nepoužívejte v uzavřených místnostech (ani v dobře větraných místnostech)!

Doplňování paliva:

	POZOR
	Hrozí poškození zařízení! Nesprávné palivo může spotřebič poškodit. Nikdy netankujte palivo E10 nebo naftu.

- Palivo doplňujte pouze v dobře větraných prostorách.
- Umístěte zařízení na vhodné místo.
- Pomalu otevřete palivovou nádrž.
- Otočte víkem (2) proti směru hodinových ručiček.
- Odstraňte víko.

	POZOR
	Pozor: Nebezpečí pro životní prostředí. Benzín se může dostat do půdy rozlitím. Pro doplňování paliva použijte vhodnou základnu.

	VAROVÁNÍ
	Nebezpečí otravy. Palivovou nádrž nikdy neotvírejte rychle. Palivo může vystříknout v důsledku přetlaku! Palivo může obsahovat látky podobné rozpouštědlům. Zabraňte kontaktu s pokožkou a očima a vdechnutí paliva.

- Naplňte nádrž bezolovnatým benzínem.
- Palivo plňte pomalu pomocí trychtýře.
- Natankujte benzín.

Nádrž nenaplňujte až po okraj. Benzín doplňujte maximálně po dno sítka nádrže. Vždy nechte přibližně 1/3 palivové nádrže nedoplněnou.

- Uzavřete palivovou nádrž nasazením víčka a jeho otočením ve směru hodinových ručiček.

Doplňte olej:

- Před spuštěním spotřebiče je nutné doplnit olej, viz "Doplňování oleje" str. 27

Spotřebič se NESPUSTÍ, pokud nebyl doplněn olej!

	POZOR
	Nebezpečí poškození zařízení! Zařízení je vybaveno snímačem oleje. Při dodání není v motoru dostatek oleje pro spuštění spotřebiče. Nezapomeňte doplnit olej! Viz část Doplňování oleje na straně 27.

Uvedení do provozu

Návod k použití zařízení:

Zařízení může dodávat energii pouze v rámci výkonových limitů zařízení. Mnoho spotřebitelů elektřiny, známých také jako zátěž, vyžaduje vyšší nebo dodatečný výkon. To znamená, že jmenovitý výkon spotřebiče, který je uveden na výrobním štítku, neodpovídá skutečnému výkonu. To platí zejména pro faktory, jako je jalový výkon a rozběhový proud.

Jalový výkon:

Elektrické zátěže, které mají cos phi, známý také jako účiník, který se nerovná 1, vyžadují kromě jmenovitého výkonu také jalový výkon. Jalový výkon spotřebič dodatečně zatěžuje. Další proudy tečou ve stacionární části jádra zařízení. Proto se pro správný výpočet použije skutečný celkový výkon spotřebiče. Rozhodující je odebíraný proud, nikoli jmenovitý výkon spotřebiče. Elektrotechnickou jednotkou již není watt = W, ale voltampér = VA.

⚠	**POZOR**
	Vysoký jalový výkon může ovlivnit regulaci napětí zařízení a zařízení zničit! Účiník cosφ všech zátěží musí být v rozmezí 0,8 až 1,0! Nikdy nepoužívejte zátěže s účiníkem cosφ mimo rozsah 0,8 až 1,0!

Obecně platí, že čím blíže je jalový výkon k celkovému výkonu spotřebiče, tím větší je zpětný vliv jalového výkonu na řízení spotřebiče. To znamená, že 1000W jalový výkon má větší vliv na řízení 5000W spotřebiče než na řízení 20 000W spotřebiče.

Typickými spotřebiči s vysokým jalovým výkonem jsou

- Spotřebiče s elektromotory, jako jsou vodní čerpadla, kotoučové pily, dmychadla nebo ventilátory.
- Staré neonové trubice (bez další náhrady).

Počáteční proud:

Elektrické zátěže, které se rozbíhají proti zátěži nebo urychlují velkou hmotu, obvykle vyžadují vysoký rozběhový proud. Rozběhový proud je často 4 až 8násobkem jmenovitého proudu. Zařízení musí být schopno zajistit napájení. Při připojování zátěže mějte na paměti, že důležitý je nejen výkon zátěže, ale také rozběhový proud.

POZOR

Při připojování zátěže dbejte na to, aby jmenovitý výkon a spouštěcí proud zátěže SPOLEČNĚ nepřekročily výkon příslušného připojení na spotřebiči. Nedodržení tohoto požadavku bude mít za následek zničení zařízení!

POZOR

Pokud je rozběhový proud příliš vysoký, klesne výstupní frekvence a výstupní napětí na krátkou dobu na příliš nízkou hodnotu. Může dojít k poškození elektronických spotřebičů na spotřebiči. Nikdy nepřipojujte jednu nebo více citlivých zátěží s nadměrným rozběhovým proudem!

Obecně platí, že čím blíže je rozběhový proud celkovému výkonu zařízení, tím větší vliv mají rozběhové proudy na výstupní napětí nebo výstupní frekvenci. To znamená, že 15A startovací proud má větší vliv na řízení 5000W spotřebiče než na řízení 20 000W spotřebiče. Všechny zátěže s elektromotorem mají rozběhový proud. Pokud tyto zátěže nemají "měkký start", je rozběhový proud až 2-3krát vyšší než jmenovitý výkon na typovém štítku zátěže.

Typické zátěže s vysokým rozběhovým proudem jsou.

- Spotřebiče s elektromotory (vodní čerpadla, kotoučové pily, pracovní stoly atd.)
- Spotřebiče s velkými převodovými poměry (např. pracovní stůl)
- Spotřebiče s kompresorem (mrazničky, chladničky, klimatizace atd.)
- Svařovací zařízení (vysoký proud během procesu zapalování)

POZOR

Hrozí poškození zařízení! Před každým startováním zkontrolujte hladinu oleje. Spotřebič nikdy nespouštějte, pokud chybí nebo je poškozený vzduchový filtr! Kryt vzduchového filtru musí být uzavřen. V opačném případě může dojít ke zničení zařízení.

POZOR

Hrozí poškození zařízení! Během prvních 20 hodin provozu nikdy nepracujte se spotřebičem na hranici jeho zatížení. Může dojít k poškození vinutí spotřebiče.

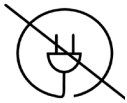
POZOR

Riziko poškození zařízení. Sledujte počáteční proud zátěže. Všechny zátěže s elektromotorem odebírají rozběhový proud. Pokud zátěže nemají "měkký start", je rozběhový proud až dvakrát až třikrát vyšší než jmenovitý výkon na typovém štítku zátěže. Porovnejte technické údaje a rozběhový proud zátěže s celkovým výkonem generátoru.

Studený start:

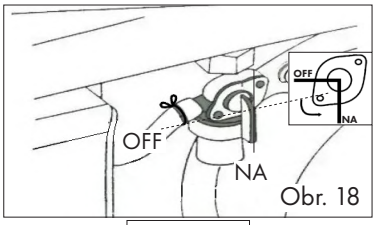
1. Ujistěte se, že je spotřebič naplněn palivem.

2. Odpojte od spotřebiče všechny spotřebiče elektrické energie.



3. Před každým startováním změřte hladinu oleje, viz kapitola Čištění, péče a údržba, str. 26, zkontrolujte neporušenost a těsnost konektoru zapalovací svíčky, str. 30, a vzduchového filtru, str. 28.

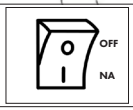
Motor je vybaven snímačem oleje. Pokud je hladina oleje nedostatečná, snímač oleje se spustí a zabrání nastartování.



Obr. 18

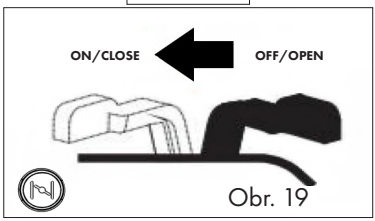
4. Otevřete palivový kohout, viz obr. 18.

5. Nastavte vypínač (1) do polohy ON.



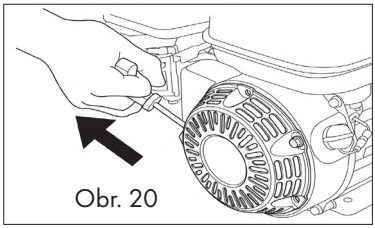
6. Pro studený start nastavte páčku sytiče (H) do polohy "CLOSE/ON" (zavřeno/zapnuto) tak, že ji zatlačíte na doraz doleva.

Pro zahřátí: Přesuňte páčku sytiče do provozní polohy (doraz vpravo).



Obr. 19

7. Rovnoměrně a pevně zatáhněte za táhlo kabelu (K). Poté nechte tah lana kontrolovaně navíjet - nepouštějte ho jen tak!


Obr. 20

VAROVÁNÍ

Hrozí poškození zařízení a životního prostředí. Během provozu se mohou uvolnit kabelové spoje. Zkontrolujte těsnost všech viditelných kabelových spojů. Před každým startováním zkontrolujte těsnost palivového systému!

POZOR

Hrozí poškození zařízení! Tah kabelu se může přetrhnout. Nikdy netahejte kabel přes okraj.

Spotřebič se spustí po jednom až třech zataženích za šňůru! Pokud se zařízení nespustí, je něco špatně v konfiguraci spouštění nebo v nastavení spouštění. Znovu projděte body od studeného startu. Pokud se to nepodaří, přečtěte si část "Řešení problémů" str.36.

- Jakmile se přístroj rozběhne, přesuňte páčku sytiče zpět do polohy "OPEN/OFF", zastavte vpravo.

VAROVÁNÍ

Nikdy nevytahujte táhlo kabelu za chodu spotřebiče! Při náhlé změně směru otáčení hrozí nebezpečí zranění a poškození spotřebiče!

Zahřívací kolo:

- Pokud je spotřebič při spuštění již zahřátý, nastavte páčku sytiče do polohy "OTEVŘENO/VYPNUTO", zastavte vpravo.
- Poté proveďte kroky 4, 5, 7 a 8 v části "Studený start" (str. 23).

Připojte spotřebič energie:

Elektrické spotřebiče, jako jsou vrtačky apod., mají vyšší spotřebu energie, než je uvedeno na štítku výrobce, pokud jsou používány v náročných podmínkách.

	POZOR
	Pokud se spotřebič při zapnutí zátěže vypne, je rozběhový proud zátěže výrazně vyšší než výkon spotřebiče. V takovém případě spotřebič nikdy znovu nespouštějte s připojenou zátěží! Může dojít k přerušení vinutí spotřebiče a jeho poškození!

- Elektrické spotřebiče připojte až po pěti minutách zahřívání spotřebiče.
- Nastavte pojistkový spínač napájení do polohy ON. Kontrolka napětí se rozsvítí červeně.
- Pokud je přidána zátěž, nastavte pojistkový spínač do polohy OFF.
- Připojte spotřebitele k zařízení.

Odpojte spotřebiče energie:

- Nastavte přepínač pojistek do polohy "OFF".
- Odstraňte spotřebitele.

Vypněte zařízení:

	POZOR
	Nikdy nezastavujte spotřebič náhle po velkém zatížení! Nechte generátor běžet 5-10 minut bez zátěže nebo jen s velmi nízkou zátěží, aby nedošlo k poškození vinutí!

	VAROVÁNÍ
	Nebezpečí popálení! Výfuk spotřebiče se může během provozu velmi zahřát. Během provozu se nikdy nedotýkejte spotřebiče holýma rukama. Nechte spotřebič vychladnout.

Pokud má být spotřebič skladován delší dobu, doporučuje se karburátor vysušit. Viz také Vysoušení skladovacího karburátoru str. 33

- Zastavte motor nastavením spínače motoru (1) do polohy "OFF"

NEBEZPEČÍ

Nebezpečí úrazu elektrickým proudem; nebezpečí požáru! Před čištěním, ošetřováním a údržbou spotřebič zastavte a počkejte, až vychladne. Odpojte od spotřebiče všechny zátěže. Pojistkový spínač a palivový kohoutek nastavte do polohy OFF.

Všeobecné čištění a péče:

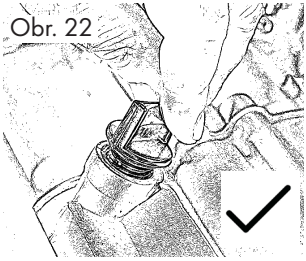
- Všechny vnější povrchy spotřebiče pravidelně čistěte vlhkým hadříkem.
- Povrchy otřete do sucha.
- Pokud se na nepřístupných místech, zejména ve větracích otvorech a chladicích žebrech, nacházejí částečky nečistot, vyfoukejte spotřebič proudem stlačeného vzduchu.
- Zkontrolujte, zda pohyblivé části správně fungují a nejsou zaseknuté, zda nejsou zlomené nebo poškozené.

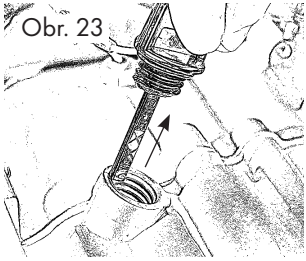
Změřte hladinu oleje:

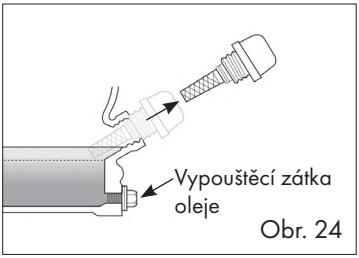
Při měření hladiny oleje nikdy neotáčejte plnicí zátkou oleje s připojenou měrkou do závitu. To vede k nesprávnému výsledku měření, obr. 21.

- Spotřebič postavte na rovný povrch.
- Vyšroubujte zátky plnicího hrdla oleje s připojenou měrkou, obr. 23.

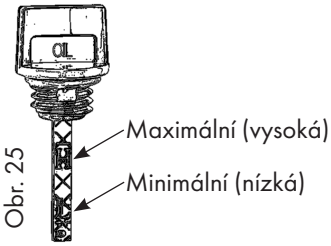
Obr. 21


Obr. 22


Obr. 23



Obr. 24



Obr. 25

- Otřete měrku hadříkem, který nepouští vlákna.
- Zcela ponořte měrku do oleje. Nikdy neotáčejte měrkou do závitu, obr. 21.
- Znovu vyjměte měrku.
- Odečtěte hladinu oleje, viz také obr. 25.

Mezi horní a dolní značkou musí být olejový film. Pokud není vidět olejový film, je hladina oleje příliš nízká, obr. 25. Doplňte další olej. H- High znamená maximum. L-Low znamená minimum.

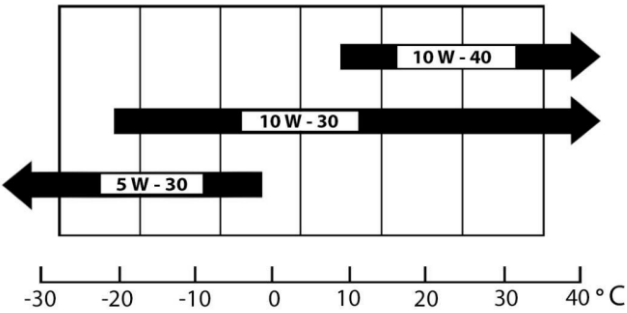
- Vyčistěte měrku oleje a plnicí zátku oleje.
- Utáhněte měrku oleje pomocí plnicí zátky oleje.

Poprvé olej vyměňte po 20 provozních hodinách nebo po jednom měsíci. Pak měňte olej každých 100 hodin nebo každé tři měsíce. Viz také tabulka 1, str. 32

Doplňte olej:

- Používejte olej pro čtyřtaktní motory 10W-30 nebo 10W-40.
- Odšroubujte zátku plnicího otvoru oleje.
- Pomalu plňte olej nálevkou až do množství 0,6 litru.
- Nakonec zkontrolujte hladinu oleje. Viz Měření hladiny oleje str.26.

Pro dlouhou životnost motoru pravidelně měňte olej. Časový rozvrh výměny oleje naleznete v tabulce 1 na straně 32.



Obr. 26

Vypusťte olej:

	POZOR
	Nebezpečí pro životní prostředí. Nikdy nedovolte, aby se olej dostal do půdy. Pitná voda je otrávená. Použijte vhodnou základnu a sběrnou nádobu.

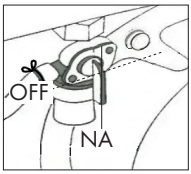
- Spotřebič položte na povrch odolný proti oleji.
- Pod plnicí otvor oleje umístěte vhodnou sběrnou nádobu.
- Odšroubujte plnicí hrdlo oleje.
- Nakloňte spotřebič do vhodného úhlu.
- Vypusťte olej.
- Plnicí hrdlo oleje opět zavřete.

Vyčistěte vzduchový filtr:

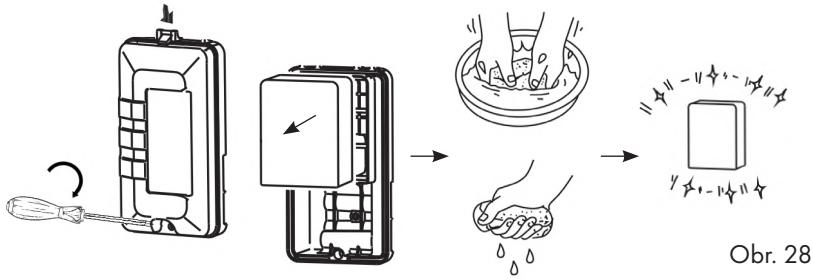
Vzduchový filtr čistěte po 100 provozních hodinách nebo po třech měsících. Po 300 provozních hodinách nebo po 6 měsících je vyměňte.

- Vyprázdněte nádrž.
- Přepněte palivový kohout do polohy OFF.
- Otevřete kryt skříně vzduchového filtru, obr. 28
- Vyjměte vzduchový filtr z pouzdra vzduchového filtru.
- Filtr pečlivě omyjte ve vlažné mýdlové vodě.
- Filtr důkladně propláchněte čistou vodou.
- Opatrně filtr vyždímejte a nechte jej uschnout.
- Filtr pečlivě promažte.
- Namočte celý filtr do oleje. Používejte motorový olej.
- Zavřete kryt krytu filtru.

V případě potřeby filtr vyměňte.



Obr. 27



Obr. 28

POZOR

Hrozí poškození zařízení! Nikdy nepoužívejte spotřebič bez vložky vzduchového filtru nebo s vadným či porézním vzduchovým filtrem! Nikdy nepoužívejte spotřebič s otevřeným, poškozeným nebo nesprávně uzavřeným krytem vzduchového filtru!

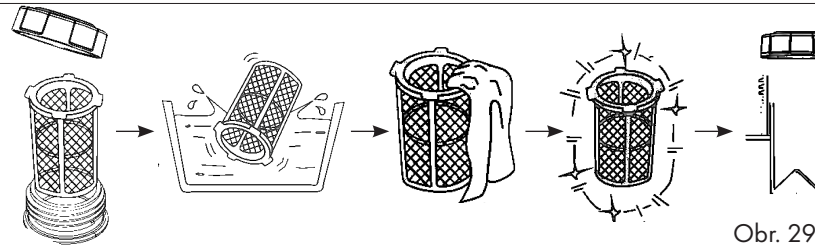
Vyčistěte sítko nádrže:

- Vyprázdněte nádrž.
- Otevřete víčko palivové nádrže.
- Vyjměte sítko nádrže, obr. 29.
- Vyčistěte sítko nádrže suchým hadříkem a krátkým tlakem vzduchu.
- Vložte sítko nádrže.
- Zavřete víčko palivové nádrže.

Pokud je sítko nádrže plné otvorů nebo je již nelze vyčistit, vyměňte sítko nádrže, viz kapitola Náhradní díly, str. 40.

POZOR

Nebezpečí pro životní prostředí. Nikdy nedovolte, aby se olej dostal do půdy. Pitná voda je otrávená. Použijte vhodnou základnu a sběrnou nádobu.

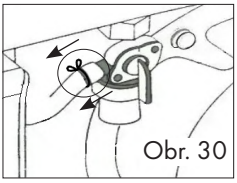


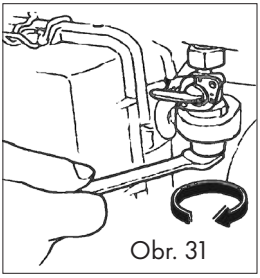
Obr. 29

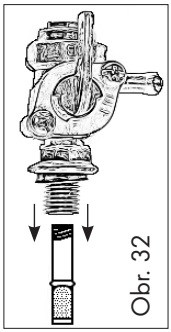
Vyčistěte palivový filtr:

Palivový filtr je třeba pravidelně čistit, aby byl zajištěn maximální výkon motoru. Čištění se provádí každých 300 hodin nebo každých šest měsíců a palivový filtr se vyměňuje každých 1000 hodin nebo po jednom roce.

- Vypusťte olej, viz strana 31.
- Nastavte palivový kohout do polohy OFF.
- Uvolněte hadici palivového kohoutku, obr. 30
- Pomocí vhodného klíče odstraňte palivový kohout, obr. 31.
- Odšroubujte šestihrannou matici, obr. 32.
- Vyjměte filtr a vyměňte jej za nový, obr. 32.


Obr. 30


Obr. 31


Obr. 32

Vypusťte palivovou nádrž:

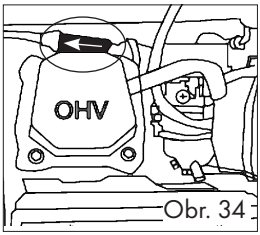
- Přepněte palivový ventil do polohy "OFF".
- Pod karburátor umístěte vhodnou sběrnou nádobu.
- Vyjměte vypouštěcí zátku a vypusťte palivo z karburátoru.
- Chcete-li vypustit palivo z palivové nádrže, přepněte palivový ventil do polohy "ON"

Obr. 33

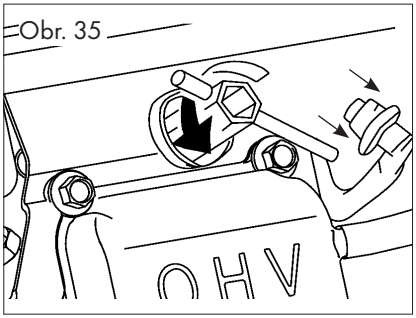
Vyčistěte zapalovací svíčku:

- Sejměte víčko zapalovací svíčky.

- Uvolněte zapalovací svíčku pomocí klíče na zapalovací svíčky, obr. 35.
- Zkontrolujte, zda zapalovací svíčka nezměnila barvu (standardní barva světle hnědá).
- Odstraňte usazeniny na zapalovací svíčce.
- Zkontrolujte mezeru mezi elektrodami a v případě potřeby ji znovu nastavte na cílovou hodnotu 0,7-0,8 mm, obr. 37.



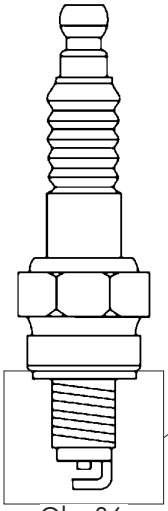
Obr. 34

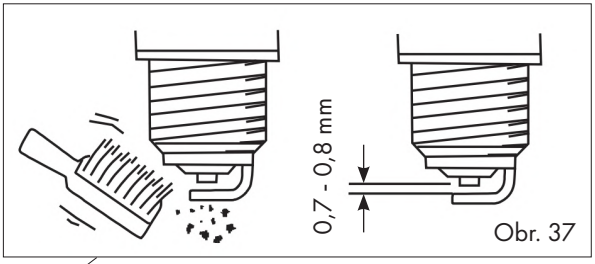


Obr. 35

Zapalovací svíčku čistěte každých 100 provozních hodin nebo každé tři měsíce.

V případě potřeby vyměňte zapalovací svíčku. (Doporučuje se typ F6RTC) Viz "Tabulka údržby" str. 32


Obr. 36



Obr. 37

Tabulka údržby

Tabulka 1

Interval údržby	Denně	V 1. měsíci nebo po 20 provozních hodinách	Každé 3 měsíce nebo 100 hodin	Každých 6 měsíců nebo 300 hodin	Každý rok nebo 1000 hodin
Palivo zkontrolovat a Náplň	X				
Mazací olej zkontrolovat a Náplň		X			
O ropě a Kontrola úbytku paliva	X				
Zkontrolujte, zda jsou všechny matice a šrouby utažené	X				
Výměna mazacího oleje	X	X (poprvé)	X (2. a každý další)		
Výměna vzduchového filtru	(častější údržba při použití v prašném prostředí)			X (v případě potřeby vyměňte)	
Vyčistěte palivový filtr				X	X (Nahradit)
Vyčistěte zapalovací svíčku			X	X (v případě potřeby vyměňte)	X (Nahradit)
Vyčistěte sítko nádrže			X	X	X (Nahradit)
Zkontrolujte palivové potrubí	X			X (v případě potřeby vyměňte)	

Úložiště

Obecné informace:

	VAROVÁNÍ
	Horké povrchy. Vyvarujte se kontaktu s horkými částmi spotřebiče. Tlumič výfuku, výfuk a motor mohou být ještě horké - nechte díly vychladnout.

- Pokud spotřebič nepoužíváte, odložte jej tak, aby nikoho neohrozil.
- Vypněte motor.
- Odpojte všechny spotřebiče od spotřebiče.

	VAROVÁNÍ
	Nikdy neskladujte spotřebič s benzínem v nádrži. Při skladování spotřebiče vyprázdněte palivovou nádrž. Vypusťte olej.

- Vyprázdněte benzín z nádrže.
- Vypusťte olej.

Vypouštění oleje je snazší, když je motor ještě teplý.

- Při likvidaci provozních materiálů dodržujte předpisy o ochraně životního prostředí.
- Přístroj uložte na uzamykatelném místě tak, aby nebyl přístupný dětem a nepovolaným osobám.

Skladování - vysušte karburátor:

Vysušení karburátoru usnadňuje pozdější startování motoru.

- Odpojte všechny spotřebiče od spotřebiče.
- Zavřete palivový kohout, dokud je spotřebič v provozu. Spotřebič běží, dokud se palivo v palivové hadici a karburátoru zcela nevyčerpá.
- Po vyčerpání paliva se spotřebič zastaví.

Zařízení skladujte pouze za následujících podmínek:

- Neskladujte venku.
- Skladujte na suchém a bezprašném místě.
- Nevystavujte agresivnímu prachu a dešti.
- Chraňte před slunečním zářením.
- Vyhněte se mechanickým nárazům.
- Při delším skladování (> 3 měsíce) pravidelně kontrolujte celkový stav všech dílů a obalu. V případě potřeby vyměňte!

	NEBEZPEČÍ
	Nebezpečí úrazu elektrickým proudem! Pokud je spotřebič skladován nechráněný venku, zkontrolujte před každým novým použitím elektrické komponenty na ovládacím panelu! Vlhkost a led mohou způsobit zkrat v elektrických součástech. Nikdy nevystavujte vlhkosti!

Skladování paliva:

- Spotřebič a palivo skladujte odděleně.
- Palivo skladujte tak, aby úniky nebo výpary nikdy nepřišly do styku s jiskrami nebo otevřeným ohněm.
- Palivo skladujte v autorizované nádobě.
- Nádoba musí být protiskluzová.
- Zlikvidujte přebytečné palivo.

Obraťte se na místní čerpací stanici a zjistěte, kde můžete palivo zlikvidovat.

Doprava

	POZOR
	Nebezpečí pro životní prostředí! Palivo může unikat. Před přepravou zkontrolujte, zda palivový systém netěsní nebo zda nejsou poškozené díly. Před přepravou vypusťte palivo a olej.

- Vypněte motor.
- Vypusťte palivo a olej.
- Spotřebič ve vozidle nebo na přívěsu zajistěte proti převrácení a poškození.

	POZOR
	Riziko poškození zařízení. Kabelové spoje se mohou při přepravě uvolnit. Zkontrolujte těsnost všech viditelných kabelových spojů.

Řešení problémů

Tabulka 3

Chyba	Možná příčina	Řešení
Motor nenastartuje	Spouštěče olejového senzoru	Stačí nastavit spotřebič. Zkontrolujte hladinu oleje a v případě potřeby doplňte motorový olej těsně nad maximální hodnotu. Dalším častým zdrojem chyb je nesprávné měření hladiny oleje. Viz Měření oleje str. 26.
	Přerušení dodávky paliva	Zkontrolujte, zda je v nádrži dostatek paliva. (Pokud je hladina příliš nízká, může se palivo shromažďovat v případném umyvadle). Otevřete palivový kohout (musí směřovat dolů). Odpojte palivovou hadici od karburátoru a zkontrolujte, zda při otevřeném palivovém kohoutku proudí palivo hadicí. Vyčistěte palivový filtr. Ten může být blokován nečistotami.
	Přerušení kabelového spojení	Zkontrolujte těsnost všech viditelných kabelových spojů. (Kabelové připojení k motorovému spínači)
	Startér s tažným lankem není správně protažen	Protáhněte kabel větší rychlostí a silou. Spotřebič uveďte do provozu podle popisu v části "Uvedení do provozu", str. 21.
	Vzduchový filtr je znečištěný	Vyčistěte vzduchový filtr podle popisu v části Čištění vzduchového filtru, strana 28

Motor nenastartuje	Není přítomna zapalovací jiskra	Zkontrolujte poškození a správné uložení konektoru zapalovací svíčky. **Zkontrolujte jiskru zapalování:** Odšroubujte svíčku. Spotřebič musí být v klidu. Přiložte zemnící část svíčky k zemnící části spotřebiče. Protáhněte kabel. **Poté není rozpoznatelná žádná zážehová jiskra:** Zkontrolujte přívod paliva. Plovák se může při přepravě zaklínit v karburátoru. Otevřete šroub ve spodní části karburátoru a sejměte kryt. Plovák je pak otevřený a je třeba ho uvést do provozu. Nesmí být zakryt sousedními částmi.
Ze spotřebiče uniká palivo	Netěsnost palivového systému	Zkontrolujte těsnost celého palivového systému a v případě potřeby jej vypněte.
Rozlití paliva přes uzávěr benzínu	Příliš plná palivová nádrž	Vždy nechte přibližně 1/3 palivové nádrže nedoplněnou. Na vnitřní straně víčka palivové nádrže jsou dvě pojistná oka, která lze ohnout trochu více směrem k víčku. Víčko palivové nádrže se pak pevněji přitiskne k palivové nádrži.
Motor běží - voltmetr ukazuje správné napětí. Zásuvky jsou bez napájení	Jistič není zapnutý	Jistič na ovládacím panelu musí být otočen. Teprve pak je na zásuvkách napětí.
Motor běží - voltmetr neukazuje žádné napětí - zásuvky jsou bez proudu	Příliš vysoký počáteční proud spotřebitelů	Kontaktujte zákaznický servis a popište problém. Informujte zákaznický servis, které spotřebiče byly ke spotřebiči připojeny při posledním použití.

Motor běží, ale velmi nerovnoměrně a nerovnoměrně.	Nesprávné palivo nebo olej	Zkontrolujte, zda je vzduchový filtr pevně usazen a nepoškozen. Vzduchový filtr nesmí nasávat falešný vzduch. Vyčistěte jádro vzduchového filtru od nečistot. Do spotřebiče tankujte pouze bezolovnatý benzín (normální benzín, Super, Super Plus). Do benzinu nikdy nemíchejte jiná aditiva nebo oleje a nepoužívejte palivo E10.
Kabel startéru je zablokovaný a nelze jej protáhnout - motor nenastartuje	Kabelový startér je pravděpodobně vadný	Vyjměte startér s tažným lankem. Pokud jej lze při demontáži protáhnout s odporem, je startér v dobrém stavu. Pokud lze kabel protáhnout bez odporu, je vadný. Kontaktujte náš zákaznický servis a popište problém.
Kabel startéru lze protáhnout s odporem - motor nenastartuje	Nesprávné uvedení do provozu	Dodržujte všechny kroky pro přípravu a zapnutí motoru uvedené v části Uvedení do provozu, strana 21.

Technické údaje

Motor

MODEL	GG1-IS3200
ZAŘÍZENÍ	Benzínový generátor
Typ motoru	čtyřtaktní motor
Výkon motoru	7 hp/5,15 kW
Posunutí	212 cm3
Palivo	Benzín
Objem nádrže	8 L
Motorový olej	10W - 30
Množství oleje	0,6 L
Rozměry (D x Š x V)	475 x 390 x 500 mm
Čistá hmotnost	cca 24,5 kg

Měnič

Maximální výkon		3200 wattů
Nepřetržitý výkon		3000 Watt
Jmenovité napětí (AC)		230 V
Jmenovitý proud		13 A
Stejnosměrný proud (DC)	Port USB DC	12 V/ 2A
	Připojení stej-nosměrného proudu	12 V/ 8 A

Likvidace odpadu

Starý spotřebič po skončení jeho životnosti zlikvidujte v souladu s vnitrostátními předpisy. Při likvidaci spotřebiče dodržujte předpisy platné ve vaší zemi a obci.

	POZOR
	Před likvidací zařízení znemožněte jeho použití, abyste předešli jeho zneužití a souvisejícím rizikům.

Spotřebič nikdy nevyhazujte do domovního odpadu.

Při vypouštění použitého oleje a benzínu dodržujte předpisy na ochranu životního prostředí. Nikdy nedovolte, aby se použitý olej nebo benzín dostal do země!

Náhradní díly

Oblíbené náhradní díly naleznete pod následujícími odkazy na našich webových stránkách v kategorii "Náhradní díly":

https://www.rocket-tools.de/Ersatzteile/?mpn=GG1-IS3200

Záruka

Veškeré informace a pokyny v tomto návodu k obsluze byly sestaveny v souladu s platnými předpisy a aktuálním stavem technického vývoje, jakož i s našimi dlouholetými znalostmi a zkušenostmi.
Překlady návodů k obsluze byly zpracovány podle našeho nejlepšího vědomí.
Společnost EBERTH poskytuje v souladu se zákonnými ustanoveními záruku v délce 24 měsíců od data zakoupení.
Při reklamaci je nutné předložit doklad o koupi.
Společnost EBERTH nepřebírá žádnou záruku za zařízení, jejichž sériové číslo bylo zfalšováno, pozměněno nebo odstraněno.

Záruční nároky neexistují pro:

- ◊ Poškození v důsledku nesprávného používání,
- ◊ Poškození vnějšími vlivy, opotřebení dílů.

V případě jakýchkoli dotazů se obraťte na zákaznický servis společnosti Rocket-Tools. Připravte si prosím popis zboží, číslo zákazníka a číslo faktury.

Zákaznický servis

Kurfürstendamm 170
10707 Berlín
Německo

E-mail: service@rocket-tools.de
Webové stránky: www.rocket-tools.de
Telefon: 030692061870

ES prohlášení o shodě

Tímto prohlašujeme,
Rocket Tools GmbH
Kurfürstendamm 170
10707 Berlín,

že níže popsané spotřebiče splňují příslušné základní bezpečnostní a zdravotní požadavky směrnic ES vzhledem ke svému designu a konstrukci a ve verzích, které jsme uvedli na trh. Toto prohlášení pozbývá platnosti, pokud dojde ke změně zařízení bez našeho souhlasu.

Označení zařízení:	GG1-IS3200
Příslušné směrnice ES:	2006/42/EN 2014/30/EN 2000/14/EN 2012/46/EN
Použité normy:	EN 12601:2010 EN 60204-1:2006/AC:2010+A1:2009 EN 55012:2007+A1:2009 EN ISO 3744:2010 ISO 8528-10:1998

Naměřená hladina akustického výkonu:	96 dB
Zaručená hladina akustického výkonu Lwa:	97 dB

Místo, datum: Berlín, 27/03/2025

Údaje o podepisující osobě: Andreas Hebestreit

Andreas Hebestreit
Výkonný ředitel

Poznámky